

11

2023

45. JAHRGANG
548

KOSTENLOS!

schnüßs

Das Bonner Stadtmagazin

1042

Termine

für Bonn, Köln
und Umgebung

POLITIK · MUSIK · FILM · THEATER · KUNST · LITERATUR · KLEINANZEIGEN · TERMINE



ZEIT(EN) ZUM ANFASSEN

DIE NEUE DAUERAUSSTELLUNG
IM LVR LANDESMUSEUM

Alte Bekannte

12.11. →

Bonn
Pantheon



© COSTA BELDASIS

Anna Mateur & The Beuys

19.11. →

Bonn
Haus der Springmaus



© DAVID CAMBESINO

The Godfathers

21.11. →

Bonn
Harmonie



DAS VÖLLIG NEUE INTERAKTIVE KUNSTERLEBNIS



WIZARDING
WORLD

Harry Potter

VISIONS OF MAGIC

WELTPREMIERE IN KÖLN IM DEZEMBER 2023

JETZT TICKETS SICHERN

HarryPotterVisionsOfMagic.de



WIZARDING WORLD, CHARACTERS, NAMES AND RELATED
INDICIA ARE © & ™ WARNER BROS. ENTERTAINMENT INC.
WB SHIELD: © & ™ WBEI. PUBLISHING RIGHTS © JKR



neon



ODYSSEUM

Inhalt **11**

November **2023**



TITEL: © LVR-LANDESMUSEUM BONN. FOTO: JÜRGEN VOGEL

- 4 **Magazin** · Heroes und mehr
- 10 **Zeit(en) zum Anfassen**
- 12 **Musik**
- 14 **Film**
- 17 **Kunst**
- 20 **Theater**
- 22 **Literatur**
- 26 **Branchenbuch / Kleinanzeigen**
- 31 **Veranstaltungskalender**
- 52 **Impressum**

Lieblingsleserinnen, Lieblingsleser!

Krieg, Gewalt, Hass Zerstörung: Kein Tag beginnt ohne neueste Meldungen dazu, kein Tag endet ohne. Bestürzung, Entsetzen, Mitleid und zugleich eine große Rat- und Hilflosigkeit verspüren alle, die »Nachrichten gucken« oder hören oder lesen und von all den Verheerungen erfahren, die vermeldet werden.

Selbst (noch) »in Sicherheit«, möchte man etwas tun. Mitleid und Solidarität zeigen, das ist möglich, indem man spendet, etwa für Ärzte ohne Grenzen, das Rote Kreuz, für alle Organisationen, die humanitäre Hilfe überall dort zu leisten suchen, wo sie dringend vonnöten ist: für die Zivilbevölkerung, die – in Afghanistan, in Israel, im Kongo, in Palästina, in der Ukraine – immer das erste und das wehrloseste Opfer von Krieg und Terror ist. Immer. Überall.

»Keinem vernünftigen Menschen wird es einfallen, Tintenflecken mit Tinte, Ölflecken mit Öl wegwaschen zu wollen. Nur Blut soll immer wieder mit Blut abgewaschen werden.«, hat Bertha von Suttner in ihrem Roman *Die Waffen nieder* geschrieben. Dieses Zitat ist auf den Bonner »Bertha-Bahnen« zu lesen, die täglich viele Male auch den (leider lieblos gestalteten) Suttner-Platz queren – gut, dass man die Friedensaktivistin solchermaßen ehrt. Nur richten Worte, mögen sie noch so klug sein, leider so viel weniger aus als Waffen. Es ist unerträglich.

Vollkommen unerträglich auch, dass in Deutschland fanatisierte, gewalttätige Anti-Israel-Demonstrationen stattfinden (können), die mit politischer Kundgebung nichts, mit antisemitischem Hass hingegen sehr viel zu tun haben.

Für die *Schnüss*-Ausgabe dieses November haben wir alledem zum Trotz wieder allerlei zusammengetragen, das für Sie lesens-, hörens-, anschauenswert sein könnte. Viel (Kunst)Historisches aus der Region ist diesmal dabei, wie immer reichlich Kino, feine Plattentipps, Neues vom Theater. Ein wenig Schabernack obendrein. Denn ohne das alles (vor allem ohne Schabernack) würde man im Irrenhaus Welt ja erst recht verrückt.

Findet – und wünscht zugleich wie immer alles Gute
die Redaktion

100% NATURLATEX BEDEUTET:

- natürliches Schlafen
- garantiert schadstofffrei
- dauerhafte Qualität
- faire & lokale Verarbeitung
- aus nachwachsenden Rohstoffen hergestellt

Vorbeikommen und Probeliegen
WOLFES & WOLFES | ADENAUERALLEE 12- 14
53113 BONN | WWW.WOLFES-WOLFES.DE

Doppel- Wumms im Drahtesel!

Zwei Räder kaufen, doppelt sparen

Individuelle Beratung, Ergonomie-Live-Analyse Premium-Service vor Ort

02 28/36 15 45 info@drahtesel-bonn.de

Wer gewinnen will, schickt eine eMail mit dem richtigen Stichwort im Betreff an: verlosungen@schnuess.de
Name und Adresse nicht vergessen, damit wir Euch benachrichtigen können, wenn Ihr gewonnen habt! *Der Rechtsweg ist ausgeschlossen! Teilnahme ab 18 Jahre!*

Schnüss verlost 3x2 Karten für

① **Alte Bekannte**

12.11.2023

Pantheon

Einsendeschluss: 08.11.2023

Stichwort: *Alte Bekannte*

Schnüss verlost 3x2 Karten für

② **Pause & Alich
Weihnachtsspezial**

18.11.2023

Pantheon

Einsendeschluss: 14.11.2023

Stichwort: *Pause & Alich*

Schnüss verlost 3x2 Karten für

③ **Anna Mateur**

19.11.2023

Haus der Springmaus

Einsendeschluss: 15.11.2023

Stichwort: *Anna Mateur*

Schnüss verlost 3x2 Karten für

④ **The Godfathers**

21.11.2023

Harmonie

Einsendeschluss: 15.11.2023

Stichwort: *The Godfathers*

Schnüss verlost 3x2 Karten für

⑤ **Julia Meissner & Band**

23.11.2023

Harmonie

Einsendeschluss: 19.11.2023

Stichwort: *Julia Meissner*

Schnüss verlost 3x2 Karten für

⑥ **Jürgen B. Hausmann**

26.11.2023

Stadthalle Troisdorf

Einsendeschluss: 19.11.2023

Stichwort: *Jürgen B. Hausmann*



Unterwegs mit Bus & Bahn oder Wer hat so viel Pinkepinke?

Eine Pressemeldung aus dem **Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH**: »Die Verbandsversammlung des Verkehrsverbunds Rhein-Sieg (VRS) hat in ihrer heutigen Sitzung zugestimmt, dass die Tarife im VRS-Verbindungsgebiet im kommenden Jahr angepasst werden. Zum 1. Januar 2024 werden die Preise um durchschnittlich 10,4 Prozent erhöht. Über eine weitere unterjährige Preismaßnahme, die aus Sicht der Verkehrsunternehmen erforderlich ist, wird im Frühjahr 2024 entschieden. Diese ist abhängig von der Marktlage und der Finanzierungssituation beim DeutschlandTicket.«

Allmählich bekommt die alte Heimathymne *Ich mööch ze Fooß no Kölle jonn* eine ganz neue Bedeutung. Und nicht bloß no Kölle mööch mer nächstens ze Fooß jonn, auch für kürzere Strecken innerhalb unseres geliebten Bonn empfiehlt sich der ÖPNV eher nicht – jedenfalls nicht mit solchen Preisen.

»Um zukünftig die Liquidität der Verkehrsunternehmen nicht zu gefährden und um einen leistungsstarken Nahverkehr aufrechterhalten und weiter ausbauen zu können, besteht ein erheblicher Mittelbedarf, so Volker Otto, Geschäftsführer der Rhein-Sieg-Verkehrsgesellschaft (RSVG) und Vorsitzender des Unternehmensbeirats. »Die Finanz-

lage ist so dramatisch, dass eine Preisanpassung unumgänglich ist. Ansonsten droht aus der angestrebten Mobilitätswende ein Mobilitätsende zu werden.«

Letztgenanntes sehen wir ähnlich. Auch die Finanzlage schätzen wir als dramatisch ein – allerdings diejenige sehr vieler Bürgerinnen und Bürger, die auf den ÖPNV angewiesen sind. Nur diese beiden Begriffe bringen wir öfter mal nicht zusammen: »Nahverkehr« und »leistungsstark«. Wie wärs mit ein paar Testfahrten in Bus und Bahn, Herr Otto?

Übrigens:

»Die **SPD-Fraktionen Bonn und Rhein-Sieg** lehnen Fahrpreiserhöhung im VRS ab.« Aha. Nutzt zwar nix, aber es musste mal gesagt werden.

Der ganz heiße Scheiß: Ökopinkeln am Rhein

Aus dem Presseamt Bonn: »Die Bundesstadt Bonn schafft zusätzliche öffentliche Toiletten. Im Stadtgebiet werden **zwei barrierefreie und rollstuhlgerechte Komposttoiletten** am Stresemannufer/Ecke Charles-de-Gaulle-Straße in Bonn und am Mirecourtplatz/Hans-Steger-Ufer in Beuel aufgestellt.

Die **Öko-WC-Anlage** besteht aus drei Räumen, einem mit Urinalbecken, einem mit einer barrierefreien



© FOTTOO - STOCK.ADOBE.COM



ist, und wird dort gereinigt.

Die Nutzung der Öko-WC-Anlagen ist **kostenfrei**. Die Entleerung der Anlage soll mindestens einmal pro Woche erfolgen, bei Bedarf auch mehrmals wöchentlich. Die Reinigungsintervalle werden je nach Bedarf individuell festgelegt. Die Toilettenanlagen werden zudem über einen **QR-Code** verfügen, der zu einem **Online-Formular** führt,

über das **Probleme, Verunreinigungen, Störungen oder Reparaturbedarfe** gemeldet werden können.«

Da soll noch einer sagen, die Stadt Bonn wäre nicht wie eine Mutter zu ihren Bürgern.

Toilette und einem Betriebsraum, in dem sich ein Urinaltank, ein Regenwassertank sowie eine Rollmülltonne zum Sammeln und Transport der Feststoffe befinden. Die Komposttoilette wird weder an das Abwasser noch an das Trinkwassernetz angeschlossen.

Es handelt sich um eine **Trockentoilette**. Der Urin wird in der Toilette direkt von den Feststoffen separiert. Urin und Feststoffe werden in jeweilige Sammelbehälter in dem Betriebsraum gefördert und von Zeit zu Zeit geleert. Kein Wasser, keine Einstreu und keine Chemie werden für die Nutzung dieser Toilette benötigt. Und da sie belüftet wird, sollten auch keine Gerüche entstehen. Die Stromversorgung erfolgt über eine auf dem Dach der Toilette installierte Solaranlage.

Auf dem Gründach wird Regenwasser gesammelt, das zum Händewaschen am Waschbecken im barrierefreien Toilettenraum genutzt wird. Das Abwasser vom Händewaschen fließt nach draußen in ein zur Anlage gehörendes Pflanzenbeet, das als Pflanzenkläranlage angelegt

Ein bisschen Spaß muss sein:

Noch mehr Neues und Aufregendes aus dem Presseamt: »Das **Innenstadt-Management Bonn** startet die Aktion »meine l(i)ebenswerte Innenstadt.«

Junge Menschen sind aufgerufen, Fotos ihrer Lieblings-Orte, -Momente und -Aktivitäten im Bonner Zentrum auf eine Plattform hochzuladen. So sollen schöne, inspirierende, vielleicht auch überraschende **Perspektiven auf die Bonner City** zusammengetragen werden und Potentiale für die künftige Entwicklung der Innenstadt abgeleitet werden.

Aus den Bildern wird eine Online-Collage und in Zusammenarbeit

POST AN DIE SCHNÜSS

zu Schnüss 10/23:

Liebe Gitta List,

vielen Dank für das ausgewogene und den Nagel auf den Kopf treffende editorial!

Eine Anmerkung hätte ich jedoch: Nicht nur »manche« Bonner und Bonnerinnen reiben sich verwundert die Augen ob der verkehrspolitischen Aktivitäten des Stadtdechanten, sondern auch viele katholische. Diese Nachricht schreibe ich zwar als Privatperson, kann aber als Mitglied im Vorstand des Bonner Katholikenrats (der Vertretung der Pfarrgemeinderäte und katholischen Verbände) berichten, dass Dr. Picken in dieser Causa durchaus nicht als Repräsentant – oder gar mit Mandat – aller Bonner Katholiken und Katholikinnen handelt! Und auch die Unterstützung »der Bonner Geistlichkeit« hat er meines Wissens nach nicht eingeholt ...

Mit freundlichen Grüßen
Markus Müller-van Heek

Liebe Redaktion der Schnüss, seit mittlerweile bald vier Jahrzehnten lese ich die Schnüss. Was ich mir allerdings inzwischen dringend wünsche, ist eine grössere Schriftgröße. Ich vermute, dass ich nicht die einzige bin, sondern dass ein Großteil Eurer Leserschaft mittlerweile die 50 deutlich überschritten hat und die Augen schlechter werden. Also, denkt doch beim nächsten Relaunch mal drüber nach.

Beste Grüße
Angela Trinkert



mit dem **Stadtmuseum Bonn** eine Ausstellung, ggf. auch eine Postkartenserie oder Kalender entstehen. Einsendeschluss für Bilder ist der 1. Dezember 2023. Unter allen Einsendungen werden **Gewinne** verlost, wie beispielsweise ein **Bonn-Hoodie**, gesponsert von der **Druckerei Brandt**, und ein **100-Euro-Gutschein** der Firma **Replay**.«

Lustig, gell. Da könnte ein irre schöner, inspirierender, vielleicht auch überraschender Lieblingskalender draus entstehen, so mit Flaschen-

scherben, die in der Sonne glitzern, Täublein, die sich um Dönerreste balgen, oder das Motiv »Macdoof bei Nacht«, frei nach Hopper ... Schon sehr gespannt

GITTA LIST

Hier geht es zur Aktion:
pollunit.com/de/polls/liebenswerte_innenstadt
oder
www.innenstadt-management-bonn.de

(HERVORHEBUNGEN: G.L.)

DAVID MARTINEZ MORENTE
RICHARD III
ODER
CRISTIANO

IDO GRINBERG
A SOCIETY
OF SCREENS

MILENA GESTAO
KOLBOWSKI
AY PAPI
AY MAMI

WEST OFF
THEATERNETZWERK RHEINLAND
15/11
09/12/23

STADTKUNST



Rheinspaziert

BETRACHTUNGEN VOM UFER AUS

(30) Vom Klein-Petersberg ins Freibad Rüngsdorf

Auf unserem Spaziergang gelangen wir diesmal, im nördlichen Mehlem, an die *Austraße*, an der für Spaziergängerinnen und Spaziergänger besondere Aufmerksamkeit gefragt ist: Der bis zu dieser Stelle getrennt geführte Rad- und Fußweg wird zusammengelegt, zusätzlich kreuzen Autos, die die Fähre nach Königswinter nutzen wollen.

Wir machen einen kurzen Stopp und blicken auf das Restaurant »Klein-Petersberg«, wo einst ein Hotel stand. *Wilhelm Millowitsch* (1854-1909), Kölner Schauspieler und Vater des berühmten *Willy Millowitsch*, erwarb das Hotel im Jahr 1899. Unter dem Namen »Park-Hotel Millowitsch« wurde es 1900 eröffnet. Bereits im Jahr 1901 zog es den Begründer des Millowitsch-Theaters, der den Betrieb von Stockpuppen auf echte Schauspielerinnen und Schauspieler umstellte, wieder nach Köln. 1905 verschwand der Name *Millowitsch* ganz aus Mehlem, der neue Besitzer des Hotels, August Oberreuter, nannte das Haus »Park Hotel Mehlem«. Nach einem Brand im Jahre 1907 wurde das Gebäude abgerissen.

Nach dem Zweiten Weltkrieg entstanden an diesem Ort »Dieckmanns Rheinterrassen«, deren Biergarten zumindest in die deutsche Filmgeschichte eingegangen ist: im Spielfilm »Drei Mann in einem Boot« von 1961 sitzen die Schauspieler Hans Joachim Kulenkampff, Walter Giller und Heinz Erhardt zusammen mit einer Dame beim Getränk und genießen den Panoramablick auf das Siebengebirge. Die »Terrassen« gibt es längst nicht mehr, ebenso wenig wie das Rheinhotel »Arera«, beide Gebäude sind abgerissen. Das heutige Restaurant »Klein-Petersberg« aus den 80er Jahren verweist leider nicht mehr auf die künstlerische Vergangenheit des Ortes.

Ab hier verlaufen Fuß- und Radweg wieder getrennt, wir wählen den etwas oberhalb verlaufenden Fußweg entlang der Parkanlage »*Deichmanns Aue*«. Nun haben wir bereits den Ortsteil *Rüngsdorf* erreicht. *Rüngsdorf* leitet sich ab von »*rinigiso villa*: Haus des fränkischen Herrn *Rinigiso*« und wird erstmalig 804 erwähnt. Das hier angrenzende Gelände der *Deichmanns Aue* ist nur zu

erahnen, da der Blick durch Neubauten versperrt ist. Erstmals erwähnt wird das heutige »*Schloss Deichmannsaeue*« bereits 1662 als »*Auerhof*«, im Jahre 1836 gelangt es in den Besitz der Kölner Bankiersfamilie *Deichmann*. *Wilhelm Ludwig Deichmann* ließ die *Villa Deichmann* 1856 errichten.

Er konnte zwischen Köln und Godesberg mit der Eisenbahn pendeln, da die Eisenbahnstrecke 1855 von Bonn nach Godesberg verlängert worden war: Die vielen Villenbesitzer und -besitzerinnen hatten einen Bahnanschluss gefordert und das Bauvorhaben mitfinanziert. Bankier *Deichmann* benötigte so von seinem Arbeitsort Köln eine Stunde bis zu seinem Zuhause im südlichen *Rüngsdorf*.

1911/12 ließ die Familie die *Villa* komplett umbauen und es entstand das »*Schloss Deichmannsaeue*«. Im Jahre 1941 verkaufte die Familie *Deichmann* das Gebäude an die Deutsche Wehrmacht. Nach dem Zweiten Weltkrieg waren kurzzeitig belgische Besatzungssoldaten einquartiert, bevor der Hohe Kommissar der US-Amerikaner, *John McCloy*, das Gebäude bezog. Das Schloss wurde nun unter dem Münchner Architekten *Sep Ruf* neu konzipiert. Die in den 50er Jahren entstandenen Bauten dienten später den USA als Botschaft und ab 1955 der Bundesrepublik Deutschland als Wohnungsbauministerium. Bis 1963 war hier auch das damalige Entwicklungshilfeministerium untergebracht, das heutige Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). 1991 kam es durch die Rote

Armee Fraktion (RAF) zu einem Anschlag auf die amerikanische Botschaft. Aus dem rechtsrheinischen Königswinter wurden 60 Schüsse abgefeuert, glücklicherweise kam es nur zu Sachschäden. Die Tat ist nie aufgeklärt worden, später wurde eine der Waffen bei der Ermordung des Vorsitzenden der Treuhandanstalt, *Detlev Rohwedder*, verwendet.

Wir verlassen das Gelände, auf dem heute das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung sowie die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung ansässig sind, und spazieren weiter. Nach kurzer Zeit erreichen wir das Bootshaus des *Ruderclubs vom »Päda«*, wie das ehemalige *Internat Pädagogium* in Godesberg genannt wird. Direkt im Anschluss blicken wir auf die Liegewiese des *Freibads Rüngsdorf*. Es ist 1929 als »*Licht, Luft- und Schwimmbad*« gegründet worden. Ursprünglicher Grund war, dass sich der *Bürgermeister Anton Dengler* über die vielen Nacktbadenden im Rhein echauffierte. Er hatte Sorge um *Rüngsdorfs* guten Ruf und wollte den *Hotelier Fritz Dreesen* eine Badeanstalt auf dem Rhein errichten lassen. Da aber Herr *Dreesen* zu viel Geld verlangte, kam es Ende der Zwanziger Jahre zum Bau des heutigen Schwimmbads, das übrigens von der Nordseite her einen fantastischen Blick auf den Sprungturm freigibt, in dessen Mittelpunkt die *Burgruine Drachenfels* auftaucht.

Rainer SELmanN

www.kultnews.de

www.bonner-stadtpaziergang.de



Da *Bürgermeister Anton Dengler* sich über die vielen Nacktbadenden im Rhein echauffierte und Sorge um *Rüngsdorfs* guten Ruf hatte, veranlasste er den Bau einer Badeanstalt, des heutigen *Rüngsdorfer Freibads*.

Pro & Contra

Greta Thunberg hat es schon wieder getan: Getanzt hat sie. Schon wieder. Dieses Mädchen tanzt andauernd irgendwo. Während der Globus bittere Tränen vergießt.

Was das bedeutet, ist klar: Wir müssen uns fragen, wer Greta Thunberg eigentlich ist, wer sein möchte. Ein Vorbild? Da lachen ja die Hühner. Wir müssen uns aber auch fragen: was tanzbar ist, tanzbar war, tanzbar sein darf, tanzbar bleiben darf. Respektive was nicht. Welches sind die schlimmsten Tanzhits und wer hat sie verbochen?

Wer sollte zu dieser Frage bessere Antworten kennen als die Streitbeauftragten der Seite 7:

Fuck The Sweet

Schon *Ballroom Blitz* war zum Davonlaufen. Alles weitere zum Davonrennen. An alles, wozu sich Menschen zu solchen Hits bewegten, möchte sich niemand, der etwas auf sich und auf Slade hält, erinnern.

Free Freddy

Ja, ja, ja: Freddy Mercury konnte so gut singen wie Monserrat Caballé. Mindestens. Das ist aber noch lange kein Grund, *Bohemian Rhapsody* für tanzbar zu halten und dies dann auch noch körperlich zum Ausdruck zu bringen.

Pfui Macarena

Dieser grauenvolle sogenannte Sommerhit des spanischen Schreckensduos Los Del Rio, der bei Tausenden vernunftbegabter Menschen minutenlanges hysterisches Kopfschütteln auslöste, gehört in den Schredder (aber wahrscheinlich zucken selbst die Schnipsel noch).

Born in the USA

Brachialhit vom Boss, der spätestens seit 2017 (und vielleicht ab 2024 wieder neu) als Schmerzhymne gewertet werden muss, zu der betroffenes Schweigen besser passt als rhythmisches Stampfen.

Silentium!

PROF. DR. H₂O ERLISTINGER

PS: Seltene Eintracht zwischen beiden Streitbeauftragten herrscht et ceteram hinsichtlich der einhelligen scharfen Verurteilung von *Lemon Tree* (Fools Garden) sowie *Mädchen* (Lucilectric), *Ich will Spaß* (Markus) und so gut wie allen Hits von Elton John. Fuck them too.

Nicht die schon wieder

Es ist dieser spezielle Sound. Kennt man eines, kennt man alle – nämlich alle nervtötend, haarscharf an der Körperverletzung vorbeischnappend sogar, und ungefähr so penetrant wie eine heiße Stricknadel im Gehörgang. Das sorgt immerhin für den vielbesungenen Wiedererkennungswert, zugegeben. Tanzen sollte man dazu aber keinesfalls, dann ist es mit dem Karma unwiederbringlich aus. Das gilt für sämtliche Lieder von

- 1) **Abba**, den vier Sirenen des Grauens
- 2) den unter Heliumeinfluss westwärts marschierenden **Pet Shop Boys**
- 3) dem singenden Milchreis, **Pardon, Nena**
- 4) **Herbert Grönemeyer** und seinen geknödelt Peitschenhieben

Nichts zu danken:
PROF. DR. RER. SUBL.
P. REINHARDINGER

Der Herbst ist da!
Muschel- und Kesselskuchenzeit
im Sonjas

... und den 11.11. nicht vergessen!

Unsere Herbst-/Winter-Öffnungszeiten:
Von dienstags bis einschließlich freitags
von 16⁰⁰ Uhr bis open end
samstags ab 12⁰⁰ Uhr

Sonja's

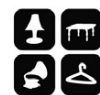
Inh.: Sonja Reul
Friedrichstr. 13
53111 Bonn
Tel. (0228) 63 58 25
So. & Mo. Ruhetag



Alle unsere Fahrzeuge sind unter 3,5 t und mit dem normalen PKW-Führerschein zu fahren!

Jetzt buchen und Frühbuche-rabatt sichern.

Tel. 02 28 / 18 44 952
www.wohnmobilvermietungbonn.de



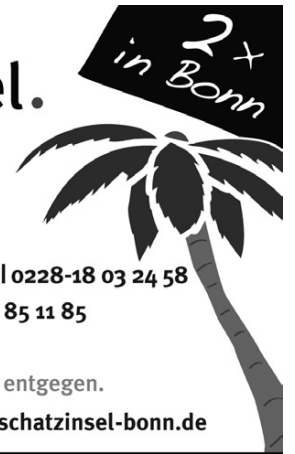
Schatzinsel.
Gebrauchtwarenkaufhaus

Möbel – Kleidung – Haushaltswaren
Elektroartikel – Bücher – Raritäten
Kunst – Teppiche – Fairtrade-Produkte

Villichgasse 19 | 53177 Bad Godesberg | 0228-18 03 24 58
Kölnstrasse 367 | 53117 Bonn | 0228-9 85 11 85

Sie können helfen:
Gerne nehmen wir Ihre Warenspenden entgegen.

Öffnungszeiten und Infos unter www.schatzinsel-bonn.de



Alltagsengeln neuen Schwung geben

Helfen Sie kurbedürftigen Müttern
mit Ihrer Spende!

www.muettergenesungswerk.de/jetzt-spenden

Spendenkonto

IBAN: DE13 7002 0500 0008 8555 04

BIC: BFSWDE33MUE



Ely Heuss-Knapp-Stiftung
Müttergenesungswerk

Sinn und Sein - Die philosophische Kolumne

VON MARKUS MELCHERS

Okay?

»SPIEGEL: »Herr Professor, vor zwei Wochen schien die Welt noch in Ordnung ...«

ADORNO: »Mir nicht.««

So beginnt das Interview mit dem Philosophen Th. W. Adorno im Nachrichtenmagazin *Der Spiegel* in der Ausgabe vom 5. Mai 1969.

Heutzutage scheint die Erde von Menschen bevölkert zu sein, die kaum bis gar keine Probleme zu haben scheinen. Zumindest drängt sich dieser Eindruck in der Bundesrepublik auf. Denn was ist allerorten zu vernehmen? Ob beim Bäcker, Friseur, im Krankenhaus oder beim Erwerb einer Eintrittskarte – ob in München, Erfurt, Hückelhoven oder Bonn. Überall sind diese Worte zu hören: »Alles gut!«

Aber nicht nur als Behauptung, auch als Frage erreicht diese Buchstabenkombination die Ohren der Mitmenschen. Wer hat diese tiefgründelnde, auf Leicht- wie Schnelligkeit zielende Kommunikation noch nicht gehört: »Alles gut?« »Alles gut!«

Dabei spielt es keine Rolle, in welchem Zusammenhang diese Wortpaare Verwendung finden. Was haben wir vor ein paar Jahren noch vernehmen dürfen? »Gut« oder »Ganz gut« lauteten die mehr oder weniger ernstgemeinten Antworten auf die entsprechenden Fragen.

Ist denn tatsächlich auf einmal »alles gut?« Selbstverständlich nicht. Doch wenn sehr viele Menschen in ihren Interaktionen »Alles gut« antworten, dann muss diese Phrase doch eine Funktion erfüllen. Eine Funktion könnte Freundlichkeit oder Höflichkeit sein. Beide umhüllen schützend den Fragenden wie den Antworten-den. Vielleicht können wir hier auch die »Kapelle Petra-Funktion« erkennen. Auch wenn nicht alles gut ist, geht die Welt zumindest heute noch nicht unter.

Oder liegt hier ein Symptom grassierender Redeträgheit vor? Denn wer »Alles gut« sagt, der vermeidet nicht nur jede weitere verbale Anstrengung, er verhindert jede weitere Kommunikation.

Welche Form mögen wohl die Selbstgespräche besitzen, die von den Mitgliedern der »Alles Gut-Fraktion« sicher auch geführt werden? Und welches Zeitmaß ist an diese Art der Selbsterörterung anzulegen? Dabei spielt es wohl nur eine untergeordnete Rolle, ob diese Soliloquien mündlich oder schriftlich geführt werden.

Über die Notwendigkeit selbststeuernder Autokommunikation informiert uns schon Platon u.a. in seinem Dialog *Protagoras*. Das Sichbe-

Markus Melchers (*1963), Philosophischer Praktiker, Fachbuchautor, ist seit 1998 mit seiner Praxis »Sinn auf Rädern« bundesweit tätig. In Bonn gründete er 1998 das Philosophische Café.



fragen sei eine unerlässliche Form der Selbstkritik und eine Kritik der anderen, wenn man sich eben nicht mit einem oberflächlichen Wissen zufrieden gibt, sondern mehr will. Nämlich vorzustoßen zu »unverfälschter Erkenntnis«. Daher ist es für Platon umso wichtiger, dass das ethische Leben des Menschen sich unmittelbar an den Logos / die Vernunft anschließt.

Wird doch, so Platon, das Verhalten jedes Menschen durch diejenige Einsicht bestimmt, die er »hat«. Die Wege zu dieser Einsicht führen auch über die Fähigkeit zu strukturierten Selbst- und Zwiegesprächen. Für Platon und viele der ihm nachfolgenden Philosophen werden das systematische geführte Selbstgespräch und der sich daran anschließende gelungene Dialog selbst zur ethischen Aufgabe.

Wurde vielleicht in dieser Tradition die Formel »Alles gut« geboren? Lässt sich ein Philosoph oder eine Denkerin identifizieren, die das Copyright auf diese Wortkombination besitzt? Und was würden positive Antworten auf diese Fragen für das Image der sich in ihrer kritischen Haltung zur Welt so wichtig dünkenden Denkerinnen bedeuten?

Die Innung hat Glück gehabt. Denn für die Einführung von »Alles gut« in die deutsche Sprache der Alltagswelt kann die Fernsehmoderatorin und Buchautorin Nina Ruge verantwortlich gemacht werden. Sie wurde in den 2000er Jahren in ihrer Sendung *Leute heute* damit bekannt, dass sie diesen Satz versehen mit einer Zukunftsfunktion (»Alles wird gut!«) täglich zur Verabschiedung in die Kamera sprach. Heute ist diese zur Formel auf den Gegenwartsbezug geschrumpft.

Ist die Langzeitwirkung und Beliebtheit dieser Phrase, die es so nur in

Deutschland gibt, Ausdruck eines neuen »National-Charakters« (J. G. Herder) eines gewandelten »Volksgeistes« (G. W. F. Hegel)? Hat der Philosoph und Ideenhistoriker I. Berlin Recht, der im Jahr 1991 von der »Wiederkehr des Volksgeistes« sprach? Oder ist dem Juristen G. Jellinek zuzustimmen, der über den »Volksgeist« und ähnliche Ausdrücke von »wahren Spukgestalten« sprach?

Zurück zum Alltag. Wie kann auf die Frage »Alles gut?« angemessen reagiert werden?

Vielleicht so: »Wie meinen Sie das? Wie es um meine Gesundheit steht? In finanzieller oder sexueller Hinsicht? In der Beziehung zu meinem Partner? Ob mir meine Arbeit gefällt? Womit soll ich beginnen?« ■

TERMINE

Das Philosophische Café in der Theatergemeinde Bonn

am 08.11.2023

Thema: Wer sagt mir, wer ich bin?

Ort: Theatergemeinde Bonn
Bonner Talweg 10
53113 Bonn
Zeit: 19 Uhr - 21 Uhr
Eintritt: 9 Euro

Das Philosophische Café Bonn

am 15.11.2023

Thema: Was kann gewusst werden?

Ort: Café Camus
Breite Str. 54-56
53111 Bonn
Zeit: 19 Uhr - 21 Uhr
Eintritt: 8 Euro

Liegt hier ein Symptom grassierender Redeträgheit vor? Denn wer »Alles gut« sagt, der vermeidet nicht nur jede weitere verbale Anstrengung, er verhindert jede weitere Kommunikation.

Kulturnews

Im November

»Bob & Manu« feiert Jubiläum

Die vom Verband deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller (VS) organisierte Lesungsreihe »Bob & Manu« (Bonner Bücher und Manuskripte) feiert im November ein erstes Jubiläum: Schon zum zehnten Mal lädt der Verband zwei Autoren in den Trinkpavillon an der Godesberger Stadthalle ein, die ihre aktuellen Bücher präsentieren und zudem Einblick in ihre gegenwärtige Arbeit geben. Die erste Lesung im Rahmen dieses Projektes fand im Oktober 2021 statt. Mittlerweile wird die in Kooperation mit dem Verein Bürger.Bad.Godesberg organisierte Lesungsreihe des VS vom Land NRW und der Stadt Bonn unterstützt.

Die Vielfalt der Reihe und damit die Kreativität der Schreibenden in Bonn kann sich sehen lassen. So wurden bisher die Genres Kurzprosa, Sachbuch, Lyrik, Übersetzung, Kriminalroman und Biografie vorgestellt. Thematische Abende gab es zur jungen Literatur, zur Freiheit, zu Herausforderungen des Lebens. Im kommenden Jahr wird Bob & Manu fortgesetzt, unter anderem mit Büchern von Menschen mit Migrationshintergrund sowie mit Poetry-Filmen.

Die Veranstaltung am 23. November rückt ab 19 Uhr Romane in den Mittelpunkt. Dabei steht die Lesung inhaltlich unter der Überschrift »Außenseiter und Ausgegrenzte«. Harald Gesterkamp, Sprecher der VS-Regionalgruppe Bonn/NRW-Süd, beschreibt in *Nebenbei Terrorist* mit dem Protagonisten Sebastian einen schüchternen, sozial isolierten, jungen Mann, der sich in seinem Einsatz gegen den weltweiten Hunger radikalisiert und schließlich militant wird, um ein unübersehbares Zeichen gegen die Gleichgültigkeit seiner Mitmenschen zu setzen.

Klaus Vater wiederum, ein ehemaliger Sprecher der Bundesregierung, widmet sich in *Kleine Furcht* einer Bevölkerungsgruppe, über die selten gesprochen wird. Kreitz, ein älterer Herr, der in Bonn Karriere gemacht hat, wird beim Abschied aus dem Berufsleben als »dreckiger Zigeuner« beschimpft und macht sich auf die Suche nach dem, was hinter der Beschimpfung steckt.

Kreitz ist kein Sinto, aber ein Sohn aus einer jenen Familie, also einer vergessenen und verfolgten Minderheit, die es auch im Rheinland gab und gibt.

23. November um 19 Uhr im Trinkpavillon an der Stadthalle Bad Godesberg, Koblenzer Straße 80, 53177 Bonn. Moderation: Ebba Hagenberg-Miliu

Rollenbilder und Ohrwürmer

NRW-Veranstaltungsreihe
»west off« am Theater
im Ballsaal

Bei der 14. Ausgabe des NRW-Theaterfestivals »west off« schauen drei junge Künstler*innen im Theater im Ballsaal auf diese Welt, stellen Fragen und stellen in Frage.

In seiner Solo-Performance »A Society of Screens« erforscht der Choreograf Ido Grinberg am **15. und 16. November** die Beziehung zwischen Individuum und Gesellschaft in einer sich verändernden Welt. Er untersucht die Interaktion zwischen Körper und Bildschirm über den Tastsinn und arbeitet in seiner Performance mit Text, Bewegung, Ton und Videos.

Lose basierend auf der Figur des Richard III und der erfundenen Freundschaft zu Cristiano Ronaldo, stellt sich Performer David Martínez Morente am **17. November** die Frage: »Feminismus als Mann – geht das?« Zwischen veralteten Rollenbildern, utopischen Ideen, feministischer Positionierung und Allyship sucht David Martínez Morente nach Antworten und nach künstlerischer Auseinandersetzung. Am **18. November** dekonstruiert Milena Cestao Kolbowski in »Ay Papi Ay Mami« die packendsten Ohrwürmer und demontiert die Elemente, die sie zu einem Hit machen: Melodie, Beats, Moves und Star-Gehabe. Unter dem Deckmantel bleiben übrig: misogynie, gewaltvolle und machtbesessene Lyrics. [C.F.]

Beginn jeweils 20 Uhr
Infos und Karten unter www.theater-im-ballsaal.de

Radladen Hoenig

Verkauf Fahrräder und Zubehör:
Hermannstr. 28-30
53225 Bonn (Beuel)
Di-Fr 12-19 Sa 9-14

Werkstatt Reparatur und Ersatzteile:
Hermannstr. 27
Di 8-19 Mi-Fr 12-19
Sa 9-14



Telefon 0228 4336603 Di-Fr 13-16

eMail info@radladen-hoenig.de

I want to ride my...
Ob Freizeit, Touren oder Offroad, mit uns macht radeln einfach nur Spaß.

Verkauf, Ersatzteile, Zubehör, Wartung & Reparatur
Ihr Fahrradladen im Herzen von Bonn
Stiftsplatz 1 · tel. 0228 - 696169 · mail@cycles-bonn.de · www.cycles-bonn.de

radfahrer?!

natürlichRAD.de
dasRennRAD-bonn.de

Telefonischer Notdienst für psychisch kranke
Menschen, Angehörige und Freunde

Krisentelefon: (0228) 96 53 901

Sprechzeiten:
20.00–23.00 Uhr (montags–freitags)
18.00–23.00 Uhr (samstags, sonntags, feiertags)

Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH



Ein weiteres neues Format im LVR LandesMuseum: Besucher können die Restaurierung des Mosaiks der Medusa ›live‹ verfolgen und dabei eine Ahnung von der immensen Akribie, aber auch Geduld bekommen, die es erfordert, Tausende von Teilchen wieder richtig zusammensetzen. Das imposante Bodenmosaik (3,40x2,80 Meter) aus römischer Zeit, 1904 im Bonner Norden als fast vollständig erhaltener Sensationsfund freigelegt, war im Bonner Provinzialmuseum ausgestellt, bis es 1944 während eines Bombenangriffs zerstört wurde. Nach misslungenen Restaurierungsversuchen in den 1960er Jahren soll es nun wieder hergerichtet werden – und zwar so, dass es seine ganze, auch die jüngere Geschichte erzählt: Teile, die fehlen (20 bis 30 Prozent des Materials), bleiben ausgespart.

EPOCHEN UND ÜBERGÄNGE IN DER GESCHICHTE UND KULTUR DES RHEINLANDS

ZEIT(EN) ZUM ANFASSEN

Nach drei Jahren intensiver Planung und umfangreichen Umbauarbeiten ist Teil 1 der neuen Dauerausstellung »Welt im Wandel« nun eröffnet

2020 beantwortete der Historiker Magnus Brechtken in seinem Buch *Der Wert der Geschichte – Zehn Lektionen für die Gegenwart* die Frage »Können wir aus der Geschichte lernen?« folgendermaßen: »Wir können, wenn überhaupt, nur aus der Geschichte lernen. (...) Die Erinnerung an das Vergangene, die Sammlung verfügbarer Erkenntnisse, die Prüfung historischer Fakten, kurz: unser Erfahrungswissen und das Bewusstsein für die Ressourcen der Geschichte bilden jenes Potential, aus dem unser Verständnis für die Gegenwart möglich ist. Und auch die Orientierung für die Zukunft.«

Genau dieser Anspruch – Vergangenheit zu zeigen, um Verständnis für die Gegenwart zu wecken und Inspiration oder gar Orientierung für die Zukunft zu bieten – war auch Leitgedanke für das Konzept zur Neugestaltung der Dauerausstellung »Welt im Wandel«, deren erster Teil Ende September eröffnet worden ist. ›Vergangenheit zeigen‹, dafür stehen einem Haus wie dem LVR LandesMuseum noch weit anschaulichere Möglichkeiten zur Verfügung als lediglich das Wort: 470 Objekte sind in der neuen Ausstellung zu sehen, zu bestaunen –

und an Mitmachstationen kann man zu manchen von ihnen sogar ›Kontakt aufnehmen‹.

So wie beispielsweise an der Mitmachstation zur Modekultur des Barock. Ausgangspunkt ist ein um 1760 entstandenes Gemälde des schwedischen Malers Alexander Roslin, das eine junge, festlich gekleidete Dame »Vor dem ersten Ball« zeigt, so der Titel. Welch aufwendige und langwierige Prozedur zu jener Zeit nötig war, um sich (besser gesagt jemanden) für einen Ball herzurichten, kann der Be-

sucher beim Ankleiden der eigens bereitgestellten Puppe ausprobieren. Gerade diese Mitmachstation erfreut sich besonders großer Beliebtheit. Und es ist nicht unwahrscheinlich, dass sie – bei allem Amüsemachen – auch zur Frage inspiriert, wie es der Debütantin von Roslins Gemälde wohl ergangen sein mag, sollte sie während des Balls ein menschliches Bedürfnis verspürt haben.

Zum Gemälde »Der Kohlenmann« (1931) von Leo Breuer, Maler der Neuen Sachlichkeit, gibt es keine solche Mitmachstation – die Anstrengung beim Schleppen der Brikettkiste, die dieser arme Tagelöhner da auf seinem Rücken trägt, steht ihm auch so deutlich ins ausgemergelte, vom Kohlenstaub bedeckte Gesicht geschrieben.

»Spannungsverhältnisse und Transformationen«, Zeiten und ihren Wandel und »Achsen des Wandels« wolle man darstellen, sagte Museumsleiter Thorsten Valk in der Pressekonferenz zur Eröffnung. So tragen die Abteilungen Motti wie »Gefühl und Gesellschaft« (Romantik bis Gegenwart), »Märkte und Mächte« (von der Renaissance zum Barock), »Diesseits und Jenseits« (vom Mittelalter zur Renaissance) und veranschaulichen in der Tat Spannungsverhältnisse: zum einen durch die Auswahl und Anordnung der Exponate wie zum anderen auch dadurch, dass die jeweiligen Kabinette zwar thematisch und zeitgeschichtlich geordnete Abteilungen bilden, zugleich aber ›zueinander durchlässig‹ sind.

Ein jedes Kabinett steht einerseits für sich,



◀ Josef Heinrich Darchinger, Gescheitertes Misstrauensvotum gegen Willy Brandt, Friedrich-Ebert-Stiftung.



Die »Galerie der unscheinbaren Dinge« zeigt archäologische Funde, die man lange nicht als des Sammelns oder gar Zeigens wert befand, sondern als »Schutt der Neuzeit« betrachtete: Pfeifenköpfe und Sammeltassen, Kitsch, Keramikscherben, Gebrauchsgegenstände. Doch auch sie verdienen Aufmerksamkeit, denn »sie machen jüngere Geschichte und Lebenswirklichkeiten jenseits der Kunst sichtbar«, so Christoph Schmäzle, Referent im Landesmuseum.

doch stehen sie auch alle in Bezug zueinander – und können, ja sollten auch so betrachtet und wahrgenommen werden: die prunkvolle barocke Selbstdarstellung (des Kölner Kurfürsten Clemens August) etwa in Bezug zu Carl Wilhelm Hübners Gemälde »Die schlesischen Weber« (1844), das eindrucksvoll die Abhängigkeit der ärmlichen Arbeiter vom Wohlwollen des Händlers darstellt, der mit ihrer Ausbeutung gute Geschäfte macht.

Ein im klassizistischen Stil gestaltetes Wunderwerk des berühmten Kunstschreiners Davit Roentgen in Bezug zur »von Formen der Natur« inspirierten, stark reduzierten Formensprache der Kunst zu Beginn des 20. Jahrhunderts.

Zeiten prägen gesellschaftliche Entwicklungen, gesellschaftliche Entwicklungen – wie auch gesellschaftliche Brüche – prägen Zeiten. Der Erste Weltkrieg hat den Blick der Menschen auf ihre Zeit radikal verändert, folglich auch die Ästhetik künstlerischen Ausdrucks. Das Bild »Der General« (1917) von Heinrich Maria von Davringhausen (Maler des Rheinischen

Expressionismus), das einen fetten Militär am üppig gedeckten Tisch zeigt, belugt von einem darbenenden Soldaten, ist eine zornige Anklage »gegen die Gier und Selbstbezogenheit der alten gesellschaftlichen Eliten«. (So wie auch Hübners Bildnis der »Weber« eine Anklage ist, die Friedrich Engels zufolge »mehr für den Sozialismus bewirkte als hundert Flugschriften«.)

Mitmachstation Ankleidepuppe ▶

Mit der Moderne kam die Fotografie, mit der Fotografie eine neue künstlerische Ausdrucksmöglichkeit. Die in der Schau gezeigten Fotografien sind sowohl »geknipste Zeitgeschichte« als auch künstlerische Werke – und auch sie haben Bezüge. Josef Darchingers Aufnahme »Gescheitertes Misstrauensvotum gegen Bundeskanzler Willy Brandt« vom 27. April 1972. Sie ist Momentaufnahme eines politisch bedeutsamen Vorgangs, zugleich dokumentiert sie noch viel mehr: die Stimmung wie auch die Spannungen in der Bonner Republik jener Jahre. Sowie – womit wir ein weiteres Mal bei Machtverhältnissen sind – die überwältigende männliche Dominanz in diesem (wie im gesamten gesellschaftlichen und politischen) Raum.

Ulrike Rosenbachs 1972 entstandene, ironisch den breitbeinig und mit gezückter Knarre dastehenden Warhol-Elvis zitierende Fotocollage, in die sie sich selbst, diese Pose imitierend, hineinmontierte, hatte darauf eine kämpferische feministische Antwort parat: Hands up, guys!

»Art ist a Criminal Action«, nannte sie ihr beeindruckendes, längst berühmt gewordenes Kunstwerk. In der LVR-Schau zu sehen ist eine Neuauflage von 2018, »Art ist a Criminal Action III«, famos anzuschauen. Ein Klassiker der Fotokunst, der in Ästhetik wie auch Relevanz der Aussage absolut up to date ist.

Womit wir also beim Heute wären – das in eine Zukunft weist, für die sich viele, auch bange Fragen stellen lassen. Das »Ideen- und Debattenforum«, situiert im Oberlichthof des Hauses, ist der am weitesten ausgelegte Bereich, auf den die Ausstellung zuläuft und in den sie mündet. Weit und offen ausgelegt ist er nicht allein im räumlichen Sinne, sondern auch programmatisch.

Es soll hier kein »Beispielen nach fester Dramaturgie« geben, vielmehr ist »das Museum der Zukunft« ein Ort, an dem beispielsweise Workshops (fest buchbare oder offene, die man einfach besuchen kann) zu wechselnden Themen stattfinden



Heinrich Maria von Davringhausen, Der General, 1917.

den oder Gesprächsrunden. Es gibt digitale und analoge Mitmachbereiche zum Austausch von Ideen – und die Möglichkeit, hier einfach nur still zu verweilen. Sich inspirieren zu lassen vom *genius loci*, sich der köstlichen Muße des Nachdenkens hinzugeben – die übrigens kaum CO2 verbraucht.

[GITTA LIST]

»Welt im Wandel«

LVR-LandesMuseum Bonn
Colmantstr. 14-16 · 53115 Bonn
Di-So und Feiertag 11:00-18:00 Uhr
www.landesmuseum-bonn.lvr.de

Der Zugang zu allen Bereichen ist barrierefrei!



(RECHTS UNTEREN): © LVR-LANDESMUSEUM BONN. FOTO: JÜRGEN VOGEL. (LINKS OBEN): JÜRGEN VOGEL. (RECHTS OBEN): © LVR-LANDESMUSEUM BONN. FOTO: JÜRGEN VOGEL.

Ana Popovic



Herbst in der Harmonie

Zu Beginn der Clubkonzert-Saison wartet die Endericher Harmonie gleich mit einer ganzen Schar exquisiter Live-Acts auf. Den Auftakt machen am **02.11. Kings Of Floyd** – die aus Deutschland, den Niederlanden und Kanada stammenden Musiker, die Mark Gillespie um sich geschart hat, beherrschen ihr Metier, die größten Pink Floyd-Hits, aus dem Effeff und eröffnen eine Tribute-Reihe, die sich sehen lassen kann: Am **03.11.** zelebrieren **4 Swedes** die Welthits von Abba, gefolgt von den **Red Hot Chili Pipers** (16.11.), der Iron Maiden Tribute-Band **The Killerz** (17.11.), **Julia Meissners** Verneigung vor ihrem musikalischen Vorbild Adele (23.11.) und den beinahe selbst schon legendären Hardrockern von **Mytallica** (24.11.).

Neben den **Foggy Mountain Rockers** (04.11.) und der Jubiläumsshow zum 30. Geburtstag von **Baum's Bluesbenders** (26.11.) stimmt am **05.11.** die brillante **Ana Popovic** erste herbst-bluesige Töne an. Die aus Belgrad stammende Sängerin und Bluesgitarristin mit der unbändigen Live-Energie ist nach krankheits- und pandemiebedingter Pause mit ihrem brandneuen Album auf gleichnamiger »Power«-Tour und heizt ihren Fans mächtig ein – ebenso wie die kultige Kombo **Boppin' B** (09.11.): Bereits seit ihrer Gründung 1985 ist das Quintett aus Aschaffenburg auf den europäischen Bühnen zu Hause und stets ein gern gesehener Gast in Enderich, wo sie im Rahmen ihrer »Here We Go Again«-Tour ihren unverkennbaren Mix aus Rock'n'Roll, Rockabilly, Ska, Punk und Pop abliefern werden.

Tickets und weitere Informationen unter www.harmonie-bonn.de



(This Charming Man/Cargo)

Tausend Augen Schock

Mit ihrem zweiten Album treffen die Postpunk-Krautrockers aus Saarbrücken voll ins Schwarze der etwas anderen »Zeitenwende«. Die Angst vor der Künstlichen Intelligenz geht um, und das Trio hat die (nicht nur textlich) passende Platte dazu. Tropfende Vintage-Synthesizer, stoisch groovende Drums von Alexander Schmentzky sowie Bass, Gesang und Gitarre von Max Ludwig und Oliver Becker halten nicht nur die deutsche Krautrock-Tradition in bester Neuauflage in Ehren, sondern schaffen es auch, mit verfremdeten, monotonen Gesangslinien die Grenzen zwischen menschengemachter Kunst und digital errechnetem Plagiat verschwimmen zu lassen. Schwebende Vergangenheitsmomente aus dem frühen Abwärts- und NEU!-Vinyl-Versteck treffen auf Kraftwerk-Uniformität und machen kurze Ausflüge in die Krach- und Rhythmus-Rock-Ecke, die mit »Zone« fast so etwas wie eine eingängige Single hervorbringen. Düstere, schwebende, zuckrige und rockende Momentaufnahmen, die künstlerisch souverän zusammengefügt wurden - wem Krautrock allgemein zu verküfft ist, der findet hier seinen Meister und möglicherweise das geheime Album des Jahres. [K.T.]



(Sirens Of Lesbos/The Orchard)

Sirens Of Lesbos Piece

Der zurückgelehnte Blaue-Stunde-Sound des Quintetts aus der Schweiz ist genau das, was dem durchwachsenen Sommer des Jahres 2023 gutgetan hätte. Die Mischung aus Worldbeat, Electropop, Soul, Jazz und HipHop, kombiniert mit den Stimmen der Schwestern und Sängerinnen Jasmina und Nabyla Serag, holt die Sonne zurück auf

den Balkon. Dieses zweite Album führt zudem eine feine Gästeliste mit sich, eine Kollaboration mit P-Funk-Legende Bootsy Collins (»8 Billion«) reiht sich an die Features von Joshua Idehen, dreamcastmoe und Treasure Bloom. Eine Vorliebe für cheesy 1980er-Jahre-Pop kann »Piece« ebenso wenig leugnen wie den drängenden Wunsch nach stetiger Abwechslung. »Run Run Run« oder das countryesk angehauchte »Easy« sind astreine Chartsstürmer für die Hitparade von vor 40 Jahren, während die HipHop-Features z.B. in »My Bruddas in Arms« zeitgemäßeren Klangvorlieben Tribut zollen. Mit »Sweet Harmony« findet sich zudem eine aufgepeppte Coverversion des Rave-Hits von The Beloved aus dem Jahr 1993 in der Sammlung, die sich über fette Soundsystem-Vibes freuen darf. Eine abwechslungsreiche Veröffentlichung, die gerade dadurch sicher häppchenweise den Weg in spätsommerliche Playlisten finden wird. [K.T.]



(Warf Cat Records/Cargo)

Drop Nineteens Hard Light

»There's a gap in the 20th century, and it fills the world with dreams«, so hieß es 1992 im Song »Winona« auf dem zum Klassiker gealterten Shoegaze-Debütalbum »Delaware«. Dieses Album hielt sich fest in der B-Mannschaft-Rotation der damaligen Indie-Musikszene, und dann gab es anscheinend diese eben benannte Lücke, die bis ins 21. Jahrhundert reicht. Aber das konnte die Band aus Boston um Gitarrist/Sänger Greg Ackell und Paula Kelley (Vocals, Gitarre) natürlich nicht wissen. Dass gut abgehangener Shoegaze-Sound mit verträumt-verzerrten Gitarrentepichen und melancholischen Gesangsmelodien wieder hip würde bzw. das Jugendsentiment alternder Indie-Hipster der 1990er wieder aufwecken könnte, war der Band aber schon 2022 aufgefallen. Nach dem Split der Band im Jahr 1995 war ein Comeback mit den originalen Bandmitgliedern genauso unwahrscheinlich, wie es mittlerweile im digitalen Zeitalter egal ist. Und dafür (jenes Jugendsentiment vorausgesetzt)

PLATTE DES MONATS

(Ninja Tune/Rough Trade)

Róisín Murphy

Hit Parade



... feat. DJ Koze müsste die Interpretenliste hier eigentlich komplett heißen. Denn Koze und Murphy haben sich heimlich still und leise seit ihrer ersten Kollabo 2018 Tracks hin und her geschickt und so ganz entspannt dieses herrliche Album gebastelt. Róisíns Stimme ist hier nicht groß aufs Podest gestellt, sondern einfach Bestandteil des Mixes. Ausnahmen wie der Hit »CooCool« bestätigen die Regel. Koze hat hier wieder seinen ganz eigenen Stil aus vermeintlichen Radioschnipsel-Sampeln, warmen Beats und Soul-Elementen gezaubert, der einen leicht psychedelischen und weltumarmenden Sound erzeugt, in dem man sich fast eine Stunde lang verlieren kann. »The Universe« hat dabei schon leichte Milky Chance-Anklänge, ist aber natürlich viel verspielter und schaukelt in After Hour-Strand-Vibes. »Hurtz So Bad« würde man gerne mal von Jungle interpretiert sehen, »The House« und »Free Will« sind frei fließender 70s Soul-House, das ist alles schon Track für Track gutes Zeug, man merkt, dass sich die beiden wirklich Zeit gelassen haben. Top! [K.K.]

klingt »Hard Light« dann doch ziemlich frisch, ohne den rumpeligen, alternativen Anspruch der Kellerband völlig vergessen zu haben. Für die Teens von 2023 ist das vielleicht verweichlichter Boomer-Rock, aber das ist den Fans egal. Seit man uns Album-Konzepte, günstige Konzerte und das europäische »120 Minutes« weggenommen hat, sind wir schon froh über jedes Lebenszeichen aus der vermeintlichen Musikgruft und schwelgen zu neuen, kratzig-düsteren Songs wie »The Price Was High« oder »A Hitch«. [K.T.]

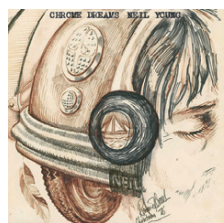
Reihenfolge, wie es mal geplant war. Insofern: Für die Neil Young Fans, die schon alles haben, aber auch ein perfekter Einstieg für alle, die wissen wollen, was das Faszinierende an diesem schratigen Meister ist. [K.K.]



(Blue Flowers)

Gotts Street Park
On The Inside

Bands, von denen man nicht wusste, dass man sie brauchte, aber natürlich gebraucht hat. Gotts Street Park sind für Soul und Hip Hop das, was Khruangbin für ihren kosmischen Musikbereich sind. Das hier ist gleichzeitig wahnsinnig traditionsbewusst, gleichzeitig durch den Minimalismus dieses Trios aus Leeds höchst modern, und natürlich heruntergekühlt bis kurz vor die Bewegungslosigkeit. Musik wie ein allerheißester Sommertag in der Stadt, träge, schwül und funky im Zeitlupentempo. Dazu Gastsängerinnen wie Rosie Lowe, Olive Jones und Pil Millet, die den Tracks noch eine Spur Soul-Dekadenz verleihen. Toll und stylish, angenehm leer, hier bleibt noch Platz zum In-die-Ferne-Schweifern, und alles ganz ohne Mark Ronson-Perfektionismus. [K.K.]



(Reprise Records/Warner)

Neil Young
Chrome Dreams

Ok, man muss jetzt nicht in die komplette Legendenerzählung dieses Albums einsteigen, nur so viel: Genau so hätte das Teil 1977 rauskommen sollen, und es wäre wohl eines der besten Neil Young-Alben überhaupt geworden. Mit den Klassikern »Will To Love«, »Like A Hurricane«, »Pocahontas«, »Stringman«, »Powderfinger«, die ihren Weg auf andere Weise in die Welt fanden. Aber jetzt hier alles erstmalig so klingend und genau in der

FESTIVAL 2024
Musik & Wein im Ahrtal
www.kleinkunststandmore.de

KÖBES UNDERGROUND 29.+ 30. Mai	BRINGS IN CONCERT Fr. 31. Mai	JÜRGEN BECKER Sa. 01. Juni	Silje Nergaard Afra Kane So. 02. Juni
--	---	--------------------------------------	---

Tickets an allen VK-Stellen
WEINKULTURBÜHNE MARIENTHAL

CITY MUSIC
Bonns großer und preiswerter Gitarren-Shop
Garantiert günstiger als beim »Discounter« – bei vollem Service!

- ✓ Riesenauswahl / Starter-Pakete
- ✓ Best-Price-Bestellservice – siehe Homepage!
- ✓ Persönliche Atmosphäre
- ✓ Individuelle & kompetente Beratung
- ✓ Viele Second-Hand-Angebote
- ✓ Inzahlungnahme alter Instrumente
- ✓ Reparaturen – schnell & günstig
- ✓ Große Auswahl an Saiten & Zubehör
- ✓ Top-Service / Ratenkauf

Am Johanneskreuz 2-4 (Kölustraße) 53111 Bonn
Info: 0228/981 34 55 www.citymusicbonn.de

Dabei sein
wenn wir unterwegs sind

Die perfekte Musik, der schöne Film, der gerechte Zorn, das letzte Bier. Wo steckt das gute Leben.
StadtRevue – Das Monatsmagazin für Köln

stadtrevue.de **STADTREVUE**
Das Monatsmagazin für Köln



Stille **The Quiet Girl**

Das ist er also, der erste irische Film, der jemals für einen Oscar nominiert war. Und das zeugt vor allem davon, dass sich die US-Auswahljury in den vergangenen Jahren geöffnet hat, weg vom Mainstream und hin zu künstlerischem Anspruch. *The Quiet Girl* ist nicht nur ein sehr leiser Film, es wird auch reinstes Irisch gesprochen.

Im Zentrum steht die achtjährige Cáit (Catherine Clinch), die im Jahr 1981 aus ihrem ärmlichen Zuhause mit dem spielsüchtigen Vater, der überforderten Mutter und den teilnahmslosen Geschwistern zu entfernten Verwandten gebracht wird. Das etwas ältere Ehepaar Eibhlín (Carrie Crowley) und Seán Cinnsealach (Andrew Bennett) hat einen eigenen Bauernhof. Während Eibhlín Cáit herzlich aufnimmt, verhält sich Seán zuerst eher distanziert gegenüber dem schweigsamen Mädchen. Er muss feststellen, dass Cáit auch hier ihrer Leidenschaft von zuhause nachgeht: gerne mal unangekündigt Streifzüge durch die Umgebung zu unternehmen.

Nun ist es so, dass man – durch viele Kinogänge geschult – darauf wartet, dass sich irgendein aus dem Genrefilm herüberzitiertes Unheil in diese karge Idylle einschleicht, in welcher Form auch immer. Doch darum geht es Autor und Regisseur Colm Bairéad keineswegs. Er erzählt mit wenigen Worten und fast ohne Filmmusik von Geborgenheit, stiller Freundschaft – und Schmerz. Denn die Cinnsealachs haben ein trauriges Geheimnis, das auch das unterschiedliche Verhalten von Eibhlín und Seán gegenüber dem kleinen Mädchen erklärt. Und so erzählt *The Quiet Girl* seine kleine große Geschichte mittels Gestik und Mimik, dabei viel Wärme ausströmend. Und dennoch ist im Hintergrund immer die Härte des Lebens spürbar.

[MARTIN SCHWARZ]

Irland 2022; Regie: Colm Bairéad; mit Catherine Clinch, Carrie Crowley, Andrew Bennett (ab Do. 16.11., Kino in der Brotfabrik)



Geister **Tótem**

Ein fast quadratisches Bildformat, das wirkt erst einmal anti-quiert: So sah doch das Kino vor langer Zeit aus! Verschenkt man dabei nicht die Kraft des breiten Kinobildes? Doch hier passt es, verlässt *Tótem* doch niemals das Handlungszentrum: ein Familienhaus in Mexiko nebst Garten. Hierher wird die siebenjährige Sol (Naíma Senties) von ihrer Mutter, einer Schauspielerin, gebracht. Eine bunte Perücke schmückt ihren Kopf. Denn heute soll gefeiert werden: Sols Vater Tona (Mateo García Elizondo) hat Geburtstag. Doch der Maler ist todkrank, es wird wohl der letzte Geburtstag für ihn sein. Während Sols Mutter zu einem Auftritt muss, versucht das Mädchen den Tanten Nuri (Montserrat Maraño) und Alejandra (Marisol Gasé) bei den Vorbereitungen zur Feier zu helfen. Der grummelige Großvater ist derweil mit der Pflege seines Bonsai-baums beschäftigt. Und Tona? Der muss für seinen Auftritt vor Familie und Freunden erst mal aufgepeppt werden. Sol beobachtet das Treiben mit wachen Augen, ihr entgehen die

schwelenden Konflikte nicht. Während Alejandra mit frisch gefärbten Haaren durch das Haus fegt und dabei Kette raucht, hat Nuri – wieder einmal – dem Alkohol gefrönt.

Es ist erstaunlich, mit welcher Leichtigkeit die mexikanische Autorin und Regisseurin Lila Avilés diese Szenerie mit ihrer neugierig beobachtenden Kamera einfängt. Alles wirkt natürlich, ganz langsam nur schwingen in dem Familienszenario neben aller Zuneigung, die sich die Protagonisten entgegenbringen, auch schwere Themen wie Krankheit, Tod und Abschied mit. Ganz selbstverständlich wird eine Art Böse-Geister-Vertreiberin durch das Haus geführt. Und so schlägt einen dieser Film mit seiner wunderbaren kleinen Hauptdarstellerin in seinen Bann.

[MARTIN SCHWARZ]

Mexiko 2023; Regie: Lila Avilés; mit Naíma Senties, Monserrat Maraño, Marisol Gasé (Vorpremiere: Mo. 6.11., 20 Uhr, Kino in der Brotfabrik; ab Do. 9.11. im regulären Programm von Kino in der Brotfabrik)



Schläge Ein ganzes Leben

Etlliche Romane des Ausnahme-schriftstellers Robert Seethaler schreien mit ihren greifbaren Geschichten förmlich nach einer Verfilmung; etwa »Die weiteren Aus-sichten« oder sein Debüt »Die Biene und der Kurt«, das ursprünglich so-gar ein Drehbuch war. »Der Trafik-ant« wurde 2018 bereits verfilmt. »Ein ganzes Leben« ist kein Buch solcher Art. Seethaler gelingt darin das Kunststück, auf nicht einmal 200 Seiten das nur auf den ersten Blick unspektakuläre Leben eines ein-fachen Mannes in einer Form zu er-zählen, die eine ganz eigene Poesie entwickelt. Es ist ein Buch, das weni-ger »plot-driven« ist, als es von der Sprache und von Stimmungen lebt. Keine einfache Aufgabe also für Re-gisseur Hans Steinbichler, der mit *Die zweite Frau* schon einmal einen Stoff Seethalers adaptiert hat.

Nun hält er sich relativ dicht an die Vorlage, erzählt aber die Lebens-geschichte des Andreas Egger, anders



als der Roman, chronologisch. Um 1900: Als Achtjähriger wird der klei-ne Andreas nach dem Tod seiner Mutter bei deren Schwager Hubert Kranzstocker (Andreas Lust) abgege-ben, einem Bauern in einem österrei-chischen Bergdorf. Hubert lässt An-dreas von der ersten Minute an spü-ren, dass er nicht zur Familie gehört, misshandelt ihn regelmäßig mit Schlägen auf den nackten Hintern und lässt ihn schwerste Arbeit ver-richten. Nach einen Oberschenkel-bruch infolge der Misshandlungen zum Hinken verurteilt, reift Andreas

(Stefan Gorski) dennoch zu einem stattlichen, im besten Sinne des Wor-tes redlichen Mann heran. Er kann gut zupacken beim Aufbau der ersten Seilbahnen in der Region. Er spricht wenig - und ist unsterblich verliebt in Marie (Julia Franz Richter), die Be-dienung im Gasthof des Wirts (Ro-berth Stadlober). Sie heiraten. Doch das junge Eheglück ist nicht von Dauer. Am Ende blickt der greise An-dreas Egger (August Zirner) auf ein Leben voll von Mühsal und Schick-salsschlägen zurück – und kann den-noch sein Glück kaum fassen.

Das alles wird in dichten, die Land-schaft zelebrierenden Bildern in ei-nem stimmigen Setting erzählt, Ste-fan Gorski meistert mit seiner aus-druckstarken Mimik die schwierige Rolle der schweigsamen Hauptfigur souverän. Empfehlung: Erst den Film sehen, und dann unbedingt das Buch (erschieden im Carl Hanser Verlag) lesen.

[MARTIN SCHWARZ]

Österreich 2023; Regie: Hans Stein-bichler; mit Andreas Gorski, Julia Franz Richter, Andreas Lust, Robert Stadlober (ab 9.11. Filmbühne, Rex)

November 2023



BONNER KINEMATHEK

kino in der

brotfabrik

Kreuzstraße 16 ▪ 53225 Bonn-Beuel ▪ www.bonnerkinemathek.de ▪ [f kinoinderbrotfabrik](https://www.facebook.com/kinoinderbrotfabrik) ▪ 02 28 / 47 84 89

Liebe Freundinnen und Freunde der Bonner Kinemathek,

als **Bonner Erstaufführung** im Kino in der Brotfabrik u.a. im November 2023 zu sehen:

- **Ab Do. 16.11. THE QUIET GIRL** - Hoffnungsvolles, Oscar nominiertes, in großen Kinobildern erzähltes Drama aus der irischen Provinz.
- **Ab Do. 23.11. ELAHA** - Sensibles Drama um eine junge Kurdin in Deutschland und ihr Wunsch und Streben nach sexueller Selbstbestimmung.
- **Vom 6.-19.11. CINESCUOLA 2023** - Das lateinamerikanische-spanische Filmfestival mit Filmen aus Bolivien, Kolumbien, Nicaragua, Bolivien, Argentinien, Mexiko und Spanien.



- **Filmreihe: Fellinis autobiografischer Blick auf Italien:**
- **I VITELLONI - DIE MÜSSIGGÄNGER** am Mi. 8.11. um 18 Uhr
- **OTTO E MEZZO - ACHTEINHALB** am Mi. 22.11. um 18 Uhr

■ Und im **Kino im LVR LandesMuseum**, Bonn, Colmantstraße 16 präsentieren wir **immer dienstags und freitags um 19.30 Uhr** aktuelle Arthausfilme.



Alle unsere cineastischen Angebote, Infos und Tickets gibt es auf unserer Website www.bonnerkinemathek.de

Kino in Kürze



Entfremdung Mein Sohn, der Soldat

Nach dieser Schlacht seid ihr keine Eingeborenen mehr, sondern Franzosen«, donnert die Stimme des Generals mit maximalem Pathos in die Menge hinein. Vor ihm auf den Feldern nahe Verdun im Jahre 1918 steht eine Einheit sogenannter Tirailleurs – junge Männer, die aus den französischen Kolonien in Afrika zwangsrekrutiert wurden, um ein ›Vaterland‹ zu verteidigen, das sie noch nie zuvor gesehen haben. Fast 200.000 Soldaten aus dem Maghreb und südlicheren Teilen Afrikas wurden während des Ersten Weltkriegs eingezogen.

In *Mein Sohn, der Soldat* erinnert Regisseur Mathieu Vadepied an das Schicksal dieser Männer, deren Einsatz in der französischen Geschichtsschreibung kaum Anerkennung gefunden hat. Als sein 17-jähriger Sohn Thiemo (Alassane Diong) von den Franzosen zum Militärdienst entführt wird, meldet sich der senegalesische Viehbauer Bakary (Omar Sy) freiwillig zur Armee, um den Jungen zu beschützen. »Egal was passiert, bleib hinter mir«, sagt er zu seinem Sohn, als sie zum ersten Mal aus den Schützengräben stürmen. Aber in Panik geraten, stürzt sich Thiemo den Feinden entgegen – und weckt damit die Aufmerksamkeit von Leutnant Chambr-

au (Jonas Bloquet), der den jungen Soldaten sogleich zum Adjutanten befördert. Damit wird der Sohn zum direkten Vorgesetzten des Vaters, der nun dessen Befehlen folgen muss.

Absolut schlüssig verbindet Regisseur und Co-Drehbuchautor Vadepied Elemente des Kriegsfilms mit einem berührenden Vater-Sohn-Drama. An der französischen Front bröckelt die Autorität des Vaters, der in diesem Krieg einzig und allein das Leben seines Sohnes beschützen will. Vadepied tut gut daran, die Emotionen der Vaterfigur weniger in elaborierten Dialogen zu formulieren, als den Blicken, der Mimik und der Körpersprache seines kompetenten Hauptdarstellers zu vertrauen: Vollkommen unerspektakulär, aber tief berührend spielt Omar Sy die Wandlung des stolzen Vaters zur tragischen Figur, dem im Kriegsgeschehen der Einfluss auf den eigenen Sohn entgleitet. Dass dieser persönlichen Machtlosigkeit eine strukturelle und koloniale Unterdrückung zugrunde liegt, zeigt der Film unaufdringlich, in einer zutiefst empathischen Analyse. [MARTIN SCHWICKERT]

Frankreich 2023; R.: Vadepied
Elemente; mit Omar Sy, Alassane Diong (ab 2.11.)



Ab **DO.** 2.11.

Anatomie eines Falls

Vielschichtiges Drama, in dem es nur scheinbar um die Aufklärung eines Mordes geht. Ein Justizdrama über komplexe Beziehungen und die allgemeine Suche nach Wahrheit. Die Regisseurin gewann in Cannes auch dank der superben Hauptdarstellerin: Sandra Hüller. (ab 2.11. *Film-bühne, Rex*)

Los dias de la ballena – Days of the Whale

Ein junges Graffiti-Künstlerpaar in Medellín engagiert sich trotz Klassenunterschieden und familiären Spannungen gemeinsam mit dem Team eines Jugendzentrums für mehr Sicherheit im Viertel. Dabei kommt es zum Konflikt mit einer Straßenbande. Drama aus Kolumbien. (Di. 7.11. 18 Uhr, *Kino in der Brotfabrik*)

The Marvels

Carol Danvers alias Captain Marvel hat ihr zweites Leinwandabenteuer zu überstehen und wird dabei von weiteren Superheldinnen unterstützt. Ein Riesenspektakel sorgen. (ab 2.11. *Kinopolis*)

Il vitelloni

Die Müßiggänger

Fellinis Kleinstadt-Satire über die Erlebnisse einer Jungen-Clique aus dem Jahr 1953 basiert auf seinen Jugenderinnerungen an Rimini. (Mi. 8.11., 18 Uhr, *Kino in der Brotfabrik*)

Neue Geschichten vom Franz

Im zweiten Teil gehen Franz und seine Freunde auf aufregende Verbrecherjagd. Hintergründig und unverkrampt erzählt, nach Christine Nöstlingers Jugendbuch. (So. 5.11., 14 Uhr, *Kino in der Brotfabrik*)

Ab **DO.** 9.11.

20.000 Arten von Bienen

Ein achtjähriges Kind ist zunehmend unglücklich damit, als Junge behandelt zu werden. Während der Ferien bei der baskischen Großmutter spielt das alles keine Rolle in diesem Sommer, der Zeit zum Kennenlernen der geheimnisvollen Bienenwelt der imkernden Großtante bietet. (Fr. 10.11., 19.30 Uhr, *Kino im LVR-LandesMuseum Bonn*)

The Crow

Die Fantasy-Comicverfilmung aus den 90er Jahren hat ein superbes Szenenbild à la Batman und Blade Runner und kostete den Hauptdarsteller Brandon Lee (Sohn der Kung-Fu-Legende Bruce Lee) durch einen Unfall während des Drehs das Leben. (Do. 9.11., 20 Uhr, *Kino in der Brotfabrik*)

El espíritu de la colmena

Der Geist des Bienenstocks

Die sechsjährige Ana versorgt heimlich einen verletzten Soldaten, der sich in einem Stall versteckt. Das Drama von Victor Erice aus dem Jahr 1973, in der die Franco-Zeit aus Kinderperspektive betrachtet wird, gilt als einer der besten spanischen Filme aller Zeiten. (Mi. 15.11., 18 Uhr, *Kino in der Brotfabrik*)

La Hija de todas las rabias

Daughter of Rage

Aus der Perspektive der 11-jährigen Maria, die mit ihrer Mutter in der Nähe der größten Mülldeponie Nicaraguas lebt, erzählt der Film von der bedrückenden Realität eines Lebens in Armut. (Do. 9.11., 18 Uhr, *Kino in der Brotfabrik*)

Mi pais imaginario –

Das Land meiner Träume

In packenden Bildern erzählt der chilenische Regisseur Patricio Guzman von der großen Protestbewegung von 2019 und betont besonders

den feministisch motivierten Protest. (Mo. 13.11., 18 Uhr, *Kino in der Brotfabrik*)

Sublime

In einer Kleinstadt an der argentinischen Küste sind Manu und Felipe beste Freunde. Sie spielen zusammen in einer Band, hängen mit Freunden ab, haben erste Dates mit Mädchen. Gefühlschaos bricht aus, als Manu merkt, dass er sich immer mehr zu Felipe hingezogen fühlt. (Di. 14.11., 18 Uhr, *Kino in der Brotfabrik*)

Vermeer – Reise ins Licht

Suzanne Raes Doku ist fast ein Krimi. Bei der Anteilnahme an der Entstehung einer umfassenden Werkschau des niederländischen Barockmalers Johannes Vermeer (»Das Mädchen mit dem Perlenohrring«) behaupten amerikanische Wissenschaftler, eines der zentralen Bilder stamme überhaupt nicht von Vermeer. (ab 9.11. *Film-bühne, Rex*)

Yuku und die Blume des Himalaya

Die kleine Maus Yuku möchte ihrer alten Großmutter die Blume des Himalaya bringen. Deshalb zieht sie mit ihrer Gitarre los auf große Wanderung. Unterwegs trifft sie jede Menge unterschiedlicher Tiere, mit denen sie jeweils ein kleines Abenteuer erlebt. Sehr kindgerechte Animation, auch für die kleinsten Kinogänger. (So. 12.11., 14 Uhr, *Kino in der Brotfabrik*)

Ab **DO.** 16.11.

Achteinhalf

Surrealistisches Drama aus dem Jahr 1963 von Federico Fellini, in dem er von den Sorgen eines Filmregisseurs (gespielt von Marcello Mastroianni) erzählt – und sich damit seiner eigenen Schaffenskrise stellte. Auch mit dabei: Claudia Cardinale. (Mi. 22.11., 18 Uhr, *Kino in der Brotfabrik*)

Checker Tobi und die Reise zu den fliegenden Flüssen

Auf einer neuen Reise besucht Checker Tobi viele spannende Orte. Er kommt nach Vietnam, in die größte Höhle der Welt, in die weltberühmte Halong-Bucht, in die mongolische Steppe und nach Brasilien, in den Amazonasregenwald. (So. 19.11., 14 Uhr, *Kino in der Brotfabrik*)

Cuidando al sol

Die Tochter der Sonne

Die elfjährige Lucía lebt auf der Sonneninsel im bolivianischen Teil des Titicacasees, zusammen mit ihrer Familie und einem Alpaka. Doch dann verlässt der Vater die Familie, um in La Paz zu arbeiten. Ruhiger, sprachlich gut verständlicher Spielfilm mit wunderschönen Landschaftsaufnahmen, der von Anfang an auf Heile-Welt-Lügen verzichtet. (Do. 16.11., 17 Uhr, *Kino in der Brotfabrik*)

Die Tribute von Panem – The Ballad of Songbirds & Snakes

Prequel-Geschichte: Über den Aufstieg von Präsident Snow, die Vorgeschichte der Welt von Panem und den Anfang der gefürchteten »Hunger Games«. (ab 16.11., *Kinopolis, WOKI*)

Ab **DO.** 23.11.

Das fliegende Klassenzimmer

Kästners Schulklassiker über die streitlustigen Internatsschüler und -schülerinnen, mit leichten Abweichungen ins Heute adaptiert. (So. 26.11., 14 Uhr, *Kino in der Brotfabrik*)

Napoleon

Regie-Altmeister Ridley Scott erzählt von Napoleons Machtergreifung, seiner Beziehung zu Joséphine – und bringt sechs berühmte Schlachten auf die Leinwand. Als Napoleon hat er Joaquin Phoenix angeheuert, der auch schon »sein« Commodus war. (ab Do. 23.11. *Kinopolis, WOKI*)

»A nything goes« und am liebsten »alles auf einmal«, das war die Devise der wuseligen 70er und 80er Jahre. Jede Art des Erkenntnisgewinns war erlaubt und es kam zu einem nie dagewesenen Stil- und Methodenpluralismus.

Denn nach den strengen Formvorstellungen und dem Rationalismus der 60er, die nach dem Motto »form follows function« Architektur und Design geprägt hatte, folgte als Gegenposition die sogenannte Postmoderne. Sie schuf verspielte, knallbunte und bizarre Formen in Architektur, im Design und in der Mode. Alle Gesetze wurden gebrochen, man bediente sich aller vorhandenen Stile und Formen. Kulturelle Aneignung war die Devise der Zeit und kreatives Crossover löste die Grenze zwischen gutem und schlechtem Geschmack auf. Statt »form follows function« jetzt »form follows fun«!

Die Bonner Bundeskunsthalle, von dem Österreicher Gustav Peichl geplant, verkörpert diesen postmodernen Stil mit ihren farbigen Kegeltürmen auf dem Dach, der endlos langen Treppe nach oben und den geschwungenen Fassadenpartien. Ebenso kann das großangelegte Eingangsfoyer mit den Säulen, heruntergezogenen Raumpartien, der quadratisch gemusterten Deckengestaltung und weiteren verspielten Details als beispielhaft für postmoderne Architektur gelten. Die zeitliche Eingrenzung dieser Ausstellung zwischen 1967 und 1992 ist dementsprechend durch die Mondlandung 1969 und die Fertigstellung der Bundeskunsthalle 1992 bedingt.

In der ausladenden Ausstellungshalle empfängt den Besucher ein buntes und quirliges Ensemble aus Popmusik, Kino, Kunst, Philosophie und Literatur neben zahlreichen Architektur- und Designbeispielen. Die Postmoderne zeigte sich als »große Bühne der Selbstverwirklichung« (Eva Kraus).

Den Eingang markiert ein abgedunkelter Raum mit populären Videos der 70er Jahre, durch die sich der Besucher zappen kann. In der großen Ausstellungshalle zeigt man Filmstills aus »Barbarella« (1968), »La dolce Vita« von 1960, »Miami Vice« aus den 1980er Jahren.

Bodenmarkierungen führen chronologisch durch die Zeitspanne, beginnend mit der Mondlandung als dem spektakulären Ereignis, das in alle Wohnzimmer mit Fernseher übertragen wurde. Zum ersten Mal wurde jetzt das »Raumschiff Erde« in seiner Schönheit und Verletzlichkeit sichtbar.

Es geht weiter mit dem ersten PC von Apple, dem französischen Minitel, dem Sony-Walk-

man und weiteren Geräten, die den Weg in die Informationsgesellschaft von heute bereitet haben. Die Erfindung des winzigen LED ermöglicht unsere heutigen Smartphones.

Dann: eine Aids-Wand, die die damals oft zum Tod führende Krankheit in Erinnerung bringt.

In der Architektur dominieren aufgebrochene Fassaden, Giebel und Türmchen. Stilzitate und De-

konstruktivismus überall: ein ironisches Spiel mit Formen und ein Rendez-vous der Subkulturen.

Manche erinnern sich vielleicht noch an den experimentellen Film »Koyaanisqatsi« von 1982 (er wird in voller Länge in einem gesonderten Raum gezeigt), an das schräge Mobiliar der Gruppe »Memphis«, dessen Benutzbarkeit hinter der bizarren Formgebung zurücktrat, an MTV, Disco und Punk.

Die Schau ist amüsant, verspielt und leicht chaotisch – und damit genauso wie die Zeit, die sie kommentiert.

[ULRIKE BECKS-MALORNY]

»Alles auf einmal. Die Postmoderne 1967-1992«; bis 28. Januar 2024.

Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland, Helmut-Kohl-Allee 4, 53113 Bonn, Di-So 10:00-19:00 Uhr, Mi: 10:00-21:00 Uhr

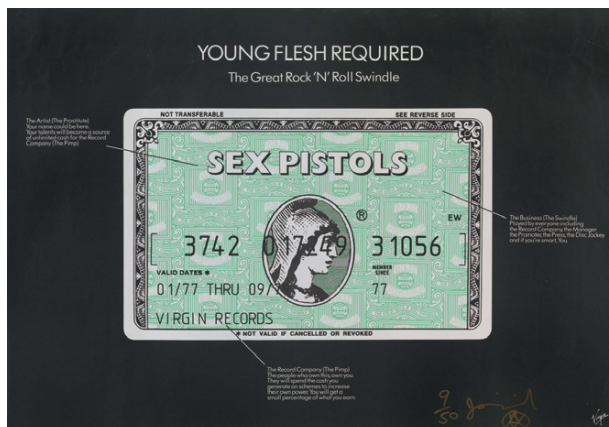


Richard Seireeni, Devo, Oh No! It's Devo, 1982

BUNDESKUNSTHALLE:

»ALLES AUF EINMAL: DIE POSTMODERNE, 1967-1992«

Alles ist möglich



← Jamie Reid, Sex Pistols, Young Flesh Required, 1979

Kunst ABC

BONN

■ **August Macke Haus** Hochstadenring 36, do 11-19 h, fr-so, feiertags 11-17 h → **August Macke 1887-1914** Das ehemalige Wohn- und Atelierhaus des Künstlers und seiner Familie vermittelt die faszinierende Geschichte des Lebens von Macke (*Dauerausstellung*). → **Ziemlich beste Freunde. Hans Thuar & August Macke** Mit Thuar stellt die Ausstellung einen Künstler in den Mittelpunkt, dessen hoch-expressive, leuchtend farbige und ganz eigenständige Kompositionen beinahe in Vergessenheit geraten sind (*bis 19.11.*).

■ **Beethoven-Haus** Bonngasse 18-26, mi-mo, feiertags 10-18 h → **Beethovens Geburts- und Wohnhaus** Über 200 originale Ausstellungsstücke reflektieren Beethovens Denken und Fühlen, Arbeiten und Wirken (*Dauerausstellung*).

■ **Deutsches Museum Bonn** Ahrstraße 45, di-fr 10-17 h, sa 12-17 h, so, feiertags 10-17 h → **Museum für zeitgenössische Forschung und Technik** Naturwissenschaftliche und technische Höhepunkte aus zeitgenössischer Forschung und Technik in Deutschland (*Dauerausstellung*). → **Mission KI. Erleben – verstehen – mitgestalten** Im Rahmen der Ausstellung ist die erste Etappe mit dem Erlebnisraum KI (Künstliche Intelligenz) geöffnet. An aktuellen Anwendungsbeispielen zur Robotik, Bilderkennung, Cyberkriminalität, der Entwicklung des autonomen Fahrens, der Ambivalenz von Sprachassistenten oder »künstlicher Kreativität« wird die Künstliche Intelligenz erlebbar (*bis 2023*).

■ **Frauenmuseum Bonn** Im Krausfeld 10, di-sa 14-18 h, so 11-18 h → **Hildegard von Bingen. Zum 925. Geburtstag. Die Naturforscherin, Briefschreiberin, Kirchenlehrerin und Visionärin** Um der komplexen Persönlichkeit der Hildegard von Bingen in etwa gerecht zu werden, ist das Projekt zu ihrem 925. Geburtstag so vielfältig geworden, findet in mehreren Ausstellungen auf zwei Etagen statt und bezieht die Gärten am Haus und auf dem Dach mit ein (*bis 1.11.*). → **FLINTA*. Best Age** Das Kürzel FLINTA* steht für Frauen, Lesben, Intersexuelle, Nicht-binäre, Trans und Agender Personen. Die Künstlerinnen der Gruppenausstellung zeigen Arbeiten aus den Bereichen Fotografie, Malerei, Skulptur, Installation, Druck-Grafik und Video, die ihre Sichtweisen auf Alter und Altern thematisieren (*bis 5.11.*). → **Motive. Kunst von Inhaftierten und Geschichte der Frauenkriminalität** Die Werke aus der Justizvollzugsanstalt für Frauen Veichta entstanden 2020/2021 im Atelier für künstlerische und kunsttherapeutische Intervention unter der

Leitung von Teréz Fóthy (*25.11. bis 25.2.2024*).

■ **Haus der FrauenGeschichte** Ernst-Moritz-Arndt-Haus, Adenauerallee 79 Bonn, mi bis so 12-18 h → **Frauen. Bewegten. Geschichte.** Die neue Dauerausstellung. Die Ausstellung beleuchtet das Wirken von Frauen von der Französischen Revolution bis zur Gegenwart in verschiedenen gesellschaftlichen Aktionsfeldern (*Die Dauerausstellung ist aktuell nicht zugänglich.*).

■ **Haus der Geschichte** Willy-Brandt-Allee 14, di-fr 9-17 h, sa, so, feiertags 10-18 h, U-Bahn-Galerie ist 24 Stunden geöffnet, Eintritt frei → **Unsere Geschichte. Deutschland seit 1945** Begeben Sie sich auf eine Zeitreise durch die deutsche Geschichte seit 1945: Die Ausstellung beginnt mit den Nachkriegsjahren, Neuanfängen und der Teilung Deutschlands (*Dauerausstellung*). → **Museumsgarten. Gärten in der Bundesrepublik Deutschland** Schrebergärten, Springbrunnen und Sitzzecken – der Museumsgarten lädt zum Entspannen und Entdecken ein. Er gewährt Einblicke in fünf Jahrzehnte deutsche Gartenkultur, zeigt Entwicklungen und Trends deutscher Gärten von 1945 bis in die 1980er Jahre (*Dauerausstellung*). → **#Deutschlanddigital. Ausstellung im Haus der Geschichte** Die digitale Revolution hat einen radikalen, alle Lebensbereiche umfassenden, unumkehrbaren Wandel ausgelöst – im Positiven wie Negativen. Neben faszinierenden neuen Möglichkeiten droht Nutzerinnen und Nutzern die Gefahr, als »gläserne Menschen« die Hoheit über die eigenen Daten zu verlieren. Die aktuelle Ausstellung #DeutschlandDigital betrachtet die Digitalisierung in Deutschland als historischen Prozess mit internationalen Bezügen (*bis 4.2.2024*). → **Schattensein der Digitalisierung. Fotografien von Kai Löffelbein** Computer, Handys und Tablets gehören zu unserem Alltag und sind zu unseren ständigen Begleitern geworden. Unsere digitalisierte Welt führt jährlich zu Millionen Tonnen Elektroschrott. Mit eindringlichen und aufwühlenden Bildern beleuchtet der Fotograf Löffelbein die Entsorgung des westlichen Elektroschrotts (*bis Frühjahr 2024*). → **Der Weg zum Grundgesetz. Fotografien von Erna Wagner-Helmke** Die Aufnahmen von Erna Wagner-Helmke gehören zum Sammlungsbestand der Stiftung Haus der Geschichte. Für die bildliche Dokumentation der entstehenden Demokratie sind ihre Fotografien ein Glücksfall (*bis Frühjahr 2024*). → **Raum für phantasievolle Aktionen. Präsentation der Sammlung** Die Präsentation wirft einen umfassenden Blick auf die Sammlung der Kunst der Gegenwart, die in zwanzig Räumen aus verschiedenen Perspektiven neu präsentiert wird. Neben Malerei sind Installationen, Film und

■ **Kunst- und Ausstellungshalle der BRD** Friedrich-Ebert-Allee 4, di-mi 10-21 h, do-so, feiertags 10-19 h. Das Dach ist zu den regulären Öffnungszeiten zugänglich. Die Bonner Rutschbahn ist an Wochenenden und Feiertagen zu nutzen, vom 13.6. bis 6.8. täglich zu den regulären Öffnungszeiten → **Alles auf einmal. Die Postmoderne, 1967-1992** Die Ausstellung hält der Gegenwart einen Zerspiegel vor, in dem sich all ihre Konflikte, vom Rechtspopulismus bis zur Identitätspolitik, schon abzeichnen. Und der es erlaubt, aus dem Abstand einer Generation zu fragen, in welcher Zeit wir eigentlich leben. Ist die Postmoderne vorbei – oder sind wir mittendrin? (*bis 28.1.2024*). → **Bundespreis für Kunststudierende. 26. Bundeswettbewerb des Bundesministeriums für Bildung und Forschung** Der Wettbewerb wird alle zwei Jahre vom Bundesministerium für Bildung und Forschung ausgeschrieben und richtet sich an Studierende der 24 deutschen Kunsthochschulen, die in der Rektorenkonferenz der Kunsthochschulen versammelt sind. Der Bundespreis gilt als eine der wichtigsten Auszeichnungen für junge Künstler*innen in Deutschland (*bis 7.1.2024*). → **Immanuel Kant und die offenen Fragen** Die bahnbrechenden Beiträge zur Aufklärung, Überlegungen zur Ethik, Emanzipation, Erkenntnistheorie und zum Völkerrecht Immanuel Kants (1724-1804) gelten bis heute als Referenzpunkte. Anlässlich des 300. Geburtstag des Philosophen will die Ausstellung dessen Werk einem philosophisch nicht vorgebildeten, explizit auch einem jungen Publikum nahebringen. Dabei werden die vier berühmten Kantischen Fragen: »Was kann ich wissen? Was soll ich tun? Was darf ich hoffen? Was ist der Mensch?« die Ausstellung strukturieren (*24.11. bis 17.3.2024*).

■ **Kunstmuseum Bonn** Friedrich-Ebert-Allee 2, di-so 11-18 h, mi 11-21 h → **Aufbruch in die Moderne. Sammlungspräsentation August Macke und die Rheinischen Expressionisten** Die Präsentation gliedert sich in drei Kapitel, die mit den malerischen und grafischen Werken der Sammlung der Klassischen Moderne – August Macke und die Rheinischen Expressionisten – einzelne Episoden der Geschichte zum Beginn des 20. Jahrhunderts erzählen und stellt die Kunstwerke in einen größeren geschichtlichen Kontext (*Sammlungspräsentation bis 30.6.2024*). → **Raum für phantasievolle Aktionen. Präsentation der Sammlung** Die Präsentation wirft einen umfassenden Blick auf die Sammlung der Kunst der Gegenwart, die in zwanzig Räumen aus verschiedenen Perspektiven neu präsentiert wird. Neben Malerei sind Installationen, Film und

Fotografie zu sehen (*Sammlungspräsentation bis 31.1.2024*). → **Menschheitsdämmerung. Kunst in Umbruchzeiten** Die Ausstellung zeigt Werke aus den ersten beiden Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts, die aus der Sammlung der Klassischen Moderne des Kunstmuseums Bonn stammen, im Dialog mit zeitgenössischen künstlerischen Positionen (*bis 18.2.2024*). → **Auf den Punkt. Werkstatt für Manifeste von Kindern und Jugendlichen** In diesem Werkstatt-Raum geht es um eure Statements, euren Protest, eure Wünsche, Aufrufe, Fragen und Zukunftsvisionen. Stempelt eure Manifeste (*bis 28.1.2024*). → **Ausgezeichnet #7: Helen Verhoeven. Stipendiat*innen der Stiftung Kunstfonds** Verhoevens Gemälde zeigen Menschen oft in traumähnlichen oder theatralisch inszenierten Situationen. Die Recherchen und Vorbereitungen hierzu sind aufwendig: Häufig bezieht Verhoeven sich auf kunsthistorische Motive und legt dafür umfangreiche Bildarchive an, erstellt Collagen und Skizzen für ihre Kompositionen (*bis 28.1.2024*). → **Günter Fruhtrunk. Retrospektive 1952-1982** Anlässlich des 100. Geburtstags von Günter Fruhtrunk (1923-1982) zeigt das Kunstmuseum eine umfassende Retrospektive des deutschen Nachkriegskünstlers, die seine Werkentwicklung anhand von rund 60 Werken aus allen Schaffensphasen in den Blick nimmt (*16.11. bis 10.3.2024*). → **„Allen Malern herzlichen Dank“. Schenkung Dieter Krieg aus der Sammlung Oehmen** Dieter Krieg (1937-2005) gehört zu den wichtigen Vertretern innerhalb der deutschen Malerei der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts (*23.11. bis 18.2.2024*).

■ **LVR-LandesMuseum Bonn** Colmantstraße 14-16, di-so und feiertags 11-18 h → **Welt im Wandel. Das Rheinland vom Mittelalter bis Morgen** Der die neue Dauerausstellung lädt zu einer faszinierenden Zeitreise durch 1000 Jahre rheinischer Kunst- und Kulturgeschichte ein (*neue Dauerausstellung*). → **Archäologie im Rheinland. Im Tod unsterblich** Die Ausstellung widmet sich in diesem Jahr Gräbern von der Jungsteinzeit bis in die Neuzeit. Anhand von Neufunden, aber auch weiteren ausgewählten Grabfunden mit teils spektakulärer Ausstattung beleuchtet sie, wie menschliche Gemeinschaften mit ihren Verstorbenen umgingen und welche Rückschlüsse Archäologinnen und Archäologen daraus ziehen (*verlängert bis 19.11.*).

RHEINBACH

■ **Glasmuseum Rheinbach** Himmeroder Wall 6, di-fr 10-12 h und 14-17 h, sa, so 11-17 h → **Böhmisches Glas in Biografien. Dauerausstellung** In der grunderneuertem Dauerausstellung



Ein Museum erfindet sich neu

Auf dem Weg zum zentralen Forum für Künstliche Intelligenz in NRW

Deutsches Museum
BONN

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag 10 bis 17 Uhr
Samstag 12 bis 17 Uhr
Sonntag & Feiertag 10 bis 17 Uhr

im Wissenschaftszentrum Bonn
Ahrstraße 45, 53175 Bonn
www.deutsches-museum-bonn.de



geben sieben Hörstationen zu Persönlichkeiten, die eine Schlüsselrolle in der Geschichte des böhmischen Glases gespielt haben, einen neuen, persönlichen Zugang zu der Sammlung (*Dauerausstellung*). → **Internationale Kunstausstellung. Ars et aqua** Unter dem Titel „ars et aqua“ wurden Künstler*innen eingeladen, Arbeiten anzufertigen (*bis 5.11.*).

REMAGEN

■ **arp museum Bahnhof Rolandseck** Hans-Arp-Allee 1, di-so, feiertags 11-18 h → **Kosmos Arp. Sophie Taeuber-Arp und Hans Arp – ein Künstlerpaar der Avantgarde** Wie kaum ein anderes Paar beeinflussten Sophie Taeuber-Arp und Hans Arp die Kunst ihrer Zeit. Angesichts der großen gesellschaftlichen Fragen des 20. Jahrhunderts suchten sie einen radikalen Neuanfang. Im Ausstellungsrundgang verdichten sich ihre Lebenswege, kreative Meilensteine und historische Querverweise zu einem breiten Panorama (*seit Mai 2023*). → **Heilige Körper** Die Ausstellung versammelt rund 50 religiöse Gemälde und Skulpturen der Sammlung Rau für UNICEF, die christliche Glaubenswelten vom Mittelalter bis in die Anfänge der Moderne darstellen (*bis 1.4.2024*). → **Christiane Löhr. Symmetrie des Sachten** In einer groß angelegten Überblicksausstellung schafft die international renommierte Künstlerin Löhr (*1965) einen einzigartigen skulpturalen und installativen Kosmos mit Materialien aus der Natur (*bis 21.1.2024*).

BRÜHL

■ **Max Ernst Museum Brühl des LVR** Comestraße 42 / Max-Ernst-Allee 1, di-so 11-18 h → **Sammlung** Die Präsentation umfasst rund siebzig Schaffensjahre von Max Ernst: die dadaistischen Aktivitäten im Rheinland, die Beteiligung an der surrealistischen Bewegung in Frankreich, das Exil in den USA und schließlich die Rückkehr nach Europa im Jahr 1953 (*Dauerausstellung*). → **Surreal Futures** Eintauchen in surreale Welten: Zukunftsweisende Perspektiven auf den Surrealismus präsentiert die Ausstellung „Surreal Futures“ mit rund 30 internationalen Positionen aus den Bereichen digitale Kunst und Medienkunst. Erstmals werden auch vermehrt zeitgenössische Arbeiten in der Sammlung neben den Werken von Max Ernst gezeigt (*bis 28.1.2024*).

TROISDORF

■ **Burg Wissem Bilderbuchmuseum der Stadt Troisdorf** Burgallee 1, di-fr 11-13, 14-16:30 h, sa, so, feiertags 10-13, 14-17:30 h → **Sammlung** Beginnend mit den Jahren vor dem ersten Weltkrieg und der Zeit der Weimarer Republik, liegt der zeitliche Schwerpunkt der Sammlung der Originalillustrationen auf der Zeit nach 1945 (*Dauerausstellung*).

KÖLN

■ **Käthe Kollwitz Museum Köln** Neumarkt 18-24 → **Die Kölner Kollwitz Sammlung. Die weltweit umfangreichste Sammlung** Auch wenn das Museum derzeit geschlossen ist: Auf der Homepage und den Social-Media-Kanälen werden wie gewohnt interessante Inhalte und abwechslungsreiche digitale Angebote zur Verfügung gestellt (*vorwiegend bis Frühjahr 2024 geschlossen*). → **Transit. Chorweiler x Kollwitz** Transit geht in die zweite Runde! Im Rahmen eines gemeinsamen Outreach-Projekts mit der Kreativwerkstatt Outline e.V. haben wir die Ausstellung nun nach Chorweiler gebracht – zu sehen in der Stadtbibliothek am Pariser Platz (*31.1.2024*).

■ **Museum Ludwig** Heinrich-Böll-Platz, di-so, feiertags 10-18 h, jeden 1. do im Monat bis 22 h → **Über den Wert der Zeit. Neupräsentation zeitgenössischer Kunst** Alle zwei Jahre zeigt

das Haus Werke der Gegenwartskunst. Dieses Mal lenken die Installationen *Mountains of Encounter*, 2008, von Haegue Yang (*1971 in Seoul, Südkorea) und *The Documentary: Geocentric Puncture*, 2014, von Guan Xiao (*1983 in Chongqing / China) den Blick auf verschiedene Zeitverständnisse (*bis 31.8.2025 Sammlungspräsentation*). → **Füsun Onur. Retrospektive** Füsun Onur, 1937 in Istanbul geboren, ist eine der bedeutendsten Künstler*innen der Türkei. Die Aktualität ihrer Arbeiten liegt in den vielfältigen Verfahren, mit denen sie ihre künstlerischen Fragestellungen verfolgt und zu immer neuen Lösungen findet. (*bis 28.1.2024*). → **Präsentation im Fotoraum: Walde Huth. Material und Mode** Allen ausgewählten Werken der Fotopräsentation, die über einen Zeitraum von fünfzig Jahren zwischen den 1970er und 2020er Jahren entstanden sind, ist gemeinsam, dass der eigene Körper performativ und fotografisch in das Werk eingebracht wird (*bis 3.3.2024*). → **Pablo Picasso Suite 156 mit Kubra Khademi. Sammlungspräsentation** Die sogenannte Suite 156 gilt als beispielhaft für das späte grafische Werk Picassos und befindet sich in der Sammlung des Museum Ludwig (*bis 4.2.2024*). → **1000 ... miles to the edge. Schenkung Kasper König** Zwölf Jahre lang (2000-2012) war König Direktor des Museum Ludwig. Nun schenkt König dem Haus eine Werkauswahl aus seiner privaten Sammlung, die in einem Raum innerhalb der permanenten Sammlung des Museums präsentiert wird (*11.11. bis 10.3. 2024*).

■ **Wallraf-Richartz-Museum** Obenmarspforten 40, di-so, feiertags 10-18 h, jeden 1. und 3. do im Monat bis 22 h → **Sammlerträume. Sternstunden niederländischer Barockkunst** Mit seiner Sonderschau präsentiert das Haus erstmals eine Auswahl von hochkarätigen Barockgemälden und -zeichnungen aus einer deutschen Privatsammlung, die das Kölner Museum im letzten Jahr als Dauerleihgabe erhielt. Kostbare Stillleben mit Blumen, Prunkgeschirr oder Kerzenschein gehören ebenso dazu wie idyllische Landschaftsansichten und amüsante Genrebilder (*bis 21.4.2024*). → **Sensation des Sehens: Die Sammlung Werner Nekes. Vol. 2 Impressionismus** Die faszinierende Mediensammlung des legendären Filmregisseurs Werner Nekes zieht im Rahmen der aktuellen Ausstellungstrilogie „Sensation des Sehens“ vom Barock zum Impressionismus weiter (*bis 27.10.2024*). → **Begegnungen: Käthe Kollwitz zu Gast im Wallraf** In diesem Herbst ist eine der bekanntesten deutschen Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts zu Gast im Wallraf: Käthe Kollwitz, die mit drei ausgesuchten Arbeiten im Rahmen einer Intervention auf Gemälde ihrer Vorbilder und Förderer Max Klinger und Max Liebermann trifft (*bis 26.11.*). → **Zeichnung im Labor. Papier trägt Kunst** Nicht selten lassen sich die spannenden Phänomene der Zeichenkunst erst aus der Betrachtung kleinster Details ableiten. Entsprechend stellt die Sonderschau im Graphischen Kabinett den niederländischen Zeichnungen aus dem 15. bis 19. Jahrhundert stark vergrößerte Mikroskop-Aufnahmen zur Seite, die einen faszinierenden Blick in ungewohnter Tiefe erlauben (*10.11. bis 18.2.2024*).

ZÜLPICH

■ **Museum der Badekultur** Andreas-Broicher-Platz 1, di-so, feiertags 11-17 h → **Dauerausstellung** Erleben Sie in vier Abteilungen die Geschichte der Badekultur von der Antike bis zur Gegenwart (*Dauerausstellung*). → **Baden in Bad Aachen. Kuren und Flanieren seit den Römern** Die neue Sonderausstellung vermittelt mehr als 2000 Jahre kontinuierliche Badegeschichte und die Nutzung des Thermalwassers in Aachen. Erstmals kann man per Smartphone auf multimediale Mittel zugreifen und sich so durch die Sonderausstellung begleiten lassen. Bitte neben Ihrem Smartphone auch Kopfhörer auch Kopfhörer mitbringen (*seit Mai*).



THE DAY I BECAME A CLOUD –
EIN PERFORMANCE PARCOURS VON
EMANUELE SOAVI INCOMPANY IN DER
SAMMLUNG DES MAX ERNST MUSEUMS
25. + 26. 11. 23

LVR
Qualität für Menschen

The Day I Became A Cloud wird gefördert durch



Das Max Ernst Museum Brühl des LVR wird gefördert durch



Eine Produktion von



Theater

Anarchie den Hütten

»WOYZECK«
IM EURO THEATER CENTRAL

Franz Woyzeck steht unter Druck. Sein ganzes Leben ist ein einziges Mühsen, wenig Wollen und noch weniger Dürfen. Als einfacher Soldat kann er seine Geliebte Marie und das gemeinsame Kind nicht vom Sold allein versorgen und veräußert deshalb seine Würde und seine Gesundheit, um sich etwas dazuzuverdienen. Er erträgt die Willkür und Erniedrigungen der Autoritäten als notwendige oder zumindest geringere Übel: lieber auf Erbsendiat Stiefel lecken, als gar nichts zu fressen. Er ist auf seine Arbeitskraft reduziert, wird zum Marx'schen »Teilmensch«, dessen Lebenszeit in Arbeitszeit verwandelt wird, um Leben zu erhalten und gleichzeitig zu vernichten. Treibt seine Liebe zu Marie ihn zunächst noch an, wird sie am Ende doch zum falschen Feind.

Wer ist nun der wahre Feind? *Die Macht, die Ordnung* und *die Verhältnisse* treten in Georg Büchners Dramen-Fragment in Gestalt des Hauptmanns, des Arztes und des Tambourmajors auf (in allen Rollen der perfekte Bösewicht: Hannah Holthaus), eine vielköpfige Hydra aus moralischen Doppelstandards, Scheinheiligkeit, Paternalismus und Ausbeutung.

Wenngleich Büchners Drama auf realen, aktenkundigen Mordfällen beruht, schien sein Gestaltungswille auf mehr abzielen als auf eine True-Crime-Moritat. Hier wird kein schaurig-trauriges Einzelschicksal erzählt, sondern ein Menetekel, das exemplarisch für den Krieg in den Hütten steht.

Der revolutionäre Geist des Hessischen Landboten schwingt auch im Anarcho-Theater am Euro mit. Originaltext, Videoclips, Kommentare zu Femiziden und Arbeitsfetisch sowie Zitate aus Pop- und Subkultur der Gegenwart bilden ein lebendiges Woyzeck-Mosaik, das die Tragödie mit der Groteske und Satire, zeitlose Konflikte mit zeitgenössischem Humor, Camp mit Underacting vereint. Emily Allan mimt Marie mit einem entfremdet-entrückten Ennui, der als Reaktion auf die Ermüdungen durch Patriarchat und Leistungsgesellschaft vollkommen nachvollziehbar ist und Markus Bachmanns Intensität kontrastiert.

Aber gehört Murmeltierwäscher eigentlich zu den unangenehmen oder zu den unnützen Jobs? Und warum läuft im Wirtshaus eigentlich ausgerechnet Team Scheiße, ist das noch Punk? Büchner,



FOTOS: THOMAS KOLTSCH

der Dichter, der seine fiktiven Königreiche einst »Pipi« und »Popo« nannte, würde sich hier gründlich amüsieren. [CH]

Euro Theater Central Bonn
Termine, Infos und Karten: (0228) 65 29 51 oder
karten@eurotheater.de
www.eurotheatercentral.de

Panorama des Allzumenschlichen

»DAS TRIBUNAL«
IM JUNGEN THEATER

»Ich war auch nicht schlimmer als andere. Alle lebten so«, ruft der Mann nervös in seinem Plädoyer. Er ist einer der Alten, der Eltern, der »Dinosaurier«, die sich in Dawn Kings Gerichts-drama »Das Tribunal« verantworten müssen. Denn ihnen war bewusst, dass nur noch wenige Jahre bleiben, um eine Erderwärmung zu begrenzen. Dennoch taten sie nichts, um die Katastrophe zu verhindern. Eine Jury aus Jugendlichen richtet nun über sie, bei einer Verurteilung droht ihnen die Todesstrafe.

Moritz Seibert inszeniert diesen harten Stoff im Jungen Theater für ein Publikum ab 14 Jahren mit sicherem Gespür für sein hervorragendes Ensemble. Das vor moralischen, ökologischen und rechtsstaatlichen Fallstricken nur so wimmelnde Stück entfaltet sich zu einem hochspannenden Panorama aus allzumenschlichen Problemen und verzwickten Konflikten, die vielleicht nirgends so zur Geltung kommen können wie eben im Theater.



Nicht zufällig hat Dawn King ihr 2022 in Düsseldorf uraufgeführtes Stück in einem Theatersaal angesiedelt. Dort sitzen die Jugendlichen in einer nahen Zukunft schwitzend über ihren Urteilen. Mit der Situation von einer namen- und gesichtslosen Bürokratie allein gelassen, blühen die unterschiedlichen Charaktere der Jugendlichen erst so richtig auf. Das gute alte Gerichts-drama mit seinen Konflikten aus Moral, Rachsucht und Gleichgültigkeit lässt die Schauspieler:innen wunderbar in Fahrt kommen und Menschlichkeit in all den geballt finsternen Momenten des Stücks aufblitzen.

»Das Tribunal« ist ein beunruhigendes und deswegen unbedingt sehenswertes Stück. Letzten Endes umkreist die Inszenierung nicht nur das Überleben der Menschheit, sondern vor allem das der Menschlichkeit. Und das großartige Ensemble lässt eine ungewisse Zukunft aufflackern, die unter die Haut geht und aufrüttelt. [CHRISTOPH PIERSCHKE]

Die nächsten Aufführungen: 3. November und 7. Dezember. Infos und Karten unter www.jt-bonn.de oder (0228) 46 36 72

FOTOS: THOMAS KOLTSCH

Unheimliches Erbe

»FRANKENSTEIN JUNIOR« IN DER OPER

Blitze zucken über den halbdurchsichtigen Theatervorhang. »Frankenstein Junior« erscheint darauf und warnt vor dem sich anbahnenden Schrecken. Es ist 1934 in Transsylvanien. Nachdem Frankenstein verstarb, wiegt sich das Dorf zunächst in Sicherheit. Endlich keine Experimente an Toten mehr! Doch weit entfernt in New York forscht Frankensteins Enkel Frederick an Gehirnen, nicht ahnend, dass auch er ein Monster erschaffen wird.

Mel Brooks' »Frankenstein Junior« war zunächst eine Filmparodie auf die Horrorfilme der 30er Jahre. 2007 feierte Brooks' und Thomas Meehans Musical-Version dann am Broadway Premiere. Diese Version inszeniert Jens Kerbel nun auch an der Oper Bonn. Mathias Schlung spielt den Frankenstein Junior, der gezeichnet ist von Forschungstrieb und Rückgratlosigkeit, die an ratio-



nalisierte Grausamkeit grenzt. Er trifft auf ebenso ulkig-klischeehafte Figuren: die blonde, aufreizende Laborassistentin Inga, gespielt von Kara Kemeny, begrüßt ihn jodelnd im Heuwagen. Der bucklige Diener Igor (Michael Heller, Christopher Bolam) ist unterwürfig und gewitzt, aber auch ungeschickt – und vertauscht ein Gehirn, das er beschaffen soll.

Ein raffiniertes Bühnenbild mit absenkbaren Bühnenteilen bietet die optimale Kulisse für die dramatische Erweckungsszene des stumpfen Monsters (Ethan Freeman), das seine Kultiviertheit später im Steptanz beweist.

Zwischen wilden Geistererscheinungen und der

Jagd nach dem Monster reihen sich auch Wednesday Addams, Spuren von Stephen Kings »Es« oder eine Nonne mit Surfboard in das Durcheinander ein. Doch trotz eindrucksvoller Kostüme, Tanz- und Gesangseinlagen spukt noch ein ganz anderes Gespenst umher: unterschwelliger Sexismus. Mal besingen die Frauenfiguren gewaltvolle Beziehungen als wahre Liebe, dann antworten sie

mit Lobgesang auf eine drohende Vergewaltigung. Der Sexismus ist nicht nur in den stereotypen Figuren und im Text angelegt, sondern wird auch in der Inszenierung mit Belästigungsszenen weitergetrieben, ohne dies erfolgreich zu brechen.

Das Erbe Frankensteins und des Theaters könnte doch darin bestehen, immer wieder zu hinterfragen, wohin uns das Hinterlassene führt. Wenn diese Aufgabe ernst genommen würde, sähe der Gruselspaß wohl anders aus. [CAROLINE JÜNGERMANN]

Die nächsten Aufführungen: 1., 11. und 24. November. Infos und Karten unter (0228) 77 80 08 oder (0228) 77 80 22 und www.theater-bonn.de

FOTO: THELO BEU

JUNGES THEATER BONN

Unsere Highlights im November 2023



DIE KLEINE HEXE

von Otfried Preußler
Für Publikum ab 5 Jahren

„Es war einmal eine kleine Hexe, die war erst einhundertsiebenundzwanzig Jahre alt, und das ist für eine Hexe ja noch gar kein Alter...“

Otfried Preußlers »Kleine Hexe« verzaubert auch nach mehr als 60 Jahren Groß und Klein mit ihren liebenswerten Charakteren und vielen skurrilen Momenten. Anlässlich des 100. Geburstags Otfried Preußlers inszeniert Nick Westbrock nun »Die kleine Hexe« für Publikum ab 5 Jahren.

SA., 11.11. um 14 Uhr
SO., 12.11. um 15 Uhr
SA., 26.11. um 15 Uhr



MOMO

NACH DEM ROMAN VON MICHAEL ENDE
FÜR PUBLIKUM AB 7 JAHREN

„Und je länger das kleine Mädchen bei ihnen war, desto unentbehrlicher wurde es ihnen, so unentbehrlich, dass sie nur noch fürchteten, es könnte eines Tages wieder auf und davon gehen.“

Das Junge Theater Bonn präsentiert Michael Endes beliebten Roman »Momo« in einer neuen Bühnenbearbeitung. An der Produktion wirken neben dem Profiensemble des JTB auch insgesamt zehn Kinder mit. Olja Artes inszenierte das Stück.

SA., 4.11. um 15 und 18.30 Uhr
SO., 5.11. um 15 Uhr
FR., 24.11. um 18.30 Uhr
SA., 25.11. um 15 und 18.30 Uhr



DAS NEINHORN (4+)

von Marc Uwe Kling und Astrid Henn

„NACH 60 VERGNÜGLICHEN MINUTEN BEGEISTERTER APPLAUS.“
GENERAL-ANZEIGER

SA., 18.11. um 15 Uhr
SO., 19.11. um 15 Uhr



JTB IM THALIA RUF DER WÖLFE (10+)

von Robert Habeck und Andrea Paluch

„VERANSCHAULICHT WIE EIN VERNÜNFTIGES VERHÄLTNISS ZWISCHEN MENSCH, TIER UND NATUR AUSSEHEN KANN. EIN STÜCK FÜR DIE GANZE FAMILIE.“
SCHNÜSS

SA., 4.11. um 15 und 18.30 Uhr



DIE WELLE (12+)

von Morton Rhue

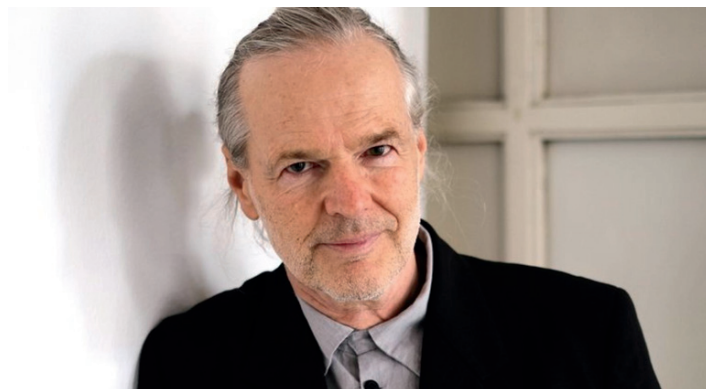
„ABER DIE BÜHNE GEHÖRT DEN JUGENDLICHEN, DIE MIT BEEINDRUCKENDER SENSIBILITÄT ZEIGEN, DASS DAS ÜBERWUNDEN GEGLAUBTE IMMER NOCH AKTUELL IST.“
KULTUR / THEATERGEMEINDE BONN

DO., 2.11. um 19.30 Uhr

Außerdem finden fast täglich Vormittagsvorstellungen aller Stücke für Schulen und KiTas statt.

Eigensinn, Eigentum, Inflation

– und »nichts wie schreiben schreiben schreiben«

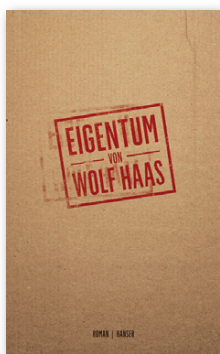


AUTORENFOTO: PETER-ANDRES HASSIEPEN

»Warum bist du so still?«, fragt meine Mutter.

Am liebsten würde ich ihr frech antworten: »Frag nicht so blöd, wie soll ich nicht still sein, wenn meine Mutter stirbt.« Aber das wäre unfair. Bei frechen Antworten war meine Mutter immer zwei bis drei Wochen beleidigt (je nach Frechheitsgrad), und so viel Zeit hätte sie jetzt nicht mehr, um auf Gleich zu kommen.«

Eigentum handelt also vom Sterben. Vom Leben aber ebenfalls. Dann wieder vom Verlust desselben, von Abschied und Tod – der in diesem jüngst erschienenen Roman von Wolf Haas insofern eine Art Gewinnsituation auslöst, als die Mutter des Erzählers, Frau Marianne Haas (»Mar.« kürzt sie sich selbst stets ab), erst mit ihrem Dahinscheiden zum ersten Mal in den Besitz eines Stücks eigenen Grund und Bodens gelangt. Womit ihr buchstäblich endlich ein höchst vitaler Wunsch erfüllt ist, indem sie als Verstorbene nun besitzt, was ihr ein »Lebensprojekt« war, das ihr immer vor der Nase weggeschnappt worden ist: Eigentum.



So geht sie, die doppelt gedrehte Haas'sche Dialektik, man kennt und schätzt sie aus den Brenner-Romanen. In diesem Roman hier wendet er sie auf das Leben, Streben und, ja, auch das Sterben der Mutter an, beginnend mit der Feststellung: »Ich war angefressen. Mein ganzes Leben lang hat mir meine Mutter weismacht, dass es ihr schlecht ging. Drei Tage vor ihrem Tod kam sie mit der Neuigkeit daher, dass es ihr gut ging. Es musste ein Irrtum vorliegen.«

So spröde-unsentimental, mit ruppiger Zärtlichkeit sich der Wehmut erwehrend, erzählt Haas vom Abschiednehmen und von einem langen Leben – von dem wiederum die Mutter oft erzählte. Respektive von den Personen, die darin vorkamen und ihr nichts wie Sorgen Sorgen Sorgen machten, vom Geld, das entweder von der Inflation gefressen wurde (»da kannst nichts machen, alles hin gewesen. Das ganze Geld hin«) oder vom Alltag allgemein (»nichts wie sparen sparen sparen«). Das Schicksal hat in diesem Leben ganz schön dick aufgetragen mit Krieg und Entbehrungen, harter Arbeit und Umhergeschubstwerden, »lauter so Armutssachen und Depressionsgeschichten«, denen diese außergewöhnliche Frau (nicht nur diesbezüglich »ein harter Knochen«) jedoch mit bemerkenswertem Eigensinn zu trotzen wusste – von dem wiederum der Sohn so berührend erzählt, dass man lachen muss und traurig wird zugleich. Doch zu traurig bitte nicht, das wäre nicht passend und außerdem gegen die Haas'sche Dialektik, die zugleich eine Poetik ist. Die – hier – nicht bedeutet, Schwermut und Schmerz zu

umgehen, sondern damit umzugehen:

»Manche Dinge muss man immer wieder erzählen. Mit jeder Wiederholung wird die Erzählung etwas weniger wahr. Bis die Wiederholungen irgendwann so eine unerschütterliche Form angenommen haben, dass sie jeden Bezug zur ursprünglich abgebildeten Realität verloren haben. Wollte man alle ästhetischen Prinzipien auf ein einziges Manöver reduzieren, so ist es ebenfalls die Wiederholung.«

Die Leichtigkeit, die Haas' Ton eigen ist, die Nonchalance seines Erzählens hat noch nie bedeutet, dass er als Schriftsteller ein Leichtgewicht wäre, er ist alles andere als das. Nur präntentios ist er halt nicht. Das zeichnet ihn, der für sein Werk u.a. den Wilhelm-Raabe- und Jonathan-Swift-Preis bekommen hat, noch einmal mehr aus.

»Beim Trauermahl«, heißt es in *Eigentum* gegen Ende hin, »erzählte ich ihm [dem Bruder, G.L.], dass ich eine Poetikvorlesung zugesagt hätte, diese aber wohl wieder absagen müsste. (...) Genervt von der tausendfach gestellten Frage »Kann man vom Schreiben leben?« wäre ich auf den Titel gekommen »Kann man vom Leben schreiben?« (...) Als er mit dem Begräbnis-Schnitzel fertig war, sagte er: Der Titel ist super. Das ist eigentlich schon die halbe Miete.« Der Haas-Ton, dieser besondere, ganz eigensinnig kluge Umgang mit den Dingen, die zu erzählen sind, ist die ganze.

[GITTA LIST]

Wolf Haas: Eigentum.
Hanser 2023, 156 S., 22 Euro

Den "Dschinns" literarisch auf der Spur

– eine Diskussion mit Dr. Helmut Löns

2. November 2023,
19.30 Uhr

Eintritt frei.
Anmeldung erbeten.



BücherBartz GmbH

Gottfried-Claren-Strasse 3 • 53225 Bonn (Haltestelle Konrad-Adenauer-Platz)
Tel. 0228 - 47 60 06 • verkauf@buecherbartz.de • www.buecherbartz.de
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.30 - 18.30 Uhr • Sa 9.30 - 14.00 Uhr

Seit über
30 Jahren op de
schäl Säck –
die
Buchhandlung
auf der
Sonnenseite
Bonns

Mehr Bücher



Woman in rage

»... der Juni, den wir im Jahr 2020 erlebten, ... war eine Feuersbrunst der Empfindlichkeiten, in der ein kulturelles Artefakt nach dem anderen in Flammen aufging, auf dass es nur ja nicht irgendeinen wütenden Schreihals beleidige. (...)

Rassismus war das große Ding. Plötzlich entdeckte man ihn überall, wie ein tödliches Virus. Herrenzimmer waren rassistisch, Schachspieler waren rassistisch, und auch Brunch war rassistisch, so der Schauspieler Alan Cummings, da es nach »weißen Privilegien« stinke. Sherlock Holmes war rassistisch, die Landschaft war rassistisch, Brathähnchen waren rassistisch, der antirassistische Film »In der Hitze der Nacht« war rassistisch.« (Julie Burchill im Vorwort zu »Welcome to the Woke Trials«)

Ms Burchill, die für ihre Un-Verschämtheiten berühmt-berüchtigte »britische Starjournalistin«, wandelt wieder auf dem Krawallpfad.

Nun ist Wokeness, also die Wachsamkeit gegenüber Rassismus, Sexismus, Diskriminierung, beileibe kein Phänomen aus 2020. Aber 2020 nahm die Aufmerksamkeit dafür deutlich zu, nicht zuletzt mit der Black Lives Matter-Bewegung, die sich nach dem Tod von George Floyd infolge von Polizeigewalt in USA formierte. Das weltweite Echo darauf wurde indes, so Burchill, zum »kakophonischen Crescendo« – das, befindet sie weiter, nichts gegen Rassismus ausrichte (»eines der größten Übel auf Erden«), sondern vielmehr den »Woke-Wahnsinn« befördere: den im Namen der Toleranz agierenden selbst aber intoleranten Verbots- und Regulierungsfuror einer »Gruppe von Menschen, die offenbar ein tiefes Misstrauen

gegen Denken und Lachen hegen« und überdies »eine Reihe von Nebenschauplätze« eröffnen, die »quer durch die Farbpalette, auf einem lachhaften Niveau sozialer Mobilität von den sehr realen Missständen der Gesellschaft ablenken«.

Damit ist eine markante, auch relevante Streitthese gesetzt – sowie ein Ton, den Burchill gleich in ihrer Einleitung noch verschärft: »Der Star dieser Hexenprozesse ist J.K. Rowling, die nichts mit Rassismus zu tun hat, aber den Zorn der kleinen, gut finanzierten und extrem lauten Translobby auf sich zog, die noch nie ein Drama gesehen hat, in dem es nicht um sie selbst geht, auch wenn es von der Ermordung eines schwarzen Mannes in Minneapolis handelt.«

Unter allen Woke-Gruppen, deren »Tugendhuberei« zu attackieren Burchill nicht müde wird, nehmen die »Woke Bros.« eine besonders prominente Rolle ein. Als »Woke Bros.« definiert sie zum einen Männer, »die sich als Feministen aufspielen, um Frauen in Sicherheit zu wiegen, sich dann aber wie unverbesserliche Widerlinge verhalten«, und zum anderen Transfrauen sowie Transaktivisten und Innen, auch »woke Geschlechtsverdreher« genannt, womit noch eine der harmlosen Bezeichnungen zitiert ist, die sie wählt, viel häufiger drückt sich die Autorin weit derber aus.

Schließlich ist es auch ihr Markenzeichen, ein Schreihals zu sein, Drogen ist Burchills Sache nicht. Als eine Art »Tasmanischer Teufel« der britischen Presse (von rechts bis links) provoziert und polemisiert sie seit Jahren von Berufs wegen, der Flirt mit dem Skandal ist ihr Broterwerb – was sie in einer Mischung aus Koketterie und Selbstironie auch freimütig zugibt. Gelegentlich fragt man sich – auch bei der Lektüre dieses Buchs –, worum es Burchill eigentlich geht, ums Thema oder um Selbstdarstellung.

Zurück zum Thema: »Der Kampf um »Transrechte« ist kein Befreiungskampf einer unterdrückten Minderheit, dieser Bewegung geht es um männliche Vorherrschaft«, schreibt sie – so denkt sie nicht allein. Viele Feministinnen wehren sich dagegen, dass (Schutz)Räume,

die Frauen mühsam für sich erstritten haben, die ihnen aus gutem Grunde vorbehalten sind und dies auch bleiben sollten, nun nach Belieben geentert werden können. Dass ihre eigene weibliche Geschlechtsidentität zur bloßen »Verhandlungssache« erklärt wird (warum und von wem auch immer), müssen Frauen nicht hinnehmen. Wieso sollten sie.

Burchill wählt für ihren Unmut sehr klare Worte und führt triftige Argumente an – bis sie dann wieder los-teufelt, dass die Heide wackelt und sich ihre Argumentation in teils sehr derben Tiraden und thematischem Mäandern verliert (mal feiert sie den Brexit, mal schimpft sie gegen Tories, mal gegen Labour, mal gegen Klimaschützer – gern abwechselnd –, und die Exit-Royals bleiben auch nicht ungeschoren). Das ist manchmal amüsant, auf Dauer aber ermüdend, redundant auch, zumal dies Buch schlicht zu lang geraten ist. Auch bzw gerade einer Polemik tut Keep it short-Disziplin gut. [GITTA LIST]

Julie Burchill: Willkommen bei den Woke-Tribunalen. Wie #Identität fortschrittliche Politik zerstört. ÜS Christoph Hesse. Edition Tiamat 2023, 374 S. 34 Euro



Ein Jahr mit Ziggy

Mit *Bowie Odyssee 72* erscheint nun bereits der dritte Teil der Buchreihe, die jeweils ein Jahr in der schillernden Karriere von David Bowie abbildet.

1972 ist der Glamrock auch im letzten Winkel der Musikwelt angekommen, der britische Sänger und Musiker hat sein legendäres erstes Album »Hunky Dory« (1971) hinter sich gelassen und landet mit dem völlig neu aufgestellten Album »The Rise and Fall of Ziggy Stardust and the Spiders from Mars« im Jahr

1972 nicht nur seinen kommerziellen Durchbruch. Er führt auch das Alter Ego »Ziggy Stardust« ein, der Mittelpunkt des Albums und einer aufwendigen und theatralischen Bühnenshow mit (damals) provozierend offenen homoerotischen Elementen ist. Ohnehin war Bowie damals angetan von der Ästhetik der Travestieshows und der schwulen Avantgarde in der New Yorker Subkultur.

Autor Simon Goddard schreibt hierüber, wie schon in den vorherigen Teilen, keine nüchterne Biografie, die sich lediglich an sorgfältig recherchierten Fakten entlang hangelt, sondern zieht den Leser hinein in eine wilde, bunte Vergangenheit, geschwängert von Dope- und Patschuli-Aromen, behängt mit Seidentüchern und neuen Kategorisierungen zeitgenössischer Musik, die von »Queer-Rock« über »Schwulen-Rock« bis »Camp Rock« reichen. »Wie ihm Rod [Stewart, d. Red.] allerdings erst letzte Woche sagte, als er eine Fluse von seinem scharlachroten Samtanzug schnippte: »Alles Glamouröse ist ein bisschen camp.«

Goddard schafft es meisterlich, die Grenzen zwischen Roman und Biografie verschwimmen zu lassen. Mit einem lässigen Erzählstil, der sich auch in der Wortwahl dem zu beschreibenden Jahrzehnt unterordnet, erweckt er die Welt rund um den David Bowie des Jahres 1972 wieder zum Leben.

Und da ist nicht nur David selbst, da sind auch Marc Bolan und T.Rex, Mott The Hoople und Iggy Pop, da ist Stanley Kubrick mit seinem »Clockwork Orange«, aber auch streikende Bergleute und Premierminister Edward Heath, der diesen keinen gerechten Lohn und sichere Arbeitsbedingungen zusichern will.

Ein turbulenter Pop-Kultur-Roman, der sich trotzdem an wahren Begebenheiten orientiert, in deren Mitte immer die verletzte, wandelbare und stets faszinierende Heldenfigur Bowie steht, die im manischen Erzählfluss von Goddard als Hauptakteur manchmal beinahe unter die Räder zu kommen scheint, weil der Autor derart viele Eindrücke des Jahres 1972 zu konservieren sucht. Dabei liefert Bowie selbst genug Action ab, u.a. als er für ein Elvis-Kon-

Der Alltag der Seenotrettung

Vor zartblauem Grund fliegt eine Gestalt in roter Badehose durch die Luft, den Rücken durchgebogen, die Arme ausgebreitet. Ein Bild der Leichtigkeit, das in krassem Kontrast zu den vorangegangenen Seiten steht, auf denen Panels voller Schwarz, dunklem Rot und grauem Blau dominieren.

Der Springer ist Adrian Pourviseh, Autor und Zeichner des lesenswerten Reportagecomics *Das Schimmern der See*.

Pourviseh war 2021 als Teil der »Sea-Watch 3«-Crew auf dem Mittelmeer und dokumentierte die Mission mit seiner Kamera – aber auch mit Einträgen und Zeichnungen in seinem Skizzenbuch. Seine Aufzeichnungen und Erinnerungen hat er zu einem Comic verarbeitet, der in weichen Strichen und lavierten Farben, schwarzen Flächen und harten weißen Lichtstrahlen vom »Alltag« der zivilen Seenotrettung an Europas Außengrenzen erzählt: Besprechungen, Übungen, Briefings, Pausen und Einsätze in kleinen Schnellbooten, um Menschen aus nicht seetauglichen Booten vor dem Ertrinken zu retten, nachts aus der im Schein von Stirnlam-



pen und Leuchten schimmern- den See, die Versorgung schlim- mer Brandwunden und anderer Verletzungen.

Pourvisehs Bildsprache wechselt von nüchternen, hellen Farben und ruhigen Panels zu packenden Seiten ohne Aufteilung in Kästchen, auf denen alles gleichzeitig zu passieren scheint und vor schwarzem Grund schlaglichtartig Teile des Geschehens auftauchen. Und wenn der Dokumentar am Ende also ins Mittelmeer springt, möchte er mit diesem Bild ausdrücken: *Er hat die Freiheit, mit seinem europäischen Pass und den dazugehörigen Privilegien zurück nach Marburg gehen und sein Leben als freischaffender Comic-Autor weiterzuführen. Und, wie er schreibt: »Ich kann das Meer noch genießen.«*

[BARBARA BUCHHOLZ]

Adrian Pourviseh: *Das Schimmern der See*. Als Seenotretter auf dem Mittelmeer, Avant-Verlag, 224 S., 26 Euro

ziert mitten in seiner Tour kurzerhand in die USA jettet: »Alles ändert sich. Innerhalb von 24 Stunden, während ein blutunterlaufenes Auge zwinkert und ein Düsentriebwerk aufheult. In der einen Minute steht David auf der Bühne und schaut ins halbleere Gemeindehaus von Middlesbrough, in der nächsten sitzt er in einer Limousine mit Chauffeur und startet auf dem Weg zu einem Elvis-Presley-Konzert auf die sich nähernde Skyline von Manhattan. Passt das wirklich?«

[KLAAS TIGCHELAAR]

Simon Goddard »Bowie Odyssee 72«. ÜS Andreas Schiffmann. Hannibal Verlag 2023, Broschur, 200 S., 20 Euro

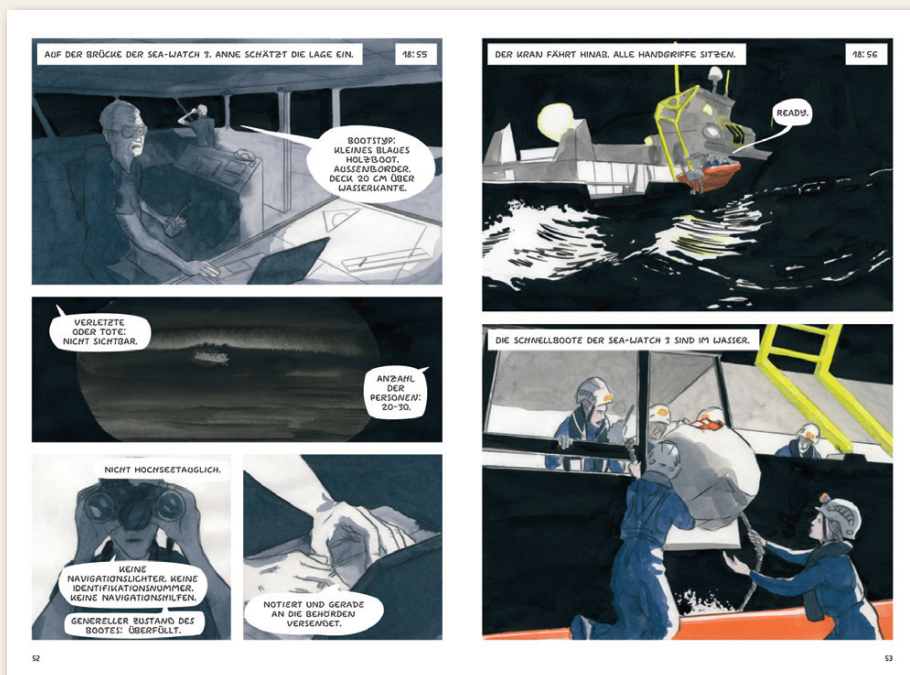


Erinnerungen und Aufbruch

Uwe Timm, der 1940 geborene Altmeister der deutschen Literatur, blickt in seinem neuen Roman *Alle meine Geister* zurück in seine Jugend nach dem Zweiten Weltkrieg. Mit dem Buch ergänzt der oft biographisch schreibende Autor viele bereits in anderen Büchern beschriebene Erlebnisse aus seinem Leben.

In den Fünfziger Jahren machte Timm eine Ausbildung zum Kürschner, und in dem Buch beschreibt er - das Gedächtnis des 83-Jährigen muss absolut fantastisch sein - nicht nur extrem präzise und detailreich die Welt der Pelzherstellung aus Tierfellen (die noch nicht so in der Kritik stand wie heute), sondern auch seine damaligen Kollegen und Freunde. Wie nebenbei skizziert er die Bundesrepublik und das für die Zeit typische Schweigen über den gerade erst überwundenen Nationalsozialismus sowie seinen Weg zur Literatur.

»Ich hatte das Glück, in einem Sortierzimmer, wo man allein die Pelzstücke sortierte – da konnte ich für mich lesen, das war ein paradiesischer Zustand – Stücke zu sortieren



ABBILDUNGEN AUS »DAS SCHIMMERN DER SEE« VON ADRIAN POURVISEH. © ADRIAN POURVISEH & AVANT-VERLAG

und immer ein Buch dabei zu haben«, schreibt Timm. Weil er zur richtigen Zeit die richtigen Menschen traf, wurden ihm Bücher wie *Der Fänger im Roggen* von JD Salinger oder auch *Der Wendekreis des Krebses* von Henry Miller mit seinen »sprachlich gehetzten Szenen« ans Herz gelegt.

Weitere Empfehlungen betrafen Lew Tolstois *Anna Karenina*, die Lyrik von Gottfried Benn und Ingeborg Bachmann, *Der Fremde* von Albert Camus oder die Werke von Thomas Mann oder Fjodor M. Dostojewski. Intensiv kann man nachverfolgen, wie all diese Bücher und Autoren ihn beeindruckten, prägten und seinen eigenen Werdegang zum Schriftsteller bestimmten.

Geschickt wechselt Timm immer wieder von seiner Arbeit als Kürschner und den ihn dabei umgebenden Menschen – Kollegen wie Kundinnen – zu den literarischen Entdeckungen. Dabei komponiert er den Roman ähnlich, wie er das Pelzmachen schildert: aus vielen Einzelteilen und mit Hilfe präziser Nähte entsteht ein künstlerisches Werk. Trotz vieler inhaltlicher Sprünge geht die Handlung natürlich weiter: Nach seiner Lehre und dem plötzlichen Tod des Vaters übernimmt Uwe Timm mit gerade einmal 18 Jahren den hochverschuldeten elterlichen Kürschnerbetrieb, saniert ihn und entfernt sich gleichzeitig von dem heute fast ausgestorbenen Beruf, weil er sich entschließt, das Abitur nachzuholen und Schriftsteller zu werden.

Eine große Rolle spielen bei dieser Entwicklung seine hochspannenden Kollegen und Freunde, allesamt wichtige Menschen für Timm, das wird im Roman deutlich. Dennoch hat er zu niemandem von ihnen den Kontakt gehalten, was er rückblickend durchaus bedauert. Doch ihre Rolle ist offenbar nur temporär wichtig erschienen, heute sind sie wohl die Geister, auf die der Titel des Buches verweist. Jene Geister, die geholfen haben, uns Lesenden einen so wichtigen Schriftsteller zu beschern. Danke dafür! [H. G.]

Uwe Timm: *Alle meine Geister*, Kiepenheuer und Witsch, 280 Seiten, 25 Euro

Terminhinweis: Auf Einladung des buchLaden 46 stellt Uwe Timm am **23. November um 20 Uhr** sein Buch im LVR-Landesmuseum, Colmantstraße 46, vor. Moderation: Holger Schwab



Sommerliebe

Hamburg im Sommer 1977: Julie ist 14, geht auf ein musikalisches Gymnasium und ist schwul. Er glaubt, das wissen nur er und seine Schwester. Doch das ist in den trägen Tagen vor den großen Ferien ziemlich egal, während er mit seinen Mitschülern im Freibad herumhängt. Nicht mehr egal ist es, als Axel plötzlich in der Klasse auftaucht und Julie sich sofort in den Neuen verliebt. So beginnen emotional aufregende 31 Tage in Julies Leben.

Genau das ist die Zeitspanne, die der Roman *Das Summen unter der Haut* von Stephan Lohse umfasst, eine tiefgründige Coming-of-Age-Geschichte mit großem Feingefühl für die emotionale Lage von Heranwachsenden. Unaufgeregt, aber humorvoll und empathisch schildert er die Annäherung der Jungen beim Schwimmen, in zerfallenen Hütten oder bei Axel zu Hause, wo der Vater Panikattacken nach dem Tod der Mutter hat und oft nur dann ruhig wird, wenn Axel Primzahlen aufzagt.

Das alles ist sensibel und voller Respekt für die Figuren erzählt. Jeder darf hier sein, wie er will, jeder darf lieben, wen er will. Doch der Roman ist nicht nur als Liebesgeschichte angelegt, Lohse entwickelt darin zudem – zwischen Nogger, der *drehscheibe* im ZDF und rauchenden Eltern mit perfekten Vorgärten – ein Porträt der miefig-spießigen BRD in den 1970ern. Mühelos verwebt er die Erzählebenen, bis ein Gesamtbild des Sommers entstanden ist, aus dem Axel genauso unspektakulär verschwindet, wie er gekommen war. Es bleibt: der Geschmack von Dolomiti und Erdnussflips, der Geruch von Chlor und Erinnerungen an die erste Liebe. [MONA GROSCHKE]

Stephan Lohse: *Das Summen unter der Haut*, 176 S, Insel 2023, 20 Euro

CHEAP ART
Sensation/Deluxe

10./11./12.
NOVEMBER 2023

SCAN ME

FAB
9-K
45

schnüss
Die Bonner Stadtmagazin

vivenu

KULTUR LEBT VON IHNEN!

Kultur/gut für Bonn:

schnüss

Das Bonner Stadtmagazin

Branchenbuch

Beruf/ Weiterbildung

AUSBILDUNG

Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft Vilestraße 3, 53347 Alfter/Bonn. Studiengänge: Architektur, BWL, Bildende Kunst, Eurythmie, Kunsttherapie, Lehramt Kunst, Philosophie, Pädagogik, Kindheitspädagogik, Schauspiel. Tel. 02222 / 9321-0, info@alanus.edu, www.alanus.edu

Auf der Suche nach einer Ausbildung in Teilzeit? Coaching- und Beratungsstelle ModUS unterstützt Eltern kostenfrei bei der Suche nach einer Ausbildungsstelle in Teilzeit. Ebenso beraten wir kostenfrei Ausbildungsbetriebe, die gerne in Teilzeit ausbilden möchten. Sie erreichen uns unter: cjd.bonn.modus@cjd.de oder fon: 0228 / 98 96 270.

Ausbildung als Ernährungs- und GesundheitsberaterIn: ganzheitlich, vielseitig, praxisorientiert. Familien- und Gesundheitszentrum 'Villa Schaaffhausen', 53604 Bad Honnef, Tel. 0 22 24/91 70

IndiTO
Bildung, Training und Beratung
Fortbildung, Coaching,
Organisationsentwicklung
Estermannstr. 204, 53117 Bonn
Tel. 0228 / 67 46 63
www.indito.de

www.AufstellerAkademie.de
Anerkannte 2-jährige Weiterbildung
in Systemaufstellungen

BILDUNG

Alanus Werkhaus Weiterbildungszentrum Seminare, Weiterbildungen und Workshops in Malerei, Zeichnung, Bildhauerei, Fotografie und Druckgrafik; Professionalisierungskurse für Künstler:innen; Studienvorbereitungs- und Mappenkurs für Kunst, Grafik und Design und Kunstpädagogik/-therapie; Studienvorbereitungskurs Schauspiel; Fort- und Weiterbildungen zu Kommunikation, Führung, Team, WorkLife-Balance, Resilienz, Achtsamkeit, Kreativität. www.alanus.edu/werkhaus

Bonnatours Wildkräuterschule:

Seminare und Fortbildungen zu Wild- und Heilkräutern. In- und Outdoor-Kochen mit Wildkräutern. Infos unter Tel. 0228/ 38 77 2443, www.wildkrauterschule.de

Frauenkolleg Bonn

Marianne Gühlcke, Diplom Volkswirtin – Gestalttherapeutin (BVPPT) – Mediatorin
Beratungen – Coaching – Seminare:
Karriereberatung – Bewerbungsstrategien, Konfliktregelung, Kommunikation, Führungspraxis.
Info: Hinter Aue 12, 53123 Bonn
Tel. & Fax: 02 28 / 66 59 22
Email: FrauenkollegBonn@t-online.de
www.frauenkollegbonn.de

Knut Koslowski
Dipl.-Informatiker
Gestalt-Therapeut BVPPT

• **Kreative Lebensgestaltung**
• **Kommunikation verbessern**
• **Coaching / Supervision**
• **Systemische Aufstellungen**
für Einzelpersonen, Gruppen & Teams
Bonner Talweg 84a • 53113 Bonn • Tel. 47 71 04
email: Knut.Koslowski@Gestalttherapie.de

Mathe-Nachhilfe, Abiseminare,
Schülercoaching, Elternberatung
– die andere Matheunterstützung
im Lerninstitut SMS in Godesberg-City,
auch für hochbegabte Schüler,
seit 16 Jahren, von Lerntherapeut
& Mathelehrer. Tel.: 0228 / 390 24 01,
www.matheferien.de

**Projektmanagement, Waldpädagogik,
Berufliche Neuorientierung
Persönlich weiterkommen**
WILA Bildungszentrum
Wissenschaftsladen Bonn e.V.
0228 - 20 161 66
www.wila-bildungszentrum.de

SUPERVISION/ COACHING

OPEN your MIND
Erfrischendes Intensivcoaching
für einen wachen Geist
klar . direkt . charmant

Katrin Raum Berlin . Bonn
Tel. 0228 . 76368945
www.katrin-raum.de

Supervision und Coaching für MitarbeiterInnen, Gruppen und Teams

Ursula Cordes, Supervisorin DGsv, Praxis:
Friedrichstraße 50, 53111 Bonn, Tel: 0228-
9108953, www.ullacordes.de

Supervision und Coaching für Fachkräfte
aus Wirtschaft, Verwaltung und Sozialein-
richtungen. Tel. 0 26 42/ 12 09

TAGUNGSHÄUSER

Tagungshaus – bei Gerolstein
30 Plätze überwiegend 2-Bettzimmer
Großer Saal, mehrere Aufenthaltsräume
Tel. 06591-985083
Mail: freizeitheim@gruppenhaus.org
www.gruppenhaus.org

TAGUNGSRÄUME

Bonner Norden: Seminar- und Beratungsräume mit Blick auf den Rhein.
IndiTO Bildung, Training und Beratung,
Estermannstr. 204, 53117 Bonn,
Tel.: 02 28 - 674 663, www.indito.de

PRAXISRÄUME

Behandlungsräume und Seminarraum
im Gesundheits-Zentrum pur natur! Kesse-
nich tage-/stundenweise zu vermieten.
info@pur-bonn.de oder 0177-383 90 40

Das Studio 52
bietet großzügige Räumlichkeiten
in der Südstadt, die Sie für verschiedene
Kurse, Seminare, Sitzungen oder
Behandlungen anmieten können.
Auch an den Wochenenden. Infos
unter www.studio-52.de
oder 0228-41 02 76 76.

Suche Mitnutzer für preiswerte Unter-
richts-/ Behandlungsräume in der Eller-
straße. 19, 26 oder 51 qm (Holzboden für
Yoga etc.) Anmietung Tage oder halbe Tage
oder Wochenenden möglich. Tel. 0228/
608 77 290. www.seminarhaus-bonn.de

Büro & Computer

computer service bonn
Reparatur Wartung Reinigung Installation
Erweiterung Aufrüstung ...
Von Ihrem Notebook, PC und Mac.
Richard-Wagner-Straße 10-12 – 53115 Bonn
ComputerServiceBonn.de – 0228-30414570

COMPUTER 60 PLUS
Hilfe – Beratung – Coaching
für Einsteiger*innen & Fortgeschrittene
Tel. 0228 / 63 54 54
www.computer60plus.de

Datenbankanwenderin
bietet Hilfe und Unterricht
für Datenbank-Produkt Access
Kundenverwaltung
Tel. 0228 987 66 43
e-Mail: sophian@tronet.de

da Vinci Denkmöbel
Ergonomie und Service
02236 / 8709399
info@denkmoebel.de
Falderstr. 44 • 50999 Köln
www.denkmoebel.de

Dienstleistungen

FOTOGRAFIE

Fotostudio Lichtblick
Tel. 0 22 8 / 24 27 27 90
www.lichtblick-bonn.de

FRISEURE

Bernd Bracklow / Friseurmeister.
Friseurgeschäft in der Altstadt, Heer-
straße 20a, Tel. 01573-9398 254, Di-Fr 9-19
(teilw. auch 20) Uhr, Sa 9-14 Uhr.

FUSSPFLEGE

Pediküre und Fußpflege
(auch mobil)
Meckenstraße 47
53129 Bonn-Kessenich
Telefon: 0177 - 68 68 408
email: praxis@fuss-kopf.de

GRAFIK

G&P
Grafik und Produktion

TEL. 0228 - 2618 418
WWW.GUNDP-BONN.DE

RAT & HILFE

Anerkannte Beratungsstelle für die Pflegebegutachtung gem. § 37 SGB XI

Pflicht bei Pflegegeld-Bezug ab PG 2: wer Pflegegeld bezieht und keinen Pflegedienst beauftragt, muss regelmäßige Beratungsgespräche abrufen.

Wir bieten die für Sie kostenlose Pflege-Begutachtung an und rechnen direkt mit der Pflegekasse ab.

Die Alltagsbegleiter Bonn
Bornheimer Straße 127, 53119 Bonn
T: 0228 - 304 010 65
www.diealltagsbegleiter.de

Die Alltagsbegleiter Bonn

... bei gesundheitlicher oder altersbedingter Einschränkung, für gemeinsame Unternehmungen, für die Haushaltsführung, Gartenpflege, Erledigung von Einkäufen. Wir sind ein anerkannter Betreuungsdienst und rechnen direkt mit der Pflegekasse ab.
Tel. 0228-304 010 65 und
hallo@diealltagsbegleiter-bn.de
www.diealltagsbegleiter.de

Kinder und Jugendcoaching (NLP)

Kinder stark machen bei Schulangst, Prüfungsangst, Rechtschreibschwäche, Mobbing etc. in nur wenigen Sitzungen (keine Psychotherapie). Marion Platen (Kinder- und Jugendcoach, Naturpädagogin)
0157/740 86 870

MEDIATION öffnet Wege

Trennung/Scheidung? Erbschaftsstreit? Nachbarschaftskonflikte?
Mediation erspart Ihnen langwierige und oft kostspielige Gerichtsverfahren.
Mediatorin Ruth Schneider
0228 - 522 64675
www.mediation-öffnet-wege.de

VERSCHIEDENES

Rent an American Schoolbus

Komplett eingerichtetes Eventmobil mit Küche, Musikanlage, Internetanschluss etc.
Informationen unter 0 22 41 / 6 36 02

VERSICHERUNGEN

BONVERS Versicherungsmakler GmbH

unabhängig - kompetent - preisgünstig
Sankt Augustiner Str. 67
53225 Bonn
0228 - 3876 4800
www.bonvers.de

Frauen

Cordula Ehms

seit 25 Jahren
Coaching
Seminare
Selbstverteidigung
Weiterbildungen für Frauen
in Bonn
www.TheBarefootSchool.com

Frauenspezifische Sexualtherapie

Hilfe bei Lustlosigkeit, Orgasmus-/Erektionsproblemen, Schmerzen, Ängsten.
Praxis: Mo.-Fr. bis 22:00 Uhr.
R. Diwisch, Steinstr. 32, 53175 Bonn
Tel. 0228-35 02 879,
www.diwisch-therapie.de

Fraueninitiative04 e.V.

Würdevolle Pflege für Frauen bei Krankheit und im Alter.
www.fraueninitiative04.de
Tel. 02256-959 87 69

NOUVELLE - Frauen-Aktiv-Reisen
Skireisen für Langlaufen und Alpin/ Snowboard. Sommer: Segeln, Surfen, Kajak, Wandern, Klettern u.a.m. Informationen unter 040/441456 o. 069/515280.

Kinder

Bonnatours Lernen mit allen Sinnen:

Schul- und Kindergartenprogramme, Kindergeburtstage und Ferienprogramme in und mit der Natur. Schnitzkurse für Groß und Klein. Infos unter Tel. 0228 / 38 77 24 43,
www.bonnatours.de,
www.schnitzschule-bonn.de

"der kleine laden" e. V.

Kinder- und Jugendbuchhandlung
Budapester Str. 5
53111 Bonn
Tel. 0228-634335
www.kinderbuch-bonn.de
info@kinderbuch-bonn.de

Fröhliche Kinderfeste für kleine EntdeckerInnen veranstaltet Trude Kinder-Events. Kommt mit auf die Reise ins Land der Phantasie, wo alles möglich ist. Auch Ferienabenteuer warten auf euch!
Gertrud Markja Tel. 0228-92658690
email: trude.markja@gmx.de.

Körper/Seele

GESUNDHEIT

**Bewußtsein erweitern:
Yoga & Meditation
chakrenbezogene Körperarbeit**

Sylvia Dachsels (HP)

Praxengemeinschaft für
Psychotherapie & Körperarbeit
Rochusstr. 110, 53123 Bonn
Tel. 0228 - 227 337 5

Bionome Kosmetik und Wellness

Madira Irina Behrens,
Kurt-Schumacher-Str. 4,
53113 Bonn, 0228/85 02 99 00.
Termine nach Vereinbarung.
www.madira-bonn.de

Massage trifft Meditation

Rebalancing & ARUN Conscious Touch
Tief entspannt im Hier und Jetzt
Zeit zu sein - Marion Endmann
Lennéstr. 48, 53113 Bonn
0176-30 47 24 48 www.zeit-zu-sein.de

NATURHEILPRAXIS ESTERS

Praxis für Ganzheitliche Medizin
Körper ∞ Geist ∞ Seele
Sophie F. Esters (HP)
Kaiserstr. 113, 53113 Bonn
Telefon: 0228 / 94775214
Weitere Infos:
www.naturheilpraxis-esters.de

Osteopathie Schomisch Leben ist Bewegung ist Leben

Osteopathiepraxis im Haus der Gesundheit
Bonn, Wehrhausweg 42,
Tel. 0228 62 94 922
www.hdgbonn.de
www.osteopathinbonn.de

Praxis für Gesundheitsbildung

Yoga, Autogenes Training, Stressbewältigung, MBSR, Kommunikation, Team-Begleitung. Gruppen + Einzelberatung, Seminare für Firmen. Kooperationspartner der Krankenkassen.
Dr. Nikolaus Nagel,
Friedrich-Breuer-Str. 35, 53225 Bonn,
Tel. 9091900.
www.nagel-teamkommunikation.de
www.gesundheitsbildung-bonn.de

pur natur!

Gesundheits-Zentrum PuR

Wir bieten Einzeltherapien, Kurse, Workshops zu:
Naturheilverfahren + Fußpflege
+ Dr. Hauschka-Kosmetikbehandlungen
+ Homöopathie + Massagen + Manualtherapie + Klang-Balance + Liquid Balance + Tuina + Akupunktur + BioScan + Eigenblut + Physiotherapie + Osteopathie + Craniocentrale Behandlung + Atemtherapie + Neuraltherapie + Kristallheilung + Bowen + Dorn-Breuss + Blutegel + Schröpfen + Vitametrik + Hormontherapie + P-TDR + Lymphdrainage + Hypnose + Psychotherapie + Persönlichkeitsentwicklung + Yoga + Qi Gong etc.
Mechenstr. 57, Bonn, Tel.: 0228-3388220
www.pur-bonn.de

Praxis für Naturheilkunde

Rita Stallmeister, Heilpraktikerin
• Wirbelsäulentherapie nach Dorn
• Breuss-Massage • Bachblütentherapie
• Medizinische Heilhypnose
Bonn-Poppelsdorf, Tel. 0228-21 92 31

PSYCHE / THERAPIE

**Aufarbeitung
traumatischer Erfahrungen**
Körperorientierte Regressionsanalyse
Psychotherapie

Körperarbeit & Meditation

Einzelarbeit & Gruppen für
Kinder, Jugendliche & Erwachsene
Tel. 0177 219 65 63
www.silke-paeplow.de

Auflösung von Folgen traumatischer Erfahrungen für Frauen & Männer

Sylvia Dachsels (HP)

Praxengemeinschaft für Psychotherapie & Körperarbeit

Rochusstr.110, 53123 Bonn
Tel. 0228 - 227 337 5

Das Leben gestalten

Helena Müller (HP)

Praxis für Psychotherapie und Bewusstseinsarbeit

Schulstr. 2, 53127 Bonn
Tel: 0228-360 28 127

www.praxis-helenamueller.de

Dr. phil. I. Durdiak, Dipl. Psych.,
Praxis für Psychotherapie, alle Kassen
Lösungsorientierte Beratung/Verhaltenstherapie:
• Berufliches (Studium/Prüfungen etc.)
• Persönliches (Ängste, Essprobleme etc.)
• Zwischenmenschliches (soz. Kompetenz, Partnerschaft)
Gottfried-Claren-Str. 28-30, 53225 Bonn
Tel. 02 28 / 69 02 48; www.durdiak.de

Osho UTA Institut & UTA Akademie

Spirituelle Therapie und Meditation
Aus- und Weiterbildung für Körper,
Geist & Seele
Venloer Str. 5-7, 50672
Köln; 0221-57407-0
www.oshouta.de;
www.uta-akademie.de

Praxis für Lebenspfadfinderei

Dr. phil. Christina Münk
Beratung - Therapie - Workshops - Events
Die Reise zu Dir beginnt.
www.lebenspfadfinderei.de

Praxis für Psychosynthese

• therapeutische Psychosynthese
• therapeutische Arbeit
mit der Phyllis-Krystal-Methode
Einzel-, Gruppen- und Paartherapie
Friederike Erhardt,
Hennef, Tel. 02242-84507
www.psychosynthesepaxis.de

RAUM für ZWEI

Einzel- und Paartherapie
Berlin - Bonn
Katrin Raum
Tel. 0228 - 76368945
www.katrin-raum.de

SYSTEMA

Institut für Kommunikation
und Systemische Beratung
NLP - Systemische Therapie
Körpertherapie
Konstantinstraße 27 · 53179 Bonn
02 28/956 32 17

Systemische Beratung und Therapie für
Paare, Eltern, Familien und in allen
Lebenslagen
Ulrike Lang, Dipl. Psych. System. Therapie,
Tel. 0152-33 96 0177.
www.familien-paar-einzelberatung.de

Systemische Beratungspraxis Bonn-Altstadt

Einzel-, Paar- und Familienberatung
und Therapie (EFT)
Hypnosystemische Kommunikation
Burn-Out-Krisen, Ambivalenzen
Kölnerstraße 159, 53111 Bonn
Ruf: 0228 - 180 35 50
www.systemische-beratungspraxis-bonn.de

Tanztherapeutische Begleitung

Wertschätzende Begegnung, Stabilisierung
und Wachstum in Gespräch und Bewegung.
Einzel- und Gruppensetting. Zentral in Bonn.
Kostenfreier Erstkontakt. Nichttänzer willkommen!

Tina Krupp

Dipl. Soz. Päd. Tanztherapeutin (BTD)
Tinahkrupp@gmail.com, 0176 - 78617708

Tobias Gräber

Systemische Therapie
Paar- und Sexualberatung
Neuropsychologie
0228 - 24005933
www.tobiasgraesser.de

Transpersonale Psychotherapie (Spirituelle Krisen etc.), Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie (alle Kassen), Gestaltpsychotherapie, Paartherapie, Supervision. Dipl.-Psych. Helmut Kames, Psychologischer Psychotherapeut. Praxis: Gottfried-Claren-Str. 28-30, 53225 Bonn, Tel 0228-9738036

ESOTERISCHES

HON-DAHJA®

Schamanische Heilweisen / Methoden
Seelenrückholung
- Shamanic Counseling
Seminare - Ausbildung - Beratung
Horizont-Zentrum Beate Ehlen
Grabenstr. 5a, 56598 Rheinbrohl,
Tel. 02635-31 64
www.hon-dahja.de /
info@hon-dahja.de

Weg des Herzens. Spirituelle Begleitung, frühere Leben, Befreiungsarbeit, Clearings. Joachim G. Sevenich, Tel. 0 22 92/78 10

YOGA/MEDITATION

* 3 schätze *

Meditations- & Yogabedarf
Heerstr. 167 | 53111 Bonn
T. 0228 | 92 61 64 57
www.3-schaetze.de

Buddhistische Meditation Qi Gong & Reiki

Fortlaufende Kurse
in der Bonner Altstadt
www.sunnyato.de

Zen-Meditation

Die Praxis des Zen-Buddhismus entdecken, meditieren lernen, den Geist ruhig und klar werden lassen. Monatlich Einführungsvortrag, fortlaufende Meditationskurse bei "Bewegung & Lebenskunst"
www.lebenskunst-bonn.de

KUNST/UNTERRICHT

Alanus Werkhaus Weiterbildungszentrum
Seminare, Weiterbildungen und Workshops in Malerei, Zeichnung, Bildhauerei, Fotografie und Druckgrafik; Professionalisierungskurse für Künstler:innen; Studienvorbereitungskurs für Kunst, Grafik und Design und Kunstpädagogik/-therapie; Studienvorbereitungskurs Schauspiel; Fort- und Weiterbildungen zu Kommunikation, Führung, Team, Work-Life-Balance, Resilienz, Achtsamkeit, Kreativität. www.alanus.edu/werkhaus

Kunstschule für kreatives Malen und Zeichnen, Mal- und Zeichenkurse, Porträt, Aquarell, Öl, Radierungen, Airbrush, Zeichnen, Günther Maria Knauth, Anekdoten Kunstmaler, Endericher Str. 3070, Tel. 0163/ 236 96 91

Töpfer- und Keramikurse im Atelier Rolf Seebach. Drehen an der Töpferscheibe, Coachings, Intensivwochenendkurse, Glasurkurse, Gutscheine, ca. 30 km von Bonn im grünen Bergischen. www.seebach-keramik.de, Tel. 02245 619325

Weiterbildung Kunsttherapie 2024 in Bonn 3 x 3 Tage - Kompaktkurs 22.-24.3./24.-26.5. /11.-13.10.2024

In Kooperation mit:
Akademie für Palliativmedizin,
ALPHA-Rheinland
Intensive künstlerische Selbsterfahrung,
themenzentriertes Arbeiten, imaginative
Techniken, Symbolarbeit, begleitendes,
dialogisches Arbeiten, Kommunikations-
übungen, Bildbetrachtung und Reflexion.
Infos unter: www.malzeit-praxis.de

MUSIK/STIMME

Gesangsunterricht Funktionale Stimmgebung

für Einsteiger und Fortgeschrittene.
Leichter, höher, lauter Singen.
Alle Musikstile - von Klassik bis Musical
Wochenendkurse Stimmgebung oder
Atemtechnik für Chor- und Liedsänger

Besser sprechen

- für Lehrer und Schauspieler etc.

Neu:

Durchlaufende Stimmgebungskurse für die Sprech- oder Singstimme

Stimmschmiede Bonn

Ltg.: Mathias Knuth,
staatl. gepr. Stimmbildner.
www.stimmschmiede-bonn.de
Tel. 0228-608 77 290

Stimmfaltung: Stimmgebungsunterricht und Atembehandlungen zur beruflichen und/ oder persönlichen Weiterentwicklung Ihres stimmlichen und körperlichen Ausdrucks. S. Koch (Atem-, Sprech- und Stimmlehrerin), Tel. 02 28/ 26 19 119 oder kontakt@stimmfaltung.de

Singen in Enderich bei Hansjörg Schall, Einzel oder kleine Gruppen - Pop/Jazzgesang für alle Niveaus. 02 28/ 973 72 16, www.voice-connection.de

Lesen/Schreiben

BÜCHER

Altstadtbuchhandlung & Büchergilde
Belletristik, Krimis, Kinderbuch, Ausgefalle-
nes... Wir bestellen jedes lieferbare Buch.
Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-18.30, Sa
10-14.00 Uhr - Breite Str. 47 - 53111 Bonn
info@altstadtbuchhandlung-bonn.de

buchladen 46

Kaiserstraße 46, 53113 Bonn,
0228.223608, info@buchladen46.de
«Reich bin ich durch ich weiß nicht was,
man liest ein Buch und liegt im Gras.»
(Robert Walser)

Buchladen ‚Le Sabot‘, Lesen als SABOTage
Literatur, Kinderbücher, Linke Politik &
Pop, Graffitibedarf, Klamotten & Veganes
Essen. Mo.-Fr. 10-18.30 Sa. 10-16 Uhr
Breite Str. 76, 53111 Bonn, 0228/695193
buchladen@lesabot.de - www.lesabot.de

"der kleine laden" e. V.

Kinder- und Jugendbuchhandlung
Budapester Str. 5
53111 Bonn
Tel. 0228-634335
www.kinderbuch-bonn.de
info@kinderbuch-bonn.de

Die Buchhandlung auf der Sonnenseite Bonns!

Bücher Bartz GmbH

Gottfried-Claren-Str. 3
53225 Bonn-Beuel
0228/476006, verkauf@buecherbartz.de
www.buecherbartz.de
Mo.-Fr. 9.30-18.30 Uhr Sa. 9.30-14 Uhr

La Libreria, Iberoamerikanische Buch-
handlung, Inh. Angela Baron
Justus-von-Liebig-Str. 24 (schräg
gegenüber vom General Anzeiger)
Eingang rechts, 1. Etage, 53121 Bonn
0228-659215 Mail: libros@lalibreria.de
www.lalibreria.de
Mo.-Fr. 12.00-19.00
Sa. 11.00-14.00/16.00 (auf Nachfrage)

LEKTORAT

Abschlussarbeiten (BA, MA, Dissertationen)

Sachtexte und Bewerbungen
www.optimierte-texte.de
E-Mail: info@optimierte-texte.de
T.: 0170 7452123
Dr. Angela Degand MA,
Fachlektorat, Korrektur und Text

errata

Fachlektorat für BA, MA, Promotion
präzise - pünktlich - professionell
www.errata.de
Sonderpreise für Migrant*innen
Nachricht an mail@errata.de

Ökologisches Leben

BIOLÄDEN

Bergfeld's Biomarkt Bonn-Bad Godesberg

Alte Bahnhofstr. 20
53173 Bonn
Tel 0228-359449; Fax 0228-359707
8-19 Uhr, Sa 8-16 Uhr

Bergfeld's Biomarkt Bonn-Poppelsdorf

Clemens-August-Str. 40
53115 Bonn
Tel. 0228-2426856; Fax 0228-2426857
8-19 Uhr, Sa 8-15 Uhr

Bioladen MOMO

www.bioladen.com

Hans-Böckler-Strasse 1
53225 Bonn-Beuel
Bioladen seit 1983, Bistro, Biometzger,
Lieferdienst, Gemüseabo
info@bioladen.com - 0228-462765.

BIO-METZGEREIEN

Biometzger Huth

im Momo-Bioladen in Beuel
Hans-Böckler-Str. 1
0228- 47 83 39

ENERGIE & UMWELT

Institut für Baubiologie u. Umweltanalytik

Beratung und wissenschaftliche Messungen von Mobilfunk, Wohngiften, Schimmelpilzen, Radon, geologischen Störungen, Elektromog; Vorträge und Gutachten. Bonn (02 28)/97 666 97.
www.Institut-fuer-Baubiologie.de

greenUP SOLAR

PV-Anlagen, Wärmepumpen,
Solare Architektur
Inhaber Dipl.-Ing. Holger Wolpensinger
Adolfstr.39, 53111 Bonn-Altstadt
Tel. 0228- 5344 5856
solar@greenup.one
www.greenup.one

VOLLWERT-SPEISEN

CASSIUS-Garten

Das Vollwertrestaurant
Riesige Auswahl - unübertroffen in
Frische und Qualität
Durchgehend warme Küche
Mo-Sa, 11-20 h
Frühstück ab 8.00 h
PARTYSERVICE
53111 Bonn, Maximilianstr. 28d,
Cassius-Bastei -
vis-à-vis Hauptbahnhof

Reisen

Bonnatours Naturerlebnis Siebengebirge: Naturkundlich-historische Ausflüge für private Gruppen und Teams. Teamtraining in und mit der Natur. Infos unter Tel. 0228 / 38 77 2443, www.bonnatours.de

StattReisen Bonn erleben e.V.

Belderberg 32
53113 Bonn
Tel.: 0228/654553
Fax: 0228/2425255
info@stattreisen-bonn.de
Stadtführungen auf neuen Wegen.
Umland-Touren. Bonn-Programme.

www.aktivreisen-lebert.de

- Ihr Spezialreisebüro für alle Arten von Aktivurlaub.
Sie suchen? Ich finde!
Ihren Urlaub nah und fern.
Tel.: 0228-4107 518

Seminare/ Workshops

Polsterkurse

Entdecke Dein neues Hobby
Polsterei Fuhs
Heerstr. 90 • 53111 Bonn
0228-657305 • info@polsterei-fuhs.de

Sport & Fitness

Gezielt abnehmen und Problemzonen festigen durch die neue Supergymnastik 'Callanetics' aus den USA.

Tolle Figur auch für Sie:
Fitness-Club Fit & Figur,
Tel. 02 28/47 60 36

MITTELPUNKT

Zentrum für Bewegung
PILATES - TAI CHI
Fitness, Faszientr., Kurse für Schwangere
www.mittelpunkt-bewegung.de
Dipl. Sportl. Simone Koch u Iris Thiem
Mirecourtstr. 14, Bonn - Beuel
0228/47 92 71 oder 0151-54 833 961

Studio 50 - das reifere Sportkonzept
+ Prävention + Rehabilitation + Fitness
für alle ab 45 Jahren.

Gerätetraining / Kurse / Sauna /
individuelle Trainingsplangestaltung
& Betreuung.
Kontakt: 0228-3367184 / studio50-bonn.de

Welt-Läden

Mongolei Shop Bonn

Bücher, Filme, Kleidung, Kunsthandwerk, Möbel, Musik, Wodka, Wolle ... aus fairem Handel zu Buddhismus, aus der Mongolei und zu Schamanismus.
Mongolei Zentrum Bonn, Kurfürstenstr. 54, Tel. 0228 / 62 99 662 Öffnungszeiten nach Vereinbarung oder Online
www.mongoleishop.de

Weltladen e.V., Kaffee, Tee, Feinkost, Kunsthandwerk und mehr aus fairem Handel; Infos, Veranstaltungen, Bildungsarbeit. Maxstraße 36, Tel. 69 70 52.
Mo-Fr 15:00 bis 19:00 Uhr, Sa 12:00 bis 15:00 Uhr. www.weltladen-bonn.org

Wohnen/Einrichten

Bio-Möbel-Bonn Massivholzmöbel, Bio-Küchen (Team 7). Polstermöbel, Lampen, Schlafsysteme (Hüsler Nest), Naturmatratzen und Bettwaren, Kindermöbel, Wiegengerleih.

An der Margarethenkirche 31,
Bonn-Graurheindorf, Tel. 0228-33 62 966
www.biomoebelbonn.de

da Vinci Denkmöbel
Ergonomie und Service
02236 / 8709399
info@denkmoebel.de
Falderstr. 44 • 50999 Köln
www.denkmoebel.de

Wolfes & Wolfes

Massivholzbetten, Naturmatratzen,
Futons, Stühle, Mobiles.
Adenauerallee 12-14, 53113 Bonn
Tel. 0228/ 69 29 07
www.wolfes-wolfes.de

Was hindert Sie am Wohlfühlen?

Wir finden es heraus!
Wohnwerke Institut
für Innenarchitektur + Feng Shui
www.wohnwerke.de
Thomas Mann Straße 38 in Bonn
Tel: 0228/97685704

Anzeigenauftrag

Abschicken an: **Schnüss** · Blücherstraße 28 · 53115 Bonn Tel. (0228) 604 76-0 · eMail: kleinanzeigen@schnuess.de

1	
2	
3	
4	
5	
6	
	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40

als **Kleinanzeige** in der Schnüss, Ausgabe:

private Kleinanzeige

pro Rubrik: bis zu 5 Zeilen 3,- €, je weitere Zeile 1,- €
Zahlungsart:
 Briefmarken in **kleinen** Werten

gewerbliche Kleinanzeigen

pro Rubrik: pro Zeile 2,50 € (zzgl. MwSt)
Zahlungsart:

Rechnung Briefmarken Bankeinzug

Chiffre (zusätzlich 5,- €)

Keine telefonische Anzeigenannahme!
Keine Anzeigenannahme im Schnüss-Büro!

Rubriken

- Wohnen
- Frauen
- Jobs
- Dienstleistungen
- Aus-/Fortbildung
- An- und Verkauf
- Reisen
- Kontakte
- Kinder
- Seminare/Workshops
- Büro-/Praxisräume
- Psycho
- Misch-Masch
- Musik-/Unterricht
- Männer

als **Branchenbucheintrag** in der Schnüss

Ausschließlich für gewerbliche Kunden (maximal 8 Zeilen)

als Fließtext

1/1 Jahr (70,- €) 1/2 Jahr (40,- €)

als Text mit Rahmen

1/1 Jahr (110,- €) 1/2 Jahr (60,- €)

als Negativ

1/1 Jahr (120,- €) 1/2 Jahr (70,- €)

Zahlungsart:

Rechnung Bankeinzug

Preise für Branchenbucheinträge sind Nettopreise **ohne MwSt.!**
Der Branchenbuch-Eintrag verlängert sich um die erteilte Laufzeit,
wenn er nicht einen Monat vor Ablauf gekündigt wird.

Rubriken

- Berufe/Weiterbildung
- Büro/Computer
- Dienstleistungen
- Dritte-Welt-Läden
- Fahrzeugmarkt
- Frauen
- Gastronomie
- Internet
- Kinder
- Körper/Seele
- Lesen/Schreiben
- Mode
- Ökologisches Leben
- Reisen
- Sound/Vision
- Sport/Fitness
- Wohnen/Einrichten

.....
Unterrubrik (falls vorhanden)

Absender

Firma/Name, Vorname

Straße, Nr

PLZ, Ort

e-Mail-Adresse

Telefon

Datum, Unterschrift

Bitte Buchen Sie den Betrag von meinem Konto ab
(nur bei gewerblichen Kleinanzeigen und Branchenbuch-Einträgen)

Kontoinhaber

Geldinstitut

IBAN

Datum, Unterschrift

Kleinanzeigen

Seminare / Workshops

Atmen, Bewegen, Entspannen

Aikido

Japanische Kampfkunst

Aikido Schule Heinz Patt

8. DAN Aikido

Buschdorfer Str. 26 • 53117 Bonn

Tel.: 0228 - 67 47 27

www.aikido-bonn.de

Dienstleistungen

Pediküre und Fußpflege (auch mobil)

Ihre Füße
in guten Händen!

Inga Verdezki
Mechenstraße 47
53129 Bonn

Telefon: 0177 68 68 408
praxis@fuss-kopf.de



Musik / -Unterricht

Chor FUNNY THURSDAYS Endericher Burg, Do, 19:00. Leitung: Hansjörg Schall. Info unter: www.voice-connection.de & Tel. 0228 - 973 72 16

ChorsängerInnen finden Chöre, Chöre finden ChorsängerInnen: www.chor-in-bonn.de - Chorkonzerte finden und annoncieren: www.chorkonzerte-in-bonn.de

GROOVY FRIDAY: Lachen, swingen, a cappella singen. Freitag 18:00. Leitung Hansjörg Schall. **Infos: 9737216**
voice-connection.de

Singen1: Gruppe für Einsteiger/-innen Mittwoch 20:00 Uhr. Leitung Hansjörg Schall. Froch im Hals? Mitbringen! **Infos: 9737216**
voice-connection.de

Aus- & Fortbildung

Gymnasiallehrerin bietet Hilfe im Fach Deutsch, Klausurvorbereitung, Seminar- und Hausarbeiten Oberstufe online.
deutschnachhilfebonn@gmx.de

Kontakte

www.Gleichklang.de - Die ganz besondere Partner- und Freundschaftsvermittlung im Internet.

Telefonischer Notdienst für psychisch kranke Menschen, Angehörige und Freunde

(0228) 96 53 901

Sprechzeiten:

20.00-23.00 Uhr (Mo-Fr)

18.00-23.00 Uhr (Sa, So, feiertags)

Gemeindepsychiatrie
Bonn-Rhein-Sieg gGmbH

Psyche & Therapie

Eigene Entwicklung gezielt fördern durch **LOS-LÖSUNG**

- Konfliktklärung
- Musterauflösung
- empathisches Selbstmanagement

auf eine tiefgehende und intensive Weise.
Im Video-Workshop, online-Coaching oder in Präsenz-Formaten.

Training
Coaching
Mediation
Arne Schöler

www.loesung-coaching.de

Stimmschmiede Bonn

Sprechen und Singen leicht erleben
Ltg.: Mathias Knuth

- Gesangsunterricht für alle Altersklassen (Klassik, Chor- und Popgesang)
- Sprechtraining für Lehre, Vortrag, Schauspiel und Moderation
- Kostenlose Stimmberatung
- Stimmbildungskurse:
Endlich wieder SINGEN für ChorsängerInnen!
Ich kann noch nicht SINGEN
- Geschenkgutscheine

www.stimmschmiede-bonn.de
oder telefonisch 0228-60877290

SYSTEMISCHES NLP TRAINING & COACHING

- **NLP-Practitioner** (zert. DVNLP)
• Ausbildungsbeginn Februar '24 Köln
- **NLP-Master** (zert. DVNLP)
• Ausbildungsbeginn Mai '24 Köln
- **NLP-Coach** (zert. DVNLP)
• Ausbildungsbeginn Mai '24 Köln

Informationen:
0221/ 940 46 80 oder
info@tomandreas.de
www.tomandreas.de

TOM ANDREAS

TRAINING
COACHING
SEMINARE

**Satt ist gut.
Saatgut ist besser.**

brot-fuer-die-welt.de
Mitglied der **actalliance**



Reisen

www.Gleichklang.de - Das etwas andere Kennenlern-Forum für Reisepartner.



Ihre Spende wirkt!

Helfen Sie, die Lebensräume bedrohter Tierarten weltweit zu schützen. **Jetzt spenden: wwf.de oder Spendenkonto: DE06 5502 0500 0222 2222 22**



Veranstaltungskalender

1

Mittwoch

KONZERT

BONN

19:00 **Damian Wilson & Band – »One Knight Only«-Tour** Damian Wilson ist ein englischer Musiker, Songwriter und Sänger, der auf über 70 verschiedenen Rock und Prog Alben zu hören ist. Heute spielt er mit einer All-star Band einem Querschnitt aus seiner 30-jährigen Karriere als Frontmann von Bands wie Ayreon, Threshold, Headspace, Arena u.a. WK 29,50 → Harmonie, Frongasse 28-30

KÖLN

13:15 **Bonner Kammerchor – »Bach trifft Regler«** Der Bogen spannt sich von Volkslied-Vertonungen bis zu geistlichen Werken. → *Gürzenich Köln, Martinstr. 29-37*

19:30 **Life Of Agony – »River Runs Red«-30th Anniversary Tour** Support: Prong & Tarah Who? Eintritt: WK 36,- → Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20

20:00 **Gaz Coombes** Mit Supergrass erlebte der Haupt-Songwriter und Frontmann Gaz Coombes weltweiten Starhimmel, platzierte fünf der sechs Supergrass-Alben in den britischen Top 10. Seit dem Ende von Supergrass beweist Coombes, dass er zu den vielseitigsten Songwritern Großbritanniens zählt. Support: Ralfe Band. WK 30,- → Luxor, Luxemburger Str. 40

20:00 **Isak Danielson** Pop aus Schweden. Eintritt: WK 29,- → Yard Club, Neußter Landstr. 2

20:00 **Westerman** Eintritt: WK 22,- → Helios37, Heliosstr. 37

20:00 **Yüzyüzyen Konusuruz** Indie-Folk. Eintritt: WK 45,- → Kantine, Neusser Landstr. 2

20:00 **Zeck – »feeling lost«-Tour** Zwischen Singer-Songwriter und Indiepop. Support: Elimako. Eintritt: WK 24,- → Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117

PARTY

KÖLN

21:00 **Pass da mic!** Open Mic Freestylejam. Eintritt frei. → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

BÜHNE

BONN

18:00 **Frankenstein Jr.** Musical nach dem Buch von Mel Brooks & Thomas Meehan. Basierend auf der gleichnamigen Verfilmung aus dem Jahr 1974, wird der Topos des irren Wissenschaftlers gründlich auseinandergenommen. → Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1

1. BÜHNE

Kathi Wolf



© DIE LICHTKÄMNER · JOSEF SALZLE

20:00 Uhr → Köln, Bürgerhaus Stollwerck

18:00 **Traumschöff** Schlagermusical von Ingmar Otto. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

19:00 **Springmaus Improvisationstheater – »Meta Maus«** Eintritt: 30,-/24,20 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

20:00 **Kunst gegen Bares Bonn** Eintritt: 6,- → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

20:00 **Starbugs Comedy – »Crash Boom Bang«** Die weltweit erfolgreichste Schweizer Comedy-Show. Eintritt: WK 26,-/20,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

20:00 **Wet – the show!** Akrobatik und spritzige Artistik. Eintritt: WK ab 34,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

KÖLN

19:30 **Moulin Rouge!** Musical nach dem Film von Baz Luhrmann. → *Musical Dome, Goldgasse 1*

20:00 **Kathi Wolf – »Klappbeste«** Kabarett. Im Rahmen des »Cologne Comedy Festival«. Eintritt: WK 19,-/14,- AK 24,-/18,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

20:00 **Marco Gianni** Comedy. WK 37,50 → *E-Werk, Schanzenstr. 37*

20:00 **Nikita Müller – »Im Westen viel Neues«** Comedy. *Ausverkauft!* → *Gloria Theater, Apostelstr. 11*

KUNST

BONN

12:00 **Vernissage: »Wir nehmen Abschied«** Eine Ausstellung über Verlust und Trauer mit Werkenvon Mitgliedern der Künstlerinnen-gruppe GEDOK Bonn. Einführung: Irina Wistoff, Museumspädagogin. Musikalische Einstimmung: Rena Meyer Wiel, Komposition & Gesang. → *Dialograum Kreuzung an Sankt Helena, Bornheimer Str. 130*

LITERATUR

KÖLN

18:00 **Köster Lies!** Sänger, Schauspieler, Synchrosprecher und Vorleser Gerd Köster liest wechselnde Geschichten. Eintritt: WK 20,- → *Eltzhof, St. Sebastianusstr. 10*

KINDER

BONN

13:00 **Offenes Atelier** für Familien und Kinder. Heute: »Wünsch Dir was ...« – Es werden Traumfänger gebastelt. Um 14 & 15h finden Kurzbegleitungen zum Thema des Tages statt. Eintritt frei. → *Haus der Geschichte, Willy-Brandt-Allee 14*

15:00 **Pettersson und Findus** nach den Kinderbüchern von Sven Nordqvist. Ab 4 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

15:00 **ZusammenRaufen** Ein generationsübergreifendes Ensemble rauft sich zusammen und probt an der Idee von Gemeinschaft. Empfohlen ab 8 Jahren. Eintritt: 8,-/6,- → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

EXTRAS

BONN

11:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann über den Alten Friedhof. Die Gräber des 19. Jahrhunderts u.a. Schumann, Arndt und Wesendonck. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erbeten unter 0228 1 697682 (AB) o. rselmann@kultnews.de. Beitrag: 10,- → *Treffpunkt: Eingang Alter Friedhof/Bornheimer Straße*

14:00 **Der jüdische Friedhof in Schwarz-Rheindorf** Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Männliche Teilnehmer werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen. Dauer: ca. 2 Stunde. Beitrag: 8,-/6,- → *Treffpunkt: Jüdischer Friedhof Schwarz-Rheindorf, Gedenkstein auf dem alten Rheindamm*



U P D A T E

Mi. 01.11.2023 | Helios 37, Köln

WESTERMAN

Mi. 01.11.2023 | Luxor, Köln

GAZ COOMBES

Do. 02.11.2023 | Helios 37, Köln

HEMLOCKE SPRINGS

Do. 02.11.2023 | Luxor, Köln

AMEWU

Do. 02.11.2023 | Blue Shell, Köln

FAZERDAZE

Sa. 04.11.2023 | Helios 37, Köln

GUS DAPPERTON

So. 05.11.2023 | Live Music Hall, Köln

BRASS AGAINST

So. 05.11.2023 | E-Werk, Köln

GLEN HANSARD

Mo. 06.11.2023 | Gebäude 9, Köln

VERIFIZIERT

Mo. 06.11.2023 | Luxor, Köln

ARAB STRAP

Di. 07.11.2023 | MTC, Köln

COACH PARTY

special guest: Girl Scout

Mi. 08.11.2023 | Jaki, Köln

CHÉ AIMEE DORVAL

Mi. 08.11.2023 | Yuca, Köln

RICHY MITCH & THE COAL MINERS

Do. 09.11.2023 | Live Music Hall, Köln

DUB FX

Do. 09.11.2023 | Artheater, Köln

AARON

Di. 14.11.2023 | Palladium, Köln

JUNGLE

special guest: LA Priest

Sa. 18.11.2023 | Palladium, Köln

AGAINST THE CURRENT

opening act: CallMeAmour / special guest: Lolo

Di. 28.11.2023 | Palladium, Köln

LIL YACHTY

special guest: Jean Dawson

Do. 30.11.2023 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

The PRODIGY

Fr. 08.12.2023 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

GUILDOR HORN & DIE ORTHOPÄDISCHEN STRÜMPFE

köln ticket Hotline 0221 westticket bonnticket 2801



prime entertainment
www.prim-entertainment.de



musikexpress.kultnews event.

WDR

2

Donnerstag

KONZERT

- BONN**
- 16:00 **Musik wie zu Beethovens Zeit** Museumskonzert mit Camilla Köhnken am Hammerklavier. Konzertkarten: 5,- (zzgl. Eintritt ins Museum). → *Beethoven-Haus, Bonngasse 20*
- 20:00 **Konstantin Kopenhagen** Klaviermusik aus den Genres der populären Musik, Filmmusik, klassischen Musik und Avantgarde. Eintritt frei, Hut geht rum. → *Rheinbühne, Oxfordstr. 20-22*
- 20:00 **Mark Gillespie's Kings Of Floyd** A Tribute to Pink Floyd. Eintritt: WK 35,- → *Harmonie, Frongasse 28-30*

KÖLN

- 20:00 **Anewu** - »Algorithmus«-Tour Rapper. Eintritt: WK 22,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- 20:00 **Fazerdaze** Indie Pop Rock. Eintritt: WK 20,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*
- 20:00 **Florian Künstler** Pop. Eintritt: WK 28,- *Ausverkauf!* → *Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*
- 20:00 **Hemlocke Springs** Eintritt: WK 20,- → *Heliosstr. 37*
- 20:00 **Liedfett** - »Hi«-Tour Eintritt: WK 25,- → *Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*
- 20:00 **Lloyd Cole** UK-Soul. Eintritt: WK 42,- → *Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1*
- 20:00 **Say Yes Dog** Support: Bokeh. *Ausverkauf!* → *Jaki im Stadtgarten, Venloer Str. 40*
- 20:00 **Take It To The Limit** Sieben irische Brüder und drei Freunde mit ihrer Verneigung vor den Eagles. Eintritt: WK 40,- → *Yard Club, Neußer Landstr. 2*
- 20:00 **Villagers Of Ioannina City** - »Through Space & Time«-Tour Heavy/Stoner/Psychedelic Rock aus Griechenland. Eintritt: WK 24,- → *Club Volta, Schanzenstr. 6-20*
- 21:00 **MFC Chicken** Garage-Rock'n'Roll. Support: Rejetnicks. Eintritt: 13,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

BÜHNE

- BONN**
- 19:00 **Best of Gestern** Die malentöse Jubiläumsshow. Eintritt: WK ab 28,- → *Malentes Theater Palast in der Jahrmarkthalle Pützchen, Holzlarer Weg 42*

- 19:30 **Aus großer Zeit** Erster Teil der vierteiligen Familienchronik von Walter Kempowski. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 19:30 **Die Welle** nach dem Roman von Morton Rhue für Zuschauer ab 12 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*
- 19:30 **Traumschöpfung** Schlagermusical von Ingmar Otto. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
- 20:00 **PREMIERE: CocoonDance** - »Chora« CocoonDance, vor allem für seine kraftvollen, den Körper dekonstruierenden Arbeiten bekannt, konzentriert sich in »Chora« wie nie zuvor auf die Vorstellung und Wahrnehmung des Raums. Eintritt: 17,-/19,- → *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*
- 20:00 **Illyoung Kim** - »Kim kommt« Stand-up Comedy: Lässig, charmant präsentiert Ill-Young Kim seine scharf gewürzte Sicht auf die Dinge und entlarvt dabei so manches Vorurteil. Eintritt: WK 21,90/16,20 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*
- 20:00 **Tod im Rheinland** Eine bunte Knochenlese von und mit Rainer Pause & Martin Stankowski - 2000 Jahre Sterbekultur einzigartig und erfrischend historisch und mit kabarettistischer Würze dargestellt. Eintritt: WK 24,-/20,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 20:00 **Vorsprechen für zwei** von Stephan Eckel. Eintritt: WK 20,-/12,- → *Theater Die Pathologie, Weberstr. 43*
- 20:00 **Wet - the show!** Akrobatik und spritzige Artistik. Eintritt: WK ab 34,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

KÖLN

- 20:00 **Christian Schulte-Loh** - »Bankrott Royal - Die Zukunft ist golden« Im Rahmen des »Cologne Comedy Festivals«. → *ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127*
- 20:00 **Jakob Friedrich** - »Bissle denke beim Schaffe!« Comedy. Im Rahmen des »Cologne Comedy Festivals«. Eintritt: WK 19,-/14,-/AK 24,-/18,- → *Bürgerhaus Stallwerk, Dreikönigenstr. 23*
- 20:00 **Johann König** - »Familie macht glücklich« Im Rahmen des »Cologne Comedy Festivals«. Eintritt: WK 23,- *Ausverkauf!* → *Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85*
- 20:00 **Moulin Rouge!** Musical nach dem Filmdrama von Baz Luhrmann. → *Musical Dome, Goldgasse 1*
- 20:00 **NightWash Live** Cologne Comedy Festival Edition: Stand-Up Comedy mit Luisa Charlotte Schulz, Ben Schafmeister, Ingmar Stadelmann, Yorick Thiede & Jeannine Michaelen. Eintritt: WK 36,- → *E-Werk, Schanzenstr. 37*

2. Donnerstag

BÜHNE

Tod im Rheinland



20:00 Uhr → Bonn, Pantheon

- 20:00 **Suchtpotenzial** - »Bällebad forever« Musik-Comedy mit Ariane Müller & Julia Gámez Martín. → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*
- 20:00 **Timur Turga** - »Blind Date« Comedy. → *Subway, Aachener Str. 82-84*
- 20:00 **Wilfried Schmickler** - »Es hört nicht auf« Politikabett. Eintritt: WK 26,- → *Eltzhof, St. Sebastianusstr. 10*

LITERATUR

- BONN**
- 19:00 **Oberkasseler Literaturherbst 2023** Heute: Hermann Rösch und Michael Köhler im Dialog über Johanna Kinkel mit einem Ausblick auf die Rolle der Frauen in der Revolution 1848/49. → *Ev. Jugendheim, Kinkelstraße 2*
- 19:00 **Wortreich: Deniz Utlu** - »Waters Meer« Unter der Leitung von Lektorin Anna Valerius lesen die Teilnehmer von 16-29 Jahren die Werke der eingeladenen Autorinnen und Autoren. Wortreiches Diskutieren steht im Mittelpunkt. Anmeldung unter milten@literaturhaus-bonn.de. → *Banks van Liz, Breite Str. 60*
- 20:00 **Jürgen Wiebicke** - »Emotionale Gleichgewichtsstörung« Jürgen Wiebicke analysiert mithilfe der großen Denkerinnen und Denker die heutige Situation. Ein tröstliches Buch, das zeigt, dass es ein Mittel gibt gegen die Angst: das Denken. Eintritt: 15,- → *Institut français, Adenauerallee 35*

KINDER

- BONN**
- 09:00 **Käpt'n Book 2023** Das Rheinische Lesefest für Kinder und Jugendliche lockt auch in diesem Jahr wieder mit vielen spannenden literarischen Begegnungen. Programm unter kaeptnbook-lesefest.de. → *Diverse Veranstaltungsorte in und um Bonn*
- 10:00 **Ruf der Wölfe** Das JTB nach dem Buch von Robert Habeck und Andrea Paluch für Zuschauer ab 10 Jahren. → *Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24*
- 10:00 **ZusammenRaufen** Ein generationsübergreifendes Ensemble rauft sich zusammen und probt an der Idee von Gemeinschaft. Empfohlen ab 8 Jahren. Eintritt: 8,-/6,- → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
- 16:00 **Theater Lichtermeer** - »Jan und Henry - Teil 2« Die große Bühnenshow für kleine und große Erdmännchenfans. → *Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17*

EXTRAS

- BONN**
- 14:00 **Monatstreffen der ver.di Senior*innen** Heute: »Zum Ende der Tage« - Vorsorgemodelle, neue Formen der Bestattung u.v.m. mit Katrin Lankers und Ralph Walter. → *DGB-Gewerkschaftshaus, Endenicher Str. 127*
- 18:00 **Pier Paolo Pasolini: Regisseur - Lyriker - Publizist** Pasolini war vielseitiger Intellektueller, er wirkte als investigativer Journalist, kritischer Kommentator des Zeitgeschehens, Kritiker der Konsumgesellschaft und gilt auch als Vertreter des neorealistischen Autorenfilms. Film und Diskussion mit Norbert Subroweit. → *Stiftung Pfennigsdorf, Poppelsdorfer Allee 108*
- 19:00 **Reggae Tumult** Kneipenabend mit Roots, Reggae, Dancehall & Dub von Roots Kitchen und Special feature, Selecta Aydin von Shanty Sound. → *Kult41, Hochstadtenring 41*
- 19:30 **Den »Dschinns« literarisch auf der Spur** Eine Diskussionsrunde mit Dr. Helmut Löns. Anmeldung erbeten. Eintritt frei. → *Bücher Bartz, Gottfried-Claren-Str. 3*

3

Freitag

KONZERT

- BONN**
- 19:00 **Die Leere im Kern deiner Hoffnung** Kölner Industrial-Metal-Post-Alles Duo. Support: Von Korf. Eintritt: 8,- → *Kult41, Hochstadtenring 41*
- 19:00 **Folk Club Bonn** Thema heute: »Frühling, Herbst und Waldzither«. Featured Artist: Die Gruppe »Bonner Rodas«. Ferner tritt der Singer-Songwriter Fabio Guglielmino aus Italien auf. 1. Infos: folkclub-bonn.blogspot.com. Eintritt frei. → *Dotty's Sportsbar (Vereinshaus des BTHW), Christian-Miesen-Str. 1*
- 20:00 **4 Swedes (ex ABBA Review)** A Tribute to ABBA. Eintritt: WK 25,- → *Harmonie, Frongasse 28-30*

KÖLN

- 17:30 **Impericon Never Say Die**-Tour mit Nasty, King 810, Ten56, Left To Suffer, Fox Lake und Reduction. Eintritt: WK 30,- → *Es-sigfabrik, Siegburgerstr. 110*
- 19:00 **Ankor** - »Darkbeat«-Tour Support: Sever. Eintritt: WK 18,- → *MTZ, Zülpicherstr. 10*
- 19:00 **Ebow** Rapperin. Eintritt: WK 28,50 → *Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*
- 20:00 **Brothers In Arms** Tributes to the Dire Straits. Eintritt: WK 22,-/AK 26,- → *Yard Club, Neußer Landstr. 2*
- 20:00 **Empire State Bastard** Screamo-Avantgarde-Krach. Eintritt: WK 32,- → *Kantine, Neusser Landstr. 2*
- 20:00 **Ezhe** Rapper. → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*
- 20:00 **Samra** Rapper. Eintritt: WK 47,- *Ausverkauf!* → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*
- 20:00 **Slime** Punk-Band aus Hamburg. Eintritt: WK 28,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*
- 21:00 **Kannentime - The Fest** mit Flick Knives, Primetime Failure & Bike Age. Eintritt: 12,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

- 19:00 **Jazzfestival Neuwied** Das Jazzfestival findet vom 3. bis 5. November zum 46. Mal statt. Heute präsentiert der finnische Pianist Iiro Rantala einige Best-Of Stücke seiner bisherigen Solo-Alben. → *Schloss Engers, Alte Schlossstr. 2, Neuwied*
- 20:00 **Fragile Matt** - »Musikalische Reise nach Irland« Irish Folk. Eintritt: WK 18,-/14,-/50 AK 22,-/17,60 → *Drehwerk 1719, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*
- 20:30 **17 Jahre MAM BAP** - Coverband. Eintritt: WK 20,-/AK 25,- → *Kubana, Zeithstr. 100, Siegburg*

PARTY

- KÖLN**
- 23:00 **BallroomBlitz!** PunkRock-Hitz. Eintritt frei. → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

BÜHNE

- BONN**
- 10:00, 19:30 **Das Tribunal** Mit ihrem Theaterstück »Das Tribunal« hat die britische Dramatikerin Dawn King eine ebenso packende wie verstörende Dystopie geschaffen, die sich mit den Folgen der Klimakrise auseinandersetzt. JTB-Intendant Moritz Seibert inszeniert das Stück mit einer Gruppe Jungendlicher aus dem Nachwuchssensembel des JTB für Jugendliche ab 14 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

3. Freitag

BÜHNE

Von Mäusen und Menschen



19:30 Uhr → Bonn, Schauspielhaus

- 18:00, 21:30 **Wet - the show!** Akrobatik und spritzige Artistik. Eintritt: WK ab 34,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- 19:00 **Best of Gestern** Die malentöse Jubiläumsshow. Eintritt: WK ab 28,- → *Malentes Theater Palast in der Jahrmarkthalle Pützchen, Holzlarer Weg 42*
- 19:30 **Gerd Josef Pohl** - »Der kleine Prinz« Puppenspiel nach Antoine de Saint-Exupéry für Erwachsene unter Verwendung der Originalfiguren von Lore Lafin aus der Welturaufführung von 1950. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 19:30 **Rigoletto** Melodrama von Giuseppe Verdi nach Victor Hugo Drama »le Roi s'amuse«. →

- Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*
- 19:30 **Von Mäusen und Menschen** nach dem Roman von Literaturnobelpreisträger John Steinbeck. → *Schauspielhaus, Am Michaels-hof 9*
- 20:00 **CocoonDance** - »Chora« CoocoonDance, vor allem für seine kraftvollen, den Körper dekonstruierenden Arbeiten bekannt, konzentriert sich in »Chora« wie nie zuvor auf die Vorstellung und Wahrnehmung des Raums. Eintritt: 17,-/19,- → *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*
- 20:00 **Die Glasmenagerie** von Tennessee Williams. *Ausverkauf!* → *Werkstatt, Rheingasse 1*
- 20:00 **Ham & Egg** - »All in« Travestie-Show. Eintritt: WK 32,40 →

3. Freitag

KONZERT

Iiro Rantala

Jazzfestival Neuwied



Wenige Jazz-Pianisten haben die Kunst des Solo-Spiels so intensiv und konsequent ausgelotet wie Iiro Rantala. Nun bringt er im Rahmen des Jazzfestival Neuwied einige Best-Of Stücke seiner bisherigen Solo-Alben live auf die Bühne, darunter Eigenkompositionen wie »Tears for Esbjörn« oder »Peikka Pohjola« und Song-Klassiker wie John Lennons »Imagine«. Was alles verbindet, sind Iiro Rantas große pianistische Virtuosität, die leidenschaftliche Art der Interpretation und sein enormes stilistisches Ausdrucksspektrum zwischen Jazz, Klassik und Pop. Der folgende Abend gehört der amerikanischen Gitarren-Legende Ralph Towner, dessen Stil an der klassischen wie an der 12-saitigen Gitarre schlicht unverkennbar ist und der sowohl den amerikanischen Jazz maßgeblich mitgeprägt hat. Zum Abschluss gibt sich der musikalische Grenzgänger Markus Stockhausen die Ehre - gemeinsam mit der Bass-Klarinetistin Tara Bouman bildet der Ausnahmetrompeter das Duo Moving Sounds, das intuitive Klänge mit eigenen Kompositionen verbindet und das Publikum auf eine musikalische Entdeckungsreise mitnimmt.

19:00 → Neuwied, Schloss Engers

4

Samstag

SPORT

BONN

20:00 **Bonner SC - BCV Glesch-Paffendorf** Mittelrheinliga. → *Sportpark Nord, Kölnstr. 250*

EXTRAS

BONN

11:45 **»Ihr Erbe tut Gutes«** Informationsveranstaltung der »Andheri Hilfe« zum Thema Testament und Vorsorge mit Katharina Winand (Rechtsanwältin) sowie Harald Braschoß (Wirtschaftsprüfer und Steuerberater). Anmeldung unter 0228 9265250 o. info@andheri-hilfe.org. Eintritt frei. → *Trinkpavillon, Koblenzstr. 80*

16:00 **Welt im Wandel** Führung durch die neue Dauerausstellung. → *LVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*

18:00 **Frühe Computer und PCs** Das Arithmeum hat in den vergangenen 20 Jahren eine herausragende Sammlung früher Computer und PCs aufgebaut. Ein Gang durch das Schaudepot zeigt den Weg von den ersten Computern bis hin zum heutigen Rechner. Voranmeldung unter 0228-738790 erbeten. → *Arithmeum, Lennéstr. 2*

19:00 **Bonner Klezmer- und Balkantanzball** zu Live-Musik von Tangoyim leiten Stefanie Hölzle und Georg Brinkmann die Tänze an. Eintritt frei, Spende erbeten. → *Kulturzentrum Hardtberg, Rochusstr. 276*

20:00 **»Das Nichts, das uns alle angeht«** Martin Heidegger über Kant und die Endlichkeit des Menschen. Vortrag von Fridolin Neumann. → *Buchhandlung Böttger, Maximilianstr. 44*

20:00 **Lasst uns reden!** Poetry auf der RheinBühne. → *RheinBühne, Oxfordstr. 20-22*

20:00 **Tai Chi** Kostenlose Probestunde. Bitte bequeme Kleidung mitbringen. → *Tai Chi Zentrum Bonn, Frongasse 9*

JOTT WE DE

20:00 **Das Hennefer Sofa** Der Hennefer Kult-Talk mit dem neuen Moderatoren-Duo Ralf Rohrmoser von Glasow & Freerk Baumann. → *Kur-Theater Hennef, Königstr. 19a, Hennef*

Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

20:00 **Martin Zingsheim - »Normal ist das nicht«** Martin Zingsheim stellt sich in seinem aktuellen Programm dem unhinterfragten Irrsinn und den für sicher geglaubten Scheinwahrheiten. Eintritt: VK 18,-/14,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

20:00 **Vorsprechen für zwei** von Stephan Eckel. Eintritt: VK 20,-/12,- → *Theater Die Pathologie, Weberstr. 43*

KÖLN

20:00 **Dave Davis - »Life Is Live!«** Comedy. Im Rahmen des »Colo-gne Comedy Festivals«. Eintritt: VK 19,-/14,- AK 24,-/18,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

20:00 **Der Dennis aus Hürth - »Jetzt wird geheiratet«** (comedy). Eintritt: VK 28,- → *E-Werk, Schanzenstr. 37*

20:00 **GG Roulette** Eine Crazy Comedy Show mit Moderator Kevin Knautz. → *Subway, Aachener Str. 82-84*

20:00 **Josef Hader - »Hader on Ice«** Kabarett. Eintritt: VK ab 28,- *Ausverkauf!* → *Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1*

20:00 **Moulin Rouge!** Musical nach dem Filmdrama von Baz Luhrmann. → *Musical Dome, Gold-gasse 1*

20:00 **Smoking Rats** Impro and Stand-Up im Rahmen des »Colo-gne Comedy Festivals«. Eintritt: VK 18,- → *ARTheater, Ehrenfeld-gürtel 127*

KINDER

BONN

09:00 **Käpt'n Book 2023** Das Rheinische Lesefest für Kinder und Jugendliche lockt auch in diesem Jahr wieder mit vielen spannenden literarischen Begegnungen. Programm unter kaepnbook-lesefest.de. → *Diverse Veranstaltungsorte in und um Bonn*

19:00 **ZusammenRaufen** Ein generationsübergreifendes Ensemble rauft sich zusammen und probt an der Idee von Gemeinschaft. Empfohlen ab 8 Jahren. Eintritt: 8,-/6,- → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

3. Freitag

BÜHNE

Dave Davis



20:00 Uhr → Köln, Bürgerhaus Stollwerck

KINO

BONN

18:00 **10. Bonner Filmfair** Die Filmfair geht mit einem Partnerprogramm in die Verlängerung. Heute: »Styx« - DIAUT 2018, Spielfilm von Wolfgang Fischer. Im Anschluss Diskussion mit dem Publikum. → *Pauluskirche, In der Maar 7, BN-Friedsorf*

KONZERT

BONN

16:00 **»Sonja'ZZ«** Heute: Still Funky - Best of Pop, Funk & Soul. Eintritt frei. → *Sonja's, Friedrichstr. 13*

18:15 **45 Minuten Orgelmusik am Samstagabend** Heute: Miguel Prestia spielt Werke von S. Scheidt, F. Tunder, J. Pachelbel, J. S. Bach, J. N. David und H. Walcha. Eintritt frei. → *Schloßkirche der Universität Bonn, Hauptgebäude, Am Hof 1*

19:00 **Gedenkkonzert** für den im Jahre 1943 von den Nationalsozialisten ermordeten in Bonn geborenen Pianisten Karlrobert Kreiten. Werke von Robert Schumann, Franz Schubert, Ludwig van Beethoven, Lieder von Theo Kreiten, Robert Schumann und Hanns Eisler sowie Lesungen zu Karlrobert Kreitens Leben und Sterben. Eintritt frei. → *St. Paulus, Paulusplatz 16*

19:00 **Moon Dance** Eine Mischung aus jazzigen, rockigen und gelegentlich getragenen Coverversionen. Eintritt frei. → *Kulturzentrum Hardtberg, Rochusstr. 276*

19:00 **Swinging Rainbow** Doppelkonzert des Jazz-, Pop- u. Gospelchors Swinging Rainbow mit dem Gastchor TuneUp aus Duisburg. Eintritt frei. → *Ev. Apostelkirche Tannenbusch, Lielingsweg 162*

19:00 **Thin Lassie** Psychoaktiver Space-Punk. Support: Filthtones. Eintritt: 10,- → *Kult41, Hochstadenring 41*

20:00 **Cynthia Nickschas & Friends** Von Pop und Chanson, über Bossa, Funk und Classic - sowie progressivem Rock, bis hin zur gefühlvollen Ballade ist auf »Is' halt so!«, dem neuen Album der Liedermacherin, alles zitiert und somit für jeden Hörer etwas dabei. Support: Fell. → *RheinBühne, Oxfordstr. 20-22*

20:00 **Foggy Mountain Rockers** Mit ihrem einzigartigen Sound, der auf den britischen Teddy Boy Rock'n'Roll Style zurückzuführen ist, rocken die Bonner seit 1992 europaweit auf allen großen Bühnen. Eintritt: VK 22,- → *Harmonie, Frongasse 28-30*

20:00 **Tabletten gegen alles** Powerindiepop. → *Mausefalle 33 1/3, Weberstr. 41*

KÖLN

18:45 **Goose** Elektro Rock & Dance Punk aus Belgien. Eintritt: VK 25,- *Ausverkauf!* → *Luxor, Luxemburger Str. 40*

19:00 **Stray From The Path** Hardcore-Punk-Band aus New York. Eintritt: VK 37,- → *Kantine, Neusser Landstr. 2*

19:30 **Gus Dapperton - »Henge«-Tour** Support: Abby Roberts. Eintritt: VK 21,- *Ausverkauf!* → *Helios37, Heliosstr. 37*

19:30 **Selig - »30 Jahre und endlich unendlich«** Seit dem Debüt von 1994 haben Plewkas Texte in Verbindung mit dem Sound der Band ein absolutes Alleinstellungsmerkmal. Eintritt: VK 33,- → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*

20:00 **Ennio** Pop. Eintritt: VK 30,- *Ausverkauf!* → *Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20*



Do. 16.11.2023 | Luxor, Köln

ECHOSMITH

Fr. 17.11.2023 | Luxor, Köln

BILLA JOE

special guest: Vogue

So. 19.11.2023 | Die Kantine, Köln

SKYND

special guest: Knife Bride

Mo. 20.11.2023 | Live Music Hall, Köln

ALLI NEUMANN

Mo. 20.11.2023 | Helios 37, Köln

FRIEDBERG

Di. 21.11.2023 | Luxor, Köln

ZAK ABEL

special guest: Charlotte Jane

Di. 21.11.2023 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

THE SUBWAYS + ASH

Mi. 22.11.2023 | Blue Shell, Köln

DECLAN WELSH & THE DECADENT WEST

Mi. 22.11.2023 | Luxor, Köln

HALOCENE

Do. 23.11.2023 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

GREGOR HÄGELE

Do. 23.11.2023 | MTC, Köln

FUCKED UP

Do. 23.11.2023 | Kulturkirche, Köln

JOCHEN

DISTELMEYER

Fr. 24.11.2023 | Die Kantine, Köln

CAVALERA

special guest: Incite

Sa. 09.12.2023 | Palladium, Köln

MANDO DIAO

Fr. 09.02.2024 | Turbinenhalle, Oberhausen

Di. 20.02.2024 | Palladium, Köln

GIANT ROOKS

Di. 27.02.2024 | Palladium, Köln

KIM PETRAS

Mi. 28.02.2024 | Palladium, Köln

MAISIE PETERS

Fr. 08.03.2024 | Rudolf Weber-Arena, Oberhausen

THE AUSTRALIAN PINK FLOYD SHOW

Fr. 15.03.2024 | Palladium, Köln

THE GASLIGHT ANTHEM

kölnticket Hotline 0221
westticket bonnticket 2801



prime entertainment
www.prim-entertainment.de



TINY CONCERTS AND TALKS

RegionALLE: Über Musik & Widerstand in (Post-)Jugoslawien

bbp:medienzentrum
Bonn, Adenauerallee 86

Merima Ključo & Jelena Milušić

07.09.2023 | 20.00 Uhr

Konstrakta & Zemlja Gruva!

09.11.2023 | 20.00 Uhr



Mit Anmeldung:
anmeldungen-moe@bbp.de

Mittel Ost und Südosteuropa
Europas Osten verstehen

bbp:

bonner-spendenparlament.de

Soziales für Lokales.

So geht Helfen in Bonn.




Bonner Spendenparlament

- 20:00 **Mahalia** R&B-Sängerin. Eintritt: WK 26,- **Ausverkauf!** → Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117
 - 20:00 **Modernlove** Indie-Pop. Support: Ellyse Mason. WK 20,- → Yard Club, Neuffer Landstr. 2
 - 20:00 **Thomas Godoj** Der deutsche Rockmusiker präsentiert sein neues Studioalbum »Album des Jahres«. Eintritt: WK 38,- → Club Volta, Schanzenstr. 6-20
 - 21:00 **Lany** Pop-Rock. Eintritt: WK 32,- **Ausverkauf!** → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23
 - 21:30 **Les Synapses** Auch wenn der musikalische Schwerpunkt der Band auf französischem Freakbeat und Psychedelic liegt, betrachten sie das Genre als globales Phänomen und greifen daher auch gerne auf andere Sprachen zurück. Bei ihren Live-Shows wechseln sie gerne von ihrer Muttersprache zu Spanisch, Niederländisch, Englisch und manchmal sogar Deutsch. Support: The Outer Space. Eintritt: 12,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190
- ### JOTT WE DE
- 19:00 **Jazzfestival Neuwied** Das Jazzfestival findet vom 3. bis 5. November zum 46. Mal statt. Heute: Der legendäre Gitarrist Ralph Towner gibt ein exklusives Konzert. Sein vielschichtiges Gitarrenspiel hat nicht nur die Musik seiner Band Oregon geprägt, sondern alle seine Soloalben und Konzerte zu einem einmaligen Klangerlebnis gemacht. → Schloss Engers, Alte Schlossstr. 2, Neuwied
 - 20:00 **Geoff Tate & Band** Der ehemalige Queensryche Sänger und seine Band sind auf ihrer »Operation Mindcrime« 35 Years Anniversary Tour und spielt auch einige »Greatest Hits«. Support: Dark Half. Eintritt: WK 36,- → JUZ Live Club, Stadionstr. 88, Andernach
 - 20:30 **17 Jahre MAM BAP** Cover-Band. Eintritt: WK 20,- AK 25,- → Kubana, Zelthstr. 100, Siegburg
- ### PARTY
- #### KÖLN
- 23:00 **Neon Paradise Live**: Stieglitz (Belgien). DJs: Ben Cool & Nora Malloy. Eintritt: WK 9,- AK 12,- → Blue Shell, Luxemburger Str. 32
 - 23:00 **Shake Appeal** 60sPunk, Garage, Soul, RnR & Punkrock. Eintritt frei. → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190
- ### BÜHNE
- #### BONN
- 18:00 **Lydia Benecke** - »Psychopathinnen« Kriminalpsychologin und Straftätertherapeutin Lydia Benecke erklärt anhand realer Fälle die typischen Eigenschaften und Strategien psychopathischer Straftäterinnen. **Ausverkauf!** → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10
 - 18:00, 21:00 **Wet - the show!** Akrobatik und spritzige Artistik. Eintritt: WK ab 34,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1
 - 19:00 **Best of Gestern** Die malentöse Jubiläumsshow. Eintritt: WK ab 28,- → Malentes Theater Palast in der Jahrmarktshalle Pützchen, Holzlaier Weg 42
 - 19:30 **Istanbul** Ein Sezen Aksu-Liederabend. Ausgehend von eigenen Familienerfahrungen und Fragen, die sie sich zum Thema Heimat und Ankommen stellen, erzählen die Regisseurin Selen Kara, der Autor Alkn Emanuel Sipal und der Musiker Torsten Kindermann die tragikomische Lebensgeschichte des Bonner Gastarbeiters Klaus Gruber in der fremden und schillernden Metropole Istanbul. → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9
 - 19:30 **Li-Tai-Pe** Oper in drei Akten von Clemens von Franckenstein. Die immense Bedeutung seiner

- kulturpolitischen Leistungen wird gekrönt durch das eigene kompositorische Schaffen, das insbesondere in der Oper Li-Tai-Pe Elemente der von Wagner bestimmten Neoromantik mit einem von Debussy beeinflussten exotischen Impressionismus zu unverwechselbarer Eigensprache verschmilzt. Libretto von Rudolf Lothar. → Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1
 - 19:30 **»Sex oder Ex«** Die Tragikomödie von Anthony Neilson ist eine kluge Satire über Lust und Beziehungen im gegenwärtigen Gesellschaftsklima. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78
 - 20:00 **Alte Liebe** Szenische Lesung nach dem Roman von Elke Heidenreich und Bernd Schröder. Eintritt: WK 20,-/12,- → Theater Die Pathologie, Weberstr. 43
 - 20:00 **CocoonDance** - »Chora« CoocoonDance, vor allem für seine kraftvollen, den Körper dekonstruierenden Arbeiten bekannt, konzentriert sich in »Chora« wie nie zuvor auf die Vorstellung und Wahrnehmung des Raums. Eintritt: 17,-/9,- → tik theater im Ballsaal, Frongasse 9
 - 20:00 **Mirandolina** Lustspiel von Carlo Goldoni um eine attraktive und geschäftstüchtige Wirtin und ihre Verehrer. Eintritt: WK 13,20/10,- → tik theater im Keller, Rochusstr. 30
 - 20:00 **Mnemon** von Simon Solberg und Ensemble. → Werkstatt, Rheingasse 1
 - 20:00 **René Sydow** - »In ganzen Sätzen« Kabarett um Leben und Tod - Auch in seinem neuen Solo balanciert der mehrfach kleinkunstpreisgekrönte Poet zwischen literarischen Texten und scharfer politischer Satire. WK 20,-/16,- → Pantheon, Siegburger Str. 42
- ### KÖLN
- 15:00, 20:00 **Moulin Rouge!** Musical nach dem Filmdrama von Baz Luhrmann. → Musical Dome, Goldgasse 7
 - 19:00 **The Female Club** Das Cologne Comedy Festival präsentiert die Abschluss-Show und zeigt die besten Künstlerinnen der aktuellen Comedyzene. Moderation: Jeannine Michaelsen. → Gloria Theater, Apostelnstr. 11
 - 20:00 **Murzarellas Music-Puppet-Show** - »Bauchgesänge« Musikalische Puppet-Comedy-Show. Im Rahmen des »Cologne Comedy Festivals«. Eintritt: WK 19,-/14,- AK 24,-/18,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23
 - 20:00 **Olaf Schubert & seine Freunde** - »Zeit für Rebellen« Im Rahmen des »Cologne Comedy Festivals«. WK 35,50 **Ausverkauf!** → E-Werk, Schanzenstr. 37
 - 20:00 **Poetry Slam Deluxe** mit Philipp Scharrenberg, Maria Landua und Marvin Suckut. Im Rahmen des »Cologne Comedy Festivals«. Eintritt: WK 17,- → ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127
 - 20:00 **RuPaul's Drag Race** Dragshow. → Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3
- ### LITERATUR
- #### BONN
- 17:00 **Oberkasseler Literaturherbst 2023** Heute: Autorin Maria Uleer liest aus ihrem Roman »heute und nicht gestern«, begleitet von Ruth Meuser (Gesang) und Georg Polenz (Gitarre). → Kulturzentrum Altes Rathaus Oberkassel, Königswinterer Str. 720
- ### KINDER
- #### BONN
- 11:00 **Die Bonner Stadtmusikanten** Ein Märchen-Musical in einem Akt für die ganze Familie, sehr frei nach den Gebrüder Grimm. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

5. BÜHNE

René Sydow



20:00 Uhr →
Bonn, Pantheon

- 12:00 **Käpt'n Book 2023** Das Rheinische Lesefest für Kinder und junge Erwachsene. Heute: Familienfest von 12-16 Uhr mit Lesungen und Kreativworkshop. Eintritt frei. → IVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16
- 12:00 **Käpt'n Book 2023** Das Rheinische Lesefest für Kinder und Jugendliche lockt auch in diesem Jahr wieder mit vielen spannenden literarischen Begegnungen. Programm unter kaepntnbook-lesefest.de. → Diverse Veranstaltungsorte in und um Bonn
- 15:00 **Familienführung** Das Opernhaus lässt sich in die Karten schauen. Eintritt frei für Kinder bis 16 Jahren. → Opernhaus Bonn, Foyerbühne, Am Boeselagerhof 1
- 15:00 **LauschMobil** - »Das kleine Echo« Ein neues musikalisch-theatrales Abenteuer für Kinder von 5-8 Jahren nach dem Buch von Al Rodin. → Schauspielhaus, Foyer, Am Michaelshof 9
- 15:00, 18:30 **Momo** Das JTB präsentiert Michael Endes Roman in einer völlig neuen Bühnenbearbeitung für Kinder ab 7 J. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50
- 15:00, 18:30 **Ruf der Wölfe** Das JTB nach dem Buch von Robert Habeck und Andrea Paluch für Zuschauer ab 10 Jahren. → Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24
- 15:00 **Was ist eigentlich geometrisch-konstruktive Kunst?** Die Teilnehmer ab 7 Jahren schauen sich gemeinsam einige Werke der aktuellen Kunstausstellung an und im Anschluss werden diese scheinbar simplen Mittel so eingesetzt, dass tolle optische Effekte entstehen. Anmeldung erbeten unter arithmeum@or.uni-bonn.de. Kosten: 6,- (inkl. Material). → Arithmeum, Lennéstr. 2
- 18:30, 20:00 **Nachts im Museum** Taschenlampenführung für Kinder ab 6 Jahren (nur in Begleitung von Erwachsenen). Eintritt: 12,-/8,- → Museum Koenig, Adenauerallee 160

MARKTPLATZ

BONN

- 17:00 **Nachtflohmarkt** Trödel, Antikes, Skurriles und tolle Kleidung von 17-22 Uhr. Eintritt frei. → Fabrik 45, Hochstadener Weg 45

KÖLN

- 08:00 **Kölner Gebraucht-Fahrradmarkt** Günstige Fahrräder, Zubehör und Ersatzteile zu Schnäppchenpreisen von 8-16h. → Friesenplatz, Venloer Str./Rimg

JOTT WE DE

- 10:00 **Engagement weltweit** Fach- und Jobmesse zum Thema »Arbeiten in der Entwicklungszusammenarbeit« von 10-17 Uhr. Eintritt: WK ab 12,- → Rhein Sieg Forum, Bachstr. 1, Siegburg

EXTRAS

BONN

- 10:00 **1. German Trail Days** Der Bonner Outdoorhändler präsentiert von 10-18 Uhr in Vorträgen und Workshops (Anmeldung erforderlich!) alles rund um das Thema Fernwandern und Ultraleicht-Trekking. → *WalkOnTheWildSide, Eifelstr. 10-12*
- 11:00 **Internationales Frauenfrühstück** Thema: Inklusive Mobilität in Bonn. Referentinnen: Svenja Breuer, Eileen Czempinski, Leonore Okruh, Charlotte Denhard. Beitrag: 5,- inkl. Brunch. → *Jfz, Quantiusstr. 8*
- 11:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann über den Beueler Friedhof - In Stein gemeißelt am Platanenweg: Sinti, Roma & Steinmetzkunst. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erbeten unter 0228 1 697682 (AB) o. R.Selmann@kultnews.de. Beitrag: 10,- → *Treffpunkt: Eingang Friedhof Beuel (Fruerhalle)*
- 15:00 **Repair Café** Geöffnet i.d.R. jeden 1. Samstag im Monat von 15-18 Uhr. → *Jupp's Quartier, An St. Josef 19 b*
- 18:00 **Brauereien und Bierkultur in Bonn** Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. mit Kölsch-Proben in ausgesuchten Wirtshäusern. Dauer: ca. 2,5 Std. Beitrag: 12,-/10,- (Getränke auf Selbstzahlbasis). → *Treffpunkt: Eingang Münsterbasilika, Münsterplatz*
- 20:00 **Nachtwächter-Fackeltour durch das mittelalterliche Bonn** Mit dem Nachtwächter ca. 2 Stunden durch die Gassen von Bonn. Anmeldung unter 0157 - 38527455 (vanueuem-events.de). Preis: 10,-/18,- → *Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt*

5

Sonntag

KONZERT

BONN

- 11:00 **Cayu** Weltmusik, die hauptsächlich auf Holzinstrumenten gespielt wird. Eintritt frei. → *Kulturzentrum Hardtberg, Rochusstr. 276*
- 12:00 **Musik wie zu Beethovens Zeit** Museumskonzert mit Natalia Lentas am Hammerklavier. Konzertkarten: 5,- (zzgl. Eintritt ins Museum). → *Beethoven-Haus, Bonngasse 20*
- 17:00 **The Rhubarbs - »Girls' night out«** Der Frauenchor singt zusammen mit »Lovely Mister Singing Club«, einem Herrenquartett aus Aachen. Eintritt freiwillingig. → *Kleine Beethovenhalle, Hopmannstr. 19*
- 19:00 **78. Bonner Orgeltriduum** Heute: Orgelkonzert mit Jean-Baptiste Monnot (Rouen) - Werke von Bach, Liszt, Guiliou und Improvisation. Eintritt: 10,- → *St. Joseph, Hermannstr. 35*
- 19:00 **Ana Popovic & Band - »Power«-Tour** Support: Richie Arndt. Eintritt: WK 28,- → *Harmonie, Frongasse 28-30*
- 19:00 **West-östlicher Divan** Deutsche Barockmusik im Dialog mit Mugam - der traditionellen persischen und aserbaidzschanischen Kunstmusik. Johann Wolfgang von Goethes Gedichtsammlung in musikalischer Interpretation mit dem Bach-Chor Bonn gemeinsam mit dem Ensemble Anima Shirvani aus Hamburg. Eintritt: WK 16,-/18,- → *Lutherkirche, Reuterstr. 11*

KÖLN

- 18:00 **Fee Badenius & Stefan Ebert - »Gemeinsame Sache«** Chansons pur. Eintritt: WK 18,-/13,- AK 23,-/17,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*
 - 20:00 **Brass Against Brass** Protest Music. Eintritt: WK 30,- → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*
 - 20:00 **Ennio** Pop. Eintritt: WK 30,- *Ausverkauf!* → *Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20*
 - 20:00 **Glen Hansard** Der Grammy-Gewinner aus Irland zwischen Folk, Rock, Soul und Jazz. Eintritt: WK 50,- → *E-Werk, Schanzenstr. 37*
 - 20:00 **Noah Kahan** Singer-Songwriter. Support: Tiny Habits. Eintritt: WK 30,- *Ausverkauf!* → *Kantine, Neusser Landstr. 2*
 - 20:00 **Scott Hepple und the Sun Band - »Ashes to Wildflowers«-Tour** 60s/70s Psychedelic Rock aus Newcastle/UK. Support: The Outcrowd. → *Die hängenden Gärten von Ehrenfeld, Vogelsanger Str. 140*
 - 20:00 **Sido** Rapper. Eintritt: WK 47,50 → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*
 - 20:00 **Timbre** Folk-Band aus Kanada. Eintritt: WK 25,- → *Gebäude 9, Deutz-Mühlheimer-Str. 117*
- JOTT WE DE**
- 15:00 **Jazzfestival Neuwied** Das Jazzfestival findet vom 3. bis 5. November zum 46. Mal statt. Heute: Der Ausnahmetrompeter und musikalische Grenzgänger Markus Stockhausen wird gemeinsam mit der Bass-Klarinettenvirtuosin Tara Bouman sein Projekt Moving Sounds präsentieren. → *Schloss Engers, Alte Schlossstr. 2, Neuwied*
 - 19:00 **Woger - »Mit den Zeiten«** Liedermacher. Eintritt: WK 15,-/12,- AK 18,-/14,40 → *Drehwerk 1719, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*

BÜHNE

BONN

- 14:00, 18:00 **Wet - the show!** Akrobatik und spritzige Artistik. Eintritt: WK ab 34,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- 15:30 **»Aus großer Zeit«** Erster Teil der vierteiligen Familienchronik von Walter Kempowski. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 17:00 **Best of Gestern** Die malentöse Jubiläumsshow. Eintritt: WK ab 28,- → *Malentes Theater Palast in der Jahrmaktschalle Pützchen, Holzlarer Weg 42*
- 18:00 **Alte Liebe** Szenische Lesung nach dem Roman von Elke Heidenreich und Bernd Schröder. Eintritt: WK 20,-/12,- → *Theater Die Pathologie, Weberstr. 43*
- 18:00 **Die Entführung aus dem Serail** Singspiel von Wolfgang Amadé Mozart. → *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*
- 18:00 **Traumschöff** Schlagemusical von Ingmar Otto. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
- 19:00 **Ausbilder Schmidt - »Morgen ihr Luschen, Luschienen und Lurche!«** Comedy mit hoher Gagdichte. Eintritt: WK 24,20 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

KÖLN

- 14:00 **Helge Schneider - »Stéptanz«** Helge Schneider ist zurück als Buchautor, und damit auch sein Alter Ego Kommissar Schneider, der Alleskönner unter den Kriminalermittlern. → *Gloria Theater, Apostelstr. 11*
- 14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical nach dem Filmdrama von Baz Luhrmann. → *Musical Dome, Goldgasse 1*



U P D A T E

Do. 30.11.2023 | MTC, Köln

DARK DIVINE

Do. 30.11.2023 | YUCA, Köln

BENJROSE

Sa. 02.12.2023 | Live Music Hall, Köln

FEAR FACTORY
special guest: Ghosts Of Atlantis

So. 03.12.2023 | Die Kantine, Köln

ANEES

Mo. 04.12.2023 | Luxor, Köln

JESUS PIECE

Mo. 04.12.2023 | Essigfabrik, Köln

SMASH INTO PIECES

Mo. 04.12.2023 | Gebäude 9, Köln

THE 502s

special guest: Darren Kiely

Di. 05.12.2023 | Club Volta, Köln

ISAAC ANDERSON
special guest: Tom Millichamp

Mi. 06.12.2023 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

MONCRIEFF

Do. 07.12.2023 | Die Kantine, Köln

BECKS

Do. 07.12.2023 | Live Music Hall, Köln

KYTES

special guest: PaulWeltz

Fr. 08.12.2023 | Luxor, Köln

THE SHERLOCKS

Sa. 09.12.2023 | Live Music Hall, Köln

ROOSEVELT

So. 10.12.2023 | Club Bahnhof Ehrenfeld, Köln

anaïs

Fr. 15.03.2024 | Lanxess Arena, Köln

james blunt

Mo. 18.03.2024 | Palladium, Köln

ERIC NAM

Do. 21.03.2024 | Palladium, Köln

IDLES

Sa. 30.03.2024 | Palladium, Köln

MOTHER MOTHER

Di. 04.04.2024 | Palladium, Köln

DAVE MATTHEWS BAND

Fr. 26.04.2024 | Palladium, Köln

BOSSE

kölnticket Hotline 0221 2801
westticket bonnticket



prime entertainment
www.prim-entertainment.de



kultuneus
piranha
WDR
event.

VISIONS
DIFFUS
taz

kultuneus

kultuneus

5. Sonntag

KONZERT

Ana Popovic & Band



Die serbische Blues-Gitarristin und -Sängerin Ana Popovic ist nach einiger Zeit wieder einmal in der Harmonie zu Gast, wo sie u.a. bereits 2005 als Bestandteil von Ruf Records legendärer Blues Caravan aufgetreten ist. Im Gepäck hat sie in diesem Jahr ihr aktuelles Album »Power«, auf dem sich neben Blues auch Anklänge weiterer Musikstile finden lassen - von Rock über Soul bis hin zu Jazz reicht das Spektrum. Die Titel dieser neuen CD sowie ein »Best of« ihres bisherigen musikalischen Schaffens wird sie heute in der Harmonie gemeinsam mit ihrer tollen Band vorstellen.

19:00 → *Bonn, Harmonie*

18:00 Jürgen B. Hausmann - »Jung, wat biste iroß jeworden!« Kabarett. Eintritt: WK ab 38,- → Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1

19:00 Jokah Tululu - »Beziehungstest live« Im Rahmen des »Cologne Comedy Festivals«. Eintritt: WK 22,- → ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127

19:00 Simon Stäbelen - »Pfauenquote« Stand-up-Comedy. → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

KUNST
BONN

11:30 Sonntagsführung durch die Sonderausstellung »Ziemlich beste Freunde« - Hans Thuar & August Macke«. Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). → Museum August Macke Haus, Hochstadenring 36

LITERATUR
BONN

11:30 Duo Wortspiel - »Vergessene Dichterrinnen« Viele Dichterrinnen vergessen. Fünf von ihnen und dazu eine Schriftstellerin, die lange in Bonn gelebt hat, präsentiert das Duo Wortspiel. Iris Schürmann-Mock erzählt vom Leben und Werk dieser Frauen. Die Cellistin Monika Recker-Johnson spielt dazu Musik. Eintritt: 20,-/16,-/10,- → Brotfabrik, Kreuzstr. 16

17:00 TapetenPoeten Offene Lesebühne - vier Autor*innen lesen eigene Texte. Infos: tapetenpoeten.de. Eintritt: 10,- → Atelierbühne Bonn, Auguststr. 18

KINDER
BONN

10:00 Käpt'n Book 2023 Das Rheinische Lesefest für Kinder und Junge Erwachsene. Heute: Gigalaktisches Abschlussfest von 10:30-17:30 Uhr mit Aliens, Robotern und allerlei futuristischen Wesen. Eintritt frei. → Deutsches Museum Bonn, Ahnstädt 45

10:30 Käpt'n Book 2023 Das Rheinische Lesefest für Kinder und Jugendliche lockt auch in diesem Jahr wieder mit vielen spannenden literarischen Begegnungen. Programm unter kaeptrbook-lesefest.de. → Diverse Veranstaltungsorte in und um Bonn

10:30 Theater Mensch, Puppe! - »Armstrong« Die abenteuerliche Reise einer Maus zum Mond. Kindertheater ab 4 Jahren. → IVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16

11:00 Workshop am Museums-sonntag Am Museums-sonntag können Kinder ab 6 Jahren auf eine Reise in das »Goldene Zeitalter« der Niederlande gehen. Thema heute: Keramik bemalen. Kosten: 10,- → IVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16

13:00 Offenes Atelier für Familien und Kinder. Heute: »Wünsch Dir was...« - Es werden Traumfänger gebastelt. Um 14 & 15h finden Kurzbegleitungen zum Thema des

ES GIBT UNS AUCH GRATIS IM INTERNET

ALS PDF-DOWNLOAD ODER READER

www.schnuess.de

Tages statt. Eintritt frei. → Haus der Geschichte, Willy-Brandt-Allee 14

14:00 Öffentliche Familienführung durch die Ausstellungen und zu den Highlights des Museums. Kosten: nur Museumseintritt. → Museum Koenig, Adenauerallee 160

15:00 Experimentelle Archäologie Führung für Familien. Kosten: 4,- → IVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16

15:00 Konrad Stöckel - »Umwelt - Wir und die Welt (um uns herum)« Wenns stinkt und kracht ist es Wissenschaft - Wissenschafts-Comedy für die ganze Familie. Eintritt: WK 24,-/16,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

15:00 Mission Laika Ein Weltraumbenteuer zwischen Dokutheater, Performance und Infotainment für Kinder ab 6 Jahren. Eintritt: 8,-/6,- → Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16

15:00 Momo Das JTB präsentiert Michael Endes beliebten Roman in einer völlig neuen Bühnenbearbeitung für Kinder ab 7 Jahren. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

16:00 Löwenherzen von Nino Haratischwill für Zuschauer ab 10 Jahren. → Werkstatt, Rheingasse 1

JOTT WE DE

11:00 Käpt'n Book 2023 Das Rheinische Lesefest für Kinder und Junge Erwachsene. Heute: Familienfest von 11-18 Uhr, in der Dauerausstellung, im Garten und im Haus finden viele Aktivitäten für Familien statt, es wird gelesen, gespielt, gebastelt, gemalt und geraten. Eintritt frei. → Adenauer-Haus, Konrad-Adenauer-Str. 8c, Bad Honnef-Rhönndorf

MARKTPLATZ
BONN

11:00 Antik- & Trödelmarkt In der Zeit von 11-17 Uhr lädt der beliebte Markt die Besucher an über 600 Meter Verkaufsfäche zum Stöbern und Trödeln ein. → Innenstadt Bad Godesberg

EXTRAS
BONN

11:30 Bonner Stadtspaziergang mit Rainer Selmann durch Dotendorf - Von Quirinus bis Dänemark. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erbeten unter 0228 1697682 (AB) o. Rselmann@kultnews.de. Kosten: 10,- → Treffpunkt: Quirinskirche / Villenstraße

14:00 Das Bonn der frühen Jahre Das »Provisorium« in den Jahren 1949 und 1950. Die neue Tour von Stadtreisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 10,-/8,- → Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt

14:30 Mit dem Skizzenbuch auf dem Weg der Demokratie zum Jubiläum »75 Jahre Parlamentarischer Rat und Grundgesetz« lädt das Haus der Geschichte zu einer künstlerischen Spurensuche mit Stift und Aquarellfarbe auf den Weg der Demokratie ein. Anmeldung erforderlich an copper@hdg.de. Eintritt frei. Ausverkauf! → Alter Bundesrat Bonn, Platz der Vereinten Nationen 7

15:00 Führung durch Stiftskirche St. Johann Baptist und Petrus Die Führung zeigt, dass der gotische Stil nicht nur eine Architekturform war, sondern ein Gesamtkunstwerk schaffen wollte. Kosten: 5,-/2,50 → Treffpunkt: Stiftskirche, Kölnstraße 31 / Stiftsplatz

16:00 Auf dem Weg zu einer neuen Weltordnung? Die chinesische Herausforderung und die Zukunft des Westens. Vortrag von Jürgen Kahl, Neue Zürcher Zeitung. → Stiftung Pfennigsdorf, Poppelsdorfer Allee 108

6
Montag

KINO
JOTT WE DE

17:00 10. Bonner Filmfair Die Filmfair geht mit einem Partnerprogramm in die Verlängerung. Heute: »One Word« - D 2020, Dokumentarfilm von Viviana Uriona. Im Anschluss Diskussion mit dem Publikum. → Hochschule Bonn-Rhein-Sieg, Grantham-Allee 20, Sankt Augustin

KONZERT
BONN

19:00 13. Bonner Saxophon Tag Jubiläumskonzert: 20 Jahre Bonner Saxophon-Ensemble. Das Programm unter dem Motto »Freu(n)de« umfasst Titel aus der Swing-Ära, Klassik und R & B. → Kammermusikala, Beethoven-Haus, Bonn, Bonngasse 24

19:00 Susanne Kessels Beethoven Piano Club Das pianistische Getöse der Vol. 8 - Gleich mehrere herausragende Pianistinnen und Pianisten aus Klassik, Neuer Musik, Jazz u.a. spielen einen gemeinsamen Klavierabend in persönlicher Club-Atmosphäre. Bei dieser Ausgabe sind u.a. folgende Künstler mit dabei: Ratko Deloroko, Klavier (Hauptprogramm). Club-Programm: Dietmar Bonnen, Klavier; Stephan Eisel, Klavierkabarett; Margit Haider-Dechant, Klavier; Susanne Kessel, Klavier; Michael Klevenhaus, Gesang; Silvia Wollersheim, Klavier und Helmut Zerlett, Klavier. Eintritt: WK 35,-/15,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

20:00 »El Inferno Musical« Zum 50. Todestag der argentinischen Dichterin Alejandra Pizarnik hat der österreichische Musiker Christof Kurzmann sein Projekt »El Inferno Musical« nach ihren Gedichten erneut zum Leben erweckt. Mit dabei sind fünf renommierte Musiker aus Chicago. Im Begleitprogramm der Ausstellung »Wir nehmen Abschied«. → Dialograum Kreuzung an Sankt Helena, Bornheimer Str. 130

KÖLN

19:00 Halestorm - »Back From The Dead«-Tour Special Guest: Black Veil Brides. Opener: Mothica. Eintritt: WK 40,- → Live Music Hall, Lichtstr. 30

20:00 Arab Strap Indie-Rockband aus Schottland. Support: 7erbra. Eintritt: WK 30,- → Luxor, Luxemburger Str. 40

20:00 Downfall of Gaia Support: Ellereve. Eintritt: WK 18,- → Helios37, Heliosstr. 37

20:00 Ellie Goulding - »Higher Than Heaven«-Tour Pop. Support: Olivia Lunny. Eintritt: WK 40,- → E-Werk, Schanzenstr. 37

20:00 Fabian Wegerer Eintritt: WK 34,- → Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67

20:00 Lost - »Lost 4 Life«-Tour Rap, Urban-Pop, Post-Punk und Trap aus Berlin. Eintritt: WK 28,- → Yard Club, Neuffer Landstr. 2

20:00 Nand - »Durch die Blumen«-Tour Zwischen Synth und Pop mit Trompete. Eintritt: WK 24,- → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

20:00 Tom Gregory & Picture This Der britische Charstürmer Tom Gregory und die ebenso erfolgreiche irische Band Picture This sind gemeinsam auf Tour. Eintritt: WK 35,- Ausverkauf! → Kantine, Neusser Landstr. 2

20:00 Verifiziert - »Veri«-Tour Österreichische Sängerin. Support: Moritz. Eintritt: WK 24,- → Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117

6.
KONZERT

Ellie Goulding



20:00 Uhr → Köln, E-Werk

BÜHNE
BONN

19:30 »Aus großer Zeit« Erster Teil der vierteiligen Familienchronik von Walter Kempowski. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

19:30 Kunst gegen Bares Offene Bühne Show. Eintritt: WK 9,- → ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127

20:00 Axel Pätz - »Mehr!« Tasten-Kabarett. Eintritt: WK 18,-/13,- AK 23,-/17,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

KINDER
BONN

10:00 Mission Laika Ein Weltraumbenteuer zwischen Dokutheater, Performance und Infotainment für Kinder ab 6 Jahren. Eintritt: 8,-/6,- → Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16

10:00 Ruf der Wölfe Das JTB nach dem Buch von Robert Habeck und Andrea Paluch für Zuschauer ab 10 Jahren. → Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24

JOTT WE DE

15:00 Burghöfbühne Dinslaken - »Oh, wie schön ist Panama« Kindertheater an 4 Jahren nach Janosch. Eintritt: 6,-/4,- → Altes Kasino, Kaplan-Kellermann-Str. 1, Euskirchen

7. Dienstag

Panagiota Petridou



20:00 Uhr → Bonn, Haus der Springmaus

7
Dienstag

KINO
JOTT WE DE

18:30 10. Bonner Filmfair Die Filmfair geht mit einem Partnerprogramm in die Verlängerung. Heute: »The Illusion of Abundance« - BEL / BRA 2022, Dokumentarfilm von Erika G. Ramirez, Matthieu Liettaert. Im Anschluss Diskussion mit dem Publikum. → Haus Bachem, Drachenfelsstr. 6, Königswinter

KONZERT
BONN

19:00 »am 7. um 7« Heute: »Bonner Organisten« mit Marc Jaquet (Kantor der Lutherkirche). Tief ins Reich der Spätromantik mit ihrer sinfonischen Orgelmusik führt Kantor Marc Jaquet mit seinem Programm. Als Leitfaden hat er den großartigen Choral von Philipp Nicolai aus dem Jahr 1599 gewählt. Eintritt: 10,-/7,- → Kreuzkirche am Kaiserplatz

20:00 Skampida Die 5-köpfige kolumbianische Band spielt einen wilden Mix aus Reggae, kolumbianischer Folklore, Cumbia, HipHop und Punk. Eintritt: 10,- → Kul14, Hochstadenring 41

KÖLN

20:00 Azariah Eintritt: WK 28,- → Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67

20:00 Coach Party Support: Girl Scout. Eintritt: WK 20,- → MTC, Zülpicherstr. 10

20:00 Downfall of As December Falls - »Join the Club«-Tour Alternative Rock. Eintritt: WK 21,- → Helios37, Heliosstr. 37

20:00 Murda - »DUA«-Tour Rapper. Eintritt: WK 30,- → Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20

20:00 Ronja Mandzahn - »Heimweh-Fernweh«-Tour Zwischen elektronischem Pop und sinfonischem Folk. Eintritt: WK 18,-/13,- AK 23,-/17,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

20:00 Shirin David Rapperin. → Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3

20:00 Waterparks Special Guest: Stand Atlantic. Eintritt: WK 25,- Ausverkauf! → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

BÜHNE

19:30 »Aus großer Zeit« Erster Teil der vierteiligen Familienchronik von Walter Kempowski. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

20:00 Jochen Malmsheimer - »Statt wesentlich die Welt bewegt, hab ich wohl nur das Meer gepflügt« ein Rigorosem sondershausen« Das Urgestein der deutschen Kabarett-Szene mit seinem neuen Bühnensolo. Eintritt: WK 24,-/20,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

20:00 Panagiota Petridou - »Wer bremst, verliert!« Mit viel Charme und Witz erreicht Panagiota Petridou stets zuverlässig ihr Ziel. Eintritt: WK 28,80 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

KÖLN

19:30 Moulin Rouge! Musical nach dem Filmdrama von Baz Luhrmann. → Musical Dome, Goldgasse 1

20:30 Science Slam Möglichkeit für Nachwuchswissenschaftler, ihre Forschungsprojekte in einem 10-Minuten-Vortrag auf die Bühne zu bringen. Eintritt: WK 13,50/10,50 AK 16,-/13,- → Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117

JOTT WE DE

20:00 Martin Rütter - »Der will nur spielen.« Seit 25 Jahren befindet sich Martin Rütter auf tierischer-menschlicher Mission. Immer im Auftrag der Hunde. Und zur Aufklärung ihrer Halter. In seiner neuen Live-Show »Der will nur spielen!« nimmt Martin Rütter sein Publikum mit auf eine Reise durch die Hundehütten dieser Nation. Er klärt auf und deckt auf. → Rhein Sieg Forum, Bachstr. 1, Siegburg

FEHLT HIER IHR KONZERT?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de

Redaktionschluss für die Ausgabe 12/2023 ist der:

13. November 2023

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

21:00 Pearl Earl Neo-Psychedelic Rock aus den USA. Support: Tunica. Eintritt: 12,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

BÜHNE
BONN

19:30 »Aus großer Zeit« Erster Teil der vierteiligen Familienchronik von Walter Kempowski. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

20:00 Jochen Malmsheimer - »Statt wesentlich die Welt bewegt, hab ich wohl nur das Meer gepflügt« ein Rigorosem sondershausen« Das Urgestein der deutschen Kabarett-Szene mit seinem neuen Bühnensolo. Eintritt: WK 24,-/20,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

20:00 Panagiota Petridou - »Wer bremst, verliert!« Mit viel Charme und Witz erreicht Panagiota Petridou stets zuverlässig ihr Ziel. Eintritt: WK 28,80 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

KÖLN

19:30 Moulin Rouge! Musical nach dem Filmdrama von Baz Luhrmann. → Musical Dome, Goldgasse 1

20:30 Science Slam Möglichkeit für Nachwuchswissenschaftler, ihre Forschungsprojekte in einem 10-Minuten-Vortrag auf die Bühne zu bringen. Eintritt: WK 13,50/10,50 AK 16,-/13,- → Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117

JOTT WE DE

20:00 Martin Rütter - »Der will nur spielen.« Seit 25 Jahren befindet sich Martin Rütter auf tierischer-menschlicher Mission. Immer im Auftrag der Hunde. Und zur Aufklärung ihrer Halter. In seiner neuen Live-Show »Der will nur spielen!« nimmt Martin Rütter sein Publikum mit auf eine Reise durch die Hundehütten dieser Nation. Er klärt auf und deckt auf. → Rhein Sieg Forum, Bachstr. 1, Siegburg

LITERATUR
BONN

19:30 Oberkasseler Literaturerbst 2023 Heute: Karlheinz Schonauer - »Fichte und Hegel als Lokomotivführer«. Schonauer beschreibt, welchen immensen Einfluss Philosophie auf die deutsche Geschichte hatte. → Villa Hüser, Simonstr. 13

20:00 »Nicht wirklich« Jens Sparschuh stellt seinen Roman vor. → Buchhandlung Böttger, Maximilianstr. 44

KINDER
BONN

09:00, 11:00 Mission Laika Ein Weltraumbenteuer zwischen Dokutheater, Performance und Infotainment für Kinder ab 6 Jahren. Eintritt: 8,-/6,- → Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16

10:00 Ruf der Wölfe Das JTB nach dem Buch von Robert Habeck und Andrea Paluch für Zuschauer ab 10 Jahren. → Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24

Mittwoch

KINO

JOTT WE DE

17:30 **10. Bonner Filmfair** Die Filmfair geht mit einem Partnerprogramm in die Verlängerung. Heute: »Homo comunis – Wir für alle« – D 2021, Dokumentarfilm von Garmen Eckhardt. Im Anschluss Diskussion mit dem Publikum. → *Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Campus II, Vilestr. 3, Alfjer*

KONZERT

BONN

20:00 **Bundesrat 1: Federleicht** Streichquartett-Programm mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart, Ernest Bloch, Caroline Shaw und Jessie Montgomery. 19:15 Uhr Kurzbegleitung durch die Ausstellung »Unser Grundgesetz«. Eintritt: VK 27,- → *Alter Bundesrat Bonn, Platz der Vereinten Nationen 7*

20:00 **La Nefera** Die Band aus Basel spiegelt in ihrer Musik ihren kulturellen Reichtum. Es ist eine Mischung aus lateinamerikanischer Musik wie Cumbia, Reggaeton und Baile Funk, sowie Hiphop, Trap, Rock, Jazz und Afrobeats. Eintritt: VK 24,- → *Harmonie, Frongasse 28-30*

KÖLN

20:00 **Bruno Major** Eintritt: VK 25,- *Ausverkauft!* → *Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*

20:00 **Ché Aimee Dorval** – »The Crowned«-Tour Alternative Pop-Sängerin aus Kanada. Eintritt: VK 24,- → *Jaki im Stadtgarten, Venloer Str. 40*

20:00 **DeWolff** – »Love, Death & In Between«-Tour Psychedelic- und Bluesrock aus den Niederlanden. Eintritt: VK 25,- → *Kulturkirche Köln, Strebachstr. 85*

20:00 **Richy Mitch & The Coal Miners** Folk-Rock-Band aus den USA. Eintritt: VK 20,- → *Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*

20:00 **Sparkling** – »We Are Here To Make You Feel«-Tour Elektro-Punk-Pop. Eintritt: VK 18,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*

21:00 **Ruben Block** – »Looking To Glide«-Tour Rock. Eintritt: VK 24,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

JOTT WE DE

19:30 **Tenors di Napoli** – »From Italy with Love« Die drei charmannten Sänger Nazareno Darzillo, Salvatore Minopoli und Achille Del Giudice führen das Publikum mit mediterraner Leichtigkeit durch die musikalische Geschichte Italiens und präsentieren die größten Hits des italienischen Musikrepertoires, von berühmten Operarien bis zum neapolitanischen Folk-Song. Eintritt: VK ab 39,50 → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

19:30 **Wolfheart** – »King Of The North«-Tour Frostiger Melodic Death Metal aus Finnland. Support: Before The Dawn & Hinayana. Eintritt: VK 25,- AK 30,- → *Kubana, Zeithstr. 100, Siegburg*

PARTY

KÖLN

20:00 **Latin Session** mit Marcando. Eintritt: 10,- → *ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127*

BÜHNE

BONN

18:30 **U27-Preview: Woyzeck** Das Theater Bonn lädt Studierende aller Fachrichtungen zu einer exklusiven Preview ein. Live und vor Ort gibt es Interviews und Diskussionsrunden mit Mitwirkenden an den neuesten Produktionen. Anmeldung unter uzr@bonn.de. Eintritt frei. → *Schauspielhaus, Foyer, Am Michaelshof 9*

19:30 **Aus großer Zeit** Erster Teil der vierteligen Familienchronik von Walter Kempowski. → *Kleines*

Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

19:30 **Traumschöff** Schlagermusical von Ingmar Otto. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

20:00 **Jochen Malmsheimer** – »Statt wesentlich die Welt bewegt, hab ich wohl nur das Meer gepflügt« ein Rigorosum **sondershausen** Das Urgestein der deutschen Kabarett-Szene mit seinem neuen Bühnensolo. Eintritt: VK 24,-/20,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

20:00 **@rheinkabarett** – »King Mum – Das große Finale« Seit Jahrzehnten steckt sie in Andreas Etienne und umgekehrt: Die Rede ist von Amelie Keltenbach. Nun bricht sie aus Andreas heraus und übernimmt in ihrer unnachahmlich charmant beherrschenden Art Bühnenpartner:innen und Publikum. Eintritt: VK 27,70/21,90 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

KÖLN

19:30 **Moulin Rouge!** Musical nach dem Filmdrama von Baz Luhrmann. → *Musical Dome, Goldgasse 1*

JOTT WE DE

20:00 **Martin Rütter** – »Der will nur spielen!« Seit 25 Jahren befindet sich Martin Rütter auf tierisch-menschlicher Mission. Immer im Auftrag der Hunde. Und zur Aufklärung ihrer Halter. In seiner neuen Live-Show »Der will nur spielen!« nimmt Martin Rütter sein Publikum mit auf eine Reise durch die Hundehütten dieser Nation. Er klärt auf und deckt auf. *Ausverkauf!* → *Rhein Sieg Forum, Bachstr. 1, Siegburg*

KINDER

BONN

10:00 **Good Game Gretel** Eine Mischung aus Märchen, Computerspiel und realen Erfahrungen für Zuschauer ab 10 Jahren. Eintritt: 8,-/16,- → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

10:15 **Baby-Art-Connection** Führung und Gespräch für Eltern mit Baby zur Ausstellung »Alles auf einmal: Die Postmoderne, 1967-1992«. Anmeldung unter buchung@bundeskunsthalle.de. Kosten: 15,- → *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*

SPORT

BONN

20:00 **Telekom Baskets Bonn** – Rio Breogan Basketball Champions League. → *Telekom Dome, Basketring 1*

EXTRAS

BONN

18:00 **Mehr wissen wollen** Vortrag der Alexander-Koenig-Gesellschaft für Erwachsene. Heute: »Im Lama Camp – Schmetterlinge am Fuß des Himalaya« – Vortrag von Wolfgang Hürter. Eintritt frei. → *Museum Koenig, Adenauerallee 160*

18:30 **ADFC-Radreisevortrag** Heute: »Von Barcelona nach Bullay« – Eine Frühling-Radreise durch Spanien und Frankreich, vom Mittelmeer bis an die Mosel. Vortrag von Barbara und Georg Böhm. Anmeldung erforderlich unter gabriele.heix@adfc-bonn.de. → *Kath. Bildungswerk, Kasernenstr. 60*

19:00 **Das Philosophische Café mit Markus Melchers** Thema heute: »Wer sagtmir, wer ich bin?«. Eintritt: 9,- → *Haus der Theatergemeinde, Bonner Talweg 10*

19:00 **Sing doch ene mit!** Die Feierabend-Karaoke im Kulturwohzimmer. Eintritt: 3,- → *RheinBühne, Oxfordstr. 20-22*

Donnerstag

KONZERT

BONN

19:30 **live arts** Die Reihe widmet sich den darstellenden Künsten, insbesondere Tanz, Theater, Musik und Performance. Heute: Aisha Devi – Ihre Stimme ist ihr stärkstes Werkzeug in einem Repertoire, das pochende Beats, Rave, hymnischen und gutturalen Gesang verbindet. Eintritt: VK 19,-/19,50 → *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*

20:00 **RegionALLE: KONSTRAKTA und Zemlja Gruva** Europas Osten und seine kulturpolitischen Hintergründe mittels der Sprache der Musik verstehen: darum geht es in der Konzertreihe »RegionAlle: Musik & Widerstand in (Post-)Jugoslawien« der Bundeszentrale für politische Bildung. Die international bekannte Sängerin Konstrakta holte beim Eurovision Song Contest 2022 den fünften Platz für Serbien und spielt heute ein exklusives Konzert in Wohnzimmeratmosphäre. Anmeldung erforderlich. Eintritt frei. → *bbp:medienzentrum, Adenauerallee 86*

20:00 **Boppin'B** – »Here We Go Again«-Tour Deutschlands erfolgreichstes Rock'n'roll- und Rockabilly-Quintett. Eintritt: VK 22,- → *Harmonie, Frongasse 28-30*

KÖLN

20:00 **Aaron** – »Wo bin ich«-Tour Pop. Eintritt: VK 22,- → *ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127*

20:00 **DX Beatboxer** und Live-Dubbing-Musiker aus Australien. Eintritt: VK 27,- → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*

20:00 **KDM Shey, Beslik Meister, Lando** – »3 vs Ochse«-Tour Hip-Hop. Eintritt: VK 28,- → *MTC, Zülpicherstr. 10*

20:00 **Maité Kelly** Maité Kelly befindet sich mit ihrem dritten Schlageralbum am Erfolgskurs. Eintritt: VK ab 58,- → *Ianxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*

20:00 **Moop Mama x Álice** Eintritt: VK 34,- *Ausverkauf!* → *Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40*

20:00 **Olson** Eintritt: VK 28,- → *Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*

20:00 **Olson** – »Hier Deine Blumen«-Tour Eintritt: VK 24,- → *Club Volta, Schanzenstr. 6-20*

20:00 **Symba** Rapper. Eintritt: 36,- → *Kantine, Neusser Landstr. 2*

20:00 **The Darkness** – »Permission to Land«-20th Anniversary

9. Donnerstag

BÜHNE

Helene Bockhorst



20:00 Uhr → Köln, Bürgerhaus Stollwerck

Tour Großbritanniens schrillste Glam-Rock-Band. Support: Afro-diziac. Eintritt: VK 33,50 → *Essigfabrik, Siegburgerstr. 110*

20:00 **Umbra** Indie-Rock. Special Guests: Flora Chroma / Kolya Und Die Seemilokone. Eintritt: VK 10,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

20:00 **Youth Lagoon** – »Junkyard«-Tour Trevor Powers ist ein Grenzgänger, der Tradition und Moderne, das »American Songbook« und wilde Electronica, experimentelle Neo-Klassik sowie spannenden Art-Pop verbindet. Support: A Grave With No Name. Eintritt: VK 21,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*

21:00 **The InCtars** Die zehnköpfige Band aus San Francisco hat sich ganz dem Northern Soul verschrieben. Ihre energiegeladenen Stücke mit vollen Gesangsarrangements werden von einem vierstimmigen Bläusersatz und drei Sängerinnen getragen. Eintritt: 15,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

20:00 **Kathy Kelly** – »Welthits Tournee« Kathy Anne Kelly, die

langjährige Produzentin und Frontfrau der Kelly Family, hat sich als Solo-Künstlerin etabliert und ist zusammen mit der »Gospel-Ikone Lady Rose und den Black Gospel Angels live zu erleben. → *Stadtheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

BÜHNE

BONN

19:00 **Best of Gestern** Die malentöse Jubiläumsshow. Eintritt: VK ab 28,- → *Malentes Theater Palast in der Jahrmakthalle Pützchen, Haldlärer Weg 42*

19:00 **Sukhishvili** Das Georgian National Ballet mit rund 70 Tänzern und Orchester ist wieder auf Tour. → *Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17*

19:30 **Traumschöff** Schlagermusical von Ingmar Otto. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

20:00 **CocoonDance** – »Chora« CocoonDance, vor allem für seine kraftvollen, den Körper dekonstruierenden Arbeiten bekannt, konzentriert sich in »Chora« wie nie zuvor auf die Vorstellung und

7. Dienstag + 8. Mittwoch BÜHNE

Jochen Malmsheimer



20:00 Uhr → Bonn, Pantheon

[Meyer-Konzerte] Die findet uns auf

Gute Unterhaltung!

JÜRGEN B. HAUSMANN

Oh weih..., oh weih..., oh Weihnachtszeit!

Musikalische Begleitung:
Harald Cläßen

26.11.23 Stadthalle Troisdorf

Tickets & Infos: 02405-40 860 | www.meyer-konzerte.de

9. Donnerstag

KONZERT

Boppin'B



© DIRK BEHLAU

20:00 Uhr → Bonn, Harmonie

Wahrnehmung des Raums. Eintritt: 17,-/9,- → Theater im Ball-saal, Frongasse 9

20:00 Der Kommandant von Jürg Amman, inspiriert von Inge Auerbach → Ich bin ein Stern«. Eintritt: 20,-/12,- → Theater Die Pathologie, Weberstr. 43

20:00 Georg Ringsgewandl → Arge Disko« Der »bayerische Bob Dylan« und Prix Pantheon-Sonderpreis-träger zusammen mit seiner Band und neuem Programm. Eintritt: WK 28,-/14,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

20:00 Jung und ungebremst! Die Nachwuchsshow für Newcomer aus Kabarett und Comedy. → RheinBühne, Oxfordstr. 20-22

20:00 @reinkabarett → King Mum – Das große Finale« Seit Jahrzehnten steckt sie in Andreas Etienne und umgekehrt: Die Rede ist von Amelie Keltenbach. Nun bricht sie aus Andreas heraus und übernimmt in ihrer unnachahmlich charmant beherrschenden Art Bühnenpartner:innen und Publikum. WK 27,70/21,90 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

20:00 Moulin Rouge! Musical nach dem Filmdrama von Baz Luhrmann. → Musical Dome, Goldgasse 1

20:00 Tim Fischer- »Ich bin die Leander – Zarah auf Probe« Tim Fischerwidmet sich noch einmal der legendären Diva – als schauspielender Sänger, der die Ikone in Liedern und Bühnenszenen Gestalt werden lässt. → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

KUNST BONN

15:00 »8-Bit-Game-GIFs« Workshop »Digitale Grafik« für Erwachsene. Anmeldung unter buchung@bundeskunsthalle.de. Kosten: WK 20,-/10,- → Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4

LITERATUR BONN

19:30 »Auf ewig Dein« Eine Mischung aus historischen und zeitgenössischen Briefen prominenter Persönlichkeiten, zusammengestellt von Christiane Lemm und Kalle Kubik. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

KÖLN

20:00 »Eine Reise zur Insel Der Tausend Leuchttürme« Christoph Maria Herbst liest Walter Moers. Eintritt: WK ab 49,- → Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1

KINDER BONN

10:00 Good Game Gretel Eine Mischung aus Märchen, Computerspiel und realen Erfahrungen für Zuschauer ab 10 Jahren. Eintritt: 8,-/6,- → Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16

18:00 Löwenherzen von Nino Haratischwilli für Zuschauer ab 10 Jahren. → Werkstatt, Rheingasse 1

EXTRAS BONN

18:00 »Der Bolivar Astrograph der Bonner Sternwarte« Vor etwa 100 Jahren entstand in La Paz eine kleine Beobachtungsstation zur Beobachtung des südlichen Sternhimmels. Vortrag von Michael Geffert. → Stiftung Pfennigsdorf, Poppelsdorfer Allee 108

19:30 Tumult61 Kneipenabend mit Musik. → Kult41, Hochstadtenring 41

20:00 »Verstumte Lieder wieder zu hören« Lieder aus den Konzentrationslagern – Karla Marx, Autorin von »Verstumte Lieder wieder hören« liest aus ihrem Buch, Hubert Arnold spielt dazu Akkordeon. Eintritt auf Spendenbasis. → Ev. Versöhnungskirche Beuel, Neustr. 2

10

Freitag

KONZERT BONN

19:00 Jolante Das Quartett spielt melancholische Songs zwischen lärmigen Indie-Rock und Großstadt-Folk. Support: Zeitgenossen. Eintritt: 8,- → Kult41, Hochstadtenring 41

19:30 RPZ Showcase #35 Das Musiknetzwerk präsentiert bei der 35. Ausgabe der Newcomer-Konzertreihe wieder vier Acts. Mit dabei sind Etanol, Halbtags, Körnel & StageTime. Eintritt frei. → Rock Er Pop Zentrum Bonn, Moltkestr. 41

20:00 Feli rockt – Feli singt Lieder mit Gitarre, Akkordeon, mit Stimmbandern und Herz serviert. Support: Cynthia Nickschas. → RheinBühne, Oxfordstr. 20-22

20:00 Kathy Kelly → Welthits Tournee« Kathy Anne Kelly, die langjährige Produzentin und Frontfrau der Kelly Family, hat sich als Solo-Künstlerin etabliert und ist zusammen mit der »Gospel-Ikone Lady Rose und den Black Gospel Angels live zu erleben. Eintritt: WK 42,- → Kreuzkirche am Kaiserplatz

20:00 Nils Wülker & Arne Jansen → »Closer« Duo-Programm der beiden ECHO-Jazz-Preisträger mit neuen Eigenkompositionen, Interpretationen aus dem Repertoire der beiden Leader und Cover-Versionen einiger ihrer liebsten Pop- und Rock-Songs. Im Rahmen der »Dottendorfer Jazznacht«. Eintritt: WK 25,- → Ortszentrum Dottendorf, Dottendorfer Str. 41

20:00 Olli K.'s Hot Affair Olli K.'s Hot Affair covern Rocksongs jenseits der Hitlisten oder Best-Of-Sammlungen. Eintritt: WK 24,- AK 30,- → Harmonie, Frongasse 28-30

20:00 Nils Wülker & Arne Jansen → »Closer« Duo-Programm der beiden ECHO-Jazz-Preisträger mit neuen Eigenkompositionen, Interpretationen aus dem Repertoire der beiden Leader und Cover-Versionen einiger ihrer liebsten Pop- und Rock-Songs. Im Rahmen der »Dottendorfer Jazznacht«. Eintritt: WK 25,- → Ortszentrum Dottendorf, Dottendorfer Str. 41

PARTY KÖLN

23:00 BallroomBlitz! PunkRock-Hitz. Eintritt frei. → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

BÜHNE BONN

18:00, 21:00 Sentimientos → Das Feuer Spaniens« Das spanische Ensemble spannt einen Bogen zwischen südländischem Temperament und zeitgenössischer Akrobatik. WK ab 34,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

18:30 Lamea Singer-Songwriterin aus Köln. → Altes Pfandhaus, Kartäuserwall 20

18:30 Seiler & Speer Support: Josh. Eintritt: WK 42,50 Ausverkauf! → Live Music Hall, Lichtstr. 30

19:00 Seafret Vom Folk beeinflusstes Indie-Rock-Duo. Eintritt: WK 22,- → Luxor, Luxemburger Str. 40

19:30 Nullsechstroy Rapper. Eintritt: WK 22,- → Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67

20:00 Billy Strings Bluegrass-Musiker aus den USA. WK 30,- → Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20

20:00 Blutengel → »Unsterblich – Our Souls Will Never Die«-Tour Blutengel feiern mit ihrem neuen Album ihr 25-jähriges Jubiläum. Eintritt: WK 35,- → Essigfabrik, Siegburgerstr. 110

20:00 Jokis Bühne Heute: George Nussbaumer (Piano) & Richard Wester (Saxophon) → »Something Special«. Ein kongeniales Paar mit ganz besonderen Varianten des Blues, Soul und Pop. → Johanneskirche Klettenberg, Nonnenwerthstr. 78

20:00 Köster & Hocker → »Stabil nervös« Gerd Köster & Frank Hocker werden das seit langem bewährte Repertoire ihrer Lieblingskünstler in ihrer eigenen Art interpretieren. Eintritt: WK 30,- → Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85

20:00 Rival Sons → »The Darkfitter«-Tour Bluesrock. Eintritt: WK 35,- Ausverkauf! → Kantine, Neusser Landstr. 2

20:00 Team Me Indie aus Norwegen. Eintritt: WK 18,- → ARTTheater, Ehrenfeldgürtel 127

20:00 Therapy? Rockband aus Nordirland. Support: Bokasa. Ausverkauf! → Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117

21:00 Cian Ducrot Singer-Songwriter aus Irland. Eintritt: WK 28,- Ausverkauf! → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

21:00 Scheisse Minelli → »20 Jahre Scheisse Minelli« Hardcorepunk. Support: Niki Lauda Fire Fighters & Devil's Hour. Eintritt: 10,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

JOTT WE DE

18:30 Gesangs-Trio Ukraina → »3 Herzen – 1 Trio« Eine Kaskade herzerzitternder ukrainischer Lieder sowie berühmter revolutionärer Lieder. Eintritt spendenbasiert. → Haus Bachem, Drachenfelsstr. 6, Königswinter

20:00 Glenn Miller Orchestra → »Best Of« Wil Salden und seine Musiker stehen für den authentischen Swing-Sound in der traditionellen großen Big Band Besetzung. Das Orchester und die Vocalgroup The Moonlight Serenaders versetzen das Publikum zurück in die Zeit der 40er und 50er Jahre. → Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25

20:00 One Eye Open → »Picture Book« Indie-Folk-Band aus Düsseldorf. Eintritt: WK 10,-/8,- AK 13,-/10,40 → Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf

20:30 Demon's Eye Deep-Purple-Tribute-Band. Eintritt: WK 20,- AK 25,- → Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg

20:00 CocoonDance → »Chora« CocoonDance, vor allem für seine kraftvollen, den Körper dekonstruierenden Arbeiten bekannt, konzentriert sich in »Chora« wie nie zuvor auf die Vorstellung und Wahrnehmung des Raums. Eintritt: 17,-/9,- → Theater im Ball-saal, Frongasse 9

20:00 Der Kommandant von Jürg Amman, inspiriert von Inge Auerbach → Ich bin ein Stern«. Eintritt: 20,-/12,- → Theater Die Pathologie, Weberstr. 43

20:00 Helene Bockhorst → »Nimm mich ernst« Wieviel emotionale Bandbreite verträgt ein Comedy-Programm? Helene Bockhorst probiert es aus und wagt den Spagat zwischen Humor und Tiefgang. Eintritt: WK 22,-/18,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

20:00 Heute Abend: Lola Blau Ein Musical für eine Schauspielerin von Georg Kreisler. Eintritt: 20,-/16,-/10,- → Brotfabrik, Kreuzstr. 16

KÖLN

20:00 Moulin Rouge! Musical nach dem Filmdrama von Baz Luhrmann. → Musical Dome, Goldgasse 1

20:00 Sabine Domogala → »Endlich alles!« Skurrielles Kabarett. Eintritt: WK 18,-/13,- AK 23,-/17,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

KUNST BONN

18:00 CheapArt Sensation & Deluxe Die Kunstmesse in Bonn bietet Kunst von € 10 – 1000. In diesem Jahr finden CheapArt Sensation und Deluxe an nur einem Ort, in der Fabrik 45, statt, dafür aber an drei Tagen, vom 10. – 12. November. Es werden Werke von über 50 Künstlern angeboten. Infos unter cheapart-bonn.de. Eintritt: ab 4,- → Fabrik 45, Hochstadtenring 45

LITERATUR BONN

19:00 Angela Steidele → »Aufklärung« In Angela Steideles Roman wird das Glücksversprechen einer ganzen Epoche in den Blick genommen. In »Aufklärung« beschwört sie die aufregende Welt von Leipzig im 18. Jahrhundert. Eintritt: WK 18,- → Parkbuchhandlung, Am Michaelshof 4b

KÖLN

20:00 Linda Zervakis → »Landgang« In ihrem 3. Buch erzählt Linda Zervakis das trendthema Landleben mal anders. Eintritt: WK 27,- → Club Volta, Schanzenstr. 6-20

KINDER BONN

10:00, 18:00 Good Game Gretel Eine Mischung aus Märchen, Computerspiel und realen Erfahrungen. Ab 10 Jahren. Eintritt: 8,-/6,- → Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16

EXTRAS BONN

19:00 The Night Watchman A walk through the darker, wilder sides of the city mit StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer

20:00 Mit dem Nachtwächter durch Bonn Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer

20:00 Nachtwächter-Fackeltour durch das mittelalterliche Bonn Mit dem Nachtwächter ca. 2 Std. durch die Gassen von Bonn. Anmeldung: 0157-38527455 (vanueuem-events.de). Preis: 10,-/8,- → Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt



Überwinden von Angst

Was ist der Schlüssel zum Besiegen von Angst?

Informationen, ECK Events und kostenloser Download des Buches: www.Eckankar.de



Der Weg spiritueller Freiheit

20:00 PREMIERE: Sentimientos → »Das Feuer Spaniens« Das spanische Ensemble spannt einen Bogen zwischen südländischem Temperament und zeitgenössischer Akrobatik. Eintritt: WK ab 34,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

KÖLN

20:00 Helene Bockhorst → »Nimm mich ernst!« Stand-up-Comedy. Eintritt: WK 18,-/13,- AK 23,-/17,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

20:00 Jan van Weyde → »Weyder geht's« Comedy. → Eltzhof, St. Sebastianstr. 10

10. Freitag

Rigoletto



© HANS JOERG MICHEL

19:30 Uhr → Bonn, Opernhaus

BÜHNE

KINO

JOTT WE DE

▶ 17:30 **10. Bonner Filmfair** Die Filmfair geht mit einem Partnerprogramm in die Verlängerung. Heute: »Alter Nativus« - ESP 2023, Dokumentarfilm von Agustí Corominas, Juan del Río. Im Anschluss Diskussion mit dem Publikum. → **Kur-Theater Hennef, Königstr. 19a, Hennef**

KONZERT

BONN

▶ 16:00 **Musik wie zu Beethovens Zeit** Museumskonzert mit Peter Köcsky am Hammerklavier. Konzertkarten: 5,- (zzgl. Eintritt ins Museum). → **Beethoven-Haus, Bonn**

▶ 18:00 **»Bist du bei mir«** Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Johann Sebastian Bach und Felix Mendelssohn-Bartholdy mit dem Kammerchor Vox Bona und dem Sinfonieorchester der Kreuzkirche. Eintritt: WK 7,- bis 25,- → **Kreuzkirche am Kaiserplatz**

▶ 18:00 **Feierlich** Programm: Gioacchino Rossini-Petite Messe Solennelle. Mit dem Philharmonischen Chor der Stadt Bonn u.a. Eintritt: WK 22,-/17,- → **St. Paulus, Paulusplatz 16**

▶ 19:00 **Oldie Night** mit The Gents, The Strongs und Rowi & Friends. Eintritt: WK 22,- → **Harmonie, Frongasse 28-30**

▶ 20:00 **Joe Bennick** Singer-Songwriter Joe Bennick präsentiert seine neue CD »blossom and gloom«. → **RheinBühne, Oxfordstr. 20-22**

▶ 20:00 **Kaiser Franz** Deutschrock. Support: argwohn. Eintritt: 10,- → **Kull141, Hochstadenring 41**

KÖLN

▶ 18:00 **Dondon & Rrotzer** - »Lost Chapter's«-Tour Eintritt: WK 25,- → **Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23**

▶ 20:00 **Animals As Leaders** Metal-Band. Support: Alit. Eintritt: WK 25,- **Ausverkauf!** → **Kantine, Neusser Landstr. 2**

▶ 21:30 **Cellophane Suckers** - »30 Jahre Suckers« Deutsch-Metall-Garage Sound. Support: R'n'Cs.

11. KINDER

Der Bär, der nicht da war



15:00 Uhr → **Bonn, Theater Marabu in der Brotfabrik**

Eintritt: 12,- → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

JOTT WE DE

▶ 19:00 **Tribute To The Gods 2** Festival mit drei der besten deutschen Tributebands: Demon's Eye - »Tribute To Deep Purple«, Mad Zeppelin - »Tribute To Led Zeppelin« und Whiteshake feat. David Readman - »Tribute To Whitesnake«. Eintritt: WK 30,- → **JUZ Live Club, Stadionstr. 88, Andernach**

▶ 20:00 **Dirty Deeds '79** Tribute to AC/DC. Support: Klöbner. Eintritt: WK 22,- AK 27,- → **Kubana, Zeithstr. 100, Siegburg**

PARTY

BONN

▶ 13:15 **AfterJob Sessions-Start** mit Cat Ballou, Druckluft, Kommando 3, den Cheerleadern des 1.FC Köln und Radio Bonn/Rhein-Sieg DJ Nico Jansen. Eintritt: WK ab 20,- → **Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17**

KÖLN

▶ 14:30 **Karneval** mit Kempes Feinest, Planschemalöör und Ben Randerath. Eintritt: WK 20,- → **Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67**

▶ 14:30 **Karneval** mit Veedelperlen, Lupo, Stadtrand und Kasalla. Eintritt: WK 35,- → **Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67**

▶ 17:00 **Elf Elf Animado & Hasenbau** mit Bart Skils, Drunken Kong u.a. Eintritt: WK 18,- → **ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127**

▶ 19:00 **Kölsch im Club** mit Cat Ballou, Miljö, Mo-Torres, Planschemalöör, King Loui und Fiasko. **Ausverkauf!** → **Gloria Theater, Apostelnstr. 11**

▶ 23:00 **Shake Appeal** 60sPunk, Garage, Soul, RnR & Punkrock. Eintritt frei. → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

BÜHNE

BONN

▶ 19:00 **Best of Gestern** Die malerische Jubiläumsshow. Eintritt: WK ab 28,- → **Malentes Theater Palast in der Jahrmakthalle Pützchen, Holzlarer Weg 42**

▶ 19:30 **»Aus großer Zeit«** Erster Teil der vierteligen Familienchronik von Walter Kempowski. → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**

▶ 19:30 **Der aufhaltsame Aufstieg des Arturo Ui** von Bertolt Brecht. Brechts Parabel auf Hitler und die NSDAP entstand 1941 im finnischen Exil und beschreibt die gesellschaftlichen Verhältnisse, die den Aufstieg eines faschistischen Führers erlauben. → **Schauspielhaus, Am Michaelshof 9**

▶ 19:30 **Frankenstein Jr.** Musical nach dem Buch von Mel Brooks & Thomas Meehan. Basierend auf der gleichnamigen Verfilmung aus dem Jahr 1974 wird der Topos des irren Wissenschaftlers gründlich auseinandergenommen. → **Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1**

▶ 19:30 **Traumschöpfung** Schlagermusical von Ingmar Otto. → **Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5**

▶ 20:00 **Kiss me** von Richard Bean. Eintritt: WK 20,-/12,- → **Theater Die Pathologie, Weberstr. 43**

▶ 20:00 **Niklas Kolorz** - »Mindblow University 2023« Niklas kreiert Content aller Art: ob kurz und knackig aufbereitete Astronomie- und Geschichtsfakten in sozialen Netzwerken oder ausführliche Betrachtungen in Form von Reportagen. Eintritt: WK 25,- **Ausverkauf!** → **Pantheon, Siegburger Str. 42**

▶ 20:00 **Sentimentos** - »Das Feuer Spaniens« Das spanische Ensem-

ES GIBT UNS AUCH GRATIS IM INTERNET



ALS PDF-DOWNLOAD ODER READER

www.schnuess.de

ble spannt einen Bogen zwischen südländischem Temperament und zeitgenössischer Akrobatik. Eintritt: WK ab 34,- → **GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**

KÖLN

▶ 15:00, 20:00 **Moulin Rouge!** Musical nach dem Filmdrama von Baz Luhrmann. → **Musical Dome, Goldgasse 1**

KUNST

BONN

▶ 11:00 **Modellieren in Ton** Workshop für Erwachsene (11. & 18. November, 11-13 Uhr) mit Keramikünstlerin Kili Siefert. Kosten 60,- (inkl. Eintritt und Material). → **Museum August Macke Haus, Hochstadenring 36**

▶ 18:00 **CheapArt Sensation & Deluxe** Die Kunstmesse in Bonn bietet Kunst von € 10 - 1000. In diesem Jahr finden CheapArt Sensation und Deluxe an nur einem Ort, in der Fabrik 45, statt, dafür aber an drei Tagen, vom 10. - 12. November. Es werden Werke von über 50 Künstlern angeboten. Infos unter cheapart-bonn.de. Eintritt: ab 4,- → **Fabrik 45, Hochstadenring 45**

KINDER

BONN

▶ 11:00 **Die Bonner Stadtmusikanten** Ein Märchen-Musical in einem Akt für die ganze Familie, sehr frei nach den Gebrüder Grimm. → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**

▶ 14:00 **Die kleine Hexe** nach den Kinderbüchern von Otfried Preußler für Kinder ab 5 Jahren. → **Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50**

▶ 15:00 **Der Bär, der nicht da war** Musiktheater für Kinder ab 4 Jahren nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Oren Lavie. Eintritt: 8,-/16,- → **Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16**

▶ 18:30, 20:00 **Nachts im Museum** Taschenlampenführung für Kinder ab 6 Jahren (nur in Begleitung von Erwachsenen). Eintritt: 12,-/18,- → **Museum Koenig, Adenauerallee 160**

MARKTPLATZ

KÖLN

▶ 08:00 **Kölner Gebraucht-Fahrradmarkt** Günstige Fahrräder, Zubehör und Ersatzteile zu Schnäppchenpreisen von 8-16h. → **Vorplatz der Agnes-Kirche / Neusser Platz, K.-Nippes**

EXTRAS

BONN

▶ 14:30 **Das Bonner Münster und seine Patrone** Die Heiligen Cassius, Florentius, Helena und Martin. Kosten: 5,-/12,50 → **Treffpunkt: Eingang Münsterbasilika, Münsterplatz**



QUATSCH KEINE OPER!

TOM GAEBEL & HIS ORCHESTRA
DI. 12.12.2023 um 20:00 Uhr



ABDELKARIM
MI. 27.12.2023 um 20:00 Uhr



MICHAEL MITTERMEIER
MI. 24.01.2024 um 20:00 Uhr



LISA ECKHART
SO. 28.01.2024 um 20:00 Uhr
ZUSATZTERMIN
MO. 29.01.2024 um 20 Uhr



HAGEN RETHER
DI. 30.01.2024 um 20:00 Uhr



MATTHIAS BRANDT & JENS THOMAS
FR. 02.02.2024 um 20:00 Uhr



MAX MUTZKE AND FRIEND UND ÜBERRASCHUNGSGAST
SO. 11.02.2024 um 20:00 Uhr

KÖBES UNDERGROUND
Sa. 27. April 2024 um 20:00 Uhr

ECKHART VON HIRSCHHAUSEN
So. 12. Mai 2024 um 11:00 Uhr

Alle Informationen zur erfolgreichen Reihe QUATSCH KEINE OPER! finden Sie unter WWW.QUATSCHKEINEOPER.DE

11. Samstag

Frankenstein Jr.



19:30 Uhr → **Bonn, Opernhaus**

BÜHNE

KONZERT

BONN

- 18:00 **Feierlich** Programm: Gioacchino Rossini-Petite Messe Solennelle. Mit dem Philharmonischen Chor der Stadt Bonn u.a. Eintritt: VK 22,-/17,- → Thomaskirche Röttgen, Herzogsfreudenweg 42
- 18:00 **Young Star: Raphaël Feuillâtre** Das Repertoire des klassischen Gitarren aus Frankreich umfasst Werke von Johann Sebastian Bach und Jean-Philippe Rameau ebenso wie von zeitgenössischen Komponisten wie Roland Dyens und Sérgio Assad. Eintritt: VK 23,-/11,- → Kammermusikaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24
- 19:00 **78. Bonner Orgeltriduum** Heute: Orgelkonzert mit Thomas Kientz (Saint-Maurice) - Werke von Franck, Widor u.a. Eintritt: 10,- → St. Joseph, Hermannstr. 35
- 19:00 **Huun Huur Tu - »Terra Incognita Tuva«-Tour** Tuvinischer Kehlkopf- und Obertongesang. Eintritt: VK 29,- → Harmonie, Frongasse 28-30
- 19:30 **Rainer Bieffeldt - »Nicht allein«** Das etwas andere Ad-ventskonzert - Rainer Bieffeldt singt vom Zusammenrücken an kalten Tagen, von Liebe auf den ersten Blick am Heiligabend und von der Magie der Musik, die sogar den Schnee zum Schmelzen bringt. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78
- 20:00 **Alte Bekannte - »Nix geht über live!«-Tour** Die Nachfolgeband der Wise Guys mit ihrer neuen A Cappella-Show und einer vielfältigen und bunten Palette an neuen Songs ihres neuen 4. Studioalbums. Eintritt: VK 39,-/35,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

KÖLN

- 19:00 **»Bist du bei mir«** Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Johann Sebastian Bach und Felix Mendelssohn-Bartholdy mit dem Kammerchor Vox Bona und dem Sinfonieorchester der Kreuzkirche. Eintritt: VK 15,-/17,- → Trinitatiskirche Köln, Filzengraben 6
- 20:00 **Haller** Indie-Pop. Eintritt: VK 20,- → MTC, Zülpicherstr. 10
- 20:00 **Laura Misch** Pop. Eintritt: VK 20,- → Yard Club, Neußer Landstr. 2
- 20:00 **Thala - »In Theory Depres-**

12. Sonntag

KONZERT

Alte Bekannte



KARTEN ZU GEWINNEN! SIEHE S. 4

Auch 2023 ist die Nachfolgeband der legendären Wise Guys wieder auf Tour. Das Quintett, das seit kurzem vom früheren Voice of Germany-Halbfinalisten Friedemann Petter verstärkt wird, hat eine ausgesprochen breite und bunte Palette an neuen Songs aus ihrem brandneuen vierten Album im Gepäck, die große musikalische und textliche Bandbreite ihrer überwiegend selbstgeschriebenen Songs verückt das Publikum dabei ebenso wie die energiegeladene, bestens gelaunte und oft spontane Bühnenshow. Kopf, Herz und Lachmuskeln der Konzertbesucher werden gleichermaßen angesprochen und gefordert, wenn Alte Bekannte live ihre ganze Spielfreude und Bühnenpräsenz entfalten.

20:00 → Bonn, Pantheon

sion«-Tour Eintritt: VK 23,- → Helios37, Heliosstr. 37

JOTT WE DE

- 11:00 **Wandelkonzert** Bildende Kunst und Musik gehen bei diesem Konzert Hand in Hand: Die preisgekrönten Streicher*innen der Villa Musica, Chiara Sannicandro und Carlo Lay, spielen Solowerke für Violine und Cello von J. S. Bach. Eintritt: VK 22,-/18,- → Arp Museum Bahnhof Rolandseck, Hans-Arp-Allee 1, Remagen
- 16:00 **Bach um vier** Heute: »Bei Bachs zuhause« - Arien und Lieder aus Schemellis Gesangbuch und den Notenbüchlein für Anna Magdalena Bach sowie Lautenwerke mit Bettina Pahn (Sopran und Moderation) und Joachim Held (Laute). Eintritt: 12,- → Schlosskirche, Schloßstr. 2, Brühl
- 16:00 **»Gute Nacht, O Wesen!«** Die »Musikalischen Exequien« von Heinrich Schütz und »Jesus, meine Freude« von J. S. Bach mit Georg Friedrich - Orgel und dem Kammerchor Voci di Fuoco. Eintritt frei, Spenden willkommen. → Apollinariskirche, Apollinarisberg 4, Remagen

BÜHNE

BONN

- 14:00, 18:00 **Sentimentos - »Das Feuer Spaniens«** Das spanische Ensemble spannt einen Bogen zwischen südländischem Temperament und zeitgenössischer Akrobatik. Eintritt: VK ab 34,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1
- 15:30 **»Aus großer Zeit«** Erster Teil der vierteiligen Familienchronik von Walter Kempowski. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78
- 17:00 **Best of Gestern** Die malentöse Jubiläumsshow. Eintritt: VK ab 28,- → Malentes Theater Palast in der Jahrmakthalle Pützchen, Holzlarer Weg 42
- 18:00 **Kiss me** von Richard Bean. Eintritt: VK 20,-/12,- → Theater Die Pathologie, Weberstr. 43
- 18:00 **Madama Butterfly** Bei ihrer Uraufführung am Teatro alla Scala di Milano im Jahr 1904 geriet Giacomo Puccinis Oper zu einem Fiasko. Giacomo Puccini aber glaubte an das Stück und schon wenige Monate nach dem Debakel erlebte Madama Butterfly in (leicht) abgewandelter Fassung bei ihrer Aufführung am Teatro Grande Brescia einen durchschlagenden Erfolg. → Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1

18:00 **Traumschöff** Schlagermusical von Ingmar Otto. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

19:00 **Ralf Senkel - »Der hat gesessen!«** Ralf Senkel wandert zwischen den Grenzen von Comedy und Kabarett. Eintritt: VK 23,10 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

KÖLN

- 14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical nach dem Filmdrama von Baz Luhrmann. → Musical Dome, Goldgasse 1
- 19:30 **Fang den Mörder** mit Moderation Hella von Simmen. **Ausverkauf!** → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

JOTT WE DE

19:00 **Jürgen Becker - »Deine Disco«** Vorpremiere: Geschichte in Scheiben - wie Musik Politik macht. Eintritt: VK 15,-/12,- AK 18,-/14,40 → Drehwerk 1719, Töp-

ferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf

19:00 **Özcan Cosar - »Jackpot«** Vollgas-Comedy. → Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25

KUNST

BONN

- 11:00 **CheapArt Sensation & Deluxe** Die Kunstmesse in Bonn bietet Kunst von € 10 - 1000. In diesem Jahr finden CheapArt Sensation und Deluxe an nur einem Ort, in der Fabrik 45, statt, dafür aber an drei Tagen, vom 10. - 12. November. Es werden Werke von über 50 Künstlern angeboten. Infos unter cheapart-bonn.de. Eintritt: ab 4,- → Fabrik 45, Hochstadenering 45
- 11:30 **Sonntagsführung** durch die Sonderausstellung »Ziemlich beste Freunde - Hans Thuar & August Macke«. Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). → Museum August Macke Haus, Hochstadenering 36

KINDER

BONN

- 10:00, 12:00 **Elli, die alte Lokomotive** Das Fagottquintett des Beethoven Orchester Bonn nimmt das Publikum von 3-5 Jahren mit auf eine musikalische Reise nach Jörg Köhlers »Elli, die alte Dampflokomotive«. Eintritt: 10,-/5,- → Opernhaus Bonn, Foyerbühne, Am Boeselerhof 1
- 13:00 **Open Space: »Wie Fake ist das denn!«** Wie auf TikTok und Co. Falschnachrichten verbreitet werden und wie man sie erkennt. An interaktiven Stationen der sk Stiftung Jugend und Medien werden Kinder und Jugendliche spielerisch an das Thema herangeführt. Eintritt frei. → Haus der Geschichte, Willy-Brandt-Allee 14
- 14:00 **Öffentliche Familienführung** durch die Ausstellungen und zu den Highlights des Museums. Kosten: nur Museumseintritt. → Museum Koenig, Adenauerallee 160
- 14:30 **Bonn im Mittelalter** Familien-entag von 14:30 bis 17 Uhr. Eintritt: 6,-/4,- → StadtMuseum Bonn, Franziskanerstr. 9

14:30 **Bonner Stadtpfeifer - »Kinderlieder-Party«** Martin Pfeiffer präsentiert mit Drumsbeats und seiner E-Gitarre beliebte Kinderlieder. Eintritt: VK 18,50 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

15:00 **Der Bär, der nicht da war** Musiktheater für Kinder ab 4 Jahren nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Oren Lavie. Eintritt: 8,-/16,- → Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16

15:00 **Die kleine Hexe** nach den Kinderbüchern von Otfried Preußler für Kinder ab 5 Jahren. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

15:00 **Experimentelle Archäologie** Führung für Familien. Kosten: 4,- → IVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16

SPORT

BONN

17:00 **Telekom Baskets Bonn - FC Bayern München** easyCredit BBL. → Telekom Dome, Basketring 1

MARKTPLATZ

BONN

11:00 **Bonner Schallplatten- & CD-Börse** Tonträger aus allen Musikrichtungen, Raritäten, LPs und CDs für kleines Geld, Musik-DVDs, Poster, Books, Fan-Souvenirs und Fachzubehör gibt es von

12. Sonntag

KONZERT

Laura Misch



20:00 Uhr → Köln, MTC

11-16 Uhr. Eintritt: 4,- → Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17

EXTRAS

BONN

- 10:00 **Sonntags-Frühstücksbuffet** von 10-14h. Anmeldung unter 0228 / 96946522 o. info@pauke-life.de erbeten. Erwachsene: 18,90, Kinder von 6-11 Jahre: 7,50, Kinder von 3-6 Jahren: 1,- pro Lebensjahr. → PAUKE - Life-KulturBistro, Endericher Str. 43
- 11:00 **Bonn in der NS-Zeit** Verfolgung und Widerstand. Der Stadtrundgang von StadtReisen Bonn erleben e.V. thematisiert den Weg zur Machtergreifung, die Haltung der Universität, die Arbeit des politischen Widerstandes und die brutale Verfolgung während des Nationalsozialismus. Dauer: ca. 2-2,5 Std. Beitrag: 10,-/8,- → Treffpunkt: Mahmal auf dem Kaiserplatz
- 11:00 **Das Villenviertel in Godesberg** Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 10,-/8,- → Treffpunkt: Bahnhof Bad Godesberg, Bahnhofshalle
- 11:30 **Bonner Stadtpfeifer** mit Rainer Selmann. Alt-Godesberg - Ein historischer Gang durch das Godesberger Zentrum. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erbeten unter 0228 / 69786 (AB) o. Rselmann@tkultnews.de. Beitrag: 10,- → Treffpunkt: Koblenzer Straße / Ecke Alte Bahnhofstraße
- 14:00 **Bonnerinnen, berühmt und berüchtigt** Führung zur Bonner Frauengeschichte durch die Bonner Innenstadt von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2-2,5 Std. Beitrag: 10,-/8,- → Treffpunkt: Hauptportal Bonner Münster
- 14:00 **Nordstadt - Buntes aus der sogenannten Altstadt** Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 10,-/8,- → Treffpunkt: Maxstraße/Ecke Breite Straße
- 16:00 **Bonn - ein Hotspot deutscher Geschichte im 10. Jahrhundert** Im 10. Jahrhundert löste der rheinische Raum mit und um Köln als ein zentraler Herrschaftsraum der Ottonen den mittleren Maasraum einschließlich der Kaiserresidenz Aachen als ein wesentliches Herrschaftsgebiet der Karolinger ab. Vortrag von Dr. Manfred van Rey. → Stiftung Pfennigsdorf, Poppelsdorfer Allee 108
- 16:00 **Führung durch St. Sebastian** Poppelsdorfer Geschichte in Stein. Kosten: 5,-/12,50 → Treffpunkt: Eingang St. Sebastian, Kirschallee

JOTT WE DE

11:00 **Outdoorschnitzen** im Wildkräutergarten für Familien, Erwachsene und Jugendliche. Informationen und Anmeldung unter bonnatours.de. → Treffpunkt: Parkplatz Heisterbacherstr. / Bergstr., Königswinter-Oberdoldendorf

12. Sonntag

KONZERT

Huun Huur Tu



19:00 Uhr → Bonn, Harmonie

KONZERT BONN

- 19:00 **Liedersoirée** In der neuen Soirée-Reihe zeigen Ensemblemitglieder ihre Schokoladenseiten. Den Auftakt der Reihe gibt der Tenor Santiago Sánchez begleitet von Elia Tagliavia am Klavier. Es erklingen u.a. Lieder von Richard Strauss, Edvard Grieg, Ottorino Respighi und Joaquín Turina. Im zweiten Teil wird der gebürtige Spanier in seiner Muttersprache eine Auswahl an musikalischen Überraschungen aus dem Bereich der leichten Muse präsentieren. → *Opernhaus Bonn, Foyerbühne, Am Boeselagerhof 1*
- 20:00 **Juilliard String Quartet** Das legendäre Quartett aus New York macht mit einem Beethoven-Programm Station im Kammermusiksaal. Eintritt: WK 36,-/18,- → *Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24*

KÖLN

- 20:00 **Black Sea Dahu** Indie-Folkband aus der Schweiz. Eintritt: WK 26,- → *Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85*
- 20:00 **Cigarettes After Sex** Indie-Rock und Chillwave. Eintritt: WK 36,- → *Palladium, Schanzenstr. 40*
- 20:00 **David Duchovny** Pop der 70er, Rock, Folk und Country. Eintritt: WK 39,50 → *Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20*
- 20:00 **Gaidaa** – »Made It Out Of My Room«-Tour Eintritt: WK 22,- → *Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*
- 20:00 **Ida Mae** – »Thunder Above You«-Tour Chris Turpin und Stephanie Jean Ward verbinden klassischen englischen Folk, aussergewöhnliche Americana und frenetischen Rock. Eintritt: WK 20,- → *MTZ, Zülpicherstr. 10*
- 20:00 **ModelActriz** Support: Godcaster. Eintritt: WK 21,- → *Helios37, Heliosstr. 37*

- 20:00 **Yves Tumor** – »To Spite Or Not To Spite« Eintritt: WK 29,- → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*
- 21:00 **Mick Flannery** Singer-Songwriter aus Irland. Eintritt: WK 22,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

BÜHNE BONN

- 19:30 **»Aus großer Zeit«** Erster Teil der vierteiligen Familienchronik von Walter Kempowski. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 20:00 **Science Slam** »Wissen schaffen mal anders« zum 31. Mal in Bonn. Nachwuchsforscher zeigen, dass Wissenschaft auch interessant sein kann. Eintritt: WK 14,-/12,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 20:00 **Sisters of Comedy 2023** Dieses Jahr mit Margie Kinsky (Moderation), Fee Badenius, Thekenratsch, Anka Zink, Wommy Wonder und einer Überraschungskünstlerin. Eintritt: WK 27,90 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

KÖLN

- 20:00 **Sisters of Comedy** – »Nachgelacht« Benefizerevent mit Dagmar Schönleber, Barbara Ruscher, Sabine Domogala und Abends mit Beleuchtung. Eintritt: WK 14,- AK 18,- (zzgl. 10,- Spende). → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

KINDER BONN

- 11:00 **Elli, die alte Lokomotive** Das Fagottquintett des Beethoven Orchester Bonn nimmt das Publikum von 3-5 Jahren mit auf eine musikalische Reise nach Jörg Köhlers »Elli, die alte Dampflokomotive«. Eintritt: 10,-/5,- → *Opernhaus Bonn, Foyerbühne, Am Boeselagerhof 1*

EXTRAS BONN

- 20:00 **Nepal – Menschen, Berge, Götter** Live-Reportage von Hans Thurner. Eintritt: WK 18,- → *Kinopolis, Moltkestr. 7-9*

KONZERT BONN

- 14:00 **Besuch des Stadtarchivs und der Stadthistorischen Bibliothek** Verbindliche Anmeldung an den Bonner Heimat- u. Geschichtsverein unter 0228 694240 o. bonnerhgv@web.de. Eintritt frei. → *Treffpunkt: Stadtarchiv, Berliner Platz 2*
- 19:30 **Stefanie Wüst & Nadja Bulatovic** – »Serenade« Schöne Melodien von Scarlatti über Mozart, von Weill bis Chaplin. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 20:00 **Die Bigband der Bundeswehr** Gewöhnliche Marsch- und Orchesterliteratur sind bei dieser erstklassigen Swingformation fehlender. Alle Instrumentalisten sind handverlesen und Absolventen der renommiertesten Kunsthochschulen für moderne Unterhaltungsmusik – über 50 Jahre weltweit beste Noten für Swing, Rock und Pop. Eintritt: WK 20,-/12,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

KÖLN

- 19:00 **Lilou & Phil Young** Doppel-Releasekonzert. Eintritt: WK 14,- → *Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*
- 20:00 **Edwin Rosen** – »Die Sterne«-Tour Songs zwischen New- und Dark-Wave, Post-Punk und Synth-Pop. Eintritt: WK 28,- *Ausverkauf!* → *Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20*
- 20:00 **Jungle** Mit ihrem letzten Album »Loving In Stereo« setzten Jungle einen Meilenstein. Nun legt das Produzenten-Duo aus London nach und veröffentlicht den Nachfolger »Volcano«. Support: LA Priest. Eintritt: WK 38,- → *Palladium, Schanzenstr. 40*
- 20:00 **Malevolence** Auf ihren bislang drei Alben und zwei EPs zeigt die Band aus Sheffield einen Sound zwischen Hardcore-Punk und Thrash Metal, Metalcore und Stoner Rock, Beatdown und Sludge Metal auf kraftvolle Weise. Eintritt: WK 27,- → *Essigfabrik, Siegburgerstr. 110*
- 20:00 **Mar Malade** – »Balloons«-Tour Indie-Pop. Eintritt: WK 24,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*
- 20:00 **Ostzonensuppenwürfel-machenkrebs 25 Jahre** »Leichte Teile, Kleiner Rock«-Tour. Support: DJ Melanie. → *Subway, Aachener Str. 82-84*
- 20:00 **Salò** – »20 Jahre Einsamkeit«-Tour Eintritt: WK 22,- → *Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*
- 20:00 **The Bones Of J.R. Jones** – »The Slow Lightning«-Tour Eintritt: WK 20,- → *Jaki im Stadtgarten, Venloer Str. 40*
- 20:00 **Token** – »Never Too Different«-Tour Rapper. Eintritt: WK 21,- → *Club Volta, Schanzenstr. 6-20*
- 20:00 **Written by Wolves** Support: Off Lights. Eintritt: WK 22,- → *Helios37, Heliosstr. 37*
- 21:00 **Burning Heads** Punkrock aus Frankreich. Support: Angry Youth Elite. Eintritt: 12,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*
- 21:00 **Lottery Winners** – »This Is what It Feels«-Tour Indie-Pop-Band aus England. Eintritt: WK 22,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

elh promotion

NOISENOW.DE
KUNSTRASEN-BONN.DE

FACEBOOK.COM/NOISENOW.DE
FACEBOOK.COM/KUNSTRASENOPENAIR



15.11.24 KOBLENZ - CGM ARENA



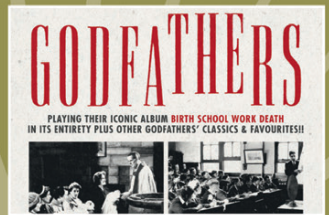
26.07.24 BONN - KUNST!RASEN



04.07.24 BONN - KUNST!RASEN - 18:30 UHR



16.11.23 BONN - HARMONIE



21.11.23 BONN - HARMONIE



06.12.23 BONN - HARMONIE



16.04.24 BONN - BRÜCKENFORUM



05.05.24 KÖLN - KANTINE



24.04.24 KÖLN - KANTINE



25.07.24 KÖLN - RONCALLIPLATZ



09.08.24 BONN - KUNST!RASEN



17.08.24 BONN - KUNST!RASEN



18.11.24 KÖLN - LANXESS ARENA

bonnticket Hotline 0228
kölnticket westticket 502010

13. Montag

BÜHNE

Sisters of Comedy



Am traditionellen »Sisters Day« startet wieder die geballte Komikerinnenoffensive den Angriff auf Herz, Hirn und Humorzentrum. Zeitgleich finden bundesweit zahlreiche Shows statt. 100% Frauenpower: krachend kabarettistisch, furios feminin und derbe divenhaft, für sie & ihn und alles dazwischen. Denn Humor ist die Reinform des Widerstands. Im Haus der Springmaus mit geballter Künstler:innen Power von und mit Margie Kinsky (Patin und Moderation), Fee Badenius, Thekenratsch, Anka Zink, Wommy Wonder sowie einer Überraschungskünstlerin.

20:00 → *Bonn, Haus der Springmaus*

BÜHNE

- BONN**
- 19:00 **The Bonn Players** - »Season's Greetings« von Alan Ayckbourn. Eintritt: 20,-/15,- → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
- 20:00 **WDR 2 Copacabana** - »Klingt interessant, isstes aber nicht!« Jünter, Jötz und Jürgen, die drei Weltversteher von WDR 2, können nahezu alles erklären. Eintritt: VK 27,70 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

KÖLN

- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical nach dem Filmdrama von Baz Luhrmann. → *Musical Dome, Goldgasse 1*
- 20:00 **Elena Uhlig & Fritz Karl** - »Beziehungstatus erledigt« Texte von Erich Kästner, Kurt Tucholski, Paulo Coelho, Christine Nöstlinger und eigene Texte bilden den Boden für die Vortragskunst des Schauspielerspaars. Eintritt: VK 39,50 → *E-Werk, Schanzenstr. 37*

JOTT WE DE

- 20:00 **Jürgen B. Hausmann** - »Oh weih..., oh weih..., oh Weihnachtszeit!« In seinem aktuellen Weihnachtsspecial präsentiert Jürgen B. Hausmann wieder wunderbare Geschichten rund ums Christfest: wenn Weihnachtsduft die Luft erfüllt, Besinnlichkeit und Harmonie einkehren, die Familie friedlich zusammen feiert - oder doch wieder alles ganz anders kommt und die Nerven blank liegen. → *Stadtheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

LITERATUR

- BONN**
- 20:00 »Ganz bei Trost« Musikalische Lesung mit Bodo Mario Woltrif (Texte) und Ralf Niesen (Gitarre). → *Karmelkloster, Karmeliterstr. 1*
- 20:00 **Patrick Bahners** - »Die AfD und der neue deutsche Nationalismus« Scharfsinnig, klug und historisch argumentierend zeigt Patrick Bahners, dass die Neue Rechte einen festen Platz in den politischen Institutionen behaupten wird. → *Buchhandlung Böttger, Maximilianstr. 44*

KÖLN

- 20:00 **Benjamin von Stuckrad-Barre** - »Immer noch wach?« Eintritt: WK ab 42,- → *Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1*

KINDER

- BONN**
- 09:00, 11:00 **Der Bär, der nicht da war** Musiktheater für Kinder ab 4 Jahren nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Ören Lavie. Eintritt: 8,-/16,- → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

EXTRAS

- BONN**
- 18:15 **Dialog statt Gewalt** Kolumbiens schwieriger Weg zum Frieden. Vortrag von Gaby Weber. → *VHS im Haus der Bildung, Mühlheimer Platz 1*
- 19:00 **Jonglieren im Kult** Offener Jongliertreff für Anfänger, Fortgeschrittene und Interessierte. Eintritt frei. → *Kult41, Hochstadenering 41*

14. Dienstag

BÜHNE

WDR 2 Copacabana



Nicht gewusst ist halb erklärt. Dieses angeblich ägyptische Sprichwort beherzigen Jünter, Jötz und Jürgen, wenn sie nach z langer Pause endlich wieder auf der Bühne stehen. Obwohl »Die Drei von WDR 2« seit acht Jahren ohne Text und doppelten Boden die Welt erklären, gibt es immer noch genug zu erkunden. »Klingt Interessant, isstes aber nicht!« ist das definitiv unzutreffende Resümee dieses halbscherischen Themenabends voller Spontaneität und Spielfreude.

20:00 → *Bonn, Haus der Springmaus*

15

Mittwoch

KONZERT

- BONN**
- 19:30 **RPZ Showcase #36** Das Musiknetzwerk präsentiert bei der 36. Ausgabe der Newcomer-Konzertreihe wieder vier Acts. Mit dabei sind Raging Mammals, Sole-down, Where We First Met & YCLSM. Eintritt frei. → *Rock & Pop Zentrum Bonn, Moltkestr. 41*
- 19:30 »Sonja'ZZ« Heute: Sonja's Spezial mit Jörg Hegemann - Boogie Woogie-Power. Eintritt frei. → *Sonja's, Friedrichstr. 13*
- 20:00 **Loss mer singe** Mitsingreise »Vun d'r Poppelsdorfer Villa bes zum Aldermaat« mit Michael Kuhl & JP Weber feat. King Size Dick. WK 22,- → *Harmonie, Frongasse 28-30*

KÖLN

- 19:30 **Holding Absence** - »The Noble Art of Self Destruction«-Tour Holding Absence aus Wales gelten als eine der vielversprechendsten jungen Rockbands Großbritanniens. Support: Thornhill. Opener: Floya. Eintritt: WK 25,- → *Essigfabrik, Siegburgerstr. 110*
- 19:30 **Michél von Wussow** Eintritt: WK 20,- → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*
- 20:00 **Arstidir** - »Blik«-Tour Indie-Folkband aus Island. Eintritt: WK 26,- → *Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85*
- 20:00 **Edwin Rosen** - »Die Sterne«-Tour Songs zwischen New- und Dark-Wave, Post-Punk und Synth-Pop. Eintritt: WK 28,- *Ausverkauf!* → *Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20*
- 20:00 **Explosions In The Sky** - »The End«-Tour Prog-Rock-Band. Support: False Lefty. WK 34,- → *Kantine, Neusser Landstr. 2*
- 20:00 **Futurebae** Futurebae kombiniert elektronische 80s-Einflüsse, sphärische Trap-Sounds und R&B. Eintritt: WK 23,- → *Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*
- 20:00 **Hot Milk** Support: Superlove. Eintritt: WK 24,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- 20:00 **Rian Rian** mischt Einflüsse aus Pop, Hip-Hop und Indie. Eintritt: WK 26,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*
- 20:00 **Ski Aggu** - »Wahlkampf«-Tour Rapper. Eintritt: WK 30,- *Ausverkauf!* → *Palladium, Schanzenstr. 40*
- 20:30 **Madonna** - »The Celebration«-Tour Die amerikanische Sängerin feiert ihren unvergleichlichen Musikcatalog der letzten 40 Jahre. → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*
- 21:00 **Bakar** - »The Halo«-Tour Eintritt: WK 26,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*
- 21:00 **Cava Garage-Duo**. Eintritt: WK 15,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*
- 21:00 **Skampida** Die fünfköpfige kolumbianische Band gründete sich im Jahr 2000 in Bogota. Sie präsentiert mit ihrem Rock-Mestizo einen wilden Mix aus Reggae, kolumbianischer Folklore, Cumbia, HipHop und Punk Musik. Eintritt: 14,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

- 19:00 **Death Angel & Sacred Reich** Support: Angelus Apatrida. Eintritt: WK 35,- AK 40,- → *Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg*

BÜHNE

- BONN**
- 19:00 **The Bonn Players** - »Season's Greetings« von Alan Ayck-

15. Mittwoch

BÜHNE

Till Frömmel



20:00 Uhr → *Bonn, Haus der Springmaus*

- bourn. Eintritt: 20,-/15,- → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
- 19:30 »Aus großer Zeit« Erster Teil der vierteiligen Familienchronik von Walter Kempowski. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 19:30 **Traumschöff** Schlagermusical von Ingmar Otto. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
- 20:00 **Sentimentos** - »Das Feuer Spaniens« Das spanische Ensemble spannt einen Bogen zwischen südlichem Temperament und zeitgenössischer Akrobatik. Eintritt: WK ab 34,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- 20:00 **Till Frömmel** - »Nordlicht!« Der energiegeladene Quatschexperte bringt Comedy, Improvisation und Magie auf die Bühne. Eintritt: WK 23,10 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*
- 20:00 **Tutty Tran** - »Hai Dai Mau« Der Berliner Comedian mit vietnamesischen Wurzeln startet zum 2. Mal durch. Eintritt: WK 24,-/20,- *Ausverkauf!* → *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 20:00 **west off 2023** Heute: »A Society of Screens« - In seiner Solo-Performance erforscht der Choreograf Ido Grinberg die Beziehung zwischen Individuum und Gesellschaft in einer sich verändernden Welt. Eintritt: 17,-/19,- → *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*

KÖLN

- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical nach dem Filmdrama von Baz Luhrmann. → *Musical Dome, Goldgasse 1*
- 20:00 **Pawel Popolski** - »Nach der Strich und der Faden« Die Popolski Show präsentiert u.a. die schönsten Wodkallieder der Musikgeschichte. *Ausverkauf!* → *Gloria Theater, Apostelstr. 11*
- 20:00 **Selbstauserlöser** - »Die Leute gucken schon« Improcomedy. Eintritt: WK 18,-/13,- AK 23,-/17,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

JOTT WE DE

- 20:00 **Jürgen B. Hausmann** - »Oh weih..., oh weih..., oh Weihnachtszeit!« In seinem aktuellen Weihnachtsspecial präsentiert Jürgen B. Hausmann wieder wunderbare Geschichten rund ums Christfest: wenn Weihnachtsduft die Luft erfüllt, Besinnlichkeit und Harmonie einkehren, die Familie friedlich zusammen feiert - oder doch wieder alles ganz anders kommt und die Nerven blank liegen. → *Stadtheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

Stadtheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25

KUNST

- BONN**
- 19:00 **Eröffnung: Günter Fruhtrunk** Retrospektive 1952-1982. Eintritt frei. → *Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2*

LITERATUR

- BONN**
- 19:30 **Anne Serre** - »Die Gouvernanten« Im Dialog mit ihrer Übersetzerin Patricia Klobuciszky stellt die Gewinnerin des Prix Goncourt de la nouvelle 2020 ihren nun zum ersten Mal ins deutsche übersetzten Roman über die Macht der Blicke und das weibliche Begehren vor. In Kooperation mit dem Literaturhaus Bonn. Eintritt: WK 12,-/16,- AK 14,-/18,- → *Institut français, Adenauerallee 35*

KINDER

- BONN**
- 09:00 **Die kleine Hexe** nach den Kinderbüchern von Otfried Preußler für Kinder ab 5 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*
- 10:00 »Hast du schon gehört?« Eine heitere Musiktheaterperformance für Kinder ab 5 Jahren. Eintritt: 8,-/16,- → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
- 10:15 **Baby-Art-Connection** Führung und Gespräch für Eltern mit Baby zur Ausstellung »Alles auf einmal: Die Postmoderne, 1967-1992«. Anmeldung unter buchung@bundeskunsthalle.de. Kosten: 15,- → *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*

EXTRAS

- BONN**
- 19:00 **Das Philosophers Café** mit Markus Melchers. Thema heute: »Was kann gewusst werden?«. Eintritt: 8,-/16,- → *Café Camus, Breite Str. 54-56*
- 19:30 »Das kleine KZ in der Nachbarschaft« Der Vortrag befasst sich mit den zahlreichen KZ-Außenlagern, die in den letzten Jahren des 2. Weltkrieges entstanden sind, insbesondere dem KZ Bruttig-Treis. Referentin: Dr. Michaela Wurzer (Dipl.-Betriebswirtin, Philosophin). Anmeldung: info@tag-bonn.de. Eintritt: 17,- → *Haus der Theatergemeinde, Bonner Talweg 10*

16

Donnerstag

KINO

- BONN**
- 19:30 **ADFC-Fahrradkino** Heute: »Roter Himmel«, D 2022, Sommerfilm von Christian Petzold, mit Matthias Brandt, Thomas Schubert, Paula Beer, Langston Uibel & Enno Trebs. → *Kino in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

KONZERT

- BONN**
- 19:00 **Mozart & Bach** Der Chor der Apostelkirchengemeinde, die Kantorei und das Orchester der Schloßkirche sowie Vokalsolisten präsentieren Wolfgang Amadeus Mozarts Requiem D-Moll KV 626 und Johann Sebastian Bachs Kantate 67 »Halt im Gedächtnis Jesum Christ«. Eintritt: WK 20,-/15,- → *Schloßkirche der Universität Bonn, Hauptgebäude, Am Hof 1*
- 20:00 **Rami Hattab** - »Systemrelevant« Singer-Songwriter. → *RheinBühne, Oxfordstr. 20-22*
- 20:00 **Red Hot Chili Peppers** »Bargrook«-Sound feat. »The Red Hot Chili Dancers«. Die Peppers haben ihre liebsten Songs aus den letzten 20 Jahren live aufgenommen und auf einem neuen »20 Years-Live on the Road«-Album zusammengestellt. Eintritt: WK 37,- → *Harmonie, Frongasse 28-30*

KÖLN

- 19:30 **ABBA The Concert** performed by ABBA Music. Eintritt: WK ab 48,50 → *Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1*
- 20:00 **Anne-Marie** - »The Unhealthy«-Tour Pop. Support: Leah Kate. Eintritt: WK 42,50 → *E-Werk, Schanzenstr. 37*
- 20:00 **Annett Louisan** - »Babyblue«-Tour Deutschsprachiger Chanson. Eintritt: WK 45,- → *Palladium, Schanzenstr. 40*
- 20:00 **Crystal F** - »Trail Mix«-Tour Special Guest: Johnboy. Eintritt: WK 29,- → *Club Volta, Schanzenstr. 6-20*
- 20:00 **Echomsmith** - »The See You Tonight«-Tour Alt-Pop-Trio der Geschwister Sydney (Gesang, Tasten), Noah (Bass, Gesang, Produktion) und Graham Sierota (Schlagzeug). Eintritt: WK 25,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- 20:00 **Edwin Rosen** - »Die Sterne«-Tour Songs zwischen New- und Dark-Wave, Post-Punk und Synth-Pop. Eintritt: WK 28,- *Ausverkauf!* → *Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20*
- 20:00 **Klangphonics** Mischung aus Live-Instrumenten und elektronischer Musik. Eintritt: WK 30,- → *Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*
- 20:00 **Leith Ross** Support: Begonia & Kennedy Freeman. Eintritt: WK 20,- → *ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127*
- 20:00 **Rise Of The Northstar** Rap-Metal-Band aus Paris. Eintritt: WK 37,- → *Kantine, Neusser Landstr. 2*
- 20:00 **Roger Relkin & Horst Wegener** - »Melanin«-Tour Eintritt: WK 20,- → *Helios37, Heliosstr. 37*
- 20:30 **Madonna** - »The Celebration«-Tour Die amerikanische Sängerin feiert ihren unvergleichlichen Musikcatalog der letzten 40 Jahre. → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*
- 21:00 **Guitar Wolf** Die japanische spielt eine Mischung aus Punk, Rock und Noise und nennt das Ganze dann Jet Rock'n'Roll. Support: Nimrods. Eintritt: 16,- →

16. Donnerstag

BÜHNE

Sven Garrecht



© MARIO A. ANDREYA

20:00 Uhr → Bonn, Haus der Springmaus

Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

21:00 Joy Denalane - »Willpower«-Tour. Soul & R&B. Eintritt: WK 37,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

BÜHNE

BONN

19:00 The Bonn Players - »Season's Greetings« von Alan Ayckbourn. Eintritt: 20,-/15,- → Brotfabrik, Kreuzstr. 16

19:30 »Aus großer Zeit« Erster Teil der vierteiligen Familienchronik von Walter Kempowski. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

19:30 Traumschöpfung Schlagermusical von Ingmar Otto. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

19:30 Woyzeck von Georg Büchner. In Büchners Dramenfragment sind alle Figuren Getriebene, sind Unterdrückte und Unterdrückte, Opfer und Täter. Das System der Entmenschung und die Folgen für die Opfer demonstriert Büchner, um im emphatischsten Sinne des

Wortes dafür Bewusstsein hervorzuführen. **Ausverkauf!** → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9

20:00 Kunst von Yasmina Reza. Eintritt: WK 20,-/12,- → Theater Die Pathologie, Weberstr. 43

20:00 Nightwash live Die Kultmarke für Stand-up-Comedy mit einer feinen Mixed-Show moderiert von Tony Bauer und mit den Bühnengästen Niclas Amling, Kristina Bogansky & Dieser Johnny. Eintritt: WK 24,50 → Pantheon, Siegburger Str. 42

20:00 Sentimientos - »Das Feuer Spaniens« Das spanische Ensemble spannt einen Bogen zwischen südländischem Temperament und zeitgenössischer Akrobatik. Eintritt: WK ab 34,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

20:00 Sven Garrecht - »Wenn nicht jetzt, wo sonst?« Wenn auch mit einem gewissen Hang zur Nostalgie, singt, spielt und dichtet Sven Garrecht sich entlang an den großen und kleinen Fragen unserer Zeit. Eintritt: WK 24,20 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

20:00 west off 2023 Heute: »A Society of Screens« - In seiner Solo-Performance erforscht der Choreograf Ido Grünberg die Beziehung zwischen Individuum und Gesellschaft in einer sich verändernden Welt. Eintritt: 17,-/19,- → Theater im Ballsaal, Frongasse 9

20:00 PREMIERE: Wir wissen, wir könnten, und fallen synchron nach dem Roman von Yade Vase-min Önder. → Werkstatt, Rheingasse 1

KÖLN

20:00 Matthias Jung - »Chill mal - Am Ende der Geduld ist noch viel Pubertät übrig« Der Diplom-Pädagoge, Familien- und Pubertäts-Coach nimmt die Zuschauer mit auf eine Reise in die Welt der heutigen Jugendlichen und Teenager - Eine einzigartige Mischung aus Sachverstand und Humor, faktenreich und äußerst unterhaltsam. Eintritt: WK 18,-/13,- AK 23,-/17,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

20:00 Moulin Rouge! Musical nach dem Filmdrama von Baz Luhrmann. → Musical Dome, Goldgasse 1

20:00 Pawel Popolski - »Nach der Strich und der Faden« Die Popolski Show präsentiert u.a. die schönsten Wodkallieder der Musikgeschichte. **Ausverkauf!** → Gloria Theater, Apostelstr. 11

JOTT WE DE

20:00 Christian de la Motte - »Realität kann jeder« Magie trifft Comedy. Eintritt: WK 18,-/14,50 AK 22,-/17,60 → Drehwerk 1719, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf

KUNST

BONN

19:00 Vernissage: Claudio Villarroel-Stevenson - »Welten, die ich bin« Die Ausstellung ist vom 16.11. bis zum 17.12. geöffnet. → Kult41, Hochstadtenring 41

LITERATUR

BONN

19:30 Elena Fischer - »Paradise Garden« Elena Fischer ist mit ihrem Roman-Debüt für den die-jährigen Deutschen Buchpreis nominiert. Eine Veranstaltung der Buchhandlung Jost. Eintritt: WK 15,- → Friedenskirche, Franz-Bücheler-Str. 10

20:00 »Materialistischer Queerfeminismus« Buchvorstellung & Diskussion mit der Herausgeberin Friederike Beier. → Buchladen Le Sabot, Breite Str. 76

KINDER

BONN

10:00 »Hast du schon gehört?« Eine heitere Musiktheaterperformance für Kinder ab 5 Jahren. Eintritt: 8,-/6,- → Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16

EXTRAS

BONN

11:00 Open Space Heute: Projekt »Virtual Collaboration (ViCo) - gemeinsam für die Zukunft lernen«. Eintritt frei. → Haus der Geschichte, Willy-Brandt-Allee 14

18:00 Suizid im Recht In seinem Urteil vom Februar 2020 hat das Bundesverfassungsgericht entschieden, dass Suizid Ausdruck des allgemeinen Persönlichkeitsrechts ist. Vortrag von Prof. Josef Isensee. → Stiftung Pfennigsdorf, Poppelsdorfer Allee 108

JOTT WE DE

19:30 Namibia & Botswana - Wildnis Afrika! Live-Reportage von Thomas Sbampato. Eintritt: WK 18,- → Stadtmuseum, Markt 46, Siegburg

2023 NOVEMBER

KNEIPE ☆ BIERGARTEN ☆ LIVE-CLUB
Harmonie



MITTWOCH
01.11.
19:00 UHR

DAMIAN WILSON
& BAND
ProgRock Legende

Mark Gillespie's
KINGS OF FLOYD
"A Tribute to Pink Floyd"

DONNERSTAG
02.11.
20:00 UHR



SAMSTAG
04.11.
20:00 UHR

FOGGY MOUNTAIN
ROCKERS
„Rockers Night Out“
+ Gäste

HUUN HUUR TU
Tuvinischer Kehlkopf- und
Obertongesang (mit Film)

SONNTAG
12.11.
19:00 UHR



MITTWOCH
15.11.
20:00 UHR

LOSS MER SINGE
mit King Size Dick,
J.P. Weber + Michael Kuhl

THE JONI PROJECT
Großartige Belebung der
Musik von Joni Mitchell

MITTWOCH
22.11.
20:00 UHR



VORVERKAUF ONLINE UNTER
WWW.HARMONIE-BONN.DE,
IN DER HARMONIE UND
ALLEN BEKANNTEN VORVERKAUFSTELLEN

HARMONIE BONN/ENDENICH
FRONGASSE 28-30 | 53121 BONN
WWW.HARMONIE-BONN.DE

PARTNERSATZ MEDIA

16. Donnerstag

KONZERT

Red Hot Chili Pipers



Den größten Teil der letzten 20 Jahre haben die Red Hot Chili Pipers damit verbracht, vor weltweit ausverkauften Häusern ihre phänomenale Live-Show zu perfektionieren. Reisen nach Europa und in die USA festigten den Ruf der Band als einen der angesagtesten Live-Acts. Bei den MTV Europe Awards in Glasgow haben die Chili's gespielt und Sketches mit Ed Sheeran und David Hasselhof gedreht. Ihre Bühnenshow ist ausgefallen, originell und spricht ein breites Publikum an. Nach langer Covid-Pause und anlässlich ihres 20-jährigen Bühnenjubiläums werden die Chili Pipers mit ihrem Original Scottish-Bag-Rock die deutschen Bühnen auch in diesem Jahr wieder erobern und ihr Publikum davon überzeugen, dass Dudelsäcke und Rockmusik einfach zusammengehören.

20:00 → Bonn, Harmonie



NOVEMBER 2023



08. | 09. NOVEMBER
@rheinkabarett
KING MUM
 Das große Finale



Di 14. NOVEMBER
WDR 2 - Copacabana als je zuvor
 Improcomedy mit Jünter, Jötz & Jürgen



Do 16. NOVEMBER
Sven Garrecht
 Wenn nicht jetzt, wo sonst?



So 19. NOVEMBER
Anna Mateur & the Beuus
 Kaoshüter



Mi 22. NOVEMBER
Deuser & Friends
 Unterwegs in Sachen Stand-up



23.-26. NOVEMBER
29. | 30. NOVEMBER
Dirty Merry
 mit Michael Müller & Christoph Scheeben

WWW.SPRINGMAUS-THEATER.DE
 Frongasse 8-10 • 53121 Bonn • 0228 - 79 80 81

17

Freitag

KONZERT

BONN

- 19:30 **Nadia Singer spielt George Gershwin** George Gershwin gilt als der erste amerikanische Komponist, der die Mauer zwischen klassischer und populärer Musik durchbrach und einen enormen Einfluss auf die Entwicklung des Jazz hatte. Nadia Singer spielt Hits aus dem Songbook, seine Klavierwerke und natürlich die »Rhapsody in Blue«. → *Kammersmusiksaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24*
 - 20:00 **Bye Mon Ami** Die Bonner Duo Bye Mon Ami und Solitayr fusionieren auf der Bühne zu einem Future-Pop-Ensemble und vereinen Stücke aus beiden Projekten. → *RheinBühne, Oxfordstr. 20-22*
 - 20:00 **Killerz** A Tribute to Iron Maiden. Eintritt: WK 25,- → *Harmonie, Frongasse 28-30*
 - 20:00 **Schattenfest 2** mit Death Comes in Waves. Support: Imparity. Eintritt: 8,- → *Kult41, Hochstadenring 41*
 - 20:00 **Simon & Garfunkel Tribute Duo meets classic** »Nahe dem Original ohne zu kopieren« heißt die Devise des Duos Graceland (Thomas Wacker und Thorsten Gary), das hier mit Streichquartett und Band die Welthits von Simon & Garfunkel zum Musikerlebnis macht. Eintritt: WK 25,-/21,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*
 - 20:00 **Voces de las Américas - »Voces Criollas«** Der Chor für lateinamerikanische Musik spannt den Reigen von kubanischer Populär- und Chormusik über Tangoklänge bis hin zu vertonten Poesien. → *Ev. Gemeindeforum Auerberg, Helsingstr. 4*
- KÖLN**
- 19:00 **Billa Joe** Rap & Trap. Eintritt: WK 20,- *Ausverkauf!* → *Luxor, Luxemburger Str. 40*
 - 19:00 **Jan Plewka und die Schwarzrote Heilsarmee** Beide Rio Programme zusammen an einem Abend: Rio I und II - Double Feature. Eintritt: WK 50,- → *Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85*
 - 19:30 **diggidaniel** Mix aus Synthie und Pop. Eintritt: WK 15,- → *AR-Theater, Ehrenfeldgürtel 127*
 - 19:30 **Majan** Rapper. Eintritt: WK 28,- *Ausverkauf!* → *Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20*
 - 20:00 **Brent Faiyaz - »F*ck The World It's a Wasteland«-Tour** Support: Tommy Richman. Eintritt: WK 40,- → *Palladium, Schanzenstr. 40*
 - 20:00 **Dota - »In den fernsten der Fernen«** Dota singt Kaléko. Eintritt: WK ab 39,- *Ausverkauf!* → *Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1*
 - 20:00 **Helmet - »Look Left«-Tour** Alternative-Metal-Band aus New York. WK 28,- AK 35,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*
 - 20:00 **Matria** Matthias Schriefl und Tamara Lukasheva verbinden verschiedene süddeutsche Volksmusikarten mit ukrainischer Volksmusik, ein groovendes Alphorn mit dem Gesang der ukrainischen Karpaten, Improvisation und Freiheit mit Tradition aus beiden Ländern. Eintritt: 15,- → *Bistro Verde in der alten Schmiede, Martensstr. 6, K-Rodenkirchen*
 - 20:00 **Monsters of Liedermaking - »Federwisch im Elfenland«** Eintritt: WK 31,- → *Essigfabrik, Siegburgerstr. 110*
 - 20:00 **Oliver Tree - »Alone in a Crowd«-Tour** In seinen Songs vermischt Oliver Tree die unterschiedlichsten Genres und schafft dabei einen Sound zwischen Pop,

17. Freitag

KONZERT

Matria



20:00 Uhr → *Köln, Bistro Verde in der alten Schule*

- Alternative und Rap. Support: Tommy Cash. Eintritt: WK 41,- → *E-Werk, Schanzenstr. 37*
 - 20:00 **The Grump Special Guests: Thoma! / Bambi Roadkill**. Eintritt: 10,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*
 - 20:00 **The Watch** Die Prog-Rock-Band präsentiert das Allerbeste der frühen Jahre von Genesis. → *Yard Club, Neußer Landstr. 2*
 - 21:00 **Sena Sener** Sängerin aus der Türkei. → *Club Volta, Schanzenstr. 6-20*
 - 21:30 **Not Available** Punkrock. Support: Rick Dangerous. Eintritt: 12,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*
- JOTT WE DE**
- 19:30 **Troisdorfer Bluesclub** Heute: Travellin' Blue Kings - Die belgischen Blues-Könige reisen an. Eintritt frei, Hut geht rum. → *Konzertsaal der Realschule »Am Heimbach«, Heimbachstr. 10, Troisdorf*
 - 20:30 **Ray Wilson** Der Ex-Sänger von Genesis präsentiert die größten Hits der Bandgeschichte und seiner Solokarriere. Eintritt: WK 32,- AK 37,- → *Kubana, Zeithstr. 100, Siegburg*
- bourne. Eintritt: 20,-/15,- → *Brothfabrik, Kreuzstr. 16*
 - 19:00 **Theatergruppe Rampenfeuer - »Eine Provenzalische Nacht«** von Robin Hawdon. Vorbestellung unter: 0178 8844776. Eintritt: 15,-/17,- → *Maria im Walde, Kaiser-Karl-Ring 10*
 - 19:30 **»Aus großer Zeit«** Erster Teil der vierteiligen Familienchronik von Walter Kempowski. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
 - 19:30 **Traumschöff** Schlagermusical von Ingmar Otto. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
 - 19:30 **Von Mäusen und Menschen** nach dem Roman von Literaturnobelpreisträger John Steinbeck. → *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*
 - 20:00 **Kunst** von Yasmina Reza. Eintritt: WK 20,-/12,- → *Theater Die Pathologie, Weberstr. 43*
 - 20:00 **Springmaus Improvisationstheater - »Meta Maus«** Die Springmaus erforscht die grenzenlosen Möglichkeiten des Improversums. Eintritt: 30,-/24,20 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*
- 20:00 **west off 2023** Heute: »Richard III oder CRistiano« - Lose basierend auf der Figur des Richard III und einer erfundenen Freundschaft zu Cristiano Ronaldo begibt sich der Performer David Martinez Morente auf eine Reise durch verschiedenste Genres der darstellenden Kunst. Eintritt: 17,-/19,- → *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*
- KÖLN**
- 20:00 **Jean-Philippe Kinder - »Klassentreffen«** Politisches Stand-up. Eintritt: WK 18,-/13,- AK 23,-/17,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*
 - 20:00 **Moulin Rouge!** Musical nach dem Filmdrama von Baz Luhrmann. → *Musical Dome, Goldgasse 1*
- JOTT WE DE**
- 20:00 **Dennis aus Hürth - »Jetzt wird geheiratet!«** Der sympathische Berufsschüler Dennis aus Hürth macht den nächsten Schritt: In seinem neuen, vierten Programm wechselt er von der Baustelle vor den Traualtar. → *Stadtheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

17. Freitag

KONZERT

Nadia Singer
 spielt George Gershwin



19:30 Uhr → *Bonn, Kammersmusiksaal*

BÜHNE

BONN

- 10:00, 19:30 **Die weiße Rose** nach dem Drehbuch von Fred Breinersdorfer. Jens Heuwinkel, Autor und Regisseur aus Berlin, adaptiert und inszeniert für das JTB ein packendes Drama über die letzten Tage im Leben der Sophie Scholl für Zuschauer ab 14 Jahren. → *Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24*
- 18:00, 21:00 **Sentimientos - »Das Feuer Spaniens«** Das spanische Ensemble spannt einen Bogen zwischen südländischem Temperament und zeitgenössischer Akrobatik. Eintritt: WK ab 34,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karlcarstens-Str. 1*
- 19:00 **The Bonn Players - »Season's Greetings«** von Alan Ayck-

LITERATUR

20:00 Ham & Egg - »All in« Trave...
stieshow mit dem Besten aus über 25 Jahren.

20:00 Bartholomäus Grill - »Bauersterben« In diesem großartig erzählten, zornigen Buch...

KINDER

10:00 »Hast du schon gehört?« Eine heitere Musiktheaterperformance für Kinder ab 5 Jahren.

10:15 Mit dem Baby ins Museum Führung durch die Ausstellung »Die Welt im Wandel«.

13:00 Käpt'n Book 2023 Das Rheinische Lesefest für Kinder und junge Erwachsene.

18:30 Woodwalkers - Carags Verwandlung nach der Romanreihe von Katja Brandis.

SPORT

19:30 Bonner SC - FV Bonn-Endenich Mittelrheinliga. »Sportpark Nord, Kölnstr. 250

EXTRAS

14:00 Shoppen in Bonn vor 100 Jahren Zusammen mit der »Perle« Berta begeben sich die Teilnehmer der Führung...

18:00 Brauereien und Bierkultur in Bonn Führung von StattReisen - Bonn erleben e.V.

18:00 Mit dem Nachtwächter durch Bonn Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit StattReisen Bonn erleben e.V.

18:00 »Sport ist Mord« Live-Krimi-Event inkl. Buffet. Eintritt: WK 65,- Ausverkauf!

20:00 Jürgen Becker - »Die Ursache liegt in der Zukunft« Kabarett. Eintritt: WK 27,- »Rheinhalle Remagen, Goethestr. 25, Remagen

20:00 Stone Senate Southern Soul Rock. Eintritt: WK 15,- »Yard Club, Neuffer Landstr. 2

20:00 Stoppok solo Eintritt: WK 28,- Ausverkauf! »Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85

20:00 The Grand East Eintritt: WK 20,- »Tsunami-Club, Im Ferkulum 9

KONZERT

15:30 Duo Eclectico Lothar A. Heinrich - Gesang & Gitarre und Jakob Schkolnik - Akkordeon...

16:00 Musik wie zu Beethovens Zeit Museumskonzert mit Dmitry Gladkov am Hammerklavier.

16:00 »Sonia!ZZ« Heute: Papa Tom's Jazz GmbH - Old Time Jazz. Eintritt frei. »Sonja's, Friedrichstr. 13

19:00 Crossover Beethoven und Auszüge aus Play Back Reloaded mit dem Marcus Schinkel Trio.

19:30 Daniel Höhr - »Ménage-à-trois« Werke von Clara & Robert Schumann und Johannes Brahms.

19:30 Hofjebräu Die Zweimann-Band spielt Blues, Folk und Rock. »Mausefalle 33 1/3, Weberstr. 41

20:00 Guido Horn & Die Orthodoxen Strümpfe Es ist die Kult-Show des Jahres: Guido Horn kommt mit seiner Weihnachtsshow.

20:00 Herztor - Ein Konzert mit awen Melitta Bubalo und Marcel May - Gesang mit und ohne Loop, E-Gitarre, Klavier und sonstige Werkzeuge.

20:00 Luke I'm Your Dad Indie-Rock. Eintritt: 7,- »Kult41, Hochstadtenring 41

20:00 Against the Current Pop-/Rock-Band aus den USA. Support: Lolo.Opener: CallMeAmour.

20:00 Ape Shack! Alternative Rock. Special Guests: Bilik 13 / Amie & Me. »Blue Shell, Luxemburger Str. 32

20:00 Chartreuse Dark Pop aus Birmingham. Support: Philine Sonny. Eintritt: WK 20,- »AR-Theater, Ehrenfeldgürtel 127

20:00 Ethnomystic-Akustik Folk, World, Ethnic und Pop. »Altes Pfandhaus, Kartäuserwall 20

20:00 Movements Rock-/Emo-/Post-Hardcore-Band aus Kalifornien. Eintritt: WK 25,- »Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117

20:00 Mr. Hurley & Die Pulveraffen - »Leuchtturm«-Tour Piraten-Folk-Rock. Special Guest: Kupfergold. Eintritt: WK 35,- »Essigfabrik, Siegburgerstr. 110

20:00 Pretty Good Festival mit Die Sterne, Shybits und Gregor McEwan. Eintritt: WK 26,- »Club Volta, Schanzenstr. 6-20

19:30 Minimal - »Armageddon«-Tour Death-Metal-Band aus Toulouse. Special Guest: Mentalist & Generation Steel.

20:00 Still Collins Best of Phil Collins & Genesis. Eintritt: WK 30,- »126,- »Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167

22:00 30 Karat Deluxe Clubbing von Lesben für Lesben mit Frau Meffert, GinaG & Coco Yeah. »Café Franck, Ehrenfeldgürtel Eichendorffstr. 13

23:00 Shake Appeal 60sPunk, Garage, Soul, RnR & Punkrock. Eintritt frei. »Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

18:00, 21:00 Sentimientos - »Das Feuer Spaniens« Das spanische Ensemble spannt einen Bogen zwischen südländischem Temperament und zeitgenössischer Akrobatik.

18:00 The Bonn Players - »Season's Greetings« von Alan Ayckbourn. Eintritt: 20,-/15,- »Brotfabrik, Kreuzstr. 16

19:00 Theatergruppe Rampenfeiber - »Eine Provenzalische Nacht« von Robin Hawdon. Vorbestellung unter: 0178 8844776.

19:30 »Aus großer Zeit« Erster Teil der vierteiligen Familienchronik von Walter Kempowski. »Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

19:30 Fabian oder Der Gang vor die Hunde von Erich Kästner. »Schauspielhaus, Am Michaelshof 9

19:30 Li-Tai-Pe Oper in drei Akten von Clemens von Franckenstein. Die immense Bedeutung seiner kulturpolitischen Leistungen wird gekrönt durch das eigene kompositorische Schaffen, das insbesondere in der Oper Li-Tai-Pe Elemente der von Wagner bestimmten Neuronantik mit einem von Debussy beeinflussten exotischen Impressionismus zu unverwechselbarer Eigensprache verschmilzt.

19:30 live arts Die Reihe widmet sich den darstellenden Künsten, insbesondere Tanz, Theater, Musik und Performance. Heute: Amir Reza Koohestani / Mehr Theatre Group - »Blind Runner«. Die poetische Erzählung ist die Geschichte einer verhinderten Flucht und Ausgangspunkt für eine Reflexion über die Gegenwart der iranischen Gesellschaft (in persischer Sprache mit englischen Übertiteln). Eintritt: WK 19,-/19,50 »Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4

19:30 Traumschöfl Schlagemusical von Ingmar Otto. »Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

20:00 Rainer Pause & Norbert Alich - »Fritz & Hermann packen aus - Das Weihnachts-spezial« Die rheinischen Vereinsphilosophen Litzmann und Schwaderlappen mit ihrem traditionellen vorweihnachtlichen Best of - gemischt mit frischen Texten. Eintritt: WK 24,-/20,- »Pantheon, Siegburger Str. 42

20:00 Springmaus Improvisationstheater - »Meta Maus« Die Springmaus erforscht die grenzenlosen Möglichkeiten des Improvisations. Eintritt: 30,-/24,20 »Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

20:00 Was fehlt uns zum Glück? Fragebogen von Max Frisch. »Werkstatt, Rheingasse 1

20:00 west off 2023 Heute: »Ay Papi Ay Mam« - Aus den dekonstruierten Elementen entwickelt Mileena Cestao Kolbowska eine neue Komposition aus Musik, Bewegung und Sprache. Eintritt: 17,-/19,- »Theater im Ballsaal, Frongasse 9

15:00, 20:00 Moulin Rouge! Musical nach dem Filmdrama von Baz Luhrmann. »Musical Dome, Goldgasse 1

19:00 Alain Frei - »All In« Der Gewinner zahlreicher Comedypreise geht auf eine rasante Reise durch den Wahnsinn des Alltags. »Ausverkauf!« »Gloria Theater, Apostelenstr. 11

20:00 Blözinger - »Zeit« KopfkinoKabarett. Eintritt: WK 18,-/13,-/AK 23,-/17,- »Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

11:00 Die Bonner Stadtmusikanten Ein Märchen-Musical in einem Akt für die ganze Familie, sehr frei nach den Gebrüder Grimm. »Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

14:30 Figurentheater Petra Schuff - »Vom Maulwurf, der wissen wollte wer ihm auf dem Kopf gemacht hat« Ein Klassiker unter den Bilderbüchern, der nun als Bühnenbearbeitung für Kinder ab 3 Jahren zu sehen ist. Eintritt: WK 12,50/8,70 »Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

15:00 Das Neinhorn Theaterstück mit viel Musik nach dem Kinderbuch von Marc-Uwe Kling und Astrid Henn für Kinder ab 4 Jahren. »Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

15:00 Familienführung Das Opernhaus lässt sich in die Karten schauen. Eintritt frei für Kinder bis 16 Jahren. »Opernhaus Bonn, Foyerbühne, Am Boeselagerhof 1

15:00 »Hast du schon gehört?« Eine heitere Musiktheaterperformance für Kinder ab 5 Jahren. Eintritt: 8,-/16,- »Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16

15:30 AKG-Familienexkursion Heute: Farbenfrohe Exoten mitten im Rheinland. Familienexkursion der Alexander-Koenig-Gesellschaft e.V. zur heimischen Biodiversität für Familien mit Kindern von 7-11 Jahren. Voranmeldung per E-Mail erforderlich: akg@leibniz-zfmk.de. »Treppunkt: Parkplatz am Römerbad Bonn, Eduard-Spoelgen Straße

18:30, 20:00 Nachts im Museum Taschenlampenführung für Kinder ab 6 Jahren (nur in Begleitung von Erwachsenen). Eintritt: 12,-/18,- »Museum Koenig, Adenauerallee 160

08:00 Kölner Gebraucht-Fahrradmarkt Günstige Fahrräder, Zubehör und Ersatzteile zu Schnäppchenpreisen von 8-16h. »Neptunplatz, Köln-Ehrenfeld

EXTRAS

11:00 Rhetorikseminar »Die Stimme im Beruf« Zweitägiges Wochenendseminar (18.-19.11., jeweils 11-16 Uhr) mit Johannes K. Prill. Anmeldung: info@tg-bonn.de. Kosten: 65,- »Haus der Theatergemeinde, Bonner Talweg 10

11:30 Bonner Stadtpaziergang mit Rainer Selmann durch Kessenich. Im Herzen von Bonn - mehr als Haribo. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erbeten unter 0228 / 697682 (Ab) o. Rselmann@kultnews.de. Beitrag: 10,- »Treppunkt: Hausdorffstraße / Nikolauskirche

14:00 Repair-Café Jeden 3. Samstag im Monat können von 14-17 Uhr kaputte Gegenstände mitgebracht werden. Die ehrenamtlichen Helfer im Repair Café suchen zusammen mit den Besuchern eine Lösung, um zur Reduzierung des Müllabfalls beizutragen. »Erneuerunginitiative e.V., Zugang Reuterstr. 63

14:00 Sanierung in der Nordstadt - Der Wandel zur »Altstadt« Führung von StattReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Anmeldung erforderlich. Beitrag: 10,-/18,- »Treppunkt: Maxstraße/Ecke Breite Straße

14:00 Tour d'amour Liebesgeschichten aus Bonn. Führung von StattReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 10,-/18,- »Treppunkt: Altes Rathaus, Markt

20:00 Studieninfotag der Alanus Hochschule »Entdecken - informieren - studieren!« In persönlichen Gesprächen, Seminaren, Mappenberatungen und praxisnahen Workshops erfahren Studieninteressierte alle Wichtige über die rund 20 Bachelor- und Masterstudiengänge (Teilzeit und Vollzeit). Programm unter alanus.edu/studieninfotag. »Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Campus I & Campus II, Johannishof & Villestr. 3, Alfter

Zuverlässig beraten werden!

Ihr E-Bike-Spezialist Drahtesel Moltkestr. 10 - 12 Bonn-Bad Godesberg www.drahtesel-bonn.de

14:00 Tour d'amour Liebesgeschichten aus Bonn. Führung von StattReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 10,-/18,- »Treppunkt: Altes Rathaus, Markt

20:00 Studieninfotag der Alanus Hochschule »Entdecken - informieren - studieren!« In persönlichen Gesprächen, Seminaren, Mappenberatungen und praxisnahen Workshops erfahren Studieninteressierte alle Wichtige über die rund 20 Bachelor- und Masterstudiengänge (Teilzeit und Vollzeit). Programm unter alanus.edu/studieninfotag. »Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Campus I & Campus II, Johannishof & Villestr. 3, Alfter

18. Samstag

BÜHNE

Rainer Pause & Norbert Alich



KARTEN ZU GEWINNEN! SIEHE S. 4

Da steht sie wieder, Fritz & Hermann alias Rainer Pause und Norbert Alich, wie Ochs und Esel an der Krippe. Denn alle Jahre wieder, mitten in die Session, schieben sich gnadenlos Weihnachtsfest und Jahreswechsel, die Zeit der Päckchen und Bilanzen. Aber wenn schon, dann nutzen sie die Zeit und packen aus. Päckchen für Päckchen. Päckchen mit Liedern und Ideen, alten wie neuen, Vorurteilen und natürlich Antworten auf Fragen, die niemand gestellt hat.

20:00 » Bonn, Pantheon

KONZERT

BONN

- 12:00 **Jung & ungestüm** Heute: Colin Pütz & Raphael Gisbertz spielen Mozart & Beethoven. Reservierung erforderlich: info@LudwigvanB.de. Eintritt: 19,- → *Collegium Leoninum, Noeggerstr. 34*
- 17:00 **»Gute Nacht, O Wesen«** Die »Musikalischen Exequien« von Heinrich Schütz und »Jesu, meine Freude« von J. S. Bach mit Georg Friedrich - Orgel und dem Kammerchor Voci di Fuoco. Eintritt frei, Spenden willkommen. → *St. Gyprian, Adenauerallee 61*
- 17:00 **Herztor - Ein Konzert mit awen** Melitta Bubalo und Marcel May - Gesang mit und ohne Loop, E-Gitarre, Klavier und sonstige Werkzeuge. Anmeldung erbeten unter post@melittabubalo.de. Eintritt frei, Spenden erbeten. → *Tonraum, Adianstr. 80*
- 18:00 **Liederabend** Die internationale gefragte Sopranistin Anna Prohaska präsentiert mit ihrem Klavierpartner Julius Drake Lieder von Henry Purcell, Franz Schubert, Robert Schumann, Maurice Ravel, Hugo Wolf, Benjamin Britten, Gustav Mahler, Charles Ives, Hanns Eisler, Leonard Bernstein u.a. Eintritt: WK 36,-/18,- →

Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonn, Gasse 24

- 18:00 **The Rhubarbs - »Girls' night out«** Der Frauenchor singt zusammen mit dem Bernd Lier Swing Ensemble. Eintritt frei, Spende erbeten. → *Kulturzentrum Hardtberg, Rochusstr. 276*
- 18:00 **Wiener Klassik Bonn** Heute: »Jupiter-Sinfonie« - Die Klassische Philharmonie Bonn und Friedrich Thiele - Violoncello präsentieren ein Konzert zwischen Klassik und Romantik mit Werken von Felix Mendelssohn Bartholdy, Piotr I. Tschairowski und Wolfgang Amadeus Mozart. Eintritt: WK 28,- bis 54,- → *Maritim Hotel Bonn, Godesberger Allee*
- 19:00 **78. Bonner Orgeltriduum** Heute: Orgelkonzert mit Lucilles Dollat (Paris) - Werke von Dupré, Durufle u.a. Eintritt: 10,- → *St. Joseph, Hermannstr. 35*
- 19:00 **Guido Horn & Die Orthopädischen Strümpfe** Es ist die Kult-Show des Jahres: Guido Horn kommt mit seiner Weihnachtsshow. Eintritt: WK 35,- → *Harmonie, Frongasse 28-30*
- 19:00 **Johannes Brahms - »Ein deutsches Requiem«** mit der Kantorei der Kreuzkirche Bonn und dem Amadeus-Ensemble. Eintritt: WK 7,- bis 35,- → *Kreuzkirche am Kaiserplatz*
- 20:00 **Tra I Tempi - »Naked Voices«** Konzert mit Solostimme - eine Reise durch die Ausdrucksmöglichkeiten der Stimme mit Nicole Ferrein. In der Reihe: Erlebnis Neue Musik. Eintritt: 17,-/19,- → *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*

KÖLN

- 19:30 **Dog Eat Dog - »Free Radicals«-Tour** Crossover-Band aus den USA. Support: Grove Street & Kings Never Die. Eintritt: WK 29,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*
- 20:00 **Conny** Support: Liser. Eintritt: WK 24,- → *Club Volta, Schanzenstr. 6-20*
- 20:00 **Marillion - »A Tour Before It's Christmas«** Britische Rockband. Eintritt: WK 60,- → *Palladium, Schanzenstr. 40*
- 20:00 **Shantel & Bucovina Club Soundsystem** Partizani Super Sonic Live Tour. → *Gloria Theater, Apostelstr. 11*
- 20:00 **Skynd** Industrial-Duo. Support: Knife Bride. Eintritt: WK 25,- → *Kantine, Neusser Landstr. 2*

JOTT WE DE

- 17:00 **Konzert zum Jahr der Mandoline** Svenja Lienemann (Mandoline) lädt zu einer Zeitreise durch die Geschichte der Mandoline ein - vom Barock bis zur Gegenwart mit Werken von Teleman, Denis, Leone, Galace, Nakan, Kuwahara, Dragunov und Kindle. Eintritt: 20,- → *Kunst-raum Bad Honnef, Rathausplatz 1*

BÜHNE

BONN

- 17:00 **Theatergruppe Rampenfieber - »Eine Provinzialische Nacht«** von Robin Hawdon. Vorbestellung unter: 0178 8844776. Eintritt: 15,-/17,- → *Maria im Walde, Kaiser-Karl-Ring 10*

18:00 **Madama Butterfly** Bei ihrer Uraufführung am Teatro alla Scala di Milano im Jahr 1904 geriet Giacomo Puccinis Oper zu einem Fiasko. Giacomo Puccini aber glaubte an das Stück und schon wenige Monate nach dem Debakel erlebte Madama Butterfly in (leicht) abgewandelter Fassung bei ihrer Aufführung am Teatro Grande Brescia einen durchschlagenden Erfolg. → *Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1*

- 18:00 **Sentimientos - »Das Feuer Spaniens«** Das spanische Ensemble spannt einen Bogen zwischen südländischem Temperament und zeitgenössischer Akrobatik. Eintritt: WK ab 34,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- 18:00 **Traumschöff** Schlagermusical von Ingmar Otto. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
- 18:00 **Woyzeck** von Georg Büchner. In Büchners Dramenfragment sind alle Figuren Getriebene, sind Unterdrückte und Unterdrückte, Opfer und Täter. Das System der Entmenschung und die Folgen für die Opfer demonstriert Büchner, um im emphatischsten Sinne des Wortes dafür Bewusstsein hervorzurufen. **Ausverkauf!** → *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*
- 19:00 **Anna Mateur & The Beuys - »Kaoshüter«** Mit erfrischendem Überdruck, neuen Songs und verschobenen Geschichten macht Anna Mateur jeden Status Quo zu Konfetti und feiert das lang erwartete Unerwartete. Eintritt: WK 27,70 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*
- 19:30 **»Aus großer Zeit«** Erster Teil der vierteiligen Familienchronik von Walter Kempowski. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

20:00 **Gerhard Polt und die Well-Brüder aus dem Biermoos - »Appros«** Im Zusammenspiel von Gerhard Polt und den Well-Brüdern entsteht ein unterhaltsamer »Bairischer Abend« der besonderen Art, fernab von weiß-blauer Weißwürstlidylle und Bierseeligkeit. Eintritt: WK 30,-/26,- **Ausverkauf!** → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

19. Sonntag

BÜHNE

Gerhard Polt und die Well-Brüder aus dem Biermoos



© HANSPETER HOFER

20:00 Uhr → Bonn, Pantheon

KÖLN

- 16:30, 20:00 **Salim Samatou - »Cancel Culture«** Comedy. Eintritt: WK 25,- → *ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127*

JOTT WE DE

- 18:00 **Mellow - »Magie & Illusionen live.«** Mellow ist Deutscher Meister der Zauberkunst und stellt für einen Abend mit kreativen Illusionen und humorvollem Storytelling die Welt auf den Kopf. Eintritt: WK 32,-/24,- → *Rheinhalle Hesel, Rheinstr. 201, Hesel*
- 19:00 **Mirja Boes & Die Honkey Donkeys - »Heute Hü und morgen auch!«** Das neue Programm ist einfach saulustig, bis zum Anschlag bekloppt und neue Songs und heiße Rhythmen sind auch dabei. → *Stadtheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

und zu den Highlights des Museums. Kosten: nur Museumseintritt. → *Museum Koenig, Adenauerallee 160*

- 15:00 **BlauPaus** BlauPaus erzählt mit Objekten und Musik von dem Wunsch nach Selbstbestimmung und von der Lust am Spiel. Objekt- und Musiktheater für Kinder ab 3 Jahren. Eintritt: 8,-/16,- → *Theater Marabu in der Brofabbrik, Kreuzstr. 16*

- 15:00 **Das blaue Pferdchen** Kinder- und Familienatelier. Kosten: 4,- zzgl. Eintritt. → *Museum August Macke Haus, Hochstadenring 36*

- 15:00 **Das Neinhorn** Theaterstück mit viel Musik nach dem Kinderbuch von Marc-Uwe Kling und Astrid Henn für Kinder ab 4 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

- 15:00 **Experimentelle Archäologie** Führung für Familien. Kosten: 4,- → *LVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*

KUNST

BONN

- 11:30 **Sonntagführung** durch die Sonderausstellung »Ziemlich beste Freunde - Hans Thuar & August Macke«. Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). → *Museum August Macke Haus, Hochstadenring 36*
- 12:00 **Künstlerflohmarkt** Bilder, Poster, Grußkarten, Kunstbücher u.a. von 12-17 Uhr. Eintritt frei. → *Atelier dieKunststation, Ellerstr. 67*

KINDER

BONN

- 14:00 **Öffentliche Familienführung** durch die Ausstellungen

MARKTPLATZ

BONN

- 15:00 **Mädelsflohmarkt Bonn** Börse für Mode und Accessoires von fünf Mädchen. Eintritt: 4,- → *Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17*

EXTRAS

BONN

- 10:00 **Löffelschnitzen** Workshop für Erwachsene und Jugendliche. Informationen und Anmeldung unter bonnatours.de. → *Schnitzatelier, Auguststr. 12*

- 10:00 **Sonntags-Frühstücksbuffet** von 10-14h. Anmeldung unter 0228 1 96946522 o. info@pauke-life.de erbeten. Erwachsene: 18,90, Kinder von 6-11 Jahre: 7,50, Kinder von 3-6 Jahren: 1,- pro Lebensjahr. → *PAUKE - Life - KulturBistro, Endericher Str. 43*

- 11:00 **Einführungsmatinee zu »Moses und Aron«** Oper von Arnold Schönberg. Moderation: Hans-Joachim Wagner, Musikwissenschaftler & Dramaturg. Eintritt frei. → *Opernhaus Bonn, Foyerbühne, Am Boeselerhof 1*

- 11:00 **Klein-Amerika am Rhein** Das amerikanische Viertel. Führung von Stadtreisen - Bonn erleben e.V. Anmeldung erforderlich. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 10,-/18,- → *Treffpunkt: Amerikanische Kirche, Turmstr./Ecke Kennedyalle*

- 11:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann durch das Regierungsviertel zwischen Zukunft und Vergangenheit. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erbeten unter 0228 1 697682 (AB) o. Rselmann@kultnews.de. Beitrag: 10,- → *Treffpunkt: Willy-Brandt-Allee / Ecke Welckerstraße (gegenüber dem Haus der Geschichte)*

- 11:30 **Welt im Wandel** Führung durch die neue Dauerausstellung. → *LVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*

- 15:30 **Führung durch die Doppelkirche Schwarzheindorf** Von außen weithin sichtbar gehört die Doppelkirche von Schwarzheindorf zu den wenigen zweigeschossigen Kirchen des Mittelalters. Kosten: 5,-/12,50 → *Treffpunkt: Doppelkirche Schwarzheindorf, Dixstr. 41*

- 16:00 **»Engel - schrecklich und schön«** In Worten und Abbildungen bündelt der Vortrag von Dr. Angelika Dierichs diverse Vorstellungen von Engeln. → *Stiftung Pfennigsdorf, Poppelsdorfer Allee 108*

JOTT WE DE

- 16:00 **Zu Fuß über die Alpen - Vom Königsee zum Gardasee** Live-Reportage von Steffen Hoppe. Eintritt: WK 18,- → *Rheinforum Wesseling, Kölner Str. 42, Wesseling*

- 19:00 **»Und es fehlte nichts mehr zu ihrem Glück«** Ein Märchenkonzert für Erwachsene mit BIBU-MU - Bilderbuchmusik und Märchen der Gebrüder Grimm. Eintritt: WK 19,-/15,20 AK 23,-/18,40 → *Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*

19. Sonntag

BÜHNE

Anna Mateur & The Beuys



KARTEN ZU GEWINNEN! SIEHE S. 4

© DAVID CAMPESINO

Sie tanzt. Sie singt. Sie spontan. Und macht Musik mit der wohl geilsten Stimme seit Nina Hagen. Anna Mateur ist diese großartige, wundersame Erscheinung, die mit ihrem sagenhaften Stimmvolumen und abgrundkomischen Witz-Ernst alles in den Schatten stellt, was sich hierzulande als Groß-Kunst, Klein-Kunst, Neben- oder Zwischen-Kunst zu behaupten versucht. Anna Mateur ist: Sonder-Kunst! Und wenn sie ihr neues Programm »Kaoshüter« nennt, dann ist das mehr als ein Wortspiel. Die stimm- wie wortgewaltige Spezialphilosophin schaut auf eine Welt voller Ordnungshüter und konstatiert: Kreativität muss her, sonst platzen alle Ventile.

19:00 → Bonn, Haus der Springmaus

19. Sonntag

KONZERT

Skynd



© MARIELE SCHÜTZE KEMFER

20:00 Uhr → Köln, Kantine

KONZERT

BONN

19:30 **Cala la notte** Eine literarisch-musikalischer Streifzug durch die Nacht mit Giacomo di Benedetto, Marcus Schinkel und Kalle Kubik. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

20:00 **Ian Paice feat. Purpendicular** Der legendäre Schlagzeuger von Deep Purple kommt mit der Band Purpendicular auf Tour. Eintritt: WK 44,- → *Harmonie, Frongasse 28-30*

KÖLN

20:00 **Alli Neumann** Eintritt: WK 24,- → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*

20:00 **Alligatoah** Rapper. → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*

20:00 **Corey Taylor** Support: Oxymorons. Eintritt: WK 45,- *Ausverkauf!* → *Palladium, Schanzenstr. 40*

20:00 **Friedberg** Eintritt: WK 25,- → *Helios37, Heliosstr. 37*

20:00 **Gilsons** Pop mit Einflüssen von Rock, Samba, Reggae und bahnischen Rhythmen. Eintritt: WK 28,- → *Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*

20:00 **GlaiVe** US-amerikanischer Singer-Songwriter. Support: Yngxn. Opener: Re6ce. Eintritt: WK 25,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*

20:00 **Katelyn Tarver** Support: Jack Gray. Eintritt: WK 29,- → *Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*

20:00 **Steiner & Madlaina** - »No Risiko No Fun«-Tour Das Duo bewegt sich zwischen Folk und Popmusik. Support: Fräulein Luise. Eintritt: WK 24,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*

BÜHNE

BONN

20:00 **Gerhard Polt und die Wellbrüder aus dem Biermoos** - »Apropos« Im Zusammenspiel von

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe 12/2023 ist der:

13. November 2023

schnüss

Das Bonner Stadtmagazin

Gerhard Polt und den Wellbrüder entsteht ein unterhaltsamer »Bairischer Abend« der besonderen Art, fernab von weiß-blauer Weißwurststille und Bierseeligkeit. Eintritt: WK 30,- *Ausverkauf!* → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

LITERATUR

BONN

20:00 **Markus Gabriel & René Scheu** - »Waches Denken« Die beiden Philosophen lesen aus ihrem Buch »Sätze über Sätze«. Eintritt: 20,- → *LVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*

KINDER

BONN

09:30, 11:00 **Das Neinhorn** Theaterstück mit viel Musik nach dem Kinderbuch von Marc-Uwe Kling und Astrid Henn für Kinder ab 4 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

10:00 **BlauPause** BlauPause erzählt mit Objekten und Musik von dem Wunsch nach Selbstbestimmung und von der Lust am Spiel. Objekt- und Musiktheater für Kinder ab 3 Jahren. Eintritt: 8,-16,- → *Theater Marabu in der Brodfabrik, Kreuzstr. 16*

EXTRAS

BONN

19:00 **Die geistige Lücke im Lebenslauf** Reise-Comedy: Sechs Jahre Backpacking-Weltreise mit Nick Martin. → *Kinopolis, Moltkestr. 7-9*

KONZERT

BONN

20:00 **The Godfathers** - »Birth School Work Death« Die Godfathers spielen ihr Album »Birth School Work Death« komplett so wie weitere Klassiker und Favoriten. Eintritt: WK 32,- → *Harmonie, Frongasse 28-30*

KÖLN

19:00 **Milano** - »Zerbrochene Herzen«-Tour Rapper. Eintritt: WK 29,- *Ausverkauf!* → *Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20*

19:00 **Zak Abel** Support: Charlotte Jane. Eintritt: WK 23,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*

20:00 **Babymetal** Support: Wargasm. Eintritt: WK 50,- *Ausverkauf!* → *Palladium, Schanzenstr. 40*

20:00 **Dylan LeBlanc** Singer-Songwriter aus den USA. Eintritt: WK 20,- AK 25,- → *Yard Club, Neufßer Landstr. 2*

20:00 **Make A Move** Eintritt: WK 22,- → *Helios37, Heliosstr. 37*

20:00 **Oomph!** Die Neue Deutsche Härte Pioniere melden sich mit ihrem 14. Studioalbum »Richter und Henker« zurück. Support: Böse Fuchs. Eintritt: WK 32,- → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*

20:00 **Teho Teardo & Blixa Bargeld** Eintritt: WK 35,- → *Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85*

21:00 **Pierre Omer's Swing Revue** Voodoo Rhythm Records Swing Revue aus der Schweiz. Eintritt: 12,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

21:00 **The Subways / Ash** Doppelkonzert. WK 34,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

BÜHNE

BONN

19:30 **»Aus großer Zeit«** Erster Teil der vierteligen Familienchronik von Walter Kempowski. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

20:00 **Jan Weiler** - »Älterzeit« Wenn Fahrdienste und regelmäßige Fütterungen nicht mehr erforderlich sind, bricht für die Ältern ein neues Zeitalter an. Eintritt: WK 25,40 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

20:00 **»Lach mal was mit wünschdirwas«** Benefiz-Comedy-Kabarett zugunsten des gemeinnützigen Vereins wünschdirwas e.V. mit Katie Freudenschuss, Tobias Mann, Dagmar Schönleber, Matthias Reuter. Musik: Antje Mallwitz & Rolf Schorfheide. Moderation: Sandra Niggemann. Eintritt: WK 25,-120,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

20:00 **Theater Uhu & Dad's Phonkey** - »Enter Transit« Ein musikalisches Absurdistan, in dem kaum gesprochen und dafür umso lauter geschwiegen wird. Eine Stückentwicklung von Volker Maria Engel & dem Theater Uhu-Ensemble mit Musik von Christian Padberg (Dad's Phonkey). Eintritt: 20,-116,-110,- → *Brodfabrik, Kreuzstr. 16*

20:00 **Wir wissen, wir könnten, und fallen synchron** nach dem Roman von Yade Yasemin Önder. → *Werkstatt, Rheingasse 1*

KÖLN

19:30 **Moulin Rouge!** Musical nach dem Filmdrama von Baz Luhrmann. → *Musical Dome, Goldgasse 1*

20:00 **Parshad** - »Unglaublich hässlich« Stand-up-Comedy. → *Gloria Theater, Apostelstr. 11*

Martinsmarkt in der Marktscheune 18. & 19. November ab 10 Uhr

FREUEN SIE SICH AUF:
Waffeln & saisonale Köstlichkeiten · Strohhallen-Sofas
handgemachte Produkte aus der Region
Glühwein & Kinderpunsch · herbstliche Floristik
Gänse-Essen zum Mitnehmen

FÜR KINDER: Drachen-Glücksrad · Mini-Kürbiswerfen
Stroh-Kletterburg · Basteln · Treckerfahren
Ponyreiten 10-13 Uhr

AM SONNTAG: Live-Musik mit der Band FREIRAUM!

Brunnengarten 1B · 53343 Wachtberg
www.schneiders-marktscheune.de

20. Montag

KONZERT

Ian Paice feat. Purpendicular



© VALERIA DIMITROVA - DIRECT BOOKING BERLIN

Der legendäre Schlagzeuger und das einzig verbliebene Gründungsmitglied von Deep Purple ist mit seiner Band Purpendicular auf Tour, um seine Best Of Classic Deep Purple-Show auf die Bühne zu bringen. Ian Paice ist dabei live und ganz nah in Clubatmosphäre zu erleben - nur wenige Meter vom Publikum entfernt, wird er über zwei Stunden seine einzigartige Spielweise aufführen und einmal mehr seine unglaubliche Bühnenpräsenz und Virtuosität seiner Band unter Beweis stellen. Zu hören gibt es Klassiker wie »Child In Time«, »Black Night« und natürlich »Smoke On The Waters«, als weiterer Gast ist der ehemalige Rainbow-Keyboards Tony Carey zu hören.

20:00 → *Bonn, Harmonie*

www.rtp-bonn.de

GEOFF TATE

ROCK

OPERATION: mindcrime

CELEBRATING THIRTYFIVE YEAR ANNIVERSARY OF OPERATION: MINDCRIME

4.11. Beginn: 20 Uhr

JUZ - Andernach

Stadionstr. 88

Tickets an allen bekannten Vorverkaufstellen und bei

TRIBUTE TO THE GODS II

demon's eye

Tribute To DEEP PURPLE

MAD ZEPPELIN

Tribute To LED ZEPPELIN

whitashaka

Feat. DAVID READMAN (VOC. PINK CREAM 69, VOODOO CIRCLE)

Tribute To WHITESNAKE

11.11. Beginn: 19 Uhr

JUZ - Andernach

Stadionstr. 88

Tickets in allen bekannten V. Stellen, Bonnticket und KulturPunkt Andernach

3.11. 4 SWEDES (ex ABBA Review)

5. 11. ANA POPOVIC
Sup. RICHIE ARNDT-Akustik

9.11. BOPPIN B.

17.11. KILLERZ (IRON MAIDEN)

23.11. JULIA MEISSNER (ADELE)

24.11. MYTALLICA (METALLICA)

26.11. BLUESBENDERS (30 Jahre +Gäste)

Bonn-HARMONIE

HEART & SOUL

BLUES BROTHERS SHOW

Feat.: ARETHA FRANKLIN & JAMES BROWN Tribute

25.11. Beginn: 20 Uhr

Bornheim Hersel **RHEINHALLE**

Christmas Show XXL

Teilbestuhlt

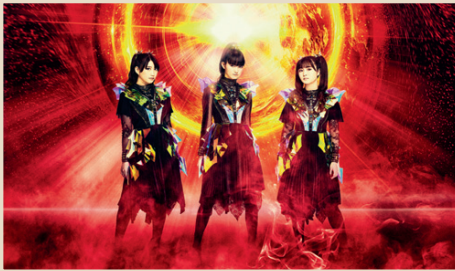
Tickets an allen bekannten Vorverkaufstellen und bei

22

Mittwoch

21. Dienstag **KONZERT**

Babymetal



20:00 Uhr → Köln, Palladium

JOTT WE DE

20:00 **Torsten Sträter** - »Mach mal das große Licht an« **Ausverkauf!** → Rhein Sieg Forum, Bachstr. 1, Siegburg

LITERATUR

BONN

19:00 **Juri Andruchowitsch** - »Radio Nacht« 2020 in der Ukraine erschienen, ist »Radio Nacht« nicht nur ein sprachliches Feuerwerk, sondern ein Roman von ungeheurer Aktualität. Moderation: Martin Aust. Anmeldung erforderlich unter info@literaturhaus-bonn.de. Eintritt frei. → Regionalvertretung Europäische Kommission, Bertha-von-Suttner-Platz 2-4

20:00 »Lose Blätter & 100 sehr kurze Gespräche« Neue Lyrik aus Island und Deutschland. Ragnar Helgi Ólafsson & Elke Engelhardt stellen im Gespräch mit Wolfgang Schiffer ihre Gedichte vor. → Buchhandlung Böttger, Maximilianstr. 44

KINDER

BONN

09:00 **Die kleine Hexe** nach den Kinderbüchern von Otfried Preußler für Kinder ab 5 Jahren. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

10:00 **BlauPause** BlauPause erzählt mit Objekten und Musik von dem Wunsch nach Selbstbestimmung und von der Lust am Spiel. Oberjunkt- und Musiktheater für Kinder ab 3 Jahren. Eintritt: 8,-/6,- → Theater Marabu in der Brodfabrik, Kreuzstr. 16

SPORT

BONN

20:00 **Telekom Baskets Bonn** - Bursaspor Basketball Champions League. → Telekom Dome, Basketring 1

EXTRAS

BONN

19:00 **Jongliern im Kult** Offener Jongliertreff für Anfänger, Fortgeschrittene und Interessierte. Eintritt frei. → Kult41, Hochstadtenring 41

19:30 **Godesberger Gespräche** Die Gesprächsreihe von Kirche und Theater widmet sich unterschiedlichen Aspekten von Gesellschaft, Leben und miteinander mit dem Schwerpunkt Bad Godesberg. Heute: »Utopie« mit Pfarrer P. Dr. Gianluca Carlin, Pfarrer Tobias Mölleken, Jens Groß (Schauspieldirektor des Theater Bonn) & Simon Solberg (Hausregisseur des Theater Bonn). Moderation: Dr. Ebba Hagenberg-Miliu. Eintritt frei. → Pfarrzentrum St. Marien, Burgstr. 43A

KINO

BONN

19:30 **10. Bonner Filmfair** Die Filmfair geht mit einem Partnerprogramm in die Verlängerung. Heute: »Le Monde après nous« F 2021, Spielfilm von Louda Ben Salah-Cazanas. Im Anschluss Diskussion mit dem Publikum. → Institut français, Adenauerallee 35

KONZERT

BONN

20:00 **Bonner Song Slam** Heute: New Session. Runde. Der Slam für Singer/SongwriterInnen - Das Publikum entscheidet, wer gewinnt. Eintritt: WK 10,- → RheinBühne, Oxfordstr. 20-22

20:00 **The Joni Project** Drei Singer-SongwriterInnen und Multi-InstrumentalistInnen haben sich für ein dieses Projekt zusammen gefunden, um die großartige Musik von Joni Mitchell neu zu beleben. Eintritt: WK 27,- → Harmonie, Frongasse 28-30

KÖLN

20:00 **Dante YN** Rapper. → Gloria Theater, Apostelstr. 11

20:00 **Halocene** Alternative Rock & Metal. Eintritt: WK 22,- → Luxor, Luxemburger Str. 40

20:00 **Insomnium** - »Headline«-Tour Melodic Death-Metal aus Finnland. Support: In Mourning & Kvaen. Eintritt: WK 29,- → Kantine, Neusser Landstr. 2

20:00 **Jamin** - »Forever Humble«-Tour Rap & R'n'B. Eintritt: WK 25,- → Helios37, Heliosstr. 37

20:00 **Mayberg** Pop, Indie und Dance. Eintritt: WK 35,- → Carls-Werk Victoria, Schanzenstr. 6-20

20:00 **Oliver Koletzki** - »Trip to Santity«-Tour Eintritt: WK 35,- → Live Music Hall, Lichtstr. 30

21:00 **Declan Welch & The Decadent West** Indie Rock. Eintritt: WK 20,- → Blue Shell, Luxemburger Str. 32

21:00 **Rea Garvey** - »Roots«-Tour Eintritt: WK 30,- **Ausverkauf!** → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

21:00 **Rong Kong Koma** Pop. Support: Kunststoff. Eintritt: 12,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

BÜHNE

BONN

16:00 **Traumschöff** Schlagermusical von Ingmar Otto. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

19:00 **Alle Jahre Lieder** Glühwein, Gags und gute Laune. Eintritt: WK ab 28,- → Malentes Theater Palast in der Jahrmakthalle Pützchen, Holzlarer Weg 42

19:30 »Aus großer Zeit« Erster Teil der vierteiligen Familienchronik von Walter Kempowski. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

20:00 **Deuser & Friends** - »Unterwegs in Sachen Stand-up« Deuser & Friends wird wie immer ein großer Spaß, mit bekannten und neuen Gesichtern und natürlich Knacki Deuser. Eintritt: WK 23,10 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

20:00 **Dragos** - »Metaphors« English Comedy. → RheinBühne, Oxfordstr. 20-22

20:00 **Rainer Pause & Norbert Alich** - »Fritz & Hermann packen aus - Das Weihnachts-spezial« Die rheinischen Vereinsphilosophen Litzmann und Schwaderlappen mit ihrem tradi-

21. Dienstag **KONZERT**

The Godfathers



Sie waren immer laut, hart, dreckig, transferierten ohne jede Nostalgie den Geist des Rock'n'Roll der sechziger Jahre in die Gegenwart und waren von Anfang an eine hervorragende Live-Band. Sie scheuten sich nicht, Margret Thatcher mit Hitlerbärtchen auf ihrem Plattencover zu zeigen und machten aus ihrer links orientierten Gesinnung nie einen Hehl. Bis heute wissen die Godfathers, woher sie kommen und haben ihre Herkunft nie verleugnet. Ihre vom Geist der Sixties beseelten Songs, auf der Basis einer leidenschaftlichen Verbindung aus Gitarre/Bass/Schlagzeug, machen sie zu Englands besten Beat-Botschaftern. Bis heute gelten sie als eine der besten und aufregendsten Live-Bands dies- und jenseits des Atlantiks und überzeugen noch immer mit ihrer druckvollen und der ihnen eigenen kompakten und unauffälligen Instrumentierung.

20:00 → Bonn, Harmonie

23

Donnerstag

KONZERT

BONN

19:30 **Jazzin' Bonn: Piano** - Piano 23, Teil 2 Heute: Boogie Piano mit Stefan Ulbricht und Friedrich zur Heide. Eintritt: 20,- → Klavierhaus Klavins, Auguststr. 26-28

20:00 **Julia Meissner & Band** - »Adelaide« A Tribute to Adele. Eintritt: WK 23,- → Harmonie, Frongasse 28-30

20:00 **Pete Bentham & The Dinner Ladies** Kitchencore und Punk'n'Roll aus Liverpool. Support: BSK. Eintritt: 10,- → Kult41, Hochstadtenring 41

KÖLN

19:30 **Maël & Jonas** - »Rocket Science« Pop mit Rock-Einfluss. Eintritt: WK 27,- → ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127

20:00 **Blonde Redhead** Dream-Pop-Band aus New York. Support: Nürja Graham. Eintritt: WK 27,- → Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117

20:00 **Corey Taylor** Support: Oxy-morrons. Eintritt: WK 45,- → Palladium, Schanzenstr. 40

20:00 **Fucked Up** Hardcore-Band aus Kanada. Support: Collaps. Eintritt: WK 22,- → MTC, Zülpicherstr. 10

20:00 **Gregor Hägele** - »Mama, ich bin dann mal auf«-Tour Eintritt: WK 25,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

20:00 **Hiss** Mischung aus Pop und Blues, Folk und Ska, Polka und Roll. Eintritt: WK 20,- AK 25,- → Yard Club, Neufur Landstr. 2

20:00 **Jochen Distelmeyer** - »Acoustic Solow-Tour Blumfeld-Mastermind Jochen Distelmeyer singt Songs aus allen Phasen seines Schaffens. Eintritt: WK 28,- → Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85

20:00 **Lankum Faise** - »Lankum-Tour Folk-Musik aus Irland. **Ausverkauf!** → Stadgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40

20:00 **Luca Hänni** Eintritt: WK 37,- → Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67

20:00 **Sampagne** Rap. Eintritt: WK 24,- → Club Volta, Schanzenstr. 6-20

21:00 **The Spacelords** Psychedelic-Space-Rock. Support: Knall. Eintritt: 12,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

tionellen vorweihnachtlichen Best of - gemischt mit frischen Texten. Eintritt: WK 24,-/20,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

20:00 **Sentimientos** - »Das Feuer Spaniens« Das spanische Ensemble spannt einen Bogen zwischen südlichem Temperament und zeitgenössischer Akrobatik. Eintritt: WK ab 34,- → GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

20:00 **Theater Uhu & Dad's Phonkey** - »Enter Transit« Ein musikalisches Absurdistan, in dem kaum gesprochen und dafür umso lauter geschwiegen wird. Eine Stückentwicklung von Volker Maria Engel & dem Theater Uhu-Ensemble mit Musik von Christian Padberg (Dad's Phonkey). Eintritt: 20,-/16,-/10,- → Brodfabrik, Kreuzstr. 16

KÖLN

19:30 **Moulin Rouge!** Musical nach dem Filmdrama von Baz Luhrmann. → Musical Dome, Goldgasse 1

20:00 **Mike McAlpine** - »Full Integriert« Comedy. Eintritt: WK 18,-/13,- AK 23,-/17,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

20:00 **Rettervlog** - »Die Lage ist hoffnungslos, aber nicht ernst!« Blaulicht-Podcast über das Leben im Rettungsdienst. Eintritt: WK 26,- → Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85

KUNST

BONN

19:00 **Eröffnung: Allen Malern herzlichen Dank** Schenkung Dieter Krieg aus der Sammlung Oehmen. Es sprechen Carolin Scharff-Strieblich (Vorsitzende der Förderstiftung - Freunde des Kunstmuseum Bonn) und Prof. Dr. Stephan Berg (Intendant des Kunstmuseum Bonn). Eintritt frei. → Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2

KINDER

BONN

18:00 **Löwenherzen** von Nino Harrauschwill für Zuschauer ab 10 Jahren. → Werkstatt, Rheingasse 1

EXTRAS

BONN

19:30 »Die Stimme des Menschen« Eine Lesung aus Briefen und Aufzeichnungen der Jahre 1939-45 zur Erinnerung und zur Wahrung des Friedens mit Larissa Laë und Rainer Selmann. Anmeldung erbeten: info@tg-bonn.de. Kosten: 19,- (inkl. Getränk). → Haus der Theatergemeinde, Bonner Talweg 10

22. Mittwoch

KONZERT

The Joni Project



20:00 Uhr → Bonn, Harmonie

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de

Redaktionschluss für die Ausgabe 12/2023 ist der:

13. November 2023

schnuess
Das Bonner Stadtmagazin

BÜHNE

BONN

19:00 **Alle Jahre Lieder** Glühwein, Gags und gute Laune. Eintritt: WK ab 28,- → Malentes Theater Palast in der Jahrmakthalle Pützchen, Holzlarer Weg 42

19:00 **PerforME** Das Junge Ensemble Marabu geht in PerforME für Zuschauer ab 14 Jahren der Frage nach, wer wir außerhalb der permanenten Selbstdarstellung eigentlich sind. Eintritt: 11,-/7,50 **Ausverkauf!** → Theater Marabu in der Brodfabrik, Kreuzstr. 16

19:30 »Aus großer Zeit« Erster Teil der vierteiligen Familienchronik von Walter Kempowski. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

19:30 **Istanbul** Ein Sezen Aksu-Liederabend. Ausgehend von eigenen Familienerfahrungen und Fragen, die sie sich zum Thema Heimat und Ankommen stellen, erzählen die Regisseurin Selen Kara, der Autor Akın Emmanil Sipal und der Musiker Torsten Kindermann die tragikomische Lebensgeschichte des Bonner Gastarbeiters Klaus Gruber in der fremden und schillernden Metropole Istanbul. → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9

19:30 **Traumschöff** Schlagermusical von Ingmar Otto. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

20:00 **Dirty Merry** In dem kreuzkro-mischen und musikalischen Weihnachtsprogramm von Michael Müller und Christoph Scheeben werden die wirklich wichtigen Aspekte und Fragen rund um das Fest der Liebe beantwortet. Eintritt: WK 27,70/21,90 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

20:00 **Girls & Boys** von Dennis Kelly. Eintritt: 20,-/12,- → Theater Die Pathologie, Weberstr. 43

20:00 **Jean-Philippe Kindler** - »Klassentreffen« Politisches Stand-up. Die Satire des deutschen Kabarettpreisträgers und Prix Pantheon-Preisträgers will gesellschaftliche Gräben nicht nur aufzeigen, sondern noch weiter aufzerren, damit man diese nicht mehr übersehen kann. Support: Abdul Kader. Eintritt: WK 20,-/16,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

20:00 **Mnemon** von Simon Solberg und Ensemble. → Werkstatt, Rheingasse 1

20:00 **René Kaspar** - »Powermann« Stand-up-Comedy. → RheinBühne, Oxfordstr. 20-22

20:00 **Sentimientos** - »Das Feuer Spaniens« Das spanische Ensemble spannt einen Bogen zwischen südlichem Temperament und zeitgenössischer Akrobatik. Eintritt: WK ab 34,- → GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

20:00 **Theater Uhu & Dad's Phonkey** - »Enter Transit« Ein musikalisches Absurdistan, in dem kaum gesprochen und dafür umso lauter geschwiegen wird. Eine Stückentwicklung von Volker Maria Engel & dem Theater Uhu-Ensemble mit Musik von Christian Padberg (Dad's Phonkey). Eintritt: 20,-/16,-/10,- → Brodfabrik, Kreuzstr. 16

KÖLN

20:00 **Matthias Reuter** - »Ist höchstwahrscheinlich echt«

23. Donnerstag

KONZERT

Julia Meissner & Band



**KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S. 4**

Julia Meissner ist gebürtige Bonnerin, Vocal Coach und steht schon seit vielen Jahren in diversen Besetzungen auf der Bühne. Mit ihrer Band hat die 38-Jährige sich an keine Geringere als Adele, die Königin des Pop-Souls herangewagt – und mit ihrer stimmlich makellosen Performance brilliert und die Zuschauer mit ihrer sympathischen, unprätentiösen Art begeistert und verzaubert. Nun kommt sie mit ihrem Programm »Adelaide« in die Bonner Harmonie und bringt viele Songs des Weltstars von »Hello« über »Skyfall« bis »Someone Like You« für einen Abend auf die Bühne und hält in ihrer zweistündigen Show natürlich auch die ein oder andere musikalische Überraschung bereit.

20:00 → Bonn, Harmonie

Musikkabarett. Eintritt: VK 18,-/13,- AK 23,-/17,- → Bürgerhaus Stallwerck, Dreikönigenstr. 23

20:00 **Moulin Rouge!** Musical nach dem Film von Baz Luhrmann. → Musical Dome, Goldgasse 1

20:00 **Samuel Sibilski** – »Über-treib nicht!« Stand-Up-Comedy. → Gloria Theater, Apostelstr. 11

JOTT WE DE

20:00 **Alich & Pause** – »Weihnachtsspezial« Alle Jahre wieder, mitten hinein, genau zwischen dem 11.11. und Aschermittwoch, schiebt sich gnadenlos das Weihnachtsfest. Zeit der Päckchen und Zwischenbilanzen und die beiden Vereinsphilosophen Fritz und Hermann nutzen sie wie jedes Jahr. → Kur-Theater Hennef, Königstr. 19a, Hennef

20:00 **Emmvee** – »M wie Comedy« Comedy mit italienischem Charme. → Scala, Umlandstr. 9, Leverkusen

20:00 **Serdar Somuncu** – »Das Vierte Reich« Somuncu ist und bleibt ein Mann der klaren Haltung und die richtet sich immer noch gegen Engstirnigkeit und Intoleranz. Ganz im Gegensatz zu seinen bisherigen Programmen will der Hassias dabei wieder mehr Liebe unter seine Jünger bringen. Die Macht der aus den Hinterhalten schießenden Scheinkritiker muss gebrochen werden. Die Verseuchung der Gedanken durch den Mainstream muss beendet werden. Eindeutigkeit ist wieder an der Tagesordnung. → Rhein Sieg Forum, Bachstr. 1, Siegburg

20:00 **Thilo Seibel** – »Schon rum?!« Vorpremiere: Der politi-

sche Jahresrückblick. Eintritt: VK 18,-/14,50 AK 22,-/17,60 → Drehwerk 1719, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf

LITERATUR

BONN

19:00 **Lesung** von Harald Gesterkamp (»Nebenbei Terrorist«) und Klaus Vater (»Kleine Furcht«) im Rahmen der Reihe »Bob & Manu« (Bonner Bücher und Manuskripte) des Verbandes deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller (VS). → Trinkpavillon, Koblenzerstr. 80

20:00 **Uwe Timm liest »Alle meine Geister«** Literarisches Gespräch mit Holger Schwab. Eintritt: 18,- → LVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16

KINDER

BONN

10:00 **Die Schatzinsel** Das JTB nach dem Roman von Robert Louis Stevenson für Kinder ab 8 Jahren. → Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24

11:00 **Die kleine Hexe** nach den Kinderbüchern von Ottfried Preußler für Kinder ab 5 Jahren. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

EXTRAS

BONN

18:00 **Der Poppelsdorfer Garten im Spiegel der Gartenkunst** Bildervortrag von Helga Stoverock, Lenné-Gesellschaft. → Stiftung Pfennigsdorf, Poppelsdorfer Allee 108

24

Freitag

KONZERT

BONN

19:00 **Open Mic Night** Bühne frei heißt es da für alle Laien-Autorinnen und Musiker. Eintritt: 3,- → Kult41, Hochstadenring 41

20:00 **Amadeus Guitar Duo** – »Kaleidoskop« Tobias Kassung & Luciano Marziali spielen »Suiten aus alter und neuer Zeit« von Georg Friedrich Händel, John Dowland, Mathias Duplessy, Nino Rota und Tobias Kassung. In der Reihe Hardtberger Gitarrenkonzerte. Eintritt: 20,-/10,- → Kulturzentrum Hardtberg, Rochusstr. 276

20:00 **Mytallica** A Tribute To Metallica. Eintritt: VK 25,- → Harmonie, Frongasse 28-30

20:00 **Nighthawks** – »Next To The Roxy« Die fünfköpfige und dreifach mit dem German Jazz Award ausgezeichnete Electro-Jazz Formation kommt erstmalig zur Dottendorfer Jazznacht. Eintritt: VK 25,- → Ortszentrum Dottendorf, Dottendorfer Str. 41

KÖLN

17:00 **Deine Freunde** – »Ordnentlich durcheinander«-Tour Musik für Kinder und Familien. Eintritt: VK 35,-/30,- Ausverkauf! → Palladium, Schanzenstr. 40

19:00 **Levin Liam** Mix aus Hip Hop, R'n'B und Soul. Eintritt: VK 23,- Ausverkauf! → Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67

19:00 **Luvre47** Rapper. Eintritt: VK 25,- Ausverkauf! → Luxor, Luxemburger Str. 40

19:30 **Pa Sheehy** Eintritt: VK 27,- → ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127

20:00 **Black Honey** Indie-Punk-Pop. Eintritt: VK 20,- → MTC, Zülpicherstr. 10

20:00 **Cavaleria** – »Morbid Devastation«-Tour Die beiden Cavaleria-Brüder Max und Iggor stellen ihr Debüt »Morbid Visions« von 1986 und die erste EP »Bestial Devastation« von 1985 in den Mittelpunkt ihrer neuen Tour. Support: Incie. Eintritt: VK 32,- → Kantine, Neusser Landstr. 2

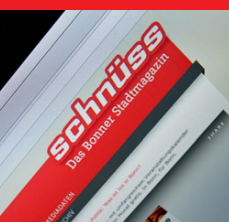
20:00 **Klee** – »Unverwundbar« 20 Jahre nach Veröffentlichung ihres Debüts »Unverwundbar« bringen Klee das ganze Album in voller Länge auf die Bühne. Anschließend Aftershow-Party. Eintritt: VK 24,- → Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117

20:00 **Pimf** – »Final Wav«-Tour Rap & R'n'B. Eintritt: VK 23,- → Heliosstr, Heliosstr. 37

20:00 **Ratboys** Indie-Rockband aus den USA. Support: Emperor x. Eintritt: VK 20,- → Yard Club, Neusser Landstr. 2

21:00 **Lake Malice** Metalcore-Duo aus Brighton. Eintritt: VK 18,- → Blue Shell, Luxemburger Str. 32

ES GIBT UNS AUCH GRATIS IM INTERNET



ALS PDF-DOWNLOAD ODER READER

www.schnuess.de

21:30 **Wick Bambix und Freunde** Akustik-Punk aus den Niederlanden. Support: Peppone. Eintritt: 12,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

JOTT WE DE

19:30 **The Oldie Guitar Pickers** – »Weihnachtsspezial« Oldies und Klassiker zum Mitsingen. Eintritt: VK 15,-/12,- AK 18,-/14,40 → Drehwerk 1719, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf

PARTY

KÖLN

23:00 **BallroomBlitz!** PunkRock-Hitz. Eintritt frei. → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

BÜHNE

BONN

18:00, 21:00 **Sentimientos** – »Das Feuer Spaniens« Das spanische Ensemble spannt einen Bogen zwischen südäolischem Temperament und zeitgenössischer Akrobatik. Eintritt: VK ab 34,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

19:00 **Alle Jahre Lieder** Glühwein, Gags und gute Laune. Eintritt: VK ab 28,- → Malentes Theater Palast in der Jahrmarktschalle Pützchen, Holzlarer Weg 42

19:00 **PerforME** Das Junge Ensemble Marabu geht in PerforME für Zuschauer ab 14 Jahren der Frage nach, wer wir außerhalb der permanenten Selbstdarstellung eigentlich sind. Eintritt: 11,-/7,50 Ausverkauf! → Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16

19:00 **Theatergruppe Rampenfeiber** – »Eine Provenzalische Nacht« von Robin Hawdon. Vorbestellung unter: 0178 8844776. Eintritt: 15,-/7,- → Maria im Wald, Kaiser-Karl-Ring 10

19:30 **Aus großer Zeit** Erster Teil der vierteiligen Familienchronik von Walter Kempowski. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

19:30 **Frankenstein Jr.** Musical nach dem Buch von Mel Brooks & Thomas Meehan. Basierend auf der gleichnamigen Verfilmung aus dem Jahr 1974 wird der Topos des irren Wissenschaftlers gründlich auseinandergenommen. → Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1

19:30 **Traumschöff** Schlagermusical von Ingmar Otto. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

19:30 **Woyzeck** von Georg Büchner. In Büchners Dramenfragment sind alle Figuren Getriebene, sind Unterdrückte und Unterdrückte, Opfer und Täter. Das System der Entmenschung und die Folgen für die Opfer demonstriert Büchner, um im emphatischen Sinne des Wortes dafür Bewusstsein hervorzuführen. Ausverkauf! → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9

20:00 **»Abgang auf Lucia Joyce – Eine Wahnsinnsarie«** In der Performance begibt sich das feministische Kollektiv »der grosse tyrann« auf eine Spurensuche nach Lucia Joyce. Eintritt: 17,-/9,- → Theater im Ballsaal, Frongasse 9

20:00 **Dirty Merry** In dem kreuzkometischen und musikalischen Weihnachtsprogramm von Michael Müller und Christoph Scheeben werden die wirklich wichtigen Aspekte und Fragen rund um das Fest der Liebe beantwortet. Eintritt: VK 27,01/21,90 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

20:00 **Girls & Boys** von Dennis Kelly. Eintritt: 20,-/12,- → Theater Die Pathologie, Weberstr. 43

20:00 **Rainer Pause & Norbert Alich** – »Fritz & Hermann packen aus – Das Weihnachtsspezial« Die rheinischen Vereinsphilosophen Litzmann und Schwaderlappen mit ihrem traditionellen vorweihnächtlichen



Siegburger Str.42
53229 Bonn
Tel.: 0228-21 25 21
Tickets & Infos:
www.pantheon.de

GEORG RINGSGWANDL

Arge Disko

Krisen-, Weichteil- oder Knochen-disko, kein Problem für den Doktor, der sein eigener Patient ist. Manisch-melancholisch, und das ohne Versicherung. Der zarten Seele, dem derben Gemüt, allen wird geholfen. Tu das Richtige zu Zeiten der Energiekrise: Spar dein Gas daheim, geh in ein Ringswandl-Konzert!

Do. 9.11., 20h



RAINER PAUSE & NORBERT ALICH

»Fritz und Hermann packen aus«

Fritz & Hermann folgen einem tausendfachen Wunsch, und das ohne Rücksicht darauf, welchen Gefahren sie sich dabei auch aussetzen mögen zu Zeiten von Krieg und Terror – man weiß ja nie, was drin ist in den Päckchen! – und packen aus! Päckchen für Päckchen. Päckchen mit Liedern und Ideen, alten wie neuen, Vorurteilen und natürlich Antworten auf Fragen, die niemand gestellt hat!

18.11./ 22.11.

24.+25.11., jew. 20h



NIGHTWASH live

NightWash bringt die frischeste Stand-Up Comedy angesagter Comedians und Newcomer, überraschende Showeinlagen gepaart mit dem allerbesten Publikum auf die Bühne.

Jede Show ein Unikat auf höchstem Niveau. Hier bleibt garantiert kein Auge trocken! Comedy der Extraklasse! NightWash Live - Stand-Up Comedy at its best!

Do 16.11., 20h



DUO GRACELAND

Simon & Garfunkel meets Classic

Seit einigen Jahren spürt das Duo Graceland mit »A Tribute to Simon and Garfunkel« intensiv dem musikalischen Geist seiner Vorbilder nach. Immer mit dem nötigen Respekt vor den großen Kompositionen und dem Anspruch, musikalisch hochwertige Interpretationen der Welthits von Simon & Garfunkel zu bieten. »Wir wollen keine Kopie sein, nicht visuell, auch nicht stimmlich. Wir bleiben stets nahe am Original, geben den Kompositionen aber auch eine eigene Note.«



Fr 17.11., 20h

ALFONS Jetzt noch deutscherer

»Ein kleines Meisterwerk« - FAZ
»Ein Stück, das auf die ganz große Bühne gehört« - Süddeutsche Zeitung
Deutschlands liebster Franzose bringt in »Jetzt noch deutscherer« die Geschichte seiner Deutschwerdung auf die Bühne, von den sonnigen Kindheitstagen in Frankreich bis hin zum betörenden Grau deutscher Amtsstuben.

28.-30.11., 20h

weitere Pantheontermine im Schnuess-Veranstaltungskalender



Abo

KEINE LUST DIE SCHNÜSS ZU SUCHEN?



...DANN SUCHT DIE SCHNÜSS DICH!

Für nur 18,- € bekommst Du die Schnüss für ein Jahr direkt nach Hause.

Ja, ich will die Schnüss ein Jahr lang für 18,- € frei Haus. Das Abo kann innerhalb einer Woche widerrufen werden. Es verlängert sich um ein Jahr, wenn es nicht einen Monat vor Ablauf gekündigt wird.

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

2023-11

Den Betrag von 18,- € zahle ich per:

Überweisung

Empfänger: Verein z. Förderung alternative Medien
IBAN: DE35 3705 0198 0000 0256 84, Sparkasse Köln/Bonn.
Verwendungszweck: NEU-ABO. Absender nicht vergessen!

Bankeinzug

Der Betrag darf bis auf Widerruf von meinem Konto abgebucht werden:

Kontoinhaber

Geldinstitut

IBAN

Datum, Unterschrift

Bitte abschicken an: Schnüss Abo-Service · Blücherstraße 28 · 53115 Bonn
Tel. (0228) 604 76 - 0 · Mail an: abo@schnuess.de

Best of - gemischt mit frischen Texten. Eintritt: WK 24,-/20,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

KÖLN

- 20:00 **Moulin Rouge!** Musical nach dem Filmdrama von Baz Luhrmann. → Musical Dome, Goldgasse 1
- 20:00 **Sulaiman Masomi - »Das Leben könnt' so schön sein«** Mix irgendwo zwischen Stand Up, Kabarett, Poesie und vielleicht sogar Musik. Eintritt: WK 18,-/13,- AK 23,-/17,- → Bürgerhaus Stallwerk, Dreikönigenstr. 23

JOTT WE DE

- 19:30 **Festival der Travestie** Travestie-Weihnachtsshow. → Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25
- 20:00 **Margie Kinsky - »Ich bin so wild nach Deinem Erdbeerpudding!«** Comedy. Eintritt: WK 27,80/25,60 → Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167

KUNST

BONN

- 18:00 **Vernissage: »Winter Special Show«** Gruppenausstellung mit Malerei, Fotografie, Grafik und Bildhauerei. Dauer: 24.11. - 23.12.2023. → The Stage Gallery, Thomas-Mann-Str. 41

LITERATUR

BONN

- 16:00 **Schreiben lernen!** Podiumsveranstaltung mit Jun.-Prof. Dr. Christopher Busch, Julia von Lucadou, Olaf Petersenn & Frederike Schäfer. Moderation: Anabelle Assaf. Eintritt frei. → Hörsaal I, Hauptgebäude der Universität Bonn
- 19:30 **Gesammelte Heiterkeiten** Lachen mit Joachim Ringelnatz, Karl May und vielen anderen. Lesung mit Larissa Laë & Rainer Selmann. Anmeldung unter info@villa-weingartner.de. Eintritt: 25,- (inkl. Snack). → Villa Weingärtner, Scheurener Str. 25, Unkel
- 19:30 **Steffen Kopetzky - »Damenopfer«** Steffen Kopetzky ist bekannt für seine Romane, die einen historischen Hintergrund haben. In seinen neuen Roman »Damenopfer« reist er ins Russland der 20er Jahre. Eintritt: 20,- → Rheinhotel Dreesen, Rheinstr. 45-49

KINDER

BONN

- 10:00, 18:30 **Momo** Das JTB präsentiert Michael Endes beliebten Roman in einer völlig neuen Bühnenbearbeitung für Kinder ab 7 Jahren. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50
- 18:30 **Die Schatzinsel** Das JTB nach dem Roman von Robert Louis Stevenson für Kinder ab 8 Jahren. → Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24

EXTRAS

BONN

- 16:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit Stat-Reisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer
- 16:00 **Philosophie und Kunst** Heute: »Das Rätsel der Identität« mit Prof. Dr. Martin Booms. → Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2
- 20:00 **Nachtwächter-Fackeltour durch das mittelalterliche Bonn** Mit dem Nachtwächter ca. 2 Stunden durch die Gassen von Bonn. Anmeldung unter 0157 - 38527455 (vanueuem-events.de). Preis: 10,-/18,- → Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt

25

Samstag

KONZERT

BONN

- 17:00 **Duo Moldau** Konstantin Gockel - Violine und Jakob Schkolnik - Akkordeon spielen Klassik, jüdische Musik, Roma-Musik sowie Musik aus der Ukraine & Moldau. Eintritt spendenbasiert. → Tee Time, Meckenheimerstr. 26
- 19:00 **Soledown** Post-Grunge. Support: Daily Havoc. Eintritt: 8,- → Kult41, Hochstadtenring 41
- 19:30 **Nadia Singer spielt George Gershwin** George Gershwin gilt als der erste amerikanische Komponist, der die Mauer zwischen klassischer und populärer Musik durchbrach und einen enormen Einfluss auf die Entwicklung des Jazz hatte. Nadia Singer spielt Hits aus dem Songbook, seine Klavierwerke und natürlich die »Rhapsody in Blue«. → Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24
- 20:00 **Bluegrass Guerilla** Ehrliche handgemachte Bluegrass-Musik aus Bonn. Eintritt frei, Hut geht rum. → RheinBühne, Oxfordstr. 20-22
- 20:00 **Funkymodo** Funk. → Mausefalle 33 1/3, Weberstr. 41
- 20:00 **Julian Sas Band** Den niederländischen Gitarristen kann man getrost als einen der angesehensten Bluesrockers des Kontinents bezeichnen. Eintritt: WK 30,- → Harmonie, Frongasse 28-30
- 20:00 **Melitta Seelengesang** Sängerin Melitta Bubalo begleitet die Teilnehmer in die Verbundenheit mit sich selbst. Anmeldung erforderlich unter post@melittabubalo.de. Eintritt: 15,- bis 30,- nach Ermessen. → Tonraum, Adrianstr. 80
- 20:00 **Pur 2: Schubert** Das Beethoven Orchester Bonn präsentiert Franz Schuberts Sinfonie Nr. 3 D-Dur D200 sowie ausgewählte Lie-

der. Eintritt: WK 20,- → Telekom Zentrale, Friedrich-Ebert-Allee 140

KÖLN

- 18:00 **Fit For A King & Emmure** Special Guests: Thrown & the Gloom In The Corner. Eintritt: WK 30,- → Ausverkauf! → Essigfabrik, Siegburgerstr. 110
- 18:30 **HipHop Cypher live in Concert** mit Polo G, Nimo, Lucio101, Prettyfacecapi. Eintritt: WK 65,- → Palladium, Schanzenstr. 40
- 19:00 **Thundermother - »Black And Gold«-Tour** High Voltage Rock'n'Rollerinnen aus Schweden. Support: Lansdowne. Eintritt: WK 25,- → Live Music Hall, Lichtstr. 30
- 19:30 **André Rieu** Mischung aus leichten Klassikern, Walzern, Film- und Opernmusik sowie Popongs. → Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3
- 20:00 **Acua** Psych Pop. Special Guests: Crystal Glass / False Lefty. → Blue Shell, Luxemburger Str. 32
- 20:00 **Ashnikko - »Weedkiller«-Tour** Rapperin und Pop-Sängerin. Support: Hemlocke Springs. Eintritt: WK 29,50 → Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20
- 20:00 **Bosstime A** tribute to Bruce Springsteen. Eintritt: WK 26,- AK 31,- → Kantine, Neusser Landstr. 2
- 20:00 **Conny** Support: Liser. Eintritt: WK 24,- → Ausverkauf! → Club Volta, Schanzenstr. 6-20
- 20:00 **Funny van Dannen - »Angst vor Gott und Songs To Go«** Lesung und Konzert. Eintritt: WK 25,- → Ausverkauf! → Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117
- 20:00 **Glaucque - »LGPLTR«-Tour** Rap & n'B. Eintritt: WK 23,- → Helios37, Heliosstr. 37
- 20:00 **Nico Gomez** Eintritt: WK 23,- → ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127
- 20:00 **The Bros. Landreth - »Let It Lie«-10th Anniversary Tour** Americana-Duo aus Kanada. Eintritt: WK 25,- → Luxor, Luxemburger Str. 40
- 21:30 **Pete Bentham & The Dinner Ladies** Kitchencore und Punk'n'Roll aus Liverpool. Support: Kollektiv Abschaum. Eintritt:

25. Samstag

KONZERT

The Bros. Landreth



20:00 Uhr → Köln, Luxor

KONZERT

BONN

- 12:00 **Musik wie zu Beethovens Zeit** Museumskonzert mit Natalia Lentas am Hammerklavier. Konzertkarten: 5,- (zzgl. Eintritt ins Museum). → *Beethoven-Haus, Bonngasse 20*
- 15:30 **160. Meisterkonzert Klassische Gitarre** Heute: Tristan Angenendt (Deutschland) - »Sonnatas, Canciones, Variaciones«. Eintritt: 22,-/15,- → *Auditorium des Kunstmuseums Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2*
- 18:00 **Leinwandkonzert »Drain Beethoven«** Beethovens schottisch-gälische Lieder, BBC ALBA Dokumentation 2020, Gälisch mit englischen Untertiteln. Vor dem Film bringt das Ludwig Mör Ensemble einige der Stücke sowohl in der Beethoven-Fassung als auch in der gälischen Originalversion auf die Bühne. Im Rahmen von Filmalba 2023 - 7. schottisch-gälisches Filmfestival vom 26.11. bis 2.12. Informationen unter film-alba.de. Eintritt: WK 20,-/10,- → *Kammermusiksal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24*
- 19:00 **Bill Baum's Bluesbenders - »30-jähriges Jubiläum«** Seit 1993 sind Bill Baum und seine Bluesbenders mit ihrem heißen West Coast Blues gern gesehene Gäste auf den Bühnen von Bonn und Umgebung. In diesem Jahr feiern sie ihr 30-jähriges Jubiläum mit einem besonderen Programm, das mit zahlreichen Gästen wie Jan Laacks, Richard Bargel u.a. aufwarten wird. Eintritt: WK 23,- → *Harmonie, Frongasse 28-30*
- 20:00 **Jin Jim** Rock und Jazz aus Köln/Bonn: Das gefeierte Quartett Jin Jim veröffentlicht sein drittes Album. Großes Schlagzeug trifft auf fulminante Bässe, schneiden-de E-Gitarren auf spektakuläre Flöten. Eintritt: 24,-/14,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

20:00 **Betterov - »Olympia«-Tour** Indie-Rock und Post-Punk. Eintritt: WK 30,- → *Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20*- 20:00 **Bombay Bicycle Club** Indie-Rock. Support: Corook. WK 32,- → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*
- 20:00 **Kerstin Ott - »Best Ott«-Tour** Mix aus Pop, Dance und Schlager. Special Guest: Marina Marx. → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*
- 20:00 **Ufomammut** Doom-Band aus Italien. Eintritt: WK 22,- → *Geäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*
- 21:00 **Christin Nichols - »I'm Fine«-Tour** Indie Pop & Girrl-Core. Eintritt: WK 17,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

KÖLN

- 08:00 **Kölner Gebrauchtfahrradmarkt** Günstige Fahrräder, Zubehör und Ersatzteile zu Schnäppchenpreisen von 8-16€. → *Am Bürgerpark Köln-Kalk, Barcelona-Allee/Rückseite Köln-Arkaden*
- 12:00 **Hauptbahnhof Bonn** Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 10,-/8,- → *Treffpunkt: Hauptbahnhof Bonn, am Infopoint in der Bahnhofshalle*
- 15:00 **Destination: Bonn A** Flight from the Sixties into the Future. Führung in englischer Sprache. Eintritt frei bis 16 Jahre. → *Opernhaus Bonn, Foyerbühne, Am Boeselagerhof 1*
- 15:00 **Weihnachtsbräuche in Bonn** Der Rundgang von StadtReisen Bonn erleben e.V. informiert über die Entstehung von Weihnachtsbräuchen. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → *Treffpunkt: Münster, Hauptportal*
- 18:00 **Die Welt zur Vernunft bringen** Lesung und Konzert: Angela Steideles Roman »Aufklärung« und Bachs h-Moll-Messe verschmelzen zu einer einzigartigen Gesamtkomposition. Eintritt: 13,-/6,50 → *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*

BÜHNE

BONN

- 11:00, 15:30 **»Wenn Weichheit aus der Härte fließt«** Das fringe

ensemble präsentiert das neue fringe writers-Projekt in einem besonderen Format: eine Kombination aus Audiowalk und Live-Performance. Eintritt: 17,-/9,- → *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*

17:00 **Theatergruppe Rampenfieber - »Eine Provinzalische Nacht«** von Robin Hawdon. Vorbestellung unter: 0178 8844776. Eintritt: 15,-/7,- → *Maria im Wald, Kaiser-Karl-Ring 10*

18:00 **Eine Art Liebeserklärung** Ein Solo-Stück von Neil LaBute mit Anne Scherliess. Eintritt: WK 20,-/12,- → *Theater Die Pathologie, Weberstr. 43*

18:00 **Li-Tai-Pe** Oper in drei Akten von Clemens von Franckenstein. Die immense Bedeutung seiner kulturpolitischen Leistungen wird gekrönt durch das eigene kompositorische Schaffen, das insbesondere in der Oper Li-Tai-Pe Elemente der von Wagner bestimmten Neoromantik mit einem von Debussy beeinflussten exotischen Impressionismus zu unverwechselbarer Eigensprache verschmilzt. Libretto von Rudolf Lothar. → *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*

18:00 **Sentimentos - »Das Feuer Spaniens«** Das spanische Ensemble spannt einen Bogen zwischen südländischem Temperament und zeitgenössischer Akrobatik. Eintritt: WK ab 34,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

18:00 **Traumschöff** Schlagermusical von Ingmar Otto. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

19:00 **Dirty Merry** In dem kreuzkocken und musikalischen Weihnachtsprogramm von Michael Müller und Christoph Scheeben werden die wirklich wichtigen Aspekte und Fragen rund um das Fest der Liebe beantwortet. Eintritt: WK 27,01/21,90 → *Haus der*

Springmaus, Frongasse 8-10

19:30 **»Aus großer Zeit«** Erster Teil der vierteiligen Familienchronik von Walter Kempowski. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

KÖLN

18:00 **David Kaiser - »Sehnsucht ist ein Arschloch«** Chansons und Geschichten. Eintritt: WK 18,-/13,- AK 23,-/17,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

19:00 **Hagen Rether - »Liebe«** Klavierkabarett. Eintritt: WK ab 34,- → *Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1*

JOTT WE DE

19:00 **Jürgen B. Hausmann - »Oh weih..., oh weih..., oh Weihnachtszeit!«** Das Weihnachtsspecial. Eintritt: WK 39,- → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

KUNST

BONN

11:30 **Sonntagsführung** durch die Sonderausstellung »Ziemlich beste Freunde - Hans Thuar & August Macke«. Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). → *Museum August Macke Haus, Hochstadtengring 36*

12:00 **Finissage: »Wir nehmen Abschied«** Eine Ausstellung über Verlust und Trauer. Begleitung: Irina Wistoff. Celloimprovisation über ein Requiem: Sue Schlötte. → *Dialograum Kreuzung an Sankt Helena, Bornheimer Str. 130*

14:00 **Trash_up** Werkstatt für Alle zur Ausstellung »Alles auf einmal: Die Postmoderne, 1967-1992«. Anmeldung unter buchung@bundeskunsthalle.de. Kosten: Erw. 10,-/5,- Kinder 5,-/2,50 → *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*

25. Samstag

KONZERT

Ashnikko



20:00 Uhr → *Köln, Carlswerk Victoria*

12,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

16:00 **Kinderorchester NRW - »Movie Musicals«** Ein Programm mit Werken und Songs aus Musicalfilmen der letzten Jahre: Les Miserables, Westside Story, Der Zauberer von Oz, My Fair Lady, Greatest Showman, Mamma Mia u.a. Eintritt: WK 19,-/8,- → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

18:00 **Konzertchor & Forum Vocale Rhein-Sieg** Der Konzertchor Rhein-Sieg wird zusammen mit dem Forum Vocale Rhein-Sieg Johannes Brahms' »Ein Deutsches Requiem« aufführen. → *St. Hypolytus, Hippolytusstr. 46*

20:00 **»Heart & Soul«** Die Blues Brothers Xmas-Show mit einem Aretha Franklin, James Brown und Christmas Special. »Heart & Soul« bringt nicht nur die Musik der beiden Kultfilme mit John Belushi und Dan Aykroyd, sondern die zeitlose »Rhythm'n'Bluesrevue« der originalen Blues Brothers Band in Hesel in Bestbesetzung auf die Bühne. Eintritt: WK 24,- → *Rheinhalle Hesel, Rheinstr. 201, Hesel*

21:00 **Drones** Tribute to Muse. Eintritt: WK 20,- AK 25,- → *Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg*

PARTY

KÖLN

23:00 **Shake Appeal** 60sPunk, Garage, Soul, RnR & Punkrock. Eintritt frei. → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

23:00 **The Cure Sisters vs Dark 80s** The Cure, Sisters Of Mercy, Joy Division & More Dark 80s Night. Eintritt: WK 8,- AK 10,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*

BÜHNE

BONN

18:00, 21:00 **Sentimentos - »Das Feuer Spaniens«** Das spanische Ensemble spannt einen Bogen zwischen südländischem Temperament und zeitgenössischer Akrobatik. WK ab 34,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

19:00 **Alle Jahre Lieder** Glühwein, Gags und gute Laune. Eintritt: WK ab 28,- → *Malentes Theater Palast in der Jahrmarkthalle Pützchen, Holzlarer Weg 42*

19:00 **Theatergruppe Rampenfieber - »Eine Provinzalische Nacht«** von Robin Hawdon. Vorbestellung unter: 0178 8844776. Eintritt: 15,-/7,- → *Maria im Wald, Kaiser-Karl-Ring 10*

19:30 **»Aus großer Zeit«** Erster Teil der vierteiligen Familienchronik

von Walter Kempowski. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

19:30 **Der aufhaltsame Aufstieg des Arturo Ui** von Bertolt Brecht. Brechts Parabel auf Hitler und die NSDAP entstand 1941 im finnischen Exil und beschreibt die gesellschaftlichen Verhältnisse, die den Aufstieg eines faschistischen Führers erlauben. → *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*

19:30 **Die Entführung aus dem Serail** Singspiel von Wolfgang Amadé Mozart. → *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*

19:30 **Traumschöff** Schlagermusical von Ingmar Otto. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

20:00 **»Abgesang auf Lucia Joyce - Eine Wahnsinnsarie«** In der Performance begibt sich das feministische Kollektiv »der grosse tyran« auf eine Spurensuche nach Lucia Joyce. Eintritt: 17,-/9,- → *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*

20:00 **Dirty Merry** In dem kreuzkocken und musikalischen Weihnachtsprogramm von Michael Müller und Christoph Scheeben werden die wirklich wichtigen Aspekte und Fragen rund um das Fest der Liebe beantwortet. Eintritt: WK 27,01/21,90 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

20:00 **Eine Art Liebeserklärung** Ein Solo-Stück von Neil LaBute mit Anne Scherliess. Eintritt: WK 20,-/12,- → *Theater Die Pathologie, Weberstr. 43*

20:00 **Rainer Pause & Norbert Alich - »Fritz & Hermann packen aus - Das Weihnachts-spezial«** Die rheinischen Vereinsphilosophen Litzmann und Schwaderlappen mit ihrem traditionellen vorweihnachtlichen Best of - gemischt mit frischen Texten. Eintritt: WK 24,-/20,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

20:00 **Schreiadler** Ein Psychodrama von Tobias Saeltz über drei Krankenschwestern. WK 13,20/10,- → *tik theater im keller, Rochusstr. 30*

KÖLN

15:00, 20:00 **Moulin Rouge!** Musical nach dem Filmdrama von Baz Luhrmann. → *Musical Dome, Goldgasse 1*

20:00 **Michael Feindler - »Durchbruch«** Kabarett. Eintritt: WK 18,-/13,- AK 23,-/17,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

JOTT WE DE

20:00 **Johann König - »Wer Pläne macht wird ausgelacht!«** In seinem neuen Programm stellt Johann König wieder die für ihn drängenden Fragen der Zeit. **Ausverkauft!** → *Rhein Sieg Forum, Bachstr. 1, Siegburg*

KUNST

BONN

15:00 **»8-Bit-Game-GIFs«** Workshop »Digitale Grafik« für Erwachsene. Anmeldung unter buchung@bundeskunsthalle.de. Kosten: WK 20,-/10,- → *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*

17:00 **Ausstellungseröffnung. »Grenzland«** Jüdische Spuren im Osten Europas in Fotografien von Christian Herrmann. → *Buchhandlung Böttger, Maximilianstr. 44*

KINDER

BONN

11:00 **Die Bonner Stadtmusikanten** Ein Märchen-Musical in einem Akt für die ganze Familie, sehr frei nach den Gebrütern Grimm. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

12:00 **AKG-Familienexkursion** Heute: »Führung hinter die Kulissen mit Blick in die Ornithologische Sammlung« für Familien mit Kindern von 7-11 Jahren. Voranmeldung per E-Mail erforderlich: akg@leibniz-zfmk.de. → *Museum Koenig, Adenauerallee 160*

15:00, 18:30 **Momo** Das JTB präsentiert Michael Endes beliebten Roman in einer völlig neuen Bühnenbearbeitung für Kinder ab 7 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

18:30, 20:00 **Nachts im Museum** Taschenlampenführung für Kinder ab 6 Jahren (nur in Begleitung von Erwachsenen). Eintritt: 12,-/8,- → *Museum Koenig, Adenauerallee 160*

KÖLN

13:00, 16:00 **»Eule findet den Beat«** Theater-Konzert als ein Entdeckerflug durch die Musikwelt. Eintritt: WK ab 23,- → *Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1*

MARKTPLATZ

KÖLN

08:00 **Kölner Gebrauchtfahrradmarkt** Günstige Fahrräder, Zubehör und Ersatzteile zu Schnäppchenpreisen von 8-16€. → *Am Bürgerpark Köln-Kalk, Barcelona-Allee/Rückseite Köln-Arkaden*

EXTRAS

BONN

12:00 **Hauptbahnhof Bonn** Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 10,-/8,- → *Treffpunkt: Hauptbahnhof Bonn, am Infopoint in der Bahnhofshalle*

15:00 **Destination: Bonn A** Flight from the Sixties into the Future. Führung in englischer Sprache. Eintritt frei bis 16 Jahre. → *Opernhaus Bonn, Foyerbühne, Am Boeselagerhof 1*

15:00 **Weihnachtsbräuche in Bonn** Der Rundgang von StadtReisen Bonn erleben e.V. informiert über die Entstehung von Weihnachtsbräuchen. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → *Treffpunkt: Münster, Hauptportal*

18:00 **»Die Welt zur Vernunft bringen«** Lesung und Konzert: Angela Steideles Roman »Aufklärung« und Bachs h-Moll-Messe verschmelzen zu einer einzigartigen Gesamtkomposition. Eintritt: 13,-/6,50 → *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*

26. Sonntag

BÜHNE

Jürgen B. Hausmann



»Oh weih..., oh weih..., oh Weihnachtszeit!« In seinem aktuellen Weihnachtsspecial präsentiert Jürgen B. Hausmann wieder wunderbare Geschichten rund ums Christfest: wenn Weihnachtsduft die Luft erfüllt, Besinnlichkeit und Harmonie einkehren, die Familie friedlich zusammen feiert - oder doch wieder alles ganz anders kommt und die Nerven blank liegen. Denn zwischen Plätzchenbacken, Weihnachtsgans und Silvesterpunsch darf natürlich auch eine gute Portion Humor nicht fehlen.

19:00 → *Troisdorf, Stadthalle Troisdorf*

Impressum



Blücherstraße 28
53115 Bonn

TELEFON:

Zentrale: (0228) 6 04 76 - 0
Anzeigen: - 12
Abo/Vertrieb: - 13
Tageskalender: - 16
Grafik: - 17
Branchenbuch: - 18
Kleinanzeigen: - 19
Internet: www.schnuess.de
E-Mail: redaktion@schnuess.de
tageskalender@schnuess.de
verlosungen@schnuess.de
kleinanzeigen@schnuess.de
abo@schnuess.de
anzeigen@schnuess.de

BÜROZEITEN:

Mo-Fr 10:00-15:00 Uhr

BANKVERBINDUNG:

Sparkasse Köln/Bonn
DE35 3705 0198 0000 0256 84

HERAUSGEBER:

Verein zur Förderung
alternativer Medien e.V.

REDAKTION:

Ulrich Klinkertz (Film), Patricia Reinhard (Musik, Schlussredaktion), Christoph Pierschke (Theater), Marc Oberschachtsiek (Veranstaltungskalender), Klaas Tigchelaar (Gastro), Gitta List (Magazin, Politik, Literatur, V.i.S.d.P.).

HEFTGESTALTUNG

Christian Hiergeist (Grafik)

BELICHTUNG & DRUCK

Rautenberg Media KG
Kasinostraße 28-30
53840 Troisdorf

VERTRIEB

Argelanderstraße 101 · 53115 Bonn

GESCHÄFTSLEITUNG

Christian Hiergeist

ANZEIGENBEARBEITUNG & MARKETING

Michael Heinz, Marcus Thye, Oton Seyfarth
anzeigen@schnuess.de

URHEBERRECHTE

Für Anzeigenentwürfe und Texte bleiben beim Herausgeber oder den AutorInnen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernehmen wir keine Haftung. Wir behalten uns vor, LeserInnenbriefe gekürzt abzu drucken.

TERMINE

werden kostenlos abgedruckt.

DIE NÄCHSTE SCHNÜSS

erscheint am **28.11.**
Redaktionsschluss **13.11.**
Tageskalender **13.11.**
Anzeigenschluss **13.11.**
Kleinanzeigenschluss **13.11.**

Die SCHNÜSS erscheint monatlich. Bezug per Abo, 12 Ausgaben: 18,- EUR (incl. MWST + Porto)

LITERATUR

BONN

18:00 »Das hündische Herz« Michail Bulgakows Novelle besitzt auch 100 Jahre nach ihrer Entstehung politische und gesellschaftliche Sprengkraft. Der Schauspieler Mark Zak liest aus der Neuübersetzung des Klassikers. Musikalische Begleitung durch die beiden Violinisten Ulf Schneider und Moritz Ter-Nedden. → Schauspielhaus, Foyer, Am Michaelshof 9

KÖLN

18:00 Köster liest! Sänger, Schauspieler, Synchronsprecher und Vorleser Gerd Köster liest wechselnde Geschichten. Eintritt: WK 20,- → Eltzhof, St. Sebastianusstr. 10

KINDER

BONN

11:00 Die Bonner Stadtmusikanten Ein Märchen-Musical in einem Akt für die ganze Familie, sehr frei nach den Gebrüder Grimm. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

14:00 Öffentliche Familienführung durch die Ausstellungen und zu den Highlights des Museums. Kosten: nur Museumseintritt. → Museum Koenig, Adenauerallee 160

15:00 Die kleine Hexe nach den Kinderbüchern von Offried Preußler für Kinder ab 5 Jahren. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

15:00 Experimentelle Archäologie Führung für Familien. Kosten: 4,- → IVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16

15:00 Genauso, nur anders Im spielerischen Wettstreit versuchen zwei Performer*innen die Grenzen gesellschaftlicher Zuschreibungen und Erwartungen zu überwinden und neue Möglichkeitsräume zu entdecken. Eine Koproduktion mit dem Theater Bonn für Zuschauer ab 6 Jahren. Eintritt: 8,-16,- → Theater Marabu in der Brodfabrik, Kreuzstr. 16

SPORT

BONN

15:30 Telekom Baskets Bonn - MLP Academics Heidelberg e-syCredit BBL. → Telekom Dome, Basketsring 1

EXTRAS

BONN

10:00 Sonntags-Frühstücksbuffet von 10-14h. Anmeldung unter 0228 / 96946522 o. info@pauke-life.de erbeten. Erwachsene: 18,90, Kinder von 6-11 Jahre: 7,50, Kinder von 3-6 Jahre: 1,- pro Lebensjahr. → PAUKE - Life - KulturBistro, Endericher Str. 43

11:00 Beethoven ganz privat Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 10,-18,- → Treffpunkt: Beethovendenkmal, Münsterplatz

11:00 Jüdischer Friedhof Römerstraße Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 1 Std. Beitrag: 8,-16,- → Treffpunkt: Jüdischer Friedhof, Römerstr. (Ecke Augustusing)

16:00 »Terror oder Toleranz? Das Ende des spanischen Islams« Vor rund 500 Jahren endet auf der Iberischen Halbinsel eine islamische Epoche, die das historische Profil Spaniens nachhaltig geprägt hat. Vortrag von Raimund Allebrand. → Stiftung Pfennigsdorf, Poppelsdorfer Allee 108

JOTT WE DE

18:00 Ingrid Kühne - »Von Liebe allein wird auch keiner satt!« Kabarett/Comedy. Eintritt: WK 23,- Ausverkauf! → Rheinforum Wesseling, Kölner Str. 42, Wesseling

27

Montag

KONZERT

BONN

20:00 1. Montagskonzert: Oktett Werke von Joseph Haydn, Betsy Jolas und Franz Schubert. Veranstalter: Beethoven Orchester Bonn. 19:40 Uhr Konzerteinführung mit Tilmann Böttcher. Eintritt: WK 22,- → Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24

20:00 Andreas Obieglo - Piano Solo Irgendwo zwischen der Entdeckung der Stille und orchesterlicher Euphorie. Andreas Obieglo transportiert das traditionelle deutsche Liedgut mit Klavier und Elektronik in das 21. Jahrhundert. Klassik und Club, Ambient und Jazz - all das ist Teil des Konzerts. Eintritt: WK 20,-16,- AK 24,-19,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

20:00 Nargiz Zakirova Sängerin. → Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17

KÖLN

20:00 Anne Clark & Band - »Together Again«-Tour Support: Li via Kojo Alour. WK 40,- → Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20

20:00 GoGo Penguin Breakbeat-Trio aus Manchester. WK 27,- → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

20:00 Levin Pete Rock & The Soul Brothers Live Band Eintritt: WK 32,- → Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67

20:00 Lucky Lo - »The Big Feel«-Tour Rap & R'n'B. Eintritt: WK 24,- → Heliosstr. 37

21:00 The Royston Club Indierock aus Wales. Eintritt: WK 20,- → Blue Shell, Luxemburger Str. 32

BÜHNE

BONN

19:30 »Aus großer Zeit« Erster Teil der vierteiligen Familienchronik von Walter Kempowski. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

EXTRAS

BONN

20:00 Cornwall und der Süden Englands Live-Reportage von Kai-Uwe Kühler. Eintritt: WK 18,- → Kinopolis, Moltkestr. 7-9

28

Dienstag

KINO

BONN

18:00 Filmalba 2023 7. schottisch-gälisches Filmfestival vom 26.11. bis 2.12. Informationen unter film-alba.de. → Bonner Kinemathek, Kreuzstr. 16, BN-Beuel

KONZERT

BONN

19:30 RPZ Showcase #37 Das Musiknetzwerk präsentiert bei der 37. Ausgabe der Newcomer-Konzertreihe wieder vier Acts. Mit dabei sind Dating Medusa, Mångata, Monarchist und Voltano. Eintritt frei. → Rock & Pop Zentrum Bonn, Moltkestr. 41

KÖLN

19:00 Of Mice & Men Metalcore-Band aus den USA. Support: Cas-tets. Opener: Defects. Eintritt: WK 33,- → Luxor, Luxemburger Str. 40

20:00 Chase Shakur HipHop, Funk, Soul, Pop und R&B. Eintritt: WK 24,- → Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67

20:00 Danko Jones - »Shake Your City«-Tour Rockband aus Kanada. Support: Los Pepes. Eintritt: WK 27,- Ausverkauf! → Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20

20:00 Elles Bailey Bluesrock-Sängerin aus England. Support: Morningway. Eintritt: WK 22,50 → Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117

20:00 Lil Yachty - »The Field Trip«-Tour Der Rapper, Sänger, Songwriter sowie Plattenproduzent aus den USA hat bisher fünf Studioalben veröffentlicht. »Let's Start Here« zeigt ihn von einer neuen Seite: Es ein psychedelisches Alternative-Rock-Album mit Rap-Einflüssen. Support: Jean Dawson. Eintritt: WK 38,- → Paladium, Schanzenstr. 40

21:00 Dream Nails Do-it-yourself-Punk/Riot-Grrrl-Band aus London. Eintritt: WK 15,- → Blue Shell, Luxemburger Str. 32

21:00 The Casualties Streetpunk aus den USA. Support: N.T.Ä. Eintritt: 16,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

28. - 30. BÜHNE

Alfons

»Jetzt noch deutscherer«



20:00 Uhr → Bonn, Pantheon

BÜHNE

BONN

20:00 Alfons - »Jetzt noch deutscherer« Theater, Tiefgang, Trainingsjacke. Alfons, der Kulturreporter der ARD erklimmt zusammen mit seinem Puschelmikro erneut die Bühne. In seinem aktuellen Programm erzählt Alfons die Geschichte seiner Deutschverwundung, von den zauberhaften, sonnigen Kindheitstagen in Frankreich bis hin zum betörend samigen Grau deutscher Amtsstuben. Eintritt: 24,-120,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

KÖLN

19:30 Moulin Rouge! Musical nach dem Filmdrama von Baz Luhrmann. → Musical Dome, Goldgasse 1

20:00 Elena Gruschka - »Geld macht nicht glücklich, aber reich« Live-Podcast. Eintritt: WK 25,- → Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85

20:00 Reim in Flammen Poetry Slam. Eintritt: WK 8,- → Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67

KINDER

BONN

18:00 Löwenherzen von Nino Haratischwili für Zuschauer ab 10 Jahren. → Werkstatt, Rheingasse 1

EXTRAS

BONN

18:15 Das aztekische Schulsystem Volksbildung und Kaderschmiede. Vortrag von Dr. Antje Gunsenheimer, Universität Bonn, Abt. für Altamerikanistik. → VHS im Haus der Bildung, Mülheimer Platz 1

19:00 Jonglieren im Kult Offener Jongliertreff für Anfänger, Fortgeschrittene und Interessierte. Eintritt frei. → Kult41, Hochstadtenring 41

19:30 You're a quizard, Harry Das magische Harry Potter-Quiz für 2er bis 4er Gruppen. Anmeldung an quiz@springmaus-theater.de. Eintritt: WK 10,- → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

KÖLN

20:00 Gloria singt Die besten Songs aller Zeiten mit Laura Brümmer & Sven Bensmann. Mischung aus Comedy und Mitsingkonzert. → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

29

Mittwoch

KINO

BONN

18:30 Filmalba 2023 7. schottisch-gälisches Filmfestival vom 26.11. bis 2.12. Informationen unter film-alba.de. → Bonner Kinemathek, Kreuzstr. 16, BN-Beuel

KONZERT

BONN

20:00 Aspekte: Jazz im Kammermusiksaal Heute: Sebastian Sternal - »Thelonia«. Eintritt: WK 27,-13,- → Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24

KÖLN

19:30 Lucifer XO Support: Yecca. Eintritt: WK 25,- → Heliosstr. 37

20:00 Blond - »Perlen«-Tour Indie-Pop-Band. Support: Blush Always. Eintritt: WK 27,- Ausverkauf! → Live Music Hall, Schützenstr. 6-20

20:00 Zazeek - »Ninety-nine«-Tour Eintritt: WK 30,- Ausverkauf! → Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20

20:00 Jeremias - »Von Wind und Anonymität« Indie-Pop-Band aus Hannover. → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

20:00 Lex - »Neighbourhood Rockstar«-Tour Rap mit Rock-Elementen. Eintritt: WK 24,- → Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67

20:00 Matthew And The Atlas - »This Place We Live«-Tour Indie-Pop. Support: Memorial. Eintritt: WK 25,- → ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127

20:00 Militarie Gun Rock-Band aus Los Angeles. Eintritt: WK 25,- → Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117

20:00 Peter Cat Recording Co Eintritt: WK 25,- → Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67

20:00 Playboi Carti - »Antagonist«-Tour Rapper. → Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3

21:00 Drems Surfpunk aus Dortmund. Eintritt: 12,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

21:00 False Heads Dreiköpfige Rock-Punk-Band aus London. Eintritt: WK 18,- → Blue Shell, Luxemburger Str. 32

JOTT WE DE

19:30 Höhner Weihnacht 2023 Fröhlich und festlich, rockig und melodios - die Höhner möchten auch 2023 wieder gemeinsam mit ihren Fans die Festzeit auf ihre ganz eigene Art begrüßen, nämlich mit kölschem Temperament und wunderbaren Weihnachtstönen. → Forum, Am Büchelher Hof 9, Leverkusen

BÜHNE

BONN

18:30 U27 Preview: Moses und Aron Das Theater Bonn lädt Studierende zu einer exklusiven Preview ein. Live und vor Ort gibt es Interviews und Diskussionsrunden mit Mitwirkenden an den neusten Produktionen. Anmeldung unter u27@bonn.de. Eintritt frei. → Opernhaus Bonn, Foyerbühne, Am Boeselagerhof 1

19:00 Alle Jahre Lieder Glühwein, Gags und gute Laune. Eintritt: WK ab 28,- → Malentes Theater Pa-last in der Jahrmakthalle Pützchen, Holzlarer Weg 42

19:30 Traumschöpfung Schlagermusical von Ingmar Otto. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

27. Montag

KONZERT

Andreas Obieglo



20:00 Uhr → Bonn, Pantheon

30

Donnerstag

KONZERT

BONN

20:00 **Diene Sagna** - »Jump for Joy« Pulsierende Rhythmen, mit-reißende Musik und explosiven Tanzdarbietungen aus Westafrika. Eintritt: 25,-/20,-/10,- → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

KÖLN

19:00 **blackwave.** Das Duo besteht aus Rapper Jay Atohoum und Sänger und Produzenten Willem Ardui. Eintritt: WK 23,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*

20:00 **Badchieff** - »Treehouse«-Tour Rapper. Eintritt: WK 28,- → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*

20:00 **BenRose** Kölner Pop Rock Band. Eintritt: WK 20,- → *Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*

20:00 **Catt** Pop. Eintritt: WK 28,- → *Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85*

20:00 **Dark Divine** Hard Rock & Metalcore aus den USA. Eintritt: WK 23,- → *MT, Zülpicherstr. 10*

20:00 **Extrabreit** - »Weihnachts-Blitz«-Tournee Die Musikidole der 80 Jahre sind wieder unterwegs, um ihren punkigen Rock'n'Roll unter's Volk zu bringen. Eintritt: WK 33,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*

20:00 **Levin Liam** Mix aus Hip Hop, R'n'B und Soul. Eintritt: WK 23,- → *Ausverkauf! → Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*

21:00 **Luke Noa feat. The Crush** - »Nylon«-Tour Singer/Songwriter Pop aus Neuseeland. Eintritt: WK 20,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

21:00 **Östro 430** Punkrock, aber nach Hausfrauenart: keine Gitarren - und trotzdem straight. Support: Die Radierer. Eintritt: 14,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

BÜHNE

BONN

19:00 **Alle Jahre Lieder** Glühwein, Gags und gute Laune. Eintritt: WK ab 28,- → *Malentes Theater Postal in der Jahrmarktschalle Pützchen, Holzlarer Weg 42*

19:30 **Traumschöff** Schlagermusical von Ingmar Otto. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

20:00 **Alfons** - »Jetzt noch deutscher« Theater, Tiefgang, Trainingsjacke. Alfons, der Kultreporter der ARD erklimmt zusammen mit seinem Puschelmikro erneut die Bühne. In seinem aktuellen Programm erzählt Alfons die Geschichte seiner Deutschwerdung, von den zauberhaften, sonnigen Kindheitstagen in Frankreich bis hin zum betörenden samtigen Grau deutscher Amtsstuben. Eintritt: 24,-/20,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

20:00 **Bonner Comedy Slam** Vier Comedienne! Comedians spielen jeweils 10 Minuten ihres Programms - und das Publikum entscheidet, wer gewinnt. Eintritt: 10,- → *RheinBühne, Oxfordstr. 20-22*

20:00 **Dirty Merry** In dem kreuzkirmischen und musikalischen Weihnachtsprogramm von Michael Müller und Christoph Scheeben werden die wirklich wichtigen Aspekte und Fragen rund um das Fest der Liebe beantwortet. Eintritt: WK 27,70/21,90 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

20:00 **Sentimentos** - »Das Feuer Spaniens« Das spanische Ensemble spannt einen Bogen zwischen südländischem Temperament und zeitgenössischer Akrobatik. Ein-

tritt: WK ab 34,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

20:00 **Wir wissen, wir könnten, und fallen synchron** nach dem Roman von Yade Yasemin Önder. → *Werkstatt, Rheingasse 1*

KÖLN

20:00 **Hans Gerzlich** - »Das bischen Haushalt ist doch kein Problem - dachte ich« Kabarett/Comedy. Eintritt: WK 18,-/13,-/AK 23,-/17,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

20:00 **Ingo Appelt** - »Startschuss!« Comedy. → *Gloria Theater, Apostelstr. 11*

20:00 **Moulin Rouge!** Musical nach dem Film von Baz Luhrmann. → *Musical Dome, Goldgasse 1*

JOTT WE DE

20:00 **Matthias Jung** - »Abenteurer Pubertät« Pädagoge und Comedian Matthias Jung kommt mit seinem Programm den Eltern erneut zur Hilfe. Eine einzigartige Mischung aus Sachverstand und Humor, faktenreich und äußerst unterhaltsam. Eintritt: WK 18,-/14,-/50 AK 22,-/17,60 → *Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*

LITERATUR

BONN

20:00 **Die Jazzlesung** Eine ungewöhnliche Mischung aus Literatur und Musik mit Bernd Winterschlader (Sax), Markus Quabeck (Bass) und Holger Schwab (Lesung). Eintritt: 20,- → *BuchLaden 46, Kaiserstr. 46*

KINDER

BONN

10:00 **Ruf der Wölfe** Das JTB nach dem Buch von Robert Habeck und Andrea Paluch für Zuschauer ab

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe 12/2023 ist der:

13. November 2023

schnuess

Das Bonner Stadtmagazin

10 Jahren. → *Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24*

EXTRAS

BONN

14:00 **Kirchen in Bonn** Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Gezeigt werden Münster, Kreuzkirche, Schloßkirche, Remigiuskirche und Namen Jesu Kirche. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 10,-/8,- → *Treffpunkt: Eingang Münsterbasilika, Münsterplatz*

16:00 **Spionage in Bonn** Konspirative Tour durch Bonn mit StadtReisen Bonn erleben e.V. Anmeldung erforderlich. Beitrag: 24,-/19,- → *Treffpunkt: Café Müller-Langhardt am Markt*

18:00, 19:00 **Mit dem Nachwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → *Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer*

19:30 **Musikworkshop - Improvisation** Mitspiel-Experimente mit und ohne Spielregeln für Jugendliche und Erwachsene. Anmeldung erforderlich unter post@melittabalo.de. Eintritt: 35,- → *Tonraum, Adrianstr. 80*

29. Mittwoch

BÜHNE

C. Heiland



© SVEN HELENFELD

20:00 Uhr → *Wachtberg-Adendorf, Drehwerk 17/19*

Kenntnisse der Rechtsanwältin und Gerichtssachverständigen für zeitgenössische Kunst bilden den Hintergrund für eine vergnügliche Reise durch die Untiefen der Kunstwelt. Im Anschluss an die Lesung findet ein Gespräch mit dem Intendanten des Kunstmuseums Prof. Dr. Stefan Berg statt. Kosten: Museumseintritt. → *Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2*

19:30 **Fatih Çevikkollu** - »Kartowand« Lesung und Gespräch. Moderation: Simone Mergen (Stiftung Haus der Geschichte). In Kooperation mit dem Literaturhaus Bonn. Eintritt: WK 12,-/16,-/AK 14,-/18,- → *Haus der Geschichte, Willy-Brandt-Allee 14*

19:30 **Limes Lesebühne** Die Lesebühne im Limes ist inzwischen eine der ältesten Lesebühnen in Bonn und bietet Platz für Profis, vor allem aber auch für Nachwuchs-Poet*innen. Moderiert wird das Ganze vom Käpt'n (Autor und Sänger der Altstadt-Punkband »Die Manfreds«). → *Limes MusikCafé, Theaterstr. 2*

19:30 **Literarischer Salon mit der Schauspielerin Barbara Teuber** Heute: »Lenz« von Georg Büchner. Anmeldung erbeten: info@tg-bonn.de. Eintritt: 19,- (inkl. Getränk). → *Haus der Theatergemeinde, Bonner Talweg 10*

20:00 **Michael Krüger** - »Verabredung mit Dichtern« Zu seinem 80. Geburtstag legt der langjährige Leiter des Hanser Verlags eine Rückschau auf sein reiches Leben vor. → *Buchhandlung Böttger, Maximilianstr. 44*

KINDER

BONN

10:00 **Genauso, nur anders** Im spielerischen Wettstreit versuchen zwei Performer*innen die Grenzen gesellschaftlicher Zuschreibungen und Erwartungen zu überwinden und neue Möglichkeitsräume zu entdecken. Eine Koproduktion mit dem Theater Bonn für Zuschauer ab 6 Jahren. Eintritt: 8,-/16,- → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

10:00 **Ruf der Wölfe** Das JTB nach dem Buch von Robert Habeck und Andrea Paluch für Zuschauer ab 10 Jahren. → *Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24*

11:00 **Löwenherzen** von Nino Haratischwilli für Zuschauer ab 10 Jahren. → *Werkstatt, Rheingasse 1*

EXTRAS

BONN

11:00 **Bequeme Museumsbesuche Nr. 5** Heute: Kassel Wilhelmshöhe - Die Antikensammlung und die Gemäldegalerie Alter Meister. Bildervortrag von Dr. Angelika Dieckrichs. → *Stiftung Pfennigsdorf, Poppelsdorfer Allee 108*

20:00 **Alfons** - »Jetzt noch deutscher« Theater, Tiefgang, Trainingsjacke. Alfons, der Kultreporter der ARD erklimmt zusammen mit seinem Puschelmikro erneut die Bühne. In seinem aktuellen Programm erzählt Alfons die Geschichte seiner Deutschwerdung, von den zauberhaften, sonnigen Kindheitstagen in Frankreich bis hin zum betörenden samtigen Grau deutscher Amtsstuben. Eintritt: 24,-/20,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

20:00 **Dirty Merry** In dem kreuzkirmischen und musikalischen Weihnachtsprogramm von Michael Müller und Christoph Scheeben werden die wirklich wichtigen Aspekte und Fragen rund um das Fest der Liebe beantwortet. Eintritt: WK 27,70/21,90 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

20:00 **Kokolores** Die Dragstage. *Ausverkauf!* → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

20:00 **Open Mic** Musik Mixed Show. Eintritt frei. → *RheinBühne, Oxfordstr. 20-22*

KÖLN

19:30 **Moulin Rouge!** Musical nach dem Filmdrama von Baz Luhrmann. → *Musical Dome, Goldgasse 1*

JOTT WE DE

20:00 **C. Heiland** - »Der C.Hristmas-Planner« Stand-up-Comedy und anarchisches Kabarett. Eintritt: WK 18,-/14,-/50 AK 22,-/17,60 → *Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*

LITERATUR

BONN

19:00 **Sasa-Hanten Schmidt** - »Spiel mit mir« Die fundierten

29. Mittwoch

KONZERT

Sebastian Sternal

Aspekte: Jazz im Kammermusiksaal



In der Jazzreihe »Aspekte: Jazz im Kammermusiksaal« sind traditionell immer wieder hochkarätige Jazz-Pianistinnen und -Pianisten mit ihren Solo-Programmen zu Gast. Diesmal ist es der bereits mit zahlreichen Preisen dekorierte Sebastian Sternal, der sicherlich zu den interessantesten deutschen Jazz-Pianisten zählt, aber auch international längst einen großen Namen hat. Zahlreiche Einspielungen mit ihm liegen bereits vor, in unterschiedlichen Formationen. Mit »Thelonia« veröffentlichte er 2022 sein erstes Solo-Album, eine Widmung an sein großes Vorbild Thelonius Monk.

20:00 → *Bonn, Kammermusiksaal, Beethoven-Haus*



Aspekte: Jazz im Kammermusiksaal

Sebastian Sternal piano solo

Thelonia

Mi | 29.11.23 | 20 Uhr

Tickets: www.bonnticket.de

Beethoven-Haus Bonn
Kammermusiksaal
Bonngasse 24-26
53111 Bonn
www.beethoven.de

BTHVN

BEETHOVEN-HAUS BONN

Das gefällt

GEHEIMNISSE DER ASTROLOGIE

Die Wahrheit über den Skorpion

Das Tierkreiszeichen Skorpion (altgriechisch *Skorpios*, lateinisch *Scorpio*) entspricht dem achten Abschnitt des Tierkreises von 210° bis 240° ekliptikaler Länge ab dem Frühlingspunkt.

Aufgrund der Wanderung des Frühlingspunktes entspricht das Tierkreiszeichen Skorpion heute nicht mehr dem Sternbild Skorpion. Im Zeichen Skorpion befindet sich die Sonne ungefähr zwischen Mitte Oktober und Mitte November.

Skorpion-Geborene (Claudius Ptolemäus zufolge sind sie weiblich) tragen, was sie sind, schon im Namen: Gift. Vor allem sind sie Gift für die Nerven aller, die mit ihnen zu tun haben.

Kein anderes Sternzeichen im ganzen Tierkreis hat mehr Vergnügen am Piesacken, Schurigeln und Schikanieren anderer Menschen – und wehe, wenn ein Skorpion freundlich ist oder gar eine Charmeoffensive startet: Dann ist Gefahr in Verzug. Was der Skorpion nämlich *eigentlich* will, ist, nahe genug zu kommen, um blitzschnell zuzustechen. Versucht man Annäherungsversuchen eines Skorpions vorsichtig auszuweichen, ist er zutiefst gekränkt, blickt drein wie ein verletztes Reh – und sticht dann trotzdem beziehungsweise erst recht zu, weil er Kränkungen keineswegs verzeiht (auch solche nicht, die gar keine sind) und sehr rachsüchtig ist.

Was Skorpione hingegen außerordentlich schätzen: recht zu haben und andere herumzukommandieren. Sie bringen es darin zu einer Perfektion, die sie geradezu prädestiniert, Karriere zu machen – in welchem Beruf, spielt keine Rolle, denn sie können erstens alles und sind zweitens irre fleißig.

Sie sind das fleißigste Tierkreiszeichen überhaupt, Faulheit ist ihnen gänzlich fremd beziehungsweise zuwider. Sehen sie irgendwen in ihrer Umgebung untätig dasitzen, dastehen oder daliegen, empfinden sie das als Provokation, selbst wenn es sich um eine völlig fremde Person han-

delt. (Man hat Skorpione schon gegen Skulpturen treten sehen, weil diese sich trotz Aufforderung nicht bewegten.)

Zu den sehr berühmten und erfolgreichen Skorpionen zählen Marie Curie, Pablo Picasso und Beate Uhse, womit erstens bestätigt wäre, dass sie so gut wie alles können, und zweitens, dass mit ihnen etwas nicht stimmt: Marie Curie glaubte an Geister, Picasso war ein tyrannisches Monster und Beate Uhse eine Frau.

Der rechthaberischste Skorpion überhaupt war Luther. Er wusste alles besser als der Papst und ist Urvater der Protestanten, die ihm darin nacheifern. Nicht alle Protestanten sind Skorpione, aber sie verhalten sich so: Sie verbieten Namenstage und bauen hässliche Kirchen. Um die Menschheit zu nerven, zu piesacken und vollends in den Wahnsinn zu treiben, singen sie das Lied *Kleines Senfkorn Hoffnung*. Offenbar hat es geklappt.

Nichts zu machen
HERBERT VOM HANGE
(Diplom-Astrologe)



Birkenstock Börsenhype in NY

Die gemütliche Jahreszeit ist da...
... unser Kulticus Coupon Nr.80 auch!

80

COUPONS

400.000 Stück* an über 1.000 Stellen!

***Auflage pro Jahr. 100.000 Stück pro Quartal**



Giuseppe Verdi

RIGOLETTO

Daniel Johannes Mayr | Jürgen R. Weber



THEATER BONN
OPERNHAUS

KARTEN: 0228 - 77 80 08

THEATER-BONN.DE